

10-3-1

RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 2.1

Zivilgerichte

1978



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 2.1

Zivilgerichte

1978



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2100210 – 78700

Erschienen im Dezember 1979

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 10,40

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	6
T a b e l l e n t e i l	
1 Gerichte bzw. Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahlen am 31.12.1978	8
2 Personal der Gerichte am 31.12.1978	
2.1 Amtsgerichte	14
2.2 Landgerichte	16
2.3 Oberlandesgerichte	18
3 Zivilsachen (ohne Familiensachen und ohne freiwillige Gerichtsbarkeit) vor dem Amtsgericht nach OLG-Bezirken 1978	
3.1 Geschäftsanfall an Zivilprozeß-, Konkurs- und Vergleichssachen	20
3.2 Erledigte Zivilprozeßsachen nach dem Gegenstand des Verfahrens, Armenrechtsent- scheidungen und Vertretungen durch Rechtsanwälte	20
3.3 Erledigte Zivilprozeßsachen nach der Art der Erledigung und Zwischenergebnisse	
Erledigte Zivilprozeßsachen insgesamt	22
Gewöhnliche Prozesse	22
Kindschaftssachen	24
3.4 Erledigte Zivilprozeßsachen nach der Dauer des Verfahrens	
Gewöhnliche Prozesse	24
Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	26
Kindschaftssachen	26
3.5 Erledigte Zivilprozeßsachen nach der Einleitung des Verfahrens und erledigte gewöhnliche Prozesse nach dem Stand des Verfahrens mit Zeitpunkt der Erledigung .	28
3.6 Erledigte gewöhnliche Prozesse nach ausgewählten Verfahrensgegenständen, Urteils- ergebnisse in Wohnungsmietsachen und Beschlüßergebnisse in Entmündigungssachen ..	28
3.7 Ausgewählte erledigte Zivilprozeßsachen nach dem höchsten Gebührenstreitwert	31
4 Zivilsachen vor dem Landgericht in erster Instanz nach OLG-Bezirken 1978	
4.1 Geschäftsanfall und erledigte Zivilprozeßsachen nach dem Gegenstand des Verfahrens	32
4.2 Erledigte Zivilprozeßsachen nach der Art der Erledigung und Zwischenergebnisse	
Erledigte Zivilprozeßsachen insgesamt	32
Gewöhnliche Prozesse	34
4.3 Erledigte Zivilprozeßsachen nach der Dauer des Verfahrens	
Gewöhnliche Prozesse	34
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	36
4.4 Erledigte Zivilprozeßsachen nach Armenrechtsentscheidungen und erledigte gewöhn- liche Prozesse nach dem Stand des Verfahrens im Zeitpunkt der Erledigung	36
4.5 Erledigte Zivilprozeßsachen nach dem höchsten Gebuhrenstreitwert und nach der Einleitung des Verfahrens	38
5 Zivilsachen vor dem Landgericht in der Berufungsinstanz nach OLG-Bezirken 1978 -	
5.1 Geschäftsanfall und erledigte Zivilprozeßsachen nach dem Gegenstand des Verfahren	38
5.2 Erledigte Zivilprozeßsachen nach der Art der Entscheidung und Zwischenergebnisse	
Erledigte Zivilprozeßsachen insgesamt	40
Gewöhnliche Prozesse	40

5.3 Erledigte Zivilprozeßsachen nach der Dauer des Verfahrens	
Gewöhnliche Prozesse	42
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	42
5.4 Erledigte Zivilprozeßsachen nach der Gesamtdauer des Verfahrens (ab Eingang in der ersten Instanz)	44
5.5 Erledigte Zivilprozeßsachen nach Armenrechtsentscheidungen und erledigte gewöhnliche Prozesse nach dem Stand des Verfahrens im Zeitpunkt der Erledigung ..	44
5.6 Erledigte Zivilprozeßsachen nach dem höchsten Gebuhrenstreitwert, nach ausgewählten Verfahrensgegenständen und nach der Art der Entscheidung	46
6 Zivilsachen vor dem Landgericht in der Beschwerdeinstanz nach OLG-Bezirken 1978	
6.1 Geschäftsentwicklung der Beschwerdesachen und erledigte Beschwerden nach dem Gegenstand des Verfahrens und nach der Art der Erledigung	46
6.2 Erledigte Beschwerden nach der Dauer des Verfahrens und nach Beschlußergebnissen .	48
7 Zivilsachen (ohne Familiensachen) vor dem Oberlandesgericht in der Berufungsinstanz nach OLG-Bezirken 1978	
7.1 Geschäftsanfall und erledigte Zivilprozeßsachen nach dem Gegenstand des Verfahrens	50
7.2 Erledigte Zivilprozeßsachen nach der Art der Erledigung, Armenrechtsentscheidungen und Zwischenergebnisse	
Erledigte Zivilprozeßsachen insgesamt	50
Gewöhnliche Prozesse	52
Kindschaftssachen	52
7.3 Erledigte gewöhnliche Prozesse nach dem Stand der Verfahren im Zeitpunkt der Erledigung	54
7.4 Erledigte Zivilprozeßsachen nach der Dauer des Verfahrens	
Gewöhnliche Prozesse	54
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	56
Kindschaftssachen	56
7.5 Erledigte Zivilprozeßsachen nach der Gesamtdauer des Verfahrens (ab Eingang in der ersten Instanz)	58
7.6 Erledigte Zivilprozeßsachen nach dem höchsten Gebuhrenstreitwert	
Erledigte gewöhnliche Prozesse, Nichtigkeits- oder Restitutionsklagen, Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse, Klagen in Zwangsvollstreckungssachen, Arreste oder einstweilige Verfügungen und Bauandsachen	60
Durch streitiges Urteil erledigte Zivilprozeßsachen (ohne die Urteile über Arreste, einstweilige Verfügungen, Ruckerstattungs- u. Entschädigungssachen) ...	60
Durch streitiges Urteil erledigte gewöhnliche Prozesse	62
7.7 Erledigte Zivilprozeßsachen nach der Art der Entscheidung und nach der Statthaftigkeit der Revision	62
8 Zivilsachen (ohne Familiensachen) vor dem Oberlandesgericht in der Beschwerdeinstanz nach OLG-Bezirken 1978	
8.1 Erledigte Beschwerden nach der Art der Erledigung und der Dauer des Verfahrens sowie Beschlußergebnisse	64
8.2 Geschäftsentwicklung der Beschwerdesachen und erledigte Beschwerden nach dem Gegenstand des Verfahrens	64
9 Zivilsachen in der Revisionsinstanz vor dem Bayerischen Obersten Landesgericht ...	66

10	Familiengerichte	
10.1	Familiensachen vor dem Amtsgericht nach OLG Bezirken 1978	68
10.2	Familiensachen in der Rechtsmittelinstanz vor dem Oberlandesgericht 1978	
10.2.1	Berufungsverfahren und Beschwerden gegen Endentscheidungen	80
10.2.2	Sonstige Beschwerden	86
11	Zivilsachen vor dem Bundesgerichtshof 1978	
11.1	Übersicht über den Geschäftsgang bei den Zivilsenaten des Bundesgerichtshofes	90
11.2	Erledigte Verfahren nach der Art des Verfahrens vor dem Bundesgerichtshof und nach der Statthaftigkeit des Rechtsmittels	92
11.3	Erledigte Revisionen nach der Art des Verfahrens im ersten Rechtszug	92
11.4	Erledigte Revisionen nach Rechtsmaterien	93
11.5	Erledigte Revisionen in Zivilprozeßsachen nach örtlicher Herkunft und Statthaftigkeit	94
11.6	Erledigte Verfahren nach Armenrechtsentscheidungen	94
11.7	Erledigte Revisionen in Zivilprozeßsachen nach dem höchsten Gebührenstreitwert	95
11.8	Erledigte Verfahren nach der Art und dem Zeitpunkt der Verfahrensbeendigung sowie nach dem Ergebnis	96
11.9	Erledigte Revisionsverfahren nach ihrer Dauer vor dem Bundesgerichtshof	98
11.10	Erledigte andere Verfahren nach ihrer Dauer vor dem Bundesgerichtshof	98
11.11	Gesamtdauer der erledigten Verfahren in Zivilprozeßsachen vom Eingang der Klage im ersten Rechtszug bis zur Erledigung der Revision sowie Dauer nach ausgewählten Verfahrensabschnitten	98
11.12	Ergebnis der Revisionen (ohne Sprungrevisionen), Armenrechtsanträge und Nichtzulassungsbeschwerden	
11.12.1	Revisionen nach § 554 b ZPO	99
11.12.2	Unbeschränkt und nach dem Wert zulässige Revisionen	99
11.12.3	Zugelassene Revisionen	100
11.12.4	Revisionen, Armenrechtsanträge und Nichtzulassungsbeschwerden insgesamt	100

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Heft wird die Veröffentlichung der Ergebnisse der Justizstatistik in **Z i v i l s a c h e n** für das Jahr 1978 fortgesetzt.

Statistisches Material über die Tätigkeit der durch das Erste Eherechtsreformgesetz (1. EheRG) eingerichteten **F a m i l i e n g e - r i c h t e** wird mit den Nachweisungen in Tabelle 10 erstmals veröffentlicht. Die übrigen in dem Heft enthaltenen Tabellen entsprechen in Aufbau und Gliederung denen der Veröffentlichung des Vorjahres.

Wie im Vorjahr erscheinen die Ergebnisse der Justizstatistik auf dem Sektor der **S t r a f - g e r i c h t s b a r k e i t** in einem zweiten Heft derselben Fachserie in der Reihe 2.2. Da veröffentlichungsreife Ergebnisse aus den beiden Rechtsgebieten oft mit erheblichem Zeitunterschied anfallen, trägt diese Zweiteilung dazu bei, die Benutzer schneller und auch in übersichtlicherer Form zu informieren.

Mit dem vorliegenden Heft wird die Veröffentlichung der Ergebnisse der 1972 eingeführten Zählkartenstatistik für Zivilsachen vor dem Bundesgerichtshof fortgesetzt. Bei der Tabelle mit den Zahlen über den Geschäftsgang bei den Zivilsenaten des Bundesgerichtshofes handelt es sich um die Hauptgeschäftsübersicht, die beim Bundesgerichtshof selbst zusammengestellt worden ist.

Weitere Ergebnisse auf dem Sektor der Zivilgerichtsbarkeit stehen aus einem **Z u s a t z - p r o g r a m m** zur Verfügung. Hierbei han-

delt es sich vorwiegend um den Nachweis "ausgewählter Verfahrensgruppen" nach Merkmalen des Standardprogramms. Diese zusätzlichen Ergebnisse sind in einer **A r b e i t s u n - t e r l a g e** enthalten, die auf Anforderung vom Statistischen Bundesamt zugeschickt wird.

Die erledigten Verfahren in der "Bilanzierung" der Geschäftsentwicklung weichen zahlenmäßig von den Erledigungen ab, die den Auswertungstabellen zugrunde liegen. Die Abweichungen erklären sich durch:

- a) Abgaben innerhalb des Gerichts,
- b) unerledigte Rückfragen der Statistischen Landesämter im Berichtszeitraum,
- c) beantwortete Rückfragen aus früheren Berichtszeiträumen.

Bei den großen Buchstaben, die in einigen Kopfspalten der Tabellen (3 bis 8) eingetragen sind, handelt es sich um Registerzeichen nach der für die Gerichte geltenden Aktenordnung (z.B. sind Zwangsverwaltungen **L**-Sachen, Konkurse **N**-Sachen).

In den Statistischen Landesämtern liegen nicht nur Jahres-, sondern auch Quartalsergebnisse für die **e i n z e l n e n** Amts-, Land- und Oberlandesgerichte nach erstinstanzlichen, Berufungs-, Revisions- und Beschwerdesachen vor. Soweit diese Ergebnisse veröffentlicht werden, sind sie in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer **B VI 2** enthalten.

Abkürzungen

BEG	=	Bundesentschädigungsgesetz	KG	=	Kammergericht
BGB	=	Bürgerliches Gesetzbuch	KostO	=	Kostenordnung
DRiG	=	Deutsches Richtergesetz	LG	=	Landgericht
EGGVG	=	Einführungsgesetz zum Gerichts- verfassungsgesetz	LwVG	=	Gesetz über das gerichtliche Verfahren in Landwirtschafts- sachen
EG ZPO	=	Einführungsgesetz zur Zivil- prozeßordnung	MRÄndG	=	Gesetz zur Änderung mietrecht- licher Vorschriften
EntlG	=	Gesetz zur Entlastung des Bundesgerichtshofes in Zivilsachen	OLG	=	Oberlandesgericht
FGG	=	Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbar- keit	PATG	=	Patentgesetz
GBO	=	Grundbuchordnung	REG	=	Rückerstattungsgesetz
GWB	=	Gesetz gegen Wettbewerbsbe- schränkungen	UWG	=	Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb
HGB	=	Handelsgesetzbuch	VHG	=	Vertragshilfegesetz
			VO	=	Verordnung
			ZPO	=	Zivilprozeßordnung

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll
bzw. Fragestellung trifft
nicht zu

1 Gerichte bzw. Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahlen am 31.12.1978

Gericht, Gerichtsbezirk	Gemeinden	Wohnbe- völkerung	Amts- gerichte	Durch- schnitt- liche Ein- wohnerzahl der Amts- gerichts- bezirke	Zivil- ¹⁾ kammern bzw. senate ²⁾	Straf-
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	

Schleswig-Holstein

LG Flensburg	278	432	5	86	6	5
LG Itzehoe	280	514	8	64	7	8
LG Kiel	347	902	11	82	18	12
LG Lübeck	227	744	16	46	11	14
OLG Schleswig	1 132	2 591	40	65	18	4
Zusammen ...	1 132	2 591	40	65	60	43

Hamburg

LG Hamburg	1	1 664	6	277	48	43
OLG Hamburg	1	1 664	6	277	14	4
Zusammen ...	1	1 664	6	277	62	47

Niedersachsen

LG Braunschweig	99	962	9	107	10	7
OLG Braunschweig	99	962	9	107	18(8)	10(3)
LG* Bückeburg	38	152	3	51	2	5
LG Göttingen	54	482	7	69	8	7
LG Hannover	26	1 136	6	189	27	15
LG Hildesheim	108	663	8	83	8	10
LG Lüneburg	148	603	6	101	9	11
LG* Stade	152	505	8	63	6	5
LG* Verden	156	635	10	64	7	11
OLG Celle	682	4 178	48	87	85(18)	67(3)
LG* Aurich	69	412	5	82	5	7
LG Oldenburg	56	877	10	88	11	12
LG Osnabrück	120	796	7	114	11	11
OLG Oldenburg	245	2 085	22	95	37(10)	32(2)
Zusammen ...	1 026	7 225	79	91	140	109

Fußnoten siehe S. 13.

1 Gerichte bzw. Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahlen am 31.12.1978

Gericht, Gerichtsbezirk	Gemeinden	Wohnbe- völkerung	Amts- gerichte	Durch- schnitt- liche Ein- wohnerzahl der Amts- gerichts- bezirke	Zivil- ¹⁾	Straf- kammern bzw. senate ²⁾
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	

Bremen

LG Bremen	2	698	3	233	16	20
OLG Bremen	2	698	3	233	10	3
Zusammen ...	2	698	3	233	26	23

Nordrhein-Westfalen

LG Düsseldorf	13	1 345	4	336	36	25
LG Duisburg	9	1 169	7	167	16	19
LG Kleve	23	477	7	68	7	9
LG Krefeld	7	378	3	126	8	5
LG Monchengladbach	10	549	5	110	5	8
LG Wuppertal	10	978	6	163	15	10
OLG Düsseldorf	72	4 896	32	153	116(29)	81(5)
LG Arnberg	24	496	10	50	10	10
LG Bielefeld	34	1 116	11	101	20	14
LG Bochum	8	976	5	195	12	16
LG Detmold	16	325	5	65	7	6
LG Dortmund	11	1 175	7	168	16	19
LG Essen	9	1 433	11	130	25	13
LG Hagen	21	788	9	88	10	15
LG Münster	67	1 372	15	91	18	13
LG Paderborn	24	467	8	58	7	10
LG Siegen	18	408	5	82	5	9
OLG Hamm	232	8 556	86	99	162(32)	131(6)
LG Aachen	38	929	9	103	14	21
LG Bonn	29	895	6	149	13	13
LG Köln	25	1 730	8	216	43	25
OLG Köln	92	3 554	23	155	93(23)	62(3)
Zusammen ...	396	17 006	141	121	371	274

Fußnoten siehe S. 13.

1 Gerichte bzw. Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahlen am 31.12.1978

Gericht, Gerichtsbezirk	Gemeinden	Wohnbe- volkerung	Amts- gerichte	Durch- schnitt- liche Ein- wohnerzahl der Amts- gerichts- bezirke	Zivil- ¹⁾	Straf- kammern bzw. senate ²⁾
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	

Hessen

LG Darmstadt	89	1 337	11	122	20	19
LG Frankfurt am Main ...	26	1 043	5	209	40	29
LG* Fulda	44	316	4	79	4	6
LG Hanau	29	357	3	119	7	5
LG Kassel	82	818	12	68	12	10
LG Lahn-Gießen	49	476	6	79	7	8
LG Limburg a.d. Lahn ...	42	411	6	68	6	10
LG Marburg a.d. Lahn ...	41	334	5	67	4	7
LG Wiesbaden	20	462	6	77	12	8
OLG Frankfurt am Main ...	422	5 554	58	96	34	8
Zusammen ...	422	5 554	58	96	146	110

Rheinland-Pfalz

LG Bad Kreuznach	317	284	5	57	5	6
LG Koblenz	798	1 075	15	72	17	14
LG Mainz	137	509	4	127	12	7
LG Trier	561	472	8	59	9	9
OLG Koblenz	1 813	2 339	32	73	58(15)	38(2)
LG Frankenthal (Pfalz) .	77	537	6	90	12	10
LG Kaiserslautern	208	277	3	92	7	7
LG Landau i.d. Pfalz ...	111	232	3	77	6	6
LG Zweibrücken	111	246	3	82	7	4
OLG Zweibrücken	507	1 292	15	86	39(7)	29(2)
Zusammen ...	2 320	3 631	47	77	97	67

Fußnoten siehe S. 13.

1 Gerichte bzw. Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahlen am 31.12.1978

Gericht, Gerichtsbezirk	Gemeinden	Wohnbe- völkerung	Amts- gerichte	Durch- schnitt- liche Ein- wohnerzahl der Amts- gerichts- bezirke	Zivil- ¹⁾	Straf- kammern bzw. senate ²⁾
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	

Baden-Württemberg

LG Baden-Baden	31	278	5	56	4	12
LG Freiburg	98	664	10	66	12	15
LG Heidelberg	39	387	3	129	7	10
LG Karlsruhe	50	826	7	118	17	16
LG Konstanz	60	493	7	70	10	8
LG Mannheim	17	498	3	166	15	18
LG Mosbach	39	209	5	42	3	6
LG* Offenburg	39	292	6	49	3	7
LG* Waldshut-Tiengen	56	184	5	37	2	8
OLG Karlsruhe	429	3 832	51	75	91(18)	103(3)
LG Ellwangen	71	505	8	63	5	5
LG Hechingen	44	246	4	62	4	11
LG Heilbronn	118	760	9	84	8	7
LG Ravensburg	99	513	8	64	6	9
LG Rottweil	74	335	6	56	4	10
LG Stuttgart	115	1 935	11	176	38	26
LG Tübingen	67	530	7	76	7	12
LG Ulm	94	483	4	121	6	16
OLG Stuttgart	682	5 306	57	93	96(18)	101(5)
Zusammen ...	1 111	9 138	108	85	187	204

Bayern

LG Augsburg	190	863	6	144	9	17
LG* Deggendorf	50	174	2	87	2	5
LG Kempten (Allgäu)	92	405	3	135	6	7
LG Landshut	82	335	3	112	5	5
LG Memmingen	104	399	3	133	5	8
LG München I	30	1 536	1	1 536	47	31
LG München II	270	1 277	12	106	14	18

Fußnoten siehe S. 13.

1 Gerichte bzw. Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahlen am 31.12.1978

Gericht, Gerichtsbezirk	Gemeinden	Wohnbe- völkerung	Amts- gerichte	Durch- schnitt- liche Ein- wohnerzahl der Amts- gerichts- bezirke	zivil- ¹⁾ kammern bzw. senate ²⁾	Straf-
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	

Bayern

LG Passau	64	276	2	138	4	5
LG Traunstein	153	640	5	128	6	10
OLG München	1 035	5 904	37	160	129(31)	109(3)
LG* Amberg	61	271	2	135	3	5
LG Ansbach	86	278	2	139	5	5
LG Nürnberg-Fürth	144	1 330	7	190	20	17
LG Regensburg	142	591	4	148	8	9
LG* Weiden i.d. OPf.	64	214	2	107	3	5
OLG Nürnberg	497	2 683	17	158	53(14)	42(1)
LG Aschaffenburg	65	317	2	158	5	6
LG Bamberg	91	357	3	119	4	6
LG Bayreuth	56	242	2	121	5	5
LG Coburg	47	273	3	91	4	6
LG Hof	45	261	2	130	4	7
LG Schweinfurt	93	335	3	112	4	6
LG Würzburg	124	459	3	153	8	10
OLG Bamberg	521	2 243	18	125	43(9)	47(1)
Bayerisches Oberstes Landesgericht	-	-	-	-	4	9
Zusammen ...	2 053	10 831	72	150	229	207

Saarland

LG Saarbrücken	50	1 073	11	98	16	19
OLG Saarbrücken	50	1 073	11	98	9	2
Zusammen ...	50	1 073	11	98	25	21

Fußnoten siehe S. 13.

1 Gerichte bzw. Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahlen am 31.12.1978

Gericht, Gerichtsbezirk	Gemeinden	Wohnbe- völkerung	Amts- gerichte	Durch- schnitt- liche Ein- wohnerzahl der Amts- gerichts- bezirke	Zivil- ¹⁾	Straf-
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	kammern bzw. senate ²⁾	Anzahl

Berlin (West)

LG Berlin	1	1 910	7	273	59	38
Kammergericht Berlin	1	1 910	7	273	23	5
Zusammen ...	1	1 910	7	273	82	43

Bundesgebiet

Insgesamt ...	8 514	61 322	572	107	1 435 ^{a)}	1 153 ^{a)}
darunter:						
Bundesgerichtshof	-	-	-	-	10	5

1) Spruchkörper der Berufsgerichtsbarkeit (Kammern bzw. Senate für Patentanwaltsachen, für Steuerberater- und Steuerbevollmächtigtensachen, für Wirtschaftsprüfersachen) sowie der Ehren-, Dienst- und Disziplinargerichtsbarkeit sind nicht erfaßt. Landgerichte ohne Kammern für Handelssachen sind mit einem Sternchen versehen.

2) Zahlen in Klammern: darunter Senate beim Oberlandesgericht.

a) Einschl. Bundesgerichtshof.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Niedersachsen				Bremen	Nordrhein- OLG-Bezirk		
					OLG-Bezirk			zu- sammen		Düssel- dorf	Hamm	
					Braun- schweig	Celle	Olden- burg					
1	Im richterlichen Dienst	i	5 560	242	212	79	371	167	617	82	493	784
2		m	4 880	220	185	72	334	160	566	79	414	692
3		w	680	22	27	7	37	7	51	3	79	92
4	Im höheren, nichtrichterlichen Dienst	i	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-
5		m	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-
6		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Im gehobenen Dienst	i	7 814	386	215	129	608	283	1 020	87	583	967
8		m	6 029	296	169	97	459	251	807	75	408	711
9		w	1 785	90	46	32	149	32	213	12	175	256
10	Im mittleren Dienst und Schreibdienst 1)	i	22 571	1 067	964	375	1 769	785	2 929	342	2 046	2 998
11		m	6 761	322	269	109	485	320	914	116	456	983
12		w	15 810	745	695	266	1 284	465	2 015	226	1 590	2 015
	davon:											
13	Beamte	i	7 956	388	261	123	498	216	837	94	732	1 082
14		m	4 564	277	122	88	312	183	583	63	270	662
15		w	3 392	111	139	35	186	33	254	31	462	420
16	Angestellte (ohne Schreibdienst)	i	5 389	161	429	68	499	223	790	91	467	413
17		m	1 601	35	134	12	153	100	265	50	121	187
18		w	3 788	126	295	56	346	123	525	41	346	226
19	Angestellte im Schreib- dienst	i	9 226	518	274	184	772	346	1 30*	157	847	1 503
20		m	596	10	13	9	20	37	66	3	65	134
21		w	8 630	508	261	175	752	309	1 236	154	782	1 369
22	Gerichtsvollzieher und Justizvollziehungsbeamte	i	2 979	122	99	48	215	95	358	41	299	391
23		m	2 971	122	95	48	215	95	358	40	298	391
24		w	8	-	4	-	-	-	-	1	1	-
25	Im einfachen Dienst (einschl. Justizaushelfer und Kraftfahrer)	i	2 730	110	107	48	211	88	347	33	281	412
26		m	2 695	110	107	47	206	87	340	33	281	410
27		w	35	-	-	1	5	1	7	-	-	2
28	Raumpflegekräfte und sonstige Lohnempfänger	i	1 277	71	47	13	72	27	112	26	99	199
29		m	74	-	-	-	4	-	4	8	11	3
30		w	1 203	71	47	13	68	27	108	18	88	196
31	Insgesamt ²⁾ ...	i	42 933	1 998	1 645	692	3 246	1 445	5 383	611	3 801	5 751
32		m	23 412	1 070	826	373	1 703	913	2 989	351	1 868	3 190
33		w	19 521	928	819	319	1 543	532	2 394	260	1 933	2 561

1) Ohne Gerichtsvollzieher und Justizvollziehungsbeamte.
2) Ohne Personal in Ausbildung.

Gerichte am 31.12.1978

gerichte

Westfalen		Hessen	Rheinland-Pfalz			Baden-Württemberg			Bayern				Saar- land	Berlin (West)	Lfd. Nr.
Köln	zu- sammen		OLG-Bezirk		zu- sammen	OLG-Bezirk		zu- sammen	OLG-Bezirk			zu- sammen			
			Koblenz	Zwei- brücken		Karls- ruhe	Stutt- gart		München	Nürn- berg	Bamberg				
357	1 634	523	209	117	326	288	362	650	488	209	171	868	96	310	1
303	1 409	457	182	103	285	246	323	569	435	191	160	786	82	242	2
54	225	66	27	14	41	42	39	81	53	18	11	82	14	68	3
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
454	2 004	785	294	169	463	361	358	719	862	453	356	1 671	145	319	7
311	1 430	633	236	141	377	268	226	494	723	396	317	1 436	120	192	8
143	574	152	58	28	86	93	132	225	139	57	39	235	25	127	9
1 491	6 535	2 439	903	529	1 432	985	1 040	2 025	1 818	750	705	3 273	441	1 124	10
377	1 816	737	377	197	574	228	135	363	567	280	330	1 177	241	232	11
1 114	4 719	1 702	526	332	858	757	905	1 662	1 251	470	375	2 096	200	892	12
518	2 332	625	342	186	528	337	365	702	847	372	334	1 553	141	495	13
232	1 164	449	245	156	401	160	101	261	431	223	236	890	130	224	14
286	1 168	176	97	30	127	177	264	441	416	149	98	663	11	271	15
337	1 217	555	141	202	343	139	169	308	535	222	267	1 024	272	199	16
101	409	195	69	37	106	49	15	64	108	38	84	230	106	7	17
236	808	360	72	165	237	90	154	244	427	184	183	794	166	192	18
636	2 986	1 259	420	141	561	509	506	1 015	436	156	104	696	28	430	19
44	243	93	63	4	67	19	19	38	28	19	10	57	5	1	20
592	2 743	1 166	357	137	494	490	487	977	408	137	94	639	23	429	21
209	899	266	94	59	153	181	203	384	251	115	71	437	53	167	22
209	898	265	94	59	153	181	203	384	251	115	71	437	53	166	23
-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	24
176	869	251	71	35	106	81	116	197	272	123	52	447	50	213	25
176	867	246	71	35	106	78	116	194	264	123	52	439	47	206	26
-	2	5	-	-	-	3	-	3	8	-	-	8	3	7	27
35	333	110	41	20	61	73	64	137	101	51	30	182	39	159	28
4	18	4	1	-	1	4	-	4	2	-	-	2	-	33	29
31	315	106	40	20	60	69	64	133	99	51	30	180	39	126	30
2 722	12 274	4 375	1 612	929	2 541	1 969	2 143	4 112	3 792	1 701	1 385	6 878	824	2 292	31
1 380	6 438	2 343	961	535	1 496	1 005	1 003	2 008	2 242	1 105	930	4 277	543	1 071	32
1 342	5 836	2 032	651	394	1 045	964	1 140	2 104	1 550	596	455	2 601	281	1 221	33

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Niedersachsen				Bremen	Nordrhein- OLG-Bezirk		
					OLG-Bezirk			zu- sammen		Düssel- dorf	Hamm	
					Braun- schweig	Celle	Olden- burg					
1	Im richterlichen Dienst	i	4 580	170	219	56	296	131	483	53	392	552
2		m	3 958	146	180	49	249	119	417	48	322	494
3		w	622	24	39	7	47	12	66	5	70	58
darunter:												
4	Präsidenten der LG und Vorsitzende Richter am LG .	i	1 603	61	79	19	98	38	155	22	129	193
5		m	1 543	58	75	18	96	38	152	22	123	190
6		w	60	3	4	1	2	-	3	-	6	3
7	Im höheren, nichtrichter- lichen Dienst	i	4	-	-	-	-	-	-	1	-	-
8		m	4	-	-	-	-	-	-	1	-	-
9		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Im gehobenen Dienst (ohne Sozialdienst)	i	904	38	20	14	69	31	114	11	78	113
11		m	720	33	18	12	58	28	98	11	59	86
12		w	184	5	2	2	11	3	16	-	19	27
13	Im gehobenen Sozialdienst (Bewährungshelfer, Gerichts- helfer und Bedienstete in der Führungsaufsichtsstelle)	i	1 135	40	-	1	3	-	4	29	146	240
14		m	856	35	-	1	2	-	3	25	106	193
15		w	279	5	-	-	1	-	1	4	40	47
16	Im mittleren Dienst und Schreibdienst	i	4 614	172	217	49	272	111	432	64	508	620
17		m	1 143	40	57	11	80	44	135	15	115	153
18		w	3 471	132	160	38	192	67	297	49	393	467
davon:												
19	Beamte	i	1 510	50	84	14	88	46	148	19	158	178
20		m	766	33	41	10	52	34	96	12	64	88
21		w	744	17	43	4	36	12	52	7	94	90
22	Angestellte (ohne Schreibdienst)	i	998	46	60	12	73	17	102	21	91	86
23		m	268	3	11	1	27	6	34	3	27	55
24		w	730	43	49	11	46	11	68	18	64	31
25	Angestellte im Schreibdienst	i	2 106	76	73	23	111	48	182	24	259	356
26		m	109	4	5	-	1	4	5	-	24	10
27		w	1 997	72	68	23	110	44	177	24	235	346
28	Im einfachen Dienst (einschl. Justizhelfer und Kraftfahrer)	i	1 291	51	53	16	88	30	134	16	137	165
29		m	1 279	51	52	16	88	30	134	16	136	165
30		w	12	-	1	-	-	-	-	-	1	-
31	Raumpflegekräfte und sonstige Lohnempfänger	i	785	57	19	2	37	4	43	26	116	155
32		m	48	5	-	1	3	1	5	6	1	-
33		w	737	52	19	1	34	3	38	20	115	155
34	Insgesamt ¹⁾ ...	i	13 313	528	528	138	765	307	1 210	200	1 377	1 845
35		m	8 008	310	307	90	480	222	792	122	739	1 091
36		w	5 305	218	221	48	285	85	418	78	638	754

1) Ohne Personal in Ausbildung.

Gerichte am 31.12.1978
gerichte

Westfalen		Hessen	Rheinland-Pfalz			Baden-Württemberg			Bayern				Saar- land	Berlin (West)	Lfd. Nr.
Köln	zu- sammen		OLG-Bezirk		zu- sammen	OLG-Bezirk		zu- sammen	OLG-Bezirk			zu- sammen			
			Koblenz	Zwei- brücken		Karls- ruhe	Stutt- gart		München	Nürn- berg	Bamberg				
317	1 261	440	172	104	276	282	319	601	459	172	120	751	71	255	1
258	1 074	374	157	89	246	256	291	547	400	161	111	672	61	193	2
59	187	66	15	15	30	26	28	54	59	11	9	79	10	62	3
102	424	163	59	36	95	101	129	230	157	58	44	259	25	90	4
95	408	154	59	36	95	98	125	223	151	57	44	252	23	81	5
7	16	9	-	-	-	3	4	7	6	1	-	7	2	9	6
-	-	-	-	-	-	1	-	1	2	-	-	2	-	-	7
-	-	-	-	-	-	1	-	1	2	-	-	2	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
49	240	61	33	17	50	61	59	120	105	46	45	196	19	35	10
32	177	48	27	15	42	45	39	84	86	42	43	171	14	24	11
17	63	13	6	2	8	16	20	36	19	4	2	25	5	11	12
94	480	105	37	26	63	98	102	200	108	48	36	192	22	-	13
71	370	72	31	24	55	69	70	139	75	38	27	140	17	-	14
23	110	33	6	2	8	29	32	61	33	10	9	52	5	-	15
308	1 436	447	167	104	271	241	252	493	449	182	123	754	67	261	16
76	344	133	48	32	80	42	26	68	89	56	39	184	35	52	17
232	1 092	314	119	72	191	199	226	425	360	126	84	570	32	209	18
111	447	107	50	29	79	61	78	139	180	80	48	308	25	104	19
46	198	77	29	23	52	26	15	41	74	46	27	147	20	49	20
65	249	30	21	6	27	35	63	98	106	34	21	161	5	55	21
46	223	81	26	44	70	39	49	88	128	62	47	237	17	53	22
15	97	32	14	8	22	12	8	20	13	7	12	32	12	2	23
31	126	49	12	36	48	27	41	68	115	55	35	205	5	51	24
151	766	259	91	31	122	141	125	266	141	40	28	209	25	104	25
15	49	24	5	1	6	4	3	7	2	3	-	5	3	1	26
136	717	235	86	30	116	137	122	259	139	37	28	204	22	103	27
89	391	118	84	40	124	53	57	110	97	43	65	205	24	65	28
87	388	114	83	40	123	53	57	110	94	43	65	202	24	65	29
2	3	4	1	-	1	-	-	-	3	-	-	3	-	-	30
26	297	73	29	9	38	43	36	79	43	21	52	116	15	22	31
5	6	12	1	1	2	4	-	4	1	-	4	5	-	3	32
21	291	61	28	8	36	39	36	75	42	21	48	111	15	19	33
883	4 105	1 244	522	300	822	779	825	1 604	1 263	512	441	2 216	218	638	34
529	2 359	753	347	201	548	470	483	953	747	340	289	1 376	151	337	35
354	1 746	491	175	99	274	309	342	651	516	172	152	840	67	301	36

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Bundes- gebiet 2)	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Niedersachsen				Bremen	Nordrhein-west			
					Oberlandesgericht			zu- sammen		Oberlandesgericht			
					Braun- schweig	Celle	Olden- burg			Düssel- dorf	Hamm	Köln	
1	Im richterlichen Dienst	i	1 480	52	82	19	86	39	144	23	136	164	103
2		m	1 389	50	80	18	85	39	142	20	125	156	96
3		w	91	2	2	1	1	-	2	3	11	8	7
darunter:													
4	Präsidenten der OLG und Vorsitzende Richter am OLG	i	344	12	18	5	19	9	33	6	30	37	24
5		m	338	12	18	5	19	9	33	6	29	37	24
6		w	6	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
7	Im höheren, nichtrichterlichen Dienst	i	31	-	1	1	1	1	3	1	3	4	3
8		m	30	-	-	1	1	1	3	1	3	4	3
9		w	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Im gehobenen Dienst	i	524	8	8	11	43	15	69	2	41	65	48
11		m	435	4	6	7	36	14	57	2	33	56	35
12		w	89	4	2	4	7	1	12	-	8	9	13
13	Im mittleren Dienst und Schreibdienst	i	1 843	48	82	20	104	38	162	17	155	234	120
14		m	588	13	16	9	33	18	60	8	35	69	33
15		w	1 255	35	66	11	71	20	102	9	120	165	87
davon:													
16	Beamte	i	705	13	25	7	33	16	56	9	68	78	47
17		m	427	12	12	6	26	14	46	8	29	36	25
18		w	278	1	13	1	7	2	10	1	39	42	22
19	Angestellte (ohne Schreibdienst)	i	467	11	36	3	16	6	25	1	22	47	25
20		m	120	-	4	3	6	4	13	-	1	17	5
21		w	347	11	32	-	10	2	12	1	21	30	20
22	Angestellte im Schreibdienst	i	671	24	21	10	55	16	81	7	65	109	48
23		m	41	1	-	-	1	-	1	-	5	16	3
24		w	630	23	21	10	54	16	80	7	60	93	45
25	Im einfachen Dienst (einschl. Justizhelfer und Kraft- fahrer)	i	315	9	10	6	16	9	31	2	31	30	22
26		m	310	9	10	6	16	9	31	2	31	30	22
27		w	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28	Raumpflegerkräfte und sonstige Lohnempfänger	i	212	17	3	-	17	-	17	3	14	20	16
29		m	47	4	-	-	1	-	1	-	-	-	6
30		w	165	13	3	-	16	-	16	3	14	20	10
31	Insgesamt ¹⁾ ...	i	4 405	134	186	57	267	102	426	48	380	517	312
32		m	2 799	80	112	41	172	81	294	33	227	315	195
33		w	1 606	54	74	16	95	21	132	15	153	202	117

*) Einschl. Bayerisches Oberstes Landesgericht.

1) Ohne Personal in Ausbildung.

2) Außerdem Personal beim Bundesgerichtshof: 109 Richter (da-

runter 15 Vorsitzende Richter und 93 Richter am BGH), 32
Kräfte des gehobenen, 106 Kräfte des mittleren und Kanzlei-
dienstes sowie 64 Kräfte des einfachen Dienstes.

Gerichte am 31.12.1978
gerichte*)

Fälle zu- sammen	Hessen	Rheinland-Pfalz			Baden-Württemberg			Bayern					Saar- land	Berlin (West)	Lfd. Nr.
		Oberlandesgericht		zu- sammen	Oberlandesgericht		zu- sammen	Bayer. Oberstes Landes- gericht	Oberlandesgericht			zu- sammen			
		Koblenz	Zwei- brücken		Karls- ruhe	Stutt- gart			München	Nürn- berg	Bamberg				
403	129	65	33	98	78	88	166	37	119	45	25	226	35	122	1
377	122	59	32	91	65	83	148	36	107	43	24	210	35	114	2
26	7	6	1	7	13	5	18	1	12	2	1	16	-	8	3
91	30	14	8	22	18	22	40	7	30	11	6	54	10	28	4
90	30	14	8	22	15	21	36	7	30	11	6	54	10	27	5
1	-	-	-	-	3	1	4	-	-	-	-	-	-	1	6
10	5	1	1	2	2	1	3	-	1	2	2	5	-	1	7
10	5	1	1	2	2	1	3	-	1	2	2	5	-	1	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
154	58	15	7	22	18	23	41	4	45	33	31	113	2	47	10
124	50	11	7	18	18	22	40	4	38	32	28	102	-	32	11
30	8	4	-	4	-	1	1	-	7	1	3	11	2	15	12
509	220	44	25	69	57	87	144	20	235	121	67	443	20	129	13
137	101	16	12	28	19	16	35	8	74	39	27	148	11	31	14
372	119	28	13	41	38	71	109	12	161	82	40	295	9	98	15
193	77	17	10	27	18	22	40	10	121	40	28	199	9	57	16
90	62	15	10	25	14	8	22	8	60	25	18	111	9	30	17
103	15	2	-	2	4	14	18	2	61	15	10	88	-	27	18
94	60	2	5	7	7	38	45	5	87	52	18	162	-	26	19
23	32	1	2	3	3	6	9	-	14	14	7	35	-	1	20
71	28	1	3	4	4	32	36	5	73	38	11	127	-	25	21
222	83	25	10	35	32	27	59	5	27	29	21	82	11	46	22
24	7	-	-	-	2	2	4	-	-	-	2	2	2	-	23
198	76	25	10	35	30	25	55	5	27	29	19	80	9	46	24
83	16	9	9	18	5	35	40	5	30	35	6	76	3	27	25
83	16	9	9	18	5	35	40	5	28	32	6	71	3	27	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	3	-	5	-	-	27
50	5	4	5	9	7	16	23	-	31	21	17	69	2	14	28
6	5	-	-	-	2	1	3	-	13	10	2	25	-	3	29
44	-	4	5	9	5	15	20	-	18	11	15	44	2	11	30
1 209	433	138	80	218	167	250	417	66	461	257	148	932	62	340	31
737	299	96	61	157	111	158	269	53	261	158	89	561	49	208	32
472	134	42	19	61	56	92	148	13	200	99	59	371	13	132	33

3 ZIVILSACHEN (OHNE FAMILIENSACHEN UND OHNE FREIWILLIGE
3.1 GESCHAFTSANFALL AN ZIVILPROZESS-)

Oberlandesgerichtsbezirk	Prozeßgericht						Verfahren vor dem		
	Mahn-sachen	Antr. außerh. eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	Erkenntnisverfahren - C				Ver-teilungs-verfahren	Zwangsvor-setzungen von unbeweg-lichen Gegenständen	Zwangsvor-setzungen
			Unerledigte zu Beginn	bezug-gegangene	Erledigte	Unerledigte am Ende			
				während					
Bund	B	H	3	4	5	6	J	K	L
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1000 OLG SCHLESWIG	140 516	1 675	18 680	40 842	42 055	17 467	26	2 103	93
HAMBURG									
1000 OLG HAMBURG	319 935	916	21 131	43 418	46 919	17 630	14	332	82
NIEDERSACHSEN									
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	51 402	372	4 591	11 076	11 540	4 127	8	382	21
2000 OLG CELLE	232 901	2 370	28 073	58 432	62 781	23 724	41	2 728	355
3000 OLG OLDENBURG	79 092	6 077	10 670	25 297	26 792	9 175	30	1 724	261
ZUSAMMEN	363 395	8 819	43 334	94 805	101 113	37 026	79	4 834	637
BREMEN									
1000 OLG BREMEN	60 241	1 141	4 687	12 118	12 520	4 285	1	913	252
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1000 OLG DUESSELDORF	377 117	5 053	34 680	87 028	90 832	30 876	39	2 121	945
2000 OLG HAMM	445 359	4 367	49 797	135 593	141 668	43 722	57	3 739	528
3000 OLG KOELN	328 817	2 820	34 190	69 285	76 249	27 226	214	2 734	407
ZUSAMMEN	1 151 293	12 240	118 667	291 906	308 749	101 824	310	8 594	1 880
HESSEN									
1000 OLG FRANKFURT	427 613	3 684	42 063	82 527	87 062	37 528	48	4 195	408
RHEINLAND-PFALZ									
2000 OLG KOBLENZ	125 510	1 296	13 034	32 374	33 095	12 313	53	1 965	87
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	44 905	1 709	7 400	17 246	18 465	6 153	10	1 059	33
ZUSAMMEN	170 415	3 005	20 434	49 592	51 560	18 466	63	3 024	120
BADEN-WUERTTEMBERG									
1000 OLG KARLSRUHE	256 668	3 442	21 001	48 806	51 877	17 930	7	1 661	141
2000 OLG STUTTGART	308 225	2 723	19 610	57 715	60 296	17 029	17	1 616	105
ZUSAMMEN	564 893	6 165	40 611	106 521	112 173	34 959	24	3 277	246
BAYERN									
2000 OLG MUENCHEN	532 477	2 802	25 765	72 985	75 735	23 015	21	2 178	277
3000 OLG NUERNBERG	196 177	1 607	8 384	25 309	26 385	7 308	7	1 109	48
4000 OLG BAMBERG	74 520	707	9 572	17 262	18 009	4 825	3	954	39
ZUSAMMEN	803 174	5 116	39 721	115 556	120 129	35 148	31	4 241	364
SAARLAND									
1000 OLG SAARBRUECKEN	40 411	572	8 237	14 275	14 646	7 866	4	985	15
BERLIN (WEST)									
1000 KAMMERGERICHT	195 719	2 121	19 665	58 272	59 456	18 481	27	309	218
BUNDESGERICHT	4 237 605	45 454	377 230	909 832	956 382	330 680	627	32 807	4 315

3.2 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH DEM GEGENSTAND DES VERFAHRENS,

Oberlandesgerichtsbezirk	Erledigte Zivilprozeßsachen nach dem Gegenstand des Verfahrens									
	insgesamt	Armen-rechts-verfahren	Gewöhnliche Prozesse	Nichtig-keits-oder Restitu-tions-klagen	Urkunden-, Wechsel-oder Scheck-prozesse	Entsundigungs-sachen	Klagen nach § 722 ZPO	Antr. auf Vollstreck-barerkl. eines ausl. Urteils aufgrund Vollst.-Vertrages	Klagen in Zwangsvoll-streckungs-sachen n.d. 8. Buch der ZPO (ohne Sp. 7 u. 8)	Arreste oder einst-weilige Ver-fügungen
Land	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bund	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
1000 OLG SCHLESWIG	39 819	122	36 470	32	148	789	1	17	87	1 686
HAMBURG										
1000 OLG HAMBURG	43 685	1 418	40 135	10	382	614	3	28	39	884
NIEDERSACHSEN										
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	11 147	27	10 208	11	33	150	—	4	11	544
2000 OLG CELLE	59 286	132	54 700	27	210	864	1	36	91	2 423
3000 OLG OLDENBURG	26 001	59	24 217	13	87	249	1	1	43	1 044
ZUSAMMEN	96 434	218	89 125	51	330	1 263	2	41	145	4 011
BREMEN										
1000 OLG BREMEN	12 085	48	10 921	5	32	280	—	3	11	663
NORDRHEIN-WESTFALEN										
1000 OLG DUESSELDORF	86 500	95	80 607	17	359	1 098	5	53	79	3 637
2000 OLG HAMM	135 296	309	125 679	27	564	2 654	10	54	235	4 591
3000 OLG KOELN	71 509	31	67 046	18	329	887	1	21	94	2 626
ZUSAMMEN	293 305	435	273 332	62	1 252	4 639	16	128	408	10 854
HESSEN										
1000 OLG FRANKFURT	83 669	267	77 931	42	581	345	7	73	267	3 283
RHEINLAND-PFALZ										
2000 OLG KOBLENZ	31 660	58	28 559	15	261	174	2	21	215	1 596
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	18 007	32	16 808	5	159	22	—	8	28	856
ZUSAMMEN	49 667	90	45 367	20	420	196	2	29	243	2 452
BADEN-WÜRTTEMBERG										
1000 OLG KARLSRUHE	50 923	114	47 894	33	266	249	10	61	93	1 753
2000 OLG STUTTGART	58 324	212	55 196	30	240	360	8	131	114	1 537
ZUSAMMEN	109 247	326	103 090	63	506	609	18	192	207	3 290
BAYERN										
2000 OLG MUENCHEN	72 079	152	67 153	13	440	851	2	624	293	2 070
3000 OLG MUERNBERG	25 239	75	23 597	8	144	387	1	47	110	775
4000 OLG BAMBERG	17 690	64	16 485	7	74	145	3	25	82	692
ZUSAMMEN	115 008	291	107 235	28	658	1 383	6	696	485	3 537
SAARLAND										
1000 OLG SAARBRUECKEN	14 171	15	12 960	31	173	50	3	8	34	757
BERLIN (WEST)										
1000 KAMMERGERICHT	56 783	45	54 550	30	248	109	1	65	91	1 241
BUNDESGERICHT ANZAHL	913 873	3 275	851 116	374	4 730	10 277	59	1 280	2 017	32 658
PROZENT	100	0,4	93,1	0,0	0,5	1,1	0,0	0,1	0,2	3,6

GERICHTSBARKEIT)VOR DEM AMTSGERICHT NACH OLG-BEZIRKEN 1978
KONKURS- UND VERGLEICHSSACHEN

gericht				Konkurs- und Vergleichssachen				Oberlandesgerichtsbezirk	
Sonstige Vollstreckungssachen - M				Anträge auf Eröffnung des		Eröffnungen von			
insgesamt	Verfahren zur Abnahme eidesstattlicher Versicherungen			Konkurses	Vergleichs-verfahrens zur Anwendung des Konkurses	(Anschluß) Konkurs-	Vergleichs-		
	insgesamt	abgegebene eidesstattliche Versicher.	Haftanordnungen						verfahren
10	11	12	13	14	15	16	17	Land	Bund
113 696	49 637	11 185	21 544	634	16	66	3	SCHLESWIG-HOLSTEIN	
83 867	46 929	8 021	20 527	595	6	91	1	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG	
37 499	16 898	4 294	8 117	295	7	38	-	1000 OLG HAMBURG NIEDERSACHSEN	
162 548	81 704	15 526	37 153	1 255	46	187	13	1000 OLG BRAUNSCHWEIG	
79 014	37 921	7 102	17 898	638	5	38	2	2000 OLG CELLE	
279 061	136 523	26 922	63 168	2 188	58	263	15	3000 OLG OLDENBURG	
35 286	18 045	5 370	6 831	247	5	12	3	ZUSAMMEN BREMEN	
186 192	86 300	25 475	42 124	1 776	57	273	11	1000 OLG BREMEN	
299 191	134 047	40 278	66 881	2 325	72	352	16	NORDRHEIN-WESTFALEN	
150 546	73 118	15 349	39 638	1 695	44	185	11	1000 OLG DUESSELDORF	
635 929	293 465	81 102	148 643	5 796	173	810	38	2000 OLG HANN	
219 093	126 760	20 177	46 074	2 211	32	180	11	3000 OLG KOELN	
78 523	34 841	9 275	17 991	670	20	57	6	ZUSAMMEN HESSEN	
51 993	22 088	6 860	10 504	465	6	33	4	1000 OLG FRANKFURT	
130 516	56 929	16 135	28 495	1 135	26	90	10	RHEINLAND-PFALZ	
138 111	69 367	12 609	29 535	1 530	27	114	8	2000 OLG KOBLENZ	
155 195	68 846	14 330	28 626	2 082	65	231	11	3000 OLG ZWEIBRUECKEN	
293 306	138 213	26 939	58 161	3 612	92	345	19	ZUSAMMEN BADEN-WUERTTEMBERG	
164 598	83 526	14 392	32 590	2 173	32	212	9	1000 OLG KARLSRUHE	
63 819	31 558	6 805	11 566	558	5	57	1	2000 OLG STUTTGART	
47 471	23 495	4 279	8 823	492	6	32	3	ZUSAMMEN BAYERN	
275 888	138 579	25 476	52 979	3 223	43	301	13	2000 OLG MUENCHEN	
39 536	18 625	5 570	10 171	448	4	32	2	3000 OLG NUERNBERG	
108 318	57 390	12 792	23 240	784	24	93	6	4000 OLG BAMBERG	
2 214 496	1 081 095	239 689	479 833	20 873	479	2 283	121	ZUSAMMEN SAARLAND	
								1000 OLG SAARBRUECKEN	
								BERLIN (WEST)	
								1000 KAMMERGERICHT	
								BUNDESGBEIT	

ARMENRECHTSENTSCHEIDUNGEN UND VERTRETUNGEN DURCH RECHTSANWAELTE

		Das Armenrecht wurde				Durch Rechtsanwälte waren vertreten					
Aufgebots- verfahren	Anträge auf Vollstreck- barkeitskl.e. Schiedsger. schiedsger. Vergl.od. Klagen nach § 1046 ZPO	bewilligt dem		abgelehnt dem		der		beide Parteien	keine Partei	Oberlandesgerichtsbezirk	
		Kläger (Antrag- steller)	Beklagten (Antrags- gegner)	Kläger (Antrag- steller)	Beklagten (Antrags- gegner)	Kläger (Antrag- steller)	Beklagte (Antrag- gegner)				
											allein
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
465	2	1 059	375	149	72	16 698	1 212	13 459	8 450	SCHLESWIG-HOLSTEIN	
169	3	2 306	300	99	28	17 494	1 068	12 062	13 061	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG	
157	2	228	70	39	4	4 805	370	3 931	2 041	1000 OLG HAMBURG	
795	7	1 263	458	147	51	26 204	1 916	21 779	9 387	NIEDERSACHSEN	
285	2	540	181	63	19	11 152	760	10 654	3 435	1000 OLG BRAUNSCHWEIG	
1 237	11	2 031	709	249	74	42 161	3 046	36 364	14 863	2000 OLG CELLE	
121	1	434	131	44	18	5 677	442	3 678	2 288	3000 OLG OLDENBURG	
548	2	1 623	406	162	72	37 011	2 991	30 149	16 349	ZUSAMMEN	
1 164	9	2 274	783	254	93	58 310	4 283	47 523	25 180	BREMEN	
451	5	1 106	335	77	51	29 957	2 382	27 758	11 412	1000 OLG BREMEN	
2 163	16	5 003	1 524	493	216	125 278	9 656	105 430	52 941	NORDRHEIN-WESTFALEN	
863	10	1 307	326	162	69	37 497	2 756	29 658	13 758	1000 OLG DUESSELDORF	
758	1	665	275	72	38	13 440	988	12 330	4 902	2000 OLG KOBLENZ	
89	—	471	183	47	28	7 112	630	7 872	2 393	3000 OLG ZWEIBRUECKEN	
847	1	1 136	458	119	66	20 552	1 618	20 202	7 295	ZUSAMMEN	
448	2	812	193	104	39	21 206	1 815	20 495	7 407	BADEN-WUERTTEMBERG	
495	1	999	191	104	28	27 177	2 118	20 304	8 725	1000 OLG KARLSRUHE	
943	3	1 811	384	208	67	48 383	3 933	40 799	16 132	2000 OLG STUTTGART	
470	11	1 386	310	220	100	30 991	2 569	29 492	9 027	ZUSAMMEN	
95	—	663	204	107	36	9 861	1 044	10 665	3 669	BAYERN	
113	—	435	103	65	23	6 682	742	7 599	2 667	2000 OLG MUENCHEN	
678	11	2 484	617	392	159	47 534	4 355	47 756	15 363	3000 OLG NUERNBERG	
140	—	330	100	27	28	6 080	483	5 268	2 340	4000 OLG BAMBERG	
403	—	836	219	109	29	23 396	2 046	14 699	16 642	ZUSAMMEN	
8 029	58	18 737	5 143	2 051	826	390 750	30 615	329 375	163 133	SAARLAND	
0,9	0,0	2,1	0,6	0,2	0,1	42,8	3,4	36,0	17,9	1000 OLG SAARBRUECKEN	
										BERLIN (WEST)	
										1000 KAMMERGERICHT	
										BUNDESGBEIT ANZAHL	
										PROZENT	

3 ZIVILSACHEN (OHNE FAMILIENSACHEN UND OHNE FREIWILLIGE
3.3 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH DER ART

Oberlandesgerichtsbezirk			Erledigte								
			davon erledigt							sonstigen Beschluss (ohne Sp. 13-15)	
			insgesamt	streitiges Urteil einschl. Vor- behaltst. Urteil	Verurteilungs- urteil gegen den		Aner- kennungs- urteil	Versichts- urteil	Beschluss nach		
					Beklagten	Kläger			§ 922 oder § 936 ZPO		§ 91a ZPO
Land	Bund	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
ERLEDIGTE ZIVIL											
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1000 OLG SCHLESWIG - HAMBURG		39 819	10 887	9 474	192	1 501	4	479	788	1 103	
HAMBURG											
1000 OLG HAMBURG		43 685	9 855	11 413	134	1 555	5	468	808	1 894	
NIEDERSACHSEN											
1000 OLG BRAUNSCHWEIG		11 147	3 367	2 390	45	467	—	167	280	299	
2000 OLG CELLE		59 286	17 205	13 341	251	1 666	2	720	1 052	1 545	
3000 OLG OLDENBURG		26 001	8 681	5 638	118	671	—	345	581	420	
ZUSAMMEN		96 434	29 253	21 369	414	2 804	2	1 232	1 913	2 264	
BREMEN											
1000 OLG BREMEN		12 085	2 745	2 724	39	701	—	315	244	363	
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1000 OLG DUESSELDORF		86 500	24 889	18 605	306	3 344	4	1 371	1 358	1 641	
2000 OLG HAMM		135 296	36 008	29 610	421	4 685	5	1 338	2 760	3 282	
3000 OLG KOELN		71 509	21 402	14 683	266	2 836	6	889	1 196	1 171	
ZUSAMMEN		293 305	82 299	62 898	993	10 865	15	3 598	5 314	6 094	
HESSEN											
1000 OLG FRANKFURT		83 669	23 510	17 590	328	2 594	15	1 169	1 377	1 277	
RHEINLAND-PFALZ											
2000 OLG KOBLENZ		31 660	9 439	5 621	139	1 044	2	446	526	490	
3000 OLG ZWEIBRUECKEN		18 007	5 656	3 287	59	668	1	344	363	134	
ZUSAMMEN		49 667	15 095	8 908	198	1 712	3	790	889	624	
BADEN-WUERTTEMBERG											
1000 OLG KARLSRUHE		50 923	15 916	8 952	182	1 533	9	586	927	677	
2000 OLG STUTTGART		58 324	15 089	11 526	185	2 129	8	424	1 028	996	
ZUSAMMEN		109 247	31 005	20 478	367	3 662	17	1 010	1 955	1 673	
BAYERN											
2000 OLG MUENCHEN		72 079	18 294	12 657	235	2 994	6	806	1 520	1 626	
3000 OLG NUERNBERG		25 239	7 264	3 973	59	974	1	280	605	546	
4000 OLG BAMBERG		17 690	4 940	2 439	53	725	—	253	385	265	
ZUSAMMEN		115 008	30 498	19 069	347	4 693	7	1 339	2 510	2 437	
SAARLAND											
1000 OLG SAARBRUECKEN		14 171	4 323	2 717	65	482	—	288	161	156	
BERLIN (WEST)											
1000 KAMMERGERICHT		56 783	12 782	18 497	213	2 357	8	494	979	543	
BUNDESGBIET ANZAHL		913 873	252 252	195 137	3 290	32 926	76	11 182	16 938	18 428	
PROZENT		100	27,6	21,4	0,4	3,6	0,0	1,2	1,9	2,0	

GEMOENH											
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1000 OLG SCHLESWIG - HAMBURG			36 470	10 262	9 356	184	1 482	4		676	228
1000 OLG HAMBURG			40 135	9 564	11 203	126	1 525	3		774	156
NIEDERSACHSEN											
1000 OLG BRAUNSCHWEIG			10 208	3 246	2 358	38	459	—		260	96
2000 OLG CELLE			54 700	16 597	13 194	232	1 640	2		956	328
3000 OLG OLDENBURG			24 217	8 385	5 557	104	663	—		538	122
ZUSAMMEN			89 125	28 228	21 109	374	2 762	2		1 754	546
BREMEN											
1000 OLG BREMEN			10 921	2 579	2 694	30	691	—		222	79
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1000 OLG DUESSELDORF			80 607	23 990	18 394	276	3 302	3		1 208	487
2000 OLG HAMM			125 679	34 718	29 250	395	4 620	5		2 491	663
3000 OLG KOELN			67 046	20 692	14 496	244	2 788	6		1 051	343
ZUSAMMEN			273 332	79 400	62 140	915	10 710	14		4 750	1 493
HESSEN											
1000 OLG FRANKFURT			77 931	22 404	17 250	293	2 537	15		1 181	484
RHEINLAND-PFALZ											
2000 OLG KOBLENZ			28 559	8 432	5 456	126	1 017	2		452	134
3000 OLG ZWEIBRUECKEN			16 808	5 396	3 207	48	654	1		317	63
ZUSAMMEN			45 367	13 828	8 663	174	1 671	3		769	197
BADEN-WUERTTEMBERG											
1000 OLG KARLSRUHE			47 894	15 206	8 789	168	1 504	8		831	247
2000 OLG STUTTGART			55 196	14 454	11 401	175	2 103	8		944	310
ZUSAMMEN			103 090	29 660	20 190	343	3 607	16		1 775	557
BAYERN											
2000 OLG MUENCHEN			67 153	17 492	12 462	218	2 946	6		1 405	403
3000 OLG NUERNBERG			23 597	7 014	3 909	56	951	1		563	127
4000 OLG BAMBERG			16 485	4 733	2 411	51	712	—		350	79
ZUSAMMEN			107 235	29 239	18 782	325	4 609	7		2 318	609
SAARLAND											
1000 OLG SAARBRUECKEN			12 960	4 018	2 611	63	466	—		140	61
BERLIN (WEST)											
1000 KAMMERGERICHT			54 550	12 384	18 365	200	2 327	8		915	323
BUNDESGBIET ANZAHL			851 116	241 566	192 363	3 027	32 387	72		15 274	4 733
PROZENT			100	28,4	22,6	0,4	3,8	0,0		1,8	0,6

GERICHTSBARKEIT) VOR DEM AMTSGERICHT NACH OLG-BEZIRKEN 1978
DER ERLEDIGUNG UND ZWISCHENERGEBNISSE

Sivilprozesssachen (durch)							Zwischenergebnisse			Oberlandesgerichtsbezirk Land Bund
Vergleich	Zurücknahme der Klage oder d. Antrags	Nichtzahlung d. Kosten-vorschuss.	Rufen des Verf. oder Nichtbetrieb	Abgabe an ein anderes Gericht	Verbindung mit anderer Sache	auf andere Weise	Streitige Teil-, Grund-, Zwischenurteile	Teilvergleiche, widerrufen, Vergleichs	Beschluß nach § 922 od. § 936 ZPO	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
PROZESSACHEN INSGESAMT										
3 376	6 117	91	1 914	3 042	186	665	284	160	65	SCHLESWIG-HOLSTEIN
3 100	7 265	1 035	1 846	3 464	129	714	379	155	54	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
1 005	1 359	51	583	852	46	236	68	44	23	1000 OLG HAMBURG
5 119	8 712	280	3 073	4 608	211	1 501	442	359	157	WIEDERSACHSEN
1 943	3 912	58	1 260	1 800	114	460	248	117	87	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
8 067	13 983	389	4 916	7 260	371	2 197	758	520	267	2000 OLG CELLE
1 185	2 238	37	539	839	48	68	81	23	39	3000 OLG OLDENBURG
7 120	12 914	371	5 406	7 467	489	1 215	604	281	312	ZUSAMMEN
13 405	20 856	759	7 953	11 244	601	2 369	643	697	383	BREMEN
7 125	10 976	508	4 121	4 835	468	1 027	648	267	173	1000 OLG BREMEN
27 650	44 746	1 638	17 480	23 546	1 558	4 611	1 895	1 245	868	NORDRHEIN-WESTFALEN
8 143	12 086	374	5 777	7 698	555	1 176	642	844	241	1000 OLG DUESSELDORF
3 628	5 081	243	1 595	2 832	157	417	278	311	192	2000 OLG HAMM
1 986	2 572	179	1 118	1 347	97	196	184	264	62	3000 OLG KOBLENZ
5 614	7 653	422	2 713	4 179	254	613	462	575	254	3000 OLG ZWEIBRUECKEN
6 152	7 932	155	3 038	4 055	193	616	358	372	97	ZUSAMMEN
8 121	8 982	130	3 671	4 948	233	854	322	372	52	BADEN-WUERTTEMBERG
14 273	16 914	285	6 709	9 003	426	1 470	680	744	149	1000 OLG KARLSRUHE
10 103	12 199	261	5 182	4 981	467	748	325	954	215	2000 OLG STUTTGART
3 662	4 186	101	1 275	1 964	173	176	115	344	79	ZUSAMMEN
2 803	3 111	66	1 006	1 378	86	180	93	415	99	BAYERN
16 568	19 496	428	7 463	8 323	726	1 104	533	1 713	393	2000 OLG MUENCHEN
1 462	2 387	250	559	1 131	44	146	80	42	33	3000 OLG NUERNBERG
4 611	7 422	232	3 214	4 720	206	505	258	187	72	4000 OLG BAMBERG
94 049	140 307	5 181	53 130	73 205	4 503	13 269	6 052	6 208	2 435	ZUSAMMEN
10,3	15,4	0,6	5,8	8,0	0,5	1,5				SAARLAND
										1000 OLG SAARBRUECKEN
										BERLIN (WEST)
										1000 KAMMERGERICHT
										BUNDESGBEIT ANZAHL
										PROZENT

LICHE PROZESSE

3 199	5 671	88	1 822	2 850	170	477	278	155		SCHLESWIG-HOLSTEIN
3 032	6 928	1 029	1 782	3 328	116	569	364	151		1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
944	1 247	49	561	797	43	110	67	43		1000 OLG HAMBURG
4 872	8 182	273	2 951	4 349	184	940	431	356		WIEDERSACHSEN
1 847	3 684	56	1 210	1 701	83	267	243	114		1000 OLG BRAUNSCHWEIG
7 663	13 113	378	4 722	6 847	310	1 317	741	513		2000 OLG CELLE
1 141	2 066	36	507	772	44	60	79	21		3000 OLG OLDENBURG
6 775	12 196	367	5 216	7 113	451	829	587	271		ZUSAMMEN
12 926	19 450	743	7 661	10 619	559	1 579	614	682		BREMEN
6 830	10 425	501	3 941	4 563	446	720	634	264		1000 OLG BREMEN
26 531	42 071	1 611	16 818	22 295	1 456	3 128	1 835	1 217		NORDRHEIN-WESTFALEN
7 783	11 495	361	5 543	7 319	401	865	629	825		1000 OLG DUESSELDORF
3 392	4 755	234	1 483	2 672	144	260	272	302		2000 OLG HAMM
1 899	2 450	178	1 060	1 272	91	172	177	254		3000 OLG KOBLENZ
5 291	7 205	412	2 543	3 944	235	432	449	556		3000 OLG ZWEIBRUECKEN
5 921	7 632	149	2 909	3 870	185	475	337	364		ZUSAMMEN
7 879	8 618	121	3 497	4 746	211	729	312	364		BADEN-WUERTTEMBERG
13 800	16 250	270	6 406	8 616	396	1 204	649	728		1000 OLG KARLSRUHE
9 837	11 519	246	4 926	4 654	446	593	315	945		2000 OLG STUTTGART
3 534	3 969	96	1 230	1 838	167	142	108	340		ZUSAMMEN
2 674	2 946	64	952	1 296	75	142	88	411		BAYERN
16 045	18 434	406	7 108	7 788	688	877	511	1 696		2000 OLG MUENCHEN
1 368	2 259	240	523	1 066	41	104	78	42		3000 OLG NUERNBERG
4 515	7 096	227	3 098	4 547	203	342	249	179		4000 OLG BAMBERG
90 368	132 588	5 058	50 872	69 372	4 060	9 375	5 862	6 083		ZUSAMMEN
10,6	15,6	0,6	6,0	8,2	0,5	1,1				SAARLAND
										1000 OLG SAARBRUECKEN
										BERLIN (WEST)
										1000 KAMMERGERICHT
										BUNDESGBEIT ANZAHL
										PROZENT

3 ZIVILSACHEN (OHNE FAMILIENSACHEN UND OHNE FREIWILLIGE
3.3 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH DER ART

Oberlandesgerichtsbezirk			Erledigte							
Land	insgesamt	streitiges Urteil einschl. Vor- behaltst. urt.	Versaumnisurteil gegen den		Aner- kenntnis- urteil	Versichts- urteil	Beschluss nach		sonstigen Beschluss (ohne Sp. 13-15)	
			Beklagten	Kläger			\$ 922 oder \$ 936 ZPO	\$ 91a ZPO		
			Bund	1	2	3	4	5	6	7
KINDSCHAFTS										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	660	364		—	28	—		29	1	
1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG	275	165		1	5	—		14	3	
1000 OLG HAMBURG										
NIEDERSACHSEN	183	102		—	10	—		18	4	
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	786	533		2	28	—		47	6	
2000 OLG CELLE	400	282		—	9	—		28	2	
3000 OLG OLDENBURG	1 369	917		2	47	—		93	12	
ZUSAMMEN										
BREMEN	269	164		2	19	—		11	3	
1000 OLG BREMEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN	1 328	792		2	56	—		61	4	
1000 OLG DUESSELDORF	1 773	959		7	84	—		123	12	
2000 OLG HAMM	1 048	576		—	103	—		37	9	
3000 OLG KOELN	4 149	2 327		9	243	—		221	25	
ZUSAMMEN										
HESSEN	1 099	638		2	36	—		34	9	
1000 OLG FRANKFURT										
RHEINLAND-PFALZ	476	306		—	21	—		32	3	
2000 OLG KOBLENZ	289	184		—	5	—		28	1	
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	765	490		—	26	—		60	4	
ZUSAMMEN										
BADEN-WUERTTEMBERG	686	443		3	18	—		41	3	
1000 OLG KARLSRUHE	1 008	555		1	29	1		86	11	
2000 OLG STUTTGART	1 694	998		4	47	1		127	14	
ZUSAMMEN										
BAYERN	1 310	722		3	72	1		118	20	
2000 OLG MUENCHEN	540	315		2	5	—		42	1	
3000 OLG NUERNBERG	459	261		1	6	—		41	4	
4000 OLG BAMBERG	2 309	1 298		6	83	1		201	25	
ZUSAMMEN										
SAARLAND	200	143		—	6	—		3	1	
1000 OLG SAARBRUECKEN										
BERLIN (WEST)	573	353		—	15	—		36	6	
1000 KAMMERGERICHT	13 362	7 857		26	555	2		829	103	
BUNDESGBIET ANZAHL	100	58,8		0,2	4,2	0,0		6,2	0,8	
PROZENT										

3.4 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN

Oberlandesgerichtsbezirk	Land	Bund	ohne Rücksicht auf die Art der Erledigung						Erledigte		
			davon waren anhängig mehr als ... bis einschl. ... Monate						durch streitiges		
			insgesamt	bis einschl. 3	3 - 6	6 - 12	12 - 24	mehr als 24	insgesamt	bis einschl. 3	3 - 6
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
GEWOENNLICHE											
SCHLESWIG-HOLSTEIN			36 470	18 807	8 861	6 252	2 102	448	10 262	2 508	3 408
1000 OLG SCHLESWIG											
HAMBURG			40 135	24 918	8 305	4 943	1 743	226	9 564	2 156	3 503
1000 OLG HAMBURG											
NIEDERSACHSEN			10 208	6 125	2 173	1 326	462	122	3 246	1 055	1 070
1000 OLG BRAUNSCHWEIG			54 700	26 016	13 993	9 781	3 836	1 074	16 597	3 493	5 414
2000 OLG CELLE			24 217	13 000	5 974	3 586	1 282	375	8 385	2 373	2 972
3000 OLG OLDENBURG			89 125	45 141	22 140	14 693	5 580	1 571	28 228	6 921	9 456
ZUSAMMEN											
BREMEN			10 921	6 474	2 523	1 354	392	178	2 579	601	1 046
1000 OLG BREMEN											
NORDRHEIN-WESTFALEN			80 607	41 016	20 934	13 170	4 489	998	23 990	5 084	8 605
1000 OLG DUESSELDORF			125 679	70 311	29 420	18 891	5 893	1 164	34 718	9 016	12 198
2000 OLG HAMM			67 046	28 691	17 913	13 457	5 758	1 227	20 692	3 458	6 472
3000 OLG KOELN			273 332	140 018	68 267	45 518	16 140	3 389	79 400	17 558	27 275
ZUSAMMEN											
HESSEN			77 931	41 785	19 478	11 769	3 937	962	22 404	5 967	7 842
1000 OLG FRANKFURT											
RHEINLAND-PFALZ			28 559	14 810	7 052	4 698	1 580	419	8 432	1 889	2 789
2000 OLG KOBLENZ			16 808	8 407	4 102	2 870	1 145	284	5 396	1 119	1 788
3000 OLG ZWEIBRUECKEN			45 367	23 217	11 154	7 568	2 725	703	13 828	3 008	4 577
ZUSAMMEN											
BADEN-WUERTTEMBERG			47 894	26 093	11 599	7 194	2 426	582	15 206	3 920	5 328
1000 OLG KARLSRUHE			55 196	35 192	11 055	6 859	1 666	424	14 454	5 404	4 800
2000 OLG STUTTGART			103 090	61 285	22 654	14 053	4 092	1 006	29 660	9 324	10 128
ZUSAMMEN											
BAYERN			67 153	39 049	15 475	8 786	3 077	766	17 492	5 203	6 224
2000 OLG MUENCHEN			23 597	13 834	5 745	2 995	855	168	7 014	2 048	2 543
3000 OLG NUERNBERG			16 485	9 511	3 899	2 213	736	126	4 733	1 522	1 618
4000 OLG BAMBERG			107 235	62 394	25 119	13 994	4 668	1 060	29 239	8 773	10 385
ZUSAMMEN											
SAARLAND			12 960	4 681	3 700	3 046	1 206	327	4 018	412	1 137
1000 OLG SAARBRUECKEN											
BERLIN (WEST)			54 550	36 426	11 828	4 731	1 140	425	12 384	4 792	4 470
1000 KAMMERGERICHT			851 116	465 146	204 029	127 921	43 725	10 295	241 566	62 020	83 227
BUNDESgebiet ANZAHL			100	54,7	24,0	15,0	5,1	1,2	100	25,7	34,5
PROZENT											

GERICHTSBARKEIT) VOR DEM AMTSGERICHT NACH OLG-BEZIRKEN 1978
DER ERLEDIGUNG UND ZWISCHENERGEBNISSE

Zivilprozeßsachen (durch)							Zwischenergebnisse			Oberlandesgerichtsbezirk
Vergleich	Zurück- nahme der Klage oder d. Antrags	Nicht- zahlung d. Kosten- vorschuss.	Ruhe des Verf. oder Nicht- betrieb	Abgabe an ein anderes Gericht	Verbindung mit anderer Sache	auf andere Weise	Streitige Teil-, Grund-, Zwischen- urteile	Teilver- gleiche, widerrufene Vergleiche	Beschluß nach § 922 od. § 936 ZPO	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	Land Bund
SACHEN										
5	172	4	15	25	2	15	<div></div>			
—	50	—	17	16	—	4				
10	26	—	4	4	2	3				
5	88	6	33	12	4	22				
3	36	2	11	15	1	10				
18	150	8	48	31	7	35				
1	42	2	17	5	2	1				
5	206	6	127	40	7	22				
16	320	13	128	53	10	48				
11	159	12	94	22	4	21				
32	685	31	349	115	21	91				
33	198	12	88	26	11	12				
3	60	2	25	12	2	10				
1	46	1	17	4	1	1				
4	106	3	42	16	3	11				
13	108	3	31	10	2	11				
12	178	2	76	35	6	16				
25	286	5	107	45	8	27				
6	213	8	97	22	3	25				
31	87	4	38	7	1	7				
10	70	4	38	17	3	4				
47	370	16	173	46	7	36				
3	26	1	7	7	—	3				
1	60	6	56	24	2	14				
169	2 145	88	919	356	63	249				
1,3	16,1	0,7	6,9	2,7	0,5	1,9				
										SCHLESWIG-HOLSTEIN 1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG 1000 OLG HAMBURG NIEDERSACHSEN 1000 OLG BRAUNSCHWEIG 2000 OLG CELLE 3000 OLG OLDENBURG ZUSAMMEN BREMEN 1000 OLG BREMEN NORDRHEIN-WESTFALEN 1000 OLG DUESSELDORF 2000 OLG HANN 3000 OLG KOELN ZUSAMMEN HESSEN 1000 OLG FRANKFURT RHEINLAND-PFALZ 2000 OLG KOBLENZ 3000 OLG ZWEIBRUECKEN ZUSAMMEN BADEN-WUERTTEMBERG 1000 OLG KARLSRUHE 2000 OLG STUTTGART ZUSAMMEN BAYERN 2000 OLG MUENCHEN 3000 OLG MUERNBERG 4000 OLG BAMBERG ZUSAMMEN SAARLAND 1000 OLG SAARBRUECKEN BERLIN (WEST) 1000 KAMMERGERICHT BUNDESGBIET ANZAHL PROZENT

NACH DER DAUER DES VERFAHRENS

Verfahren			durch Vergleich						Oberlandesgerichtsbezirk
Urteil			insgesamt	davon waren anhängig mehr als ... bis einschl. ... Monate					
mehr als ... bis einschl. ... Monate				bis einschl. 3	3 - 6	6 - 12	12 - 24	mehr als 24	
6 - 12	12 - 24	mehr als 24						Land	
10	11	12	13	14	15	16	17	Bund	

PROZESSE

2 911	1 166	269	3 199	1 246	1 000	653	259	41	SCHLESWIG-HOLSTEIN 1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG 1000 OLG HAMBURG NIEDERSACHSEN 1000 OLG BRAUNSCHWEIG 2000 OLG CELLE 3000 OLG OLDENBURG ZUSAMMEN
2 737	1 028	140	3 032	1 244	960	620	180	28	BREMEN 1000 OLG BREMEN NORDRHEIN-WESTFALEN 1000 OLG DUESSELDORF 2000 OLG HANN 3000 OLG KOELN ZUSAMMEN
763	296	62	944	486	266	137	48	7	HESSEN 1000 OLG FRANKFURT RHEINLAND-PFALZ 2000 OLG KOBLENZ 3000 OLG ZWEIBRUECKEN ZUSAMMEN
4 793	2 240	657	4 872	1 727	1 594	1 019	437	95	1000 OLG KARLSRUHE 2000 OLG STUTTGART ZUSAMMEN
1 942	832	266	1 847	742	572	378	137	18	BAYERN 2000 OLG MUENCHEN 3000 OLG MUERNBERG 4000 OLG BAMBERG ZUSAMMEN
7 498	3 368	985	7 663	2 955	2 432	1 534	622	120	SAARLAND 1000 OLG SAARBRUECKEN BERLIN (WEST) 1000 KAMMERGERICHT BUNDESGBIET ANZAHL PROZENT
644	211	77	1 141	480	407	212	30	12	
6 977	2 757	567	6 775	1 986	2 533	1 591	551	114	
9 336	3 502	666	12 926	5 280	4 184	2 485	840	137	
6 732	3 316	714	6 830	1 932	2 346	1 696	674	182	
23 045	9 575	1 947	26 531	9 198	9 063	5 772	2 065	433	
5 666	2 371	558	7 783	3 189	2 600	1 411	479	104	
2 467	1 021	266	3 392	1 316	1 118	692	215	51	
1 526	764	199	1 899	606	627	448	185	33	
3 993	1 785	465	5 291	1 922	1 745	1 140	400	84	
4 092	1 533	333	5 921	2 596	1 948	983	331	63	
3 062	941	247	7 879	4 636	2 078	905	225	35	
7 154	2 474	580	13 800	7 232	4 026	1 888	556	98	
4 053	1 618	394	9 837	5 016	2 837	1 363	508	113	
1 759	555	109	3 534	1 671	1 217	500	127	19	
1 092	432	69	2 674	1 409	734	363	148	20	
6 904	2 605	572	16 045	8 096	4 788	2 226	783	152	
1 446	791	232	1 368	277	482	416	153	40	
2 311	607	204	4 515	2 829	1 165	407	98	16	
64 309	25 981	6 029	90 368	38 668	28 668	16 279	5 625	1 128	
26,6	10,8	2,5	100	42,8	31,7	18,0	6,2	1,2	

3 ZIVILSACHEN (OHNE FAMILIENSACHEN UND OHNE FREIWILLIGE
3.4 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN

Oberlandesgerichtsbezirk	ohne Rücksicht auf die Art der Erledigung						Erledigte			
	Land	insgesamt	davon waren anhängig mehr als ... bis einschl. ... Monate				insgesamt	durch streitiges		
			bis einschl. 3	3 - 6	6 - 12	12 - 24		mehr als 24	davon waren anhängig	
									bis einschl. 3	3 - 6
Bund	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
URKUNDEN-, WECHSEL-										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
1000 OLG SCHLESWIG	148	100	28	16	1	3	39	17	14	
HAMBURG										
1000 OLG HAMBURG	382	315	47	16	4	—	66	43	15	
NIEDERSACHSEN										
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	33	27	2	1	2	1	9	7		
2000 OLG CELLE	210	140	35	24	8	3	57	26	14	
3000 OLG OLDENBURG	87	56	19	8	2	2	28	11	9	
ZUSAMMEN	330	223	56	33	12	6	94	44	23	
BREMEN										
1000 OLG BREMEN	32	21	8	1	1	1	6	1	2	
NORDRHEIN-WESTFALEN										
1000 OLG DUESSELDORF	359	256	59	34	7	3	85	45	23	
2000 OLG HAMM	564	425	72	45	19	3	133	73	29	
3000 OLG KOELN	329	204	72	34	13	6	73	24	26	
ZUSAMMEN	1 252	885	203	113	39	12	291	142	78	
HESSEN										
1000 OLG FRANKFURT	581	411	86	59	21	4	136	73	29	
RHEINLAND-PFALZ										
2000 OLG KOBLENZ	261	195	39	22	5	—	67	36	19	
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	159	100	35	16	7	1	41	21	8	
ZUSAMMEN	420	295	74	38	12	1	108	57	27	
BADEN-WUERTTEMBERG										
1000 OLG KARLSRUHE	266	201	44	13	6	2	56	34	11	
2000 OLG STUTTGART	240	194	27	17	2	—	54	39	9	
ZUSAMMEN	506	395	71	30	8	2	110	73	20	
BAYERN										
2000 OLG MUENCHEN	440	310	76	39	11	4	104	49	30	
3000 OLG MUERNBERG	144	119	11	12	1	1	38	27	6	
4000 OLG BAMBERG	74	55	9	10	—	—	25	16	3	
ZUSAMMEN	658	484	96	61	12	5	167	92	39	
SAARLAND										
1000 OLG SAARBRUECKEN	173	104	43	18	8	—	43	20	11	
BERLIN (WEST)										
1000 KAMMERGERICHT	248	199	33	10	5	1	45	29	10	
BUNDESGBEIZT ANZAHL	4 730	3 432	745	395	123	35	1 105	591	268	
PROZENT	100	72,6	15,8	8,4	2,6	0,7	100	53,5	24,3	

KINDSCHAFTS										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
1000 OLG SCHLESWIG		660	205	103	207	99	46	364	53	64
HAMBURG										
1000 OLG HAMBURG		275	53	43	113	49	17	165	10	19
NIEDERSACHSEN										
1000 OLG BRAUNSCHWEIG		183	54	38	55	16	20	102	13	21
2000 OLG CELLE		786	143	112	217	185	129	533	40	65
3000 OLG OLDENBURG		400	65	41	100	110	84	282	15	20
ZUSAMMEN		1 369	262	191	372	311	233	917	68	106
BREMEN										
1000 OLG BREMEN		269	51	45	85	44	44	164	18	29
NORDRHEIN-WESTFALEN										
1000 OLG DUESSELDORF		1 328	341	177	340	281	189	792	96	108
2000 OLG HAMM		1 773	466	294	503	285	225	959	126	154
3000 OLG KOELN		1 048	226	155	302	229	136	576	58	71
ZUSAMMEN		4 149	1 033	626	1 145	795	550	2 327	280	333
HESSEN										
1000 OLG FRANKFURT		1 099	264	187	297	193	158	638	84	101
RHEINLAND-PFALZ										
2000 OLG KOBLENZ		476	101	64	138	108	65	306	37	36
3000 OLG ZWEIBRUECKEN		289	67	70	85	34	33	184	22	48
ZUSAMMEN		765	168	134	223	142	98	490	59	84
BADEN-WUERTTEMBERG										
1000 OLG KARLSRUHE		686	159	122	194	118	93	443	58	80
2000 OLG STUTTGART		1 008	292	181	268	145	122	555	71	109
ZUSAMMEN		1 694	451	303	462	263	215	998	129	189
BAYERN										
2000 OLG MUENCHEN		1 310	330	235	454	171	120	722	113	139
3000 OLG MUERNBERG		540	140	59	189	97	55	315	35	30
4000 OLG BAMBERG		459	116	80	163	79	21	261	35	50
ZUSAMMEN		2 309	586	374	806	347	196	1 298	203	219
SAARLAND										
1000 OLG SAARBRUECKEN		200	43	30	39	53	35	143	20	21
BERLIN (WEST)										
1000 KAMMERGERICHT		573	166	80	117	99	111	353	65	44
BUNDESGBEIZT ANZAHL		13 362	3 282	2 116	3 866	2 395	1 703	7 857	989	1 209
PROZENT		100	24,6	15,8	28,9	17,9	12,7	100	12,6	15,4

GERICHTSBARKEIT) VOR DEM AMTSGERICHT NACH OLG-BEZIRKEN 1978
NACH DER DAUER DES VERFAHRENS

Verfahren			durch Vergleich							Oberlandesgerichtsbezirk
Urteil										
mehr als ... bis einschl. ... Monate			davon waren anhängig mehr als ... bis einschl. ... Monate							
6 - 12	12 - 24	mehr als 24	insgesamt	bis einschl. 3	3 - 6	6 - 12	12 - 24	mehr als 24		
10	11	12	13	14	15	16	17	18	Land Bund	
ODER SCHECKPROZESSE										
6	1	1	6	4	-	2	-	-	SCHLESWIG-HOLSTEIN	
7	1	-	4	3	1	-	-	-	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG	
1	1	-	1	1	-	-	-	-	1000 OLG HAMBURG	
12	4	1	4	1	-	-	1	-	NIEDERSACHSEN	
6	1	1	2	-	2	-	-	-	1000 OLG BRAUNSCHWEIG	
19	6	2	7	2	4	-	1	-	2000 OLG CELLE	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	3000 OLG OLDENBURG	
12	4	1	14	9	3	2	-	-	ZUSAMMEN	
17	12	2	13	6	3	1	3	-	BREMEN	
12	7	4	10	2	5	3	-	-	1000 OLG BREMEN	
41	23	7	37	17	11	6	3	-	NORDRHEIN-WESTFALEN	
23	10	1	20	7	6	4	2	1	1000 OLG DUESSELDORF	
10	2	-	10	7	2	1	-	-	2000 OLG HAMM	
6	5	1	7	4	1	2	-	-	3000 OLG KOELN	
16	7	1	17	11	3	3	-	-	ZUSAMMEN	
7	3	1	11	7	3	1	-	-	HESSEN	
6	-	-	17	12	2	2	1	-	1000 OLG FRANKFURT	
13	3	1	28	19	5	3	1	-	RHEINLAND-PFALZ	
17	6	2	27	14	8	4	1	-	2000 OLG KOBLENZ	
4	-	1	7	4	1	2	-	-	3000 OLG ZWEIBRUECKEN	
6	-	-	4	3	-	1	-	-	ZUSAMMEN	
27	6	3	38	21	9	7	1	-	BADEN-WUERTTEMBERG	
9	3	-	6	4	2	-	-	-	1000 OLG KARLSRUHE	
5	1	-	16	12	1	1	1	1	2000 OLG STUTTGART	
167	62	17	179	100	42	26	9	2	ZUSAMMEN	
15,1	5,6	1,5	100	55,9	23,5	14,5	5,0	1,1	BAYERN	
									2000 OLG MUENCHEN	
									3000 OLG NUERNBERG	
									4000 OLG BAMBERG	
									ZUSAMMEN	
									SAARLAND	
									1000 OLG SAARBRUECKEN	
									BERLIN (WEST)	
									1000 KAMMERGERICHT	
									BUNDESgebiet ANZAHL	
									PROZENT	

SACHEN

138	73	36
87	35	14
37	15	16
169	153	106
80	92	75
286	260	197
58	30	29
243	209	136
320	196	163
193	159	95
756	564	394
189	143	121
98	86	49
61	24	29
159	110	78
148	83	74
182	101	92
330	184	166
289	107	74
120	66	44
107	55	14
516	228	132
28	42	32
88	66	90
2 635	1 735	1 289
33,5	22,1	16,4

SCHLESWIG-HOLSTEIN
1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
1000 OLG HAMBURG
NIEDERSACHSEN
1000 OLG BRAUNSCHWEIG
2000 OLG CELLE
3000 OLG OLDENBURG
ZUSAMMEN
BREMEN
1000 OLG BREMEN
NORDRHEIN-WESTFALEN
1000 OLG DUESSELDORF
2000 OLG HAMM
3000 OLG KOELN
ZUSAMMEN
HESSEN
1000 OLG FRANKFURT
RHEINLAND-PFALZ
2000 OLG KOBLENZ
3000 OLG ZWEIBRUECKEN
ZUSAMMEN
BADEN-WUERTTEMBERG
1000 OLG KARLSRUHE
2000 OLG STUTTGART
ZUSAMMEN
BAYERN
2000 OLG MUENCHEN
3000 OLG NUERNBERG
4000 OLG BAMBERG
ZUSAMMEN
SAARLAND
1000 OLG SAARBRUECKEN
BERLIN (WEST)
1000 KAMMERGERICHT
BUNDESgebiet ANZAHL
PROZENT

3 ZIVILSACHEN (OHNE FAMILIENSACHEN UND OHNE FREIWILLIGE
3.5 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH DER EINLEITUNG DES VERFAHRENS UND ERLEDIGTE

Oberlandesgerichtsbezirk	Erledigte Zivilprozesse				Erledigte					
	Land	Bund	in denen ein Mahnverfahren vorausgegangen	in denen Vollstreckungsbescheid erlassen	b. denen Kl.o. Antr.z.Niederachr.d.Gesch.Stelle aufgen.	insgesamt	durch streitiges Urteil			
							davon nach streitiger Verhandlung und Beweisordnung oder Revisionsverfahren			
							insgesamt	% Sp. 4	Anzahl	% Sp. 5
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	% Sp. 4	Anzahl	% Sp. 5	Anzahl
			1	2	3	4	5	6	7	8
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
1000 OLG SCHLESWIG			16 067	2 468	322	36 470	10 262	28,1	6 710	65,4
HAMBURG										
1000 OLG HAMBURG			16 066	1 929	196	40 135	9 564	23,8	5 045	52,7
NIEDERSACHSEN										
1000 OLG BRAUNSCHWEIG			4 996	824	54	10 208	3 246	31,8	1 638	50,5
2000 OLG CELLE			27 107	4 219	387	54 700	16 597	30,3	9 453	57,0
3000 OLG OLDENBURG			10 935	1 772	101	24 217	8 385	34,6	5 232	62,4
ZUSAMMEN			43 038	6 815	542	89 125	28 228	31,7	16 323	57,8
BREMEN										
1000 OLG BREMEN			5 303	827	191	10 921	2 579	23,6	1 782	69,1
NORDRHEIN-WESTFALEN										
1000 OLG DUESSELDORF			41 016	4 844	732	80 607	23 990	29,8	13 121	54,7
2000 OLG HAMM			59 116	7 209	997	125 679	34 718	27,6	21 712	62,5
3000 OLG KOELN			35 724	4 515	448	67 046	20 692	30,9	12 009	58,0
ZUSAMMEN			135 856	16 568	2 177	273 332	79 400	29,0	46 842	59,0
HESSEN										
1000 OLG FRANKFURT			44 199	5 686	456	77 931	22 404	28,7	12 473	55,7
RHEINLAND-PFALZ										
2000 OLG KOBLENZ			14 981	2 104	409	28 559	8 432	29,5	5 171	61,3
3000 OLG ZWEIBRUECKEN			8 559	1 277	235	16 808	5 396	32,1	3 324	61,6
ZUSAMMEN			23 540	3 381	644	45 367	13 828	30,5	8 495	61,4
BADEN-WUERTTEMBERG										
1000 OLG KARLSRUHE			27 414	3 581	462	47 894	15 206	31,7	9 482	62,4
2000 OLG STUTTGART			29 757	4 458	516	55 196	14 454	26,2	8 606	59,5
ZUSAMMEN			57 171	8 039	978	103 090	29 660	28,8	18 088	61,0
BAYERN										
2000 OLG MUENCHEN			35 059	5 018	948	67 153	17 492	26,0	11 935	68,2
3000 OLG NUERNBERG			12 621	1 656	335	23 597	7 014	29,7	4 878	69,5
4000 OLG BAMBERG			9 044	1 264	206	16 485	4 733	28,7	3 379	71,4
ZUSAMMEN			56 724	7 938	1 489	107 235	29 239	27,3	20 192	69,1
SAARLAND										
1000 OLG SAARBRUECKEN			6 479	808	302	12 960	4 018	31,0	2 629	65,4
BERLIN (WEST)										
1000 KAMMERGERICHT			18 918	2 140	148	54 550	12 384	22,7	5 322	43,0
BUNDESGBIET			423 361	56 599	7 445	851 116	241 566	28,4	143 901	59,6

3.6 ERLEDIGTE GEWOEHNLICHE PROZESSE NACH AUSGEWAHLTEN VERFAHRENSGEGENSTAENDEN,

Oberlandesgerichtsbezirk	Erledigte gewöhnliche Prozesse											
	Land	Bund	insgesamt	Rechtsstreitigkeiten über				Klagen auf Räumung von Wohnraum oder aus einem Abzahlungs-geschäft				
				Kindschaftssachen nach § 640 ZPO		Unterhalts-streitigkeiten		insgesamt		Urteil oder Vergleich auf Räumung		
				Anzahl	% Sp. 1	Anzahl	% Sp. 1	Anzahl	% Sp. 1	Anzahl	% Sp. 8	Anzahl
				1	2	3	4	5	6	7	8	9
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
1000 OLG SCHLESWIG			36 470	660	1,8	587	1,6	2 151	5,9	3 901	10,7	99 2,5
HAMBURG												
1000 OLG HAMBURG			40 135	275	0,7	552	1,4	2 953	7,4	6 734	16,8	35 0,5
NIEDERSACHSEN												
1000 OLG BRAUNSCHWEIG			10 208	183	1,8	139	1,4	218	2,1	989	9,7	5 0,5
2000 OLG CELLE			54 700	786	1,4	457	0,8	1 778	3,3	3 535	6,5	40 1,1
3000 OLG OLDENBURG			24 217	400	1,7	190	0,8	140	0,6	1 733	7,2	6 0,3
ZUSAMMEN			89 125	1 369	1,5	786	0,9	2 136	2,4	6 257	7,0	51 0,8
BREMEN												
1000 OLG BREMEN			10 921	269	2,5	121	1,1	324	3,0	1 771	16,2	2 0,1
NORDRHEIN-WESTFALEN												
1000 OLG DUESSELDORF			80 607	1 328	1,6	661	0,8	1 487	1,8	6 929	8,6	63 0,9
2000 OLG HAMM			125 679	1 773	1,4	707	0,6	7 842	6,2	10 455	8,3	188 1,8
3000 OLG KOELN			67 046	1 048	1,6	359	0,5	3 479	5,2	4 883	7,3	86 1,8
ZUSAMMEN			273 332	4 149	1,5	1 727	0,6	12 808	4,7	22 267	8,1	337 1,5
HESSEN												
1000 OLG FRANKFURT			77 931	1 099	1,4	670	0,9	3 407	4,4	6 217	8,0	92 1,5
RHEINLAND-PFALZ												
2000 OLG KOBLENZ			28 559	476	1,7	159	0,6	1 683	5,9	1 653	5,8	29 1,8
3000 OLG ZWEIBRUECKEN			16 808	289	1,7	131	0,8	285	1,7	1 297	7,7	18 1,4
ZUSAMMEN			45 367	765	1,7	290	0,6	1 968	4,3	2 950	6,5	47 1,6
BADEN-WUERTTEMBERG												
1000 OLG KARLSRUHE			47 894	686	1,4	551	1,2	3 148	6,6	3 768	7,9	74 2,0
2000 OLG STUTTGART			55 196	1 008	1,8	573	1,0	1 877	3,4	3 465	6,3	28 0,8
ZUSAMMEN			103 090	1 694	1,6	1 124	1,1	5 025	4,9	7 233	7,0	102 1,4
BAYERN												
2000 OLG MUENCHEN			67 153	1 310	2,0	537	0,8	323	0,5	5 177	7,7	120 2,3
3000 OLG NUERNBERG			23 597	540	2,3	140	0,6	72	0,3	1 521	6,4	23 1,5
4000 OLG BAMBERG			16 485	459	2,8	97	0,6	40	0,2	977	5,9	8 0,8
ZUSAMMEN			107 235	2 309	2,2	774	0,7	435	0,4	7 675	7,2	151 2,0
SAARLAND												
1000 OLG SAARBRUECKEN			12 960	200	1,5	62	0,5	1 268	9,8	764	5,9	5 0,7
BERLIN (WEST)												
1000 KAMMERGERICHT			54 550	573	1,1	545	1,0	190	0,3	6 655	12,2	316 4,7
BUNDESGBIET			851 116	13 362	1,6	7 238	0,9	32 665	3,8	72 426	8,5	1 237 1,7

GERICHTSBARKEIT) VOR DEM AMTSGERICHT NACH OLG-BEZIRKEN 1978
GEWOEHNLICHE PROZESSE NACH DEM STAND DES VERFAHRENS IM ZEITPUNKT DER ERLEDIGUNG

gewöhnliche Prozesse										Oberlandesgerichtsbezirk
durch Vergleich										
insgesamt		vor streitiger Verhandlung		nach streitiger Verhandlung						
				insgesamt		und		ohne		
						Beweisanordnung		Beweiserhebung		
						oder		und		
Anzahl	% Sp. 4	Anzahl	% Sp. 11	Anzahl	% Sp. 11	Anzahl	% Sp. 11	Anzahl	% Sp. 11	Land
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	Bund
3 199	8,8	1 006	31,4	2 193	68,6	1 056	33,0	1 137	35,5	SCHLESWIG-HOLSTEIN
3 032	7,6	831	27,4	2 201	72,6	875	28,9	1 326	43,7	1000 OLG SCHLESWIG
944	9,2	172	18,2	772	81,8	303	32,1	469	49,7	HAMBURG
4 872	8,9	1 040	21,3	3 832	78,7	1 760	36,1	2 072	42,5	1000 OLG HAMBURG
1 847	7,6	319	17,3	1 528	82,7	790	42,8	738	40,0	NIEDERSACHSEN
7 663	8,6	1 531	20,0	6 132	80,0	2 853	37,2	3 279	42,8	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
1 141	10,4	399	35,0	742	65,0	454	39,8	288	25,2	2000 OLG CELLE
6 775	8,4	1 362	20,1	5 413	79,9	2 904	42,9	2 509	37,0	3000 OLG OLDENBURG
12 926	10,3	3 854	29,8	9 072	70,2	4 457	34,5	4 615	35,7	ZUSAMMEN
6 830	10,2	1 216	17,8	5 614	82,2	2 796	40,9	2 818	41,3	1000 OLG BREMEN
26 531	9,7	6 432	24,2	20 099	75,8	10 157	38,3	9 942	37,5	1000 OLG NORDRHEIN-WESTFALEN
7 783	10,0	2 027	26,0	5 756	74,0	2 610	33,5	3 146	40,4	1000 OLG DUESSELDORF
3 392	11,9	945	27,9	2 447	72,1	1 393	41,1	1 054	31,1	2000 OLG HANN
1 899	11,3	462	24,3	1 437	75,7	944	49,7	493	26,0	3000 OLG KOBLENZ
5 291	11,7	1 407	26,6	3 884	73,4	2 337	44,2	1 547	29,2	1000 OLG ZWEIBRUECKEN
5 921	12,4	1 069	18,1	4 852	81,9	2 581	43,6	2 271	38,4	ZUSAMMEN
7 879	14,3	1 708	21,7	6 171	78,3	2 627	33,3	3 544	45,0	BADEN-WUERTTEMBERG
13 800	13,4	2 777	20,1	11 023	79,9	5 208	37,7	5 815	42,1	1000 OLG KARLSRUHE
9 837	14,6	3 250	33,0	6 587	67,0	3 291	33,5	3 296	33,5	2000 OLG STUTTGART
3 534	15,0	955	27,0	2 579	73,0	1 378	39,0	1 201	34,0	ZUSAMMEN
2 674	16,2	745	27,9	1 929	72,1	1 175	43,9	754	28,2	2000 OLG MUENCHEN
16 045	15,0	4 950	30,9	11 095	69,1	5 844	36,4	5 251	32,7	3000 OLG MUERNBERG
1 368	10,6	463	33,8	905	66,2	582	42,5	323	23,6	4000 OLG BAMBERG
4 515	8,3	2 780	61,6	1 735	38,4	560	12,4	1 175	26,0	ZUSAMMEN
90 368	10,6	24 603	27,2	65 765	72,8	32 536	36,0	33 229	36,8	1000 OLG SAARBRUECKEN
										BERLIN (WEST)
										1000 KAMMERGERICHT
										BUNDESGBIET

URTEILSERGEBNISSE IN WOHNUNGSMIETSACHEN UND BESCHLUSSERGEBNISSE IN ENTWENDIGUNGSSACHEN

				Erledigte Entwendungsverfahren								Oberlandesgerichtsbezirk	
				darin wurden Entwendungen ausgesprochen wegen									
Fortsetzung des Mietverhältnisses				insgesamt	Geisteskrankheit oder Geistesschwache		Trunksucht		Verschwendung				
erledigt durch													
Urteil auf Abweisung der													
Raumungs-		Mietfortsetzungs-											
Klage				Anzahl		% Sp. 18		Anzahl		% Sp. 18		Land	Bund
Anzahl	% Sp. 8	Anzahl	% Sp. 8	Anzahl	% Sp. 18	Anzahl	% Sp. 18	Anzahl	% Sp. 18				
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24			
73	1,9	1	0,0	789	287	36,4	32	4,1	1	0,1	SCHLESWIG-HOLSTEIN		
113	1,7	1	0,0	614	247	40,2	11	1,8	—	—	1000 OLG SCHLESWIG		
17	1,7	—	—	150	48	32,0	6	4,0	—	—	HAMBURG		
96	2,7	3	0,1	844	375	43,4	29	3,4	1	0,1	1000 OLG HAMBURG		
39	2,3	—	—	249	74	29,7	18	7,2	—	—	NIEDERSACHSEN		
152	2,4	3	0,0	1 263	497	39,4	53	4,2	1	0,1	1000 OLG BRAUNSCHWEIG		
14	0,8	—	—	280	83	29,6	20	7,1	—	—	2000 OLG CELLE		
158	2,3	3	0,0	1 098	394	35,9	34	3,1	—	—	3000 OLG OLDENBURG		
215	2,1	12	0,1	2 654	1 074	40,5	100	3,8	2	0,1	ZUSAMMEN		
98	2,0	2	0,0	887	421	47,5	21	2,4	1	0,1	BREMEN		
471	2,1	17	0,1	4 639	1 889	40,7	155	3,3	3	0,1	1000 OLG BREMEN		
140	2,3	5	0,1	345	130	37,7	4	1,2	—	—	NORDRHEIN-WESTFALEN		
49	3,0	—	—	174	56	32,2	5	2,9	—	—	1000 OLG DUESSELDORF		
31	2,4	—	—	22	1	4,5	2	9,1	—	—	2000 OLG HANN		
80	2,7	—	—	196	57	29,1	7	3,6	—	—	3000 OLG KOBLENZ		
146	3,9	1	0,0	249	60	24,1	8	3,2	2	0,8	1000 OLG KARLSRUHE		
54	1,6	2	0,1	360	119	33,1	13	3,6	1	0,3	2000 OLG STUTTGART		
200	2,8	3	0,0	609	179	29,4	21	3,4	3	0,5	ZUSAMMEN		
151	2,9	6	0,1	851	362	42,5	25	2,9	1	0,1	BAYERN		
41	2,7	—	—	387	205	53,0	5	1,3	1	0,3	2000 OLG MUENCHEN		
29	3,0	—	—	145	42	29,0	2	1,4	1	0,7	3000 OLG MUERNBERG		
221	2,9	6	0,1	1 383	609	44,0	32	2,3	3	0,2	4000 OLG BAMBERG		
27	3,5	1	0,1	50	25	50,0	6	12,0	—	—	ZUSAMMEN		
143	2,1	3	0,0	109	29	26,6	7	6,4	—	—	SAARLAND		
1 634	2,3	40	0,1	10 277	4 032	39,2	348	3,4	11	0,1	1000 OLG SAARBRUECKEN		
											BERLIN (WEST)		
											1000 KAMMERGERICHT		
											BUNDESGBIET		

3 ZIVILSACHEN (OHNE FAMILIENSACHEN UND OHNE FREIWILLIGE GERICHTSBARKEIT) VOR DEM AMTSGERICHT NACH OLG-BEZIRKEN 1978

3.7 AUSGEWAHLTE ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH DEM HOECHSTEN GEBUEHRENSTREITWERT

Oberlandesgerichtsbezirk	Erledigte gewöhnliche Prozesse, Nichtigkeits- oder Restitutionsklagen, Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse, Arreste oder einstweilige Verfügungen und Klagen in Zwangsvollstreckungssachen nach dem 8. Buch der ZPO															
	Land Bund	insgesamt	davon mit einem Gebührens Streitwert von mehr als ... bis einschl. ... DM													
			bis einschl. 50		50 - 500		500 - 1 000		1 000 - 2 000		2 000 - 3 000		3 000 - 5 000		mehr als 5 000	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
SCHLESWIG-HOLSTEIN																
1000 OLG SCHLESWIG		38 423	640	1,7	11 588	30,2	7 886	20,5	7 657	19,9	4 724	12,3	3 181	8,3	2 747	7,1
HAMBURG																
1000 OLG HAMBURG		41 450	796	1,9	11 523	27,8	7 908	19,1	8 858	21,4	5 571	13,4	3 490	8,4	3 304	8,0
NIEDERSACHSEN																
1000 OLG BRAUNSCHWEIG		10 807	224	2,1	3 493	32,3	2 100	19,4	1 996	18,5	1 382	12,8	920	8,5	692	6,4
2000 OLG CELLE		57 451	1 111	1,9	17 993	31,3	11 755	20,5	11 260	19,6	7 319	12,7	4 228	7,4	3 785	6,6
3000 OLG OLDENBURG		25 404	379	1,5	8 095	31,9	5 299	20,9	4 913	19,3	3 351	13,2	1 828	7,2	1 539	6,1
ZUSAMMEN		93 662	1 714	1,8	29 581	31,6	19 154	20,5	18 169	19,4	12 052	12,9	6 976	7,4	6 016	6,4
BREMEN																
1000 OLG BREMEN		11 632	205	1,8	3 611	31,0	2 160	18,6	2 207	19,0	1 408	12,1	1 086	9,3	955	8,2
NORDRHEIN-WESTFALEN																
1000 OLG DUESSELDORF		84 699	1 754	2,1	25 420	30,0	17 086	20,2	16 993	20,1	10 569	12,5	6 731	7,9	6 146	7,3
2000 OLG HAMM		131 096	2 427	1,9	41 194	31,4	26 210	20,0	26 945	20,6	17 135	13,1	9 431	7,2	7 754	5,9
3000 OLG KOELN		70 113	1 283	1,8	20 554	29,3	14 668	20,9	15 414	22,0	9 125	13,0	4 822	6,9	4 247	6,1
ZUSAMMEN		285 908	5 464	1,9	87 168	30,5	57 964	20,3	59 352	20,8	36 829	12,9	20 984	7,3	18 147	6,3
HESSEN																
1000 OLG FRANKFURT		82 104	1 541	1,9	24 626	30,0	17 012	20,7	16 966	20,7	10 475	12,8	5 994	7,3	5 490	6,7
RHEINLAND-PFALZ																
2000 OLG KOBLENZ		30 646	476	1,6	9 212	30,1	6 429	21,0	6 421	21,0	4 175	13,6	1 995	6,5	1 938	6,3
3000 OLG ZWEIBRUECKEN		17 856	333	1,9	5 333	29,9	3 653	20,5	3 583	20,1	2 324	13,0	1 464	8,2	1 166	6,5
ZUSAMMEN		48 502	809	1,7	14 545	30,0	10 082	20,8	10 004	20,6	6 499	13,4	3 459	7,1	3 104	6,4
BADEN-WUERTTEMBERG																
1000 OLG KARLSRUHE		50 039	862	1,7	15 452	30,9	10 498	21,0	10 121	20,2	6 804	13,6	3 352	6,7	2 950	5,9
2000 OLG STUTTGART		57 117	1 079	1,9	19 456	34,1	11 024	19,3	11 518	20,2	7 392	12,9	3 817	6,7	2 831	5,0
ZUSAMMEN		107 156	1 941	1,8	34 908	32,6	21 522	20,1	21 639	20,2	14 196	13,2	7 169	6,7	5 781	5,4
BAYERN																
2000 OLG MUENCHEN		69 969	1 224	1,7	20 198	28,9	14 531	20,8	15 469	22,1	9 213	13,2	5 140	7,3	4 194	6,0
3000 OLG NUERNBERG		24 634	451	1,8	7 532	30,6	5 339	21,7	5 495	22,3	3 284	13,3	1 639	6,7	894	3,6
4000 OLG BAMBERG		17 340	366	2,1	5 303	30,6	3 732	21,5	3 791	21,9	2 307	13,3	1 122	6,5	719	4,1
ZUSAMMEN		111 943	2 041	1,8	33 033	29,5	23 602	21,1	24 755	22,1	14 804	13,2	7 901	7,1	5 807	5,2
SAARLAND																
1000 OLG SAARBRUECKEN		13 955	202	1,4	4 225	30,3	2 973	21,3	3 005	21,5	1 909	13,7	962	6,9	679	4,9
BERLIN (WEST)																
1000 KAMMERGERICHT		56 160	4 467	8,0	15 807	28,1	9 960	17,7	11 651	20,7	6 650	11,8	3 958	7,0	3 667	6,5
BUNDESGEBIET		890 895	19 820	2,2	270 615	30,4	180 223	20,2	184 263	20,7	115 117	12,9	65 160	7,3	55 697	6,3

4 ZIVILSACHEN VOR DEM LANDGERICHT IN
4.1 GESCHAFTSANFALL UND ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN

Oberlandesgerichtsbezirk	Land Bund	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Rechts- streits OH	Anfall und Erledigung von Zivilprozessen					Armen- rechts- ver- fahren	Gewohn- liche Prozesse	Nichtig- keits- oder Restitu- tions- klagen	Urkunden, Wechsel-, oder Scheck- Prozesse		
			Uner- ledigte zu Beginn	Neuzuge- gangene	Erledigte		Uner- ledigte am Ende						
					insgesamt	darunter Handels- sachen							
												während	
													des Berichtsjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10				
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG	3	5 738	9 977	9 893	1 175	5 222	87	8 392	6	162			
1000 OLG HAMBURG	33	7 678	15 896	16 056	3 679	7 518	102	11 322	9	430			
NIEDERSACHSEN													
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	—	1 290	2 531	2 349	282	1 472	35	2 115	—	49			
2000 OLG CELLE	10	9 371	15 878	17 030	1 637	8 219	143	14 566	5	316			
3000 OLG OLDENBURG	1	4 867	7 575	7 552	891	4 890	40	6 533	1	127			
ZUSAMMEN	11	15 528	25 984	26 931	2 810	14 581	218	23 214	6	492			
BREMEN													
1000 OLG BREMEN	1	1 681	3 444	3 298	542	1 827	51	2 699	1	57			
NORDRHEIN-WESTFALEN													
1000 OLG DUESSELDORF	30	16 466	25 394	26 223	5 070	15 637	97	21 552	2	412			
2000 OLG HAMM	63	17 637	37 384	37 588	6 164	17 433	266	32 405	15	532			
3000 OLG KOELN	—	15 253	22 716	23 749	3 431	14 220	55	19 005	6	401			
ZUSAMMEN	93	49 356	85 494	87 560	14 665	47 290	418	72 962	23	1 345			
HESSEN													
1000 OLG FRANKFURT	2	15 674	27 105	26 490	4 713	14 289	148	23 329	23	900			
RHEINLAND-PFALZ													
2000 OLG KOBLENZ	10	6 665	9 916	10 451	1 229	6 130	47	7 592	—	309			
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	2	4 500	6 128	6 588	611	4 040	38	4 164	—	202			
ZUSAMMEN	12	11 165	16 044	17 039	1 840	10 170	85	11 756	—	511			
BADEN-WÜRTTEMBERG													
1000 OLG KARLSRUHE	48	8 396	16 713	17 558	2 223	7 551	109	15 325	10	440			
2000 OLG STUTTGART	116	6 904	18 405	18 823	2 765	6 486	126	16 558	7	405			
ZUSAMMEN	164	15 300	35 118	36 381	4 988	14 037	235	31 883	17	845			
BAYERN													
2000 OLG MUENCHEN	280	13 036	29 055	29 566	4 448	12 525	252	24 024	17	871			
3000 OLG NUERNBERG	—	3 899	8 846	9 097	950	3 648	121	7 817	1	175			
4000 OLG BAMBERG	10	2 334	5 519	5 709	782	2 144	85	4 818	2	187			
ZUSAMMEN	290	19 269	43 420	44 372	6 180	18 317	458	36 659	20	1 233			
SAARLAND													
1000 OLG SAARBRUECKEN	4	5 790	4 798	5 092	833	5 496	26	4 229	1	203			
BERLIN (WEST)													
1000 KAMMERGERICHT	6	7 669	14 136	14 799	1 675	7 006	69	10 898	4	231			
BUNDESGBEIT ANZAHL	619	154 848	281 416	289 911	43 100	146 353	1 897	237 343	110	6 409			
PROZENT)							0,7	87,4	0,0	2,4			

4.2 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH DER ART

Oberlandesgerichtsbezirk		Erledigte Zivilprozeßsachen								
		davon erledigt (durch)							sonst. Beschl. (ohne Sp. 13 - 15)	
		insgesamt	streitiges Urteil (einschl. Vor- behalturteil)	Verurteilungs- urteil gegen den		Aner- kenntnis- urteil	Versicht- urteil	Beschl. nach		
				Beklagten	Kläger			\$ 922 oder \$ 936 ZPO		\$ 91 a ZPO
Land	Bund	1	2	3	4	5	6	7	8	9
ERLEDIGTE ZIVIL										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG		9 235	3 030	1 660	20	105	—	205	111	154
1000 OLG HAMBURG NIEDERSACHSEN		14 331	3 757	2 499	39	154	—	1 256	332	268
1000 OLG BRAUNSCHWEIG		2 342	709	388	3	33	—	17	42	42
2000 OLG CELLE		16 092	5 426	2 818	55	120	—	245	202	231
3000 OLG OLDENBURG		7 171	2 674	1 257	14	53	—	132	75	110
ZUSAMMEN		25 605	8 839	4 463	72	206	—	394	319	383
BREMEN										
1000 OLG BREMEN		3 061	736	503	17	91	1	30	30	106
NORDRHEIN-WESTFALEN										
1000 OLG DUESSELDORF		24 709	8 644	4 327	60	167	3	728	276	304
2000 OLG HAMM		34 951	10 742	6 165	65	346	1	544	345	522
3000 OLG KOELN		21 822	6 729	3 729	59	294	2	354	240	386
ZUSAMMEN		81 482	26 115	14 221	164	807	6	1 626	861	1 212
HESSEN										
1000 OLG FRANKFURT		26 650	8 482	4 807	57	200	8	614	289	494
RHEINLAND-PFALZ										
2000 OLG KOBLENZ		9 869	3 215	1 615	26	102	—	182	85	99
3000 OLG ZWEIBRUECKEN		5 485	1 535	744	17	68	—	70	43	59
ZUSAMMEN		15 354	4 750	2 359	43	170	—	252	128	158
BADEN-WÜRTTEMBERG										
1000 OLG KARLSRUHE		17 071	5 421	2 777	31	197	2	307	219	286
2000 OLG STUTTGART		18 132	4 097	2 957	30	329	1	213	258	290
ZUSAMMEN		35 203	9 518	5 734	61	526	3	520	477	576
BAYERN										
2000 OLG MUENCHEN		27 924	8 118	3 892	55	431	2	631	376	477
3000 OLG NUERNBERG		8 709	2 750	1 135	16	123	—	162	109	135
4000 OLG BAMBERG		5 555	1 418	868	16	91	1	131	53	89
ZUSAMMEN		42 188	12 286	5 895	87	645	3	894	538	701
SAARLAND										
1000 OLG SAARBRUECKEN		4 875	1 660	852	13	34	—	147	52	55
BERLIN (WEST)										
1000 KAMMERGERICHT		13 591	4 354	2 093	29	185	2	779	152	537
BUNDESGBEIT ANZAHL										
PROZENT		271 575	83 497	45 036	622	3 123	23	6 717	3 295	4 644
		100	30,7	16,6	0,2	1,1	0,0	2,5	1,2	1,7

1) SUMME DER SPALTE 1 IN TABELLE 4.2 = 100

ERSTER INSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
NACH DEM GEGENSTAND DES VERFAHRENS

Von den erledigten Zivilprozessen waren										Oberlandesgerichtsbezirk
Anfechtung od. Wiederaufhebungsklagen in Entmündigungssachen	Klagen nach § 722 ZPO	Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines ausländ. Urteils auf Grund eines Vollstreckungsvertrages	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen nach dem 8. Buch der ZPO (ohne Sp. 12 und 13)	Arreste oder einstweilige Verfügungen	Anfechtungsklagen gegen das Abschlussurteil in Aufgebotsverfahren	Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines Schiedsspruchs od. schiedsrichterl. Vergleichs od. Klagen nach § 1036 ZPO	Bauland-	Entschädigungs-	Rückersatzungs-	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
45	—	7	11	504	—	2	8	11	—	SCHLESWIG-HOLSTEIN
25	—	13	4	2 301	—	31	18	71	5	1000 OLG SCHLESWIG
2	—	1	9	120	—	2	9	—	—	HAMBURG
16	—	5	48	741	—	6	49	191	—	1000 OLG HAMBURG
7	—	2	14	373	—	—	74	—	—	NIEDERSACHSEN
25	—	8	71	1 234	—	8	132	191	—	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
5	—	7	2	218	—	7	11	3	—	2000 OLG CELLE
17	—	22	110	1 785	—	18	34	655	—	3000 OLG OLDENBURG
52	—	18	61	1 549	—	5	47	—	—	ZUSAMMEN
16	3	21	22	1 429	—	9	29	826	—	BREMEN
85	3	61	193	4 763	—	32	110	1 482	5	1000 OLG BREMEN
2	3	28	102	1 728	—	2	41	331	13	NORDRHEIN-WESTFALEN
5	—	9	24	526	—	3	136	1 216	2	1000 OLG DUESSELDORF
5	—	5	22	239	—	—	23	793	2	2000 OLG HAMBURG
5	—	14	46	765	—	3	159	2 006	4	3000 OLG KÖLN
6	3	28	48	1 069	1	5	25	2	—	ZUSAMMEN
11	—	47	65	761	—	3	42	107	—	BADEN-WÜRTTEMBERG
17	3	75	113	1 830	1	8	67	109	—	1000 OLG KARLSRUHE
32	—	129	211	1 834	—	12	26	516	—	2000 OLG STUTTGART
11	—	14	54	490	—	1	18	—	7	ZUSAMMEN
2	—	15	87	309	—	1	49	—	—	BAYERN
45	—	158	352	2 633	—	14	93	516	7	2000 OLG MÜNCHEN
1	—	22	41	317	—	1	18	16	—	3000 OLG NUERNBERG
1	—	21	73	1 437	—	4	14	569	270	4000 OLG BAMBERG
256	9	414	1 008	17 730	1	112	671	5 305	310	ZUSAMMEN
0,1	0,0	0,2	0,4	6,5	0,0	0,0	0,2	2,0	0,1	SAARLAND
										1000 OLG SAARBRÜCKEN
										BERLIN (WEST)
										1000 KAMMERGERICHT
										BUNDESGEBIET ANZAHL
										PROZENT

DER ERLEDIGUNG UND ZWISCHENERGEBNISSE

							Zwischenergebnisse			Oberlandesgerichtsbezirk
Vergleich	Zurücknahme der Klage oder d. Antrags	Nichtzahlung d. Kostenvorschusses	Ruhe d. Verfahrens od. Nichtbetrieb	Abgabe an ein anderes Gericht	Verbindung mit einer anderen Sache	auf andere Weise	Streitige Teil-, Grund-, Zwischenurteile	Teilvergleiche, wider-rufene Vergleiche	Beschluß nach § 922 oder § 936 ZPO	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
PROZESSACHEN INSGESAMT										
1 502	962	71	652	553	64	146	79	35	28	SCHLESWIG-HOLSTEIN
2 217	1 673	191	952	604	45	344	279	107	330	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
421	198	37	203	138	11	100	50	37	1	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
2 414	1 676	236	905	1 376	111	277	510	320	84	2000 OLG CELLE
941	740	55	456	466	57	141	147	48	46	3000 OLG OLDENBURG
3 776	2 614	328	1 564	1 980	179	518	707	405	131	ZUSAMMEN
622	401	37	234	196	19	38	68	24	12	BREMEN
3 184	2 498	276	2 196	1 308	152	586	800	160	453	1000 OLG BREMEN
5 962	3 912	295	2 922	2 255	222	653	473	312	101	NORDRHEIN-WESTFALEN
4 009	2 488	209	1 892	1 062	150	228	282	111	87	1000 OLG DUESSELDORF
13 155	8 898	771	7 010	4 625	524	1 467	1 555	583	641	2000 OLG HAHN
4 229	2 554	354	2 132	1 768	196	466	734	645	161	3000 OLG KOELN
1 900	995	141	795	472	123	119	294	256	53	ZUSAMMEN
1 356	499	46	695	262	30	61	78	239	33	BADEN-WUERTTEMBERG
3 256	1 494	187	1 490	734	153	180	372	495	86	1000 OLG FRANKFURT
3 502	1 614	78	1 335	1 022	120	160	463	303	84	RHEINLAND-PFALZ
4 932	2 280	93	1 447	891	114	200	160	214	29	2000 OLG POELNZ
8 434	3 894	171	2 782	1 913	234	360	623	517	113	3000 OLG ZWEIBRUECKEN
5 945	3 197	232	2 339	1 675	266	318	424	506	207	ZUSAMMEN
1 942	947	59	703	454	66	88	116	209	49	BADEN-WUERTTEMBERG
1 368	637	49	400	307	56	69	70	287	56	1000 OLG KARLSRUHE
9 255	4 801	340	3 442	2 436	390	475	610	1 002	312	2000 OLG STUTTGART
854	614	36	346	147	19	46	118	42	71	ZUSAMMEN
1 720	1 945	176	819	577	112	105	238	105	293	BAYERN
49 020	29 850	2 662	21 423	15 533	1 935	4 145	5 383	3 960	2 178	2000 OLG MUENCHEN
18,1	11,0	1,0	7,9	5,7	0,7	1,5				3000 OLG NUERNBERG
										4000 OLG BAMBERG
										ZUSAMMEN
										SAARLAND
										1000 OLG SAARBRUECKEN
										BERLIN (WEST)
										1000 KAMMERGERICHT
										BUNDESGEBIET ANZAHL
										PROZENT

4 ZIVILSACHEN VOR DEM LANDGERICHT IN
4.2 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH DER ART

Oberlandesgerichtsbezirk		Erledigte Zivilprozesssachen								
		davon erledigt (durch)								
		Insgesamt	streitiges Urteil (einschl. Vor- behalturteil)	Versandurteil gegen den		Aner- kennungs- urteil	Versicht-	Beschluß nach		sonst. Beschluß (ohne Sp. 13 - 15)
				Beklagten	Kläger			\$ 922 oder \$ 936 ZPO	\$ 91 a ZPO	
Land	Bund	1	2	3	4	5	6	7	8	9
DARUNTER GEWOHN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG	8 392	2 827	1 578	20	100	—		88		65
1000 OLG HAMBURG	11 322	3 295	2 301	34	142	—		199		89
NIEDERSACHSEN	2 115	658	363	3	30	—		40		14
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	14 566	4 967	2 663	49	114	—		149		55
2000 OLG CELLE	6 533	2 505	1 192	14	49	—		56		33
3000 OLG OLDENBURG	23 214	8 130	4 218	66	193	—		245		102
ZUSAMMEN										
BREMEN	2 699	666	471	13	87	—		24		23
1000 OLG BREMEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN	21 552	7 713	4 122	52	155	2		199		120
1000 OLG DUESSELDORF	32 405	10 243	5 883	60	315	1		306		151
2000 OLG HAMM	19 005	5 807	3 512	57	274	1		191		73
3000 OLG KOELN	72 962	23 763	13 517	169	744	4		696		344
ZUSAMMEN										
HESSEN	23 329	7 607	4 413	46	178	8		211		130
1000 OLG FRANKFURT										
RHEINLAND-PFALZ	7 592	2 149	1 463	22	86	—		55		34
2000 OLG KOBLENZ	4 164	1 117	656	17	64	—		29		19
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	11 756	3 266	2 119	39	150	—		84		53
ZUSAMMEN										
BADEN-WUERTTEMBERG	15 325	5 024	2 552	22	181	1		171		67
1000 OLG KARLSRUHE	16 558	3 770	2 758	28	302	1		203		128
2000 OLG STUTTGART	31 883	8 794	5 310	56	483	2		374		195
ZUSAMMEN										
BAYERN	24 024	7 100	3 569	45	376	2		281		164
2000 OLG MUENCHEN	7 817	2 549	1 059	13	115	—		86		27
3000 OLG NUERNBERG	4 818	1 269	777	10	84	1		35		19
4000 OLG BAMBERG	36 659	10 918	5 405	68	575	3		402		210
ZUSAMMEN										
SAARLAND	4 229	1 490	741	12	31	—		45		11
1000 OLG SAARBRUECKEN										
BERLIN (WEST)	10 898	3 648	1 965	26	167	1		115		264
1000 KAMMERGERICHT										
BUNDESGBIET ANZAHL	237 343	74 404	42 038	549	2 850	18		2 483		1 486
PROZENT	100	31,3	17,7	0,2	1,2	0,0		1,0		0,6

4.3 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN

Oberlandesgerichtsbezirk	Erledigte							
	ohne Rücksicht auf die Art der Erledigung						durch	
	davon waren anhängig mehr als ... bis einschl. ... Monate						davon waren anhängig	
	Insgesamt	bis einschl. 3	3 - 6	6 - 12	12 - 24	24 - 36	Insgesamt	bis einschl. 3
Land	1	2	3	4	5	6	7	8
Bund								9
GEWOEHNLICHE								
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1000 OLG SCHLESWIG	8 392	3 232	1 998	1 872	869	283	138	2 827
HAMBURG								532
1000 OLG HAMBURG	11 322	4 939	2 832	2 266	966	204	115	3 295
NIEDERSACHSEN								609
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	2 115	994	566	370	141	33	11	658
2000 OLG CELLE	14 566	5 730	3 538	2 848	1 701	445	304	134
3000 OLG OLDENBURG	6 533	2 374	1 673	1 432	759	191	104	697
ZUSAMMEN	23 214	9 098	5 777	4 650	2 601	669	419	1 456
BREMEN								747
1000 OLG BREMEN	2 699	1 058	753	587	224	53	24	358
NORDRHEIN-WESTFALEN								1 189
1000 OLG DUESSELDORF	21 552	7 611	5 509	4 794	2 529	703	406	2 441
2000 OLG HAMM	32 405	15 300	8 074	5 601	2 618	557	255	91
3000 OLG KOELN	19 005	6 426	5 036	4 345	2 344	535	319	240
ZUSAMMEN	72 962	29 337	18 619	14 740	7 491	1 795	980	809
HESSEN								2 095
1000 OLG FRANKFURT	23 329	9 622	6 133	4 540	2 059	555	420	2 966
RHEINLAND-PFALZ								1 410
2000 OLG KOBLENZ	7 592	2 997	1 911	1 589	738	208	149	596
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	4 164	1 888	1 181	713	289	60	33	2 274
ZUSAMMEN	11 756	4 885	3 092	2 302	1 027	268	182	6 471
BADEN-WUERTTEMBERG								
1000 OLG KARLSRUHE	15 325	6 675	4 022	2 847	1 307	341	133	938
2000 OLG STUTTGART	16 558	9 452	3 806	2 361	749	128	62	1 644
ZUSAMMEN	31 883	16 127	7 828	5 208	2 056	469	195	1 279
BAYERN								2 923
2000 OLG MUENCHEN	24 024	12 420	5 559	3 493	1 726	514	312	2 251
3000 OLG NUERNBERG	7 817	3 550	2 162	1 311	561	153	80	912
4000 OLG BAMBERG	4 818	2 445	1 379	671	258	43	22	280
ZUSAMMEN	36 659	18 415	9 100	5 475	2 545	710	414	490
SAARLAND								3 653
1000 OLG SAARBRUECKEN	4 229	777	813	1 345	842	239	213	197
BERLIN (WEST)								
1000 KAMMERGERICHT	10 898	4 509	3 284	2 087	855	116	47	1 309
BUNDESGBIET ANZAHL	237 343	101 999	60 229	45 072	21 535	5 361	3 167	74 404
PROZENT	100	43,0	25,4	19,0	9,1	2,3	1,3	31,0

ERSTER INSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
DER ERLEDIGUNG UND ZWISCHENERGEBNISSE

Vergleich	Zurück- nahme der Klage oder d. Antrags	Nicht- zahlung d. Kosten vor- schusses	Rufen d. Verfahrens od. Nicht- betrieb	Abgabe an ein anderes Gericht	Verbindung mit einer anderen Sache	auf andere Weise	Zwischenergebnisse			Oberlandesgerichtsbezirk
							Streitige Teil-, Grund-, Zwischen- urteile	Teilver- gleiche, wider- rufene Vergleiche	Beschluß nach § 922 oder § 936 ZPO	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	Land Bund

LEICHE PROZESSE

1 430	892	69	618	526	60	119	76	33		SCHLESWIG-HOLSTEIN
2 063	1 337	177	842	539	35	269	263	103		1000 OLG SCHLESWIG
392	164	36	187	128	11	89	49	36		HAMBURG
2 301	1 523	231	865	1 311	96	242	492	317		1000 OLG HAMBURG
910	673	54	430	451	44	122	146	45		NIEDERSACHSEN
3 603	2 360	321	1 482	1 890	151	453	687	398		1000 OLG BRAUNSCHWEIG
										2000 OLG CELLE
										3000 OLG OLDENBURG
										ZUSAMMEN
586	348	37	213	180	19	32	67	24		BREMEN
										1000 OLG BREMEN
2 912	2 170	272	1 949	1 235	140	511	783	153		NORDRHEIN-WESTFALEN
5 804	3 587	294	2 814	2 151	212	584	460	308		1000 OLG DUESSELDORF
3 681	2 195	198	1 677	1 008	139	192	264	107		2000 OLG HAMM
12 397	7 952	764	6 440	4 394	491	1 287	1 507	568		3000 OLG KOELN
										ZUSAMMEN
3 982	2 265	341	1 973	1 630	162	383	706	633		HESSEN
										1000 OLG FRANKFURT
1 594	827	141	642	426	55	98	275	241		RHEINLAND-PFALZ
1 061	412	43	444	231	22	49	72	216		2000 OLG KOBLENZ
2 655	1 239	184	1 086	657	77	147	347	457		3000 OLG ZWEIBRUECKEN
										ZUSAMMEN
3 326	1 455	77	1 258	946	108	131	440	295		BADEN-WUERTTEMBERG
4 730	2 046	93	1 375	848	100	176	153	208		1000 OLG KARLSRUHE
8 056	3 501	170	2 633	1 794	208	307	593	503		2000 OLG STUTTGART
										ZUSAMMEN
5 536	2 659	224	2 046	1 566	203	253	408	492		BAYERN
1 861	852	57	656	407	58	77	113	205		2000 OLG MUENCHEN
1 281	567	47	359	265	46	58	65	262		3000 OLG NUERNBERG
8 678	4 078	328	3 061	2 238	307	388	586	959		4000 OLG BAMBERG
										ZUSAMMEN
801	554	36	313	135	18	42	111	41		SAARLAND
1 504	1 606	172	746	541	74	69	231	98		1000 OLG SAARBRUECKEN
										BERLIN (WEST)
										1000 KAMMERGERICHT
45 755	26 132	2 399	19 407	14 524	1 602	3 496	5 174	3 817		BUNDESGBEIT ANZAHL
19,3	11,0	1,1	8,2	6,1	0,7	1,5				PROZENT

NACH DER DAUER DES VERFAHRENS

Verfahren				durch Vergleich							Oberlandesgerichtsbezirk
streitiges Urteil				davon waren unabhängig mehr als ... bis einschl. ... Monate							
mehr als ... bis einschl. ... Monate				insgesamt	bis einschl. 3	3 - 6	6 - 12	12 - 24	24 - 36	mehr als 36	
6 - 12	12 - 24	24 - 36	mehr als 36		16	17	18	19	20	21	
11	12	13	14	15							Land
											Bund

PROZESSE

798	475	169	80	1 430	333	418	393	189	62	35	SCHLESWIG-HOLSTEIN
988	487	120	61	2 063	520	653	563	254	44	29	1000 OLG SCHLESWIG
184	76	21	5	392	119	134	91	40	6	2	HAMBURG
1 401	1 015	240	158	2 301	536	621	565	377	114	88	1000 OLG HAMBURG
753	472	113	62	910	150	267	268	159	43	23	NIEDERSACHSEN
2 338	1 563	374	225	3 603	605	1 022	924	576	163	113	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
											2000 OLG CELLE
											3000 OLG OLDENBURG
											ZUSAMMEN
208	87	27	13	586	106	216	175	70	13	6	BREMEN
											1000 OLG BREMEN
2 550	1 564	451	244	2 912	354	761	1 022	539	145	91	NORDRHEIN-WESTFALEN
2 582	1 397	297	132	5 804	1 664	1 869	1 358	706	146	61	1000 OLG DUESSELDORF
1 931	1 375	311	184	3 681	711	1 192	1 028	530	134	86	2000 OLG HAMM
7 063	4 336	1 059	560	12 397	2 729	3 822	3 408	1 775	425	238	3000 OLG KOELN
											ZUSAMMEN
2 224	1 154	301	264	3 982	1 125	1 319	851	465	142	80	HESSEN
											1000 OLG FRANKFURT
714	441	122	84	1 594	368	502	442	193	59	30	RHEINLAND-PFALZ
304	139	33	16	1 061	319	382	224	107	16	13	2000 OLG KOBLENZ
1 018	580	135	100	2 655	687	884	666	300	75	43	3000 OLG ZWEIBRUECKEN
											ZUSAMMEN
1 389	774	201	78	3 326	1 034	1 134	723	311	96	28	BADEN-WUERTTEMBERG
858	387	65	28	4 730	2 293	1 382	765	230	41	19	1000 OLG KARLSRUHE
2 247	1 161	266	106	8 056	3 327	2 516	1 488	541	137	47	2000 OLG STUTTGART
											ZUSAMMEN
1 600	939	288	149	5 536	2 358	1 559	914	445	146	94	BAYERN
649	317	97	45	1 861	638	653	345	159	44	22	2000 OLG MUENCHEN
325	145	18	11	1 281	477	489	211	81	16	7	3000 OLG NUERNBERG
2 574	1 401	403	205	8 678	3 473	2 701	1 470	705	206	123	4000 OLG BAMBERG
											ZUSAMMEN
535	430	147	121	801	44	120	317	210	56	54	SAARLAND
											1000 OLG SAARBRUECKEN
1 018	447	64	32	1 504	466	554	331	123	23	7	BERLIN (WEST)
											1000 KAMMERGERICHT
21 011	12 121	3 065	1 767	45 755	13 615	14 225	10 586	5 208	1 346	775	BUNDESGBEIT ANZAHL
28,2	16,3	4,1	2,4	100	29,8	31,1	23,1	11,4	2,9	1,7	PROZENT

Oberlandesgerichtsbezirk	ohne Rücksicht auf die Art der Erledigung davon waren unabhängig mehr als ... bis einschl. ... Monate							Erledigte durch			
	Land	insgesamt	bis einschl. 3	3 - 6	6 - 12	12 - 24	24 - 36	mehr als 36	insgesamt	davon waren unabhängig	
										bis einschl. 3	3 - 6
Bund	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
URKUNDEN-, WECHSEL-											
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1000 OLG SCHLESWIG	162	134	16	9	3	—	—	54	44	5	
HAMBURG											
1000 OLG HAMBURG	430	343	47	28	10	2	—	118	76	28	
NIEDERSACHSEN											
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	49	39	7	2	1	—	—	15	11	2	
2000 OLG CELLE	316	232	47	23	11	1	2	105	74	16	
3000 OLG OLDENBURG	127	100	18	4	5	—	—	47	27	13	
ZUSAMMEN	492	371	72	29	17	1	2	167	112	31	
BREMEN											
1000 OLG BREMEN	57	39	8	9	1	—	—	15	11	2	
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1000 OLG DUESSELDORF	412	304	59	33	12	1	3	142	74	34	
2000 OLG HAMM	532	424	72	25	8	1	2	135	95	27	
3000 OLG KOELN	401	283	59	43	11	3	2	107	58	17	
ZUSAMMEN	1 345	1 011	190	101	31	5	7	384	227	78	
HESSEN											
1000 OLG FRANKFURT	900	681	112	86	17	3	1	287	187	52	
RHEINLAND-PFALZ											
2000 OLG KOBLENZ	309	243	40	13	12	—	1	91	64	13	
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	202	161	27	11	2	1	—	60	42	11	
ZUSAMMEN	511	404	67	24	14	1	1	151	106	24	
BADEN-WÜRTTEMBERG											
1000 OLG KARLSRUHE	440	344	56	32	4	3	1	130	88	22	
2000 OLG STUTTGART	405	358	34	12	1	—	—	105	85	15	
ZUSAMMEN	845	702	90	44	5	3	1	235	173	37	
BAYERN											
2000 OLG MUENCHEN	871	662	123	63	16	6	1	305	203	66	
3000 OLG MUERNBERG	175	133	30	9	3	—	—	68	45	19	
4000 OLG BAMBERG	187	152	24	6	4	1	—	48	36	8	
ZUSAMMEN	1 233	947	177	78	23	7	1	421	284	93	
SAARLAND											
1000 OLG SAARBRUECKEN	203	122	35	25	18	3	—	54	12	23	
BERLIN (WEST)											
1000 KAMMERGERICHT	231	179	40	12	—	—	—	65	39	21	
BUNDESGBIET ANZAHL	6 409	4 933	854	445	139	25	13	1 951	1 271	394	
PROZENT	100	77,0	13,3	6,9	2,2	0,4	0,2	100	65,1	20,2	

4.4 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH ARMENRECHTSENTSCHEIDUNGEN UND ERLEDIGTE

Oberlandesgerichtsbezirk	Land	Bund	Erledigte Zivilprozesse nach dem Armenrecht wurde					insgesamt	Erledigte durch streitiges					
			insgesamt	bewilligt dem		abgelehnt dem			insgesamt	insgesamt	nach n. streitig			
				Kläger	Beklagten	Kläger	Beklagten				und			
												(Antrag-	(Antrag-	Beweis-
Anzahl					% Sp. 1	Anzahl	% Sp. 6	Anzahl	% Sp. 8					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11				
SCHLESWIG-HOLSTEIN														
1000 OLG SCHLESWIG	9 235	209	126	133	16	8 392	90,9	2 827	33,7	1 982	70,1			
HAMBURG														
1000 OLG HAMBURG	14 331	198	89	87	5	11 322	79,0	3 295	29,1	1 801	54,7			
NIEDERSACHSEN														
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	2 342	68	31	26	4	2 115	90,3	658	31,1	377	57,3			
2000 OLG CELLE	16 092	333	185	165	66	14 566	90,5	4 967	34,1	3 114	62,7			
3000 OLG OLDENBURG	7 171	90	47	41	14	6 533	91,1	2 505	38,3	1 959	78,2			
ZUSAMMEN	25 605	491	263	232	84	23 214	90,7	8 130	35,0	5 450	67,0			
BREMEN														
1000 OLG BREMEN	3 061	88	50	38	15	2 699	88,2	666	24,7	415	62,3			
NORDRHEIN-WESTFALEN														
1000 OLG DUESSELDORF	24 709	340	162	164	64	21 552	87,2	7 713	35,8	4 593	59,5			
2000 OLG HAMM	34 951	470	231	253	43	32 405	92,7	10 243	31,6	6 261	61,1			
3000 OLG KOELN	21 822	237	112	101	38	19 005	87,1	5 807	30,6	3 712	63,9			
ZUSAMMEN	81 482	1 047	505	518	145	72 962	89,5	23 763	32,6	14 566	61,3			
HESSEN														
1000 OLG FRANKFURT	26 650	356	139	167	46	23 329	87,5	7 607	32,6	4 575	60,1			
RHEINLAND-PFALZ														
2000 OLG KOBLENZ	9 869	179	108	113	26	7 592	76,9	2 149	28,3	1 441	67,1			
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	5 485	149	91	61	19	4 164	75,9	1 117	26,8	680	60,9			
ZUSAMMEN	15 354	328	199	174	45	11 756	76,6	3 266	27,8	2 121	64,9			
BADEN-WÜRTTEMBERG														
1000 OLG KARLSRUHE	17 071	223	95	89	32	15 325	89,8	5 024	32,8	3 574	71,1			
2000 OLG STUTTGART	18 132	139	62	105	28	16 558	91,3	3 770	22,8	2 758	73,2			
ZUSAMMEN	35 203	362	157	194	60	31 883	90,6	8 794	27,6	6 332	72,0			
BAYERN														
2000 OLG MUENCHEN	27 924	304	110	236	48	24 024	86,0	7 100	29,6	4 913	69,2			
3000 OLG MUERNBERG	8 709	210	111	121	31	7 817	89,8	2 549	32,6	1 916	75,2			
4000 OLG BAMBERG	5 555	107	49	69	33	4 818	86,7	1 269	26,3	967	76,2			
ZUSAMMEN	42 188	621	270	426	112	36 659	86,9	10 918	29,8	7 796	71,4			
SAARLAND														
1000 OLG SAARBRUECKEN	4 875	113	72	28	8	4 229	86,7	1 490	35,2	1 223	82,1			
BERLIN (WEST)														
1000 KAMMERGERICHT	13 591	221	90	84	28	10 898	80,2	3 648	33,5	1 497	41,0			
BUNDESGBIET ANZAHL	271 575	4 034	1 960	2 081	564	237 343	87,4	74 404	31,3	47 758	64,2			
PROZENT	100	1,5	0,7	0,8	0,2									

ERSTER INSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
NACH DER DAUER DES VERFAHRENS

Verfahren streitiges Urteil											Oberlandesgerichtsbezirk
mehr als ... bis einschl. ... Monate				durch Vergleich							
6 - 12	12 - 24	24 - 36	mehr als 36	insgesamt	davon waren anhängig mehr als ... bis einschl. ... Monate						
					bis einschl. 3	3 - 6	6 - 12	12 - 24	24 - 36	mehr als 36	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	Land
											Bund
UND SCHECKPROZESSE											
3	2	-	-	14	11	1	2	-	-	-	SCHLESWIG-HOLSTEIN
10	2	2	-	22	17	2	2	1	-	-	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
1	1	-	-	2	1	-	1	-	-	-	1000 OLG HAMBURG
9	4	1	1	16	5	3	6	2	-	-	NIEDERSACHSEN
2	5	-	-	4	4	-	-	-	-	-	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
12	10	1	1	22	10	3	7	2	-	-	2000 OLG CELLE
1	1	-	-	3	1	2	-	-	-	-	3000 OLG OLDENBURG
21	9	1	3	11	2	4	2	3	-	-	ZUSAMMEN
7	4	1	1	25	13	7	5	-	-	-	BREMEN
20	9	2	1	22	11	5	5	-	1	-	1000 OLG BREMEN
48	22	4	5	58	26	16	12	3	1	-	NORDRHEIN-WESTFALEN
35	10	2	1	34	17	9	7	-	1	-	1000 OLG DUESSELDORF
6	8	-	-	13	4	4	3	2	-	-	2000 OLG KOBLENZ
5	2	-	-	10	5	3	1	-	1	-	3000 OLG ZWEIBRUECKEN
11	10	-	-	23	9	7	4	2	1	-	ZUSAMMEN
15	2	2	1	18	6	8	4	-	-	-	BADEN-WUERTTEMBERG
5	-	-	-	30	23	5	2	-	-	-	1000 OLG KARLSRUHE
20	2	2	1	48	29	13	6	-	-	-	2000 OLG STUTTGART
28	5	2	1	68	41	18	5	3	1	-	ZUSAMMEN
2	2	-	-	9	5	2	2	-	-	-	BAYERN
3	1	-	-	13	6	2	1	3	1	-	2000 OLG MUENCHEN
33	8	2	1	90	52	22	8	6	2	-	3000 OLG NUERNBERG
11	8	-	-	11	3	4	3	1	-	-	4000 OLG BAMBERG
5	-	-	-	8	1	6	1	-	-	-	ZUSAMMEN
189	75	13	9	333	176	85	52	15	5	-	SAARLAND
9,7	3,8	0,7	0,5	100	52,9	25,5	15,6	4,5	1,5	-	1000 OLG SAARBRUECKEN
											BERLIN (WEST)
											1000 KAMMERGERICHT
											BUNDESSEKTOR ANZAHL PROZENT

GEWOENLICHE PROZESSE NACH DEM STAND DES VERFAHRENS IM ZEITPUNKT DER ERLEDIGUNG

gewöhnliche Prozesse														Oberlandesgerichtsbezirk
Urteil		durch Vergleich												
tätiger Verhandlung		nach streitiger Verhandlung												
Case		insgesamt		vor streitiger Verhandlung		insgesamt		und		ohne				
anordnung								Beweisanordnung						
und						oder		und						
erhebung						Beweiserhebung								
Anzahl	% Sp. 8	Anzahl	% Sp. 6	Anzahl	% Sp. 14	Anzahl	% Sp. 14	Anzahl	% Sp. 14	Anzahl	% Sp. 14			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23		Bund	
845	29,9	1 430	17,0		203	14,2	1 227	85,8	681	47,6	546	38,2	SCHLESWIG-HOLSTEIN	
1 494	45,3	2 063	18,2		352	17,1	1 711	82,9	734	35,6	977	47,4	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG	
281	42,7	392	18,5		47	12,0	345	88,0	194	49,5	151	38,5	1000 OLG HAMBURG	
1 853	37,3	2 301	15,8		242	10,5	2 059	89,5	1 161	50,5	898	39,0	NIEDERSACHSEN	
546	21,8	910	13,9		48	5,3	862	94,7	551	60,5	311	34,2	1000 OLG BRAUNSCHWEIG	
2 680	33,0	3 603	15,5		337	9,4	3 266	90,6	1 906	52,9	1 360	37,7	2000 OLG CELLE	
													3000 OLG OLDENBURG	
251	37,7	586	21,7		185	31,6	401	68,4	240	41,0	161	27,5	ZUSAMMEN	
3 120	40,5	2 912	13,5		315	10,8	2 597	89,2	1 694	58,2	903	31,0	BREMEN	
3 982	38,9	5 804	17,9		1 086	18,7	4 718	81,3	2 605	44,9	2 113	36,4	1000 OLG BREMEN	
2 095	36,1	3 681	19,4		161	4,4	3 520	95,6	2 007	54,5	1 513	41,1	NORDRHEIN-WESTFALEN	
9 197	38,7	12 397	17,0		1 562	12,6	10 835	87,4	6 306	50,9	4 529	36,5	1000 OLG DUESSELDORF	
													2000 OLG KOBLENZ	
3 032	39,9	3 982	17,1		571	14,3	3 411	85,7	1 518	38,1	1 893	47,5	3000 OLG ZWEIBRUECKEN	
708	32,9	1 594	21,0		333	20,9	1 261	79,1	732	45,9	529	33,2	ZUSAMMEN	
437	39,1	1 061	25,5		224	21,1	837	78,9	526	49,6	311	29,3	BADEN-WUERTTEMBERG	
1 145	35,1	2 655	22,6		557	21,0	2 098	79,0	1 258	47,4	840	31,6	1000 OLG KARLSRUHE	
													2000 OLG STUTTGART	
1 450	28,9	3 326	21,7		256	7,7	3 070	92,3	1 813	54,5	1 257	37,8	ZUSAMMEN	
1 012	26,8	4 730	28,6		804	17,0	3 926	83,0	2 405	50,8	1 521	32,2	BAYERN	
2 462	28,0	8 056	25,3		1 060	13,2	6 996	86,8	4 218	52,4	2 778	34,5	2000 OLG MUENCHEN	
													3000 OLG NUERNBERG	
2 187	30,8	5 536	23,0		1 089	19,7	4 447	80,3	2 498	45,1	1 949	35,2	4000 OLG BAMBERG	
633	24,8	1 861	23,8		475	25,5	1 386	74,5	981	52,7	405	21,8	ZUSAMMEN	
302	23,8	1 281	26,6		293	22,9	988	77,1	633	49,4	355	27,7	SAARLAND	
3 122	28,6	8 678	23,7		1 857	21,4	6 821	78,6	4 112	47,4	2 709	31,2	1000 OLG SAARBRUECKEN	
													BERLIN (WEST)	
267	17,9	801	18,9		76	9,5	725	90,5	526	65,7	199	24,8	1000 KAMMERGERICHT	
2 151	59,0	1 504	13,8		685	45,5	819	54,5	374	24,9	445	29,6		
26 646	35,8	45 755	19,3		7 445	16,3	38 310	83,7	21 873	47,8	16 437	35,9		
													PUNDESSEKTOR ANZAHL PROZENT	

4.5 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH DEM HOECHSTEN

Oberlandesgerichtsbezirk	Erledigte gewöhnliche Prozesse, Nichtigkeits- und Restitutionsklagen, Urkunden-, Zwangsvollstreckungssachen, Arreste oder einstweilige Verfügungen								
	insgesamt	davon mit einem Gebührenstreitwert von mehr als ... bis							
		bis	3 000	4 000	5 000	7 500	10 000	15 000	20 000
		einschl. 3 000	4 000	5 000	7 500	10 000	15 000	20 000	25 000
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1000 OLG SCHLESWIG	9 083	595	1 517	1 097	1 602	1 165	961	578	274
HAMBURG									
1000 OLG HAMBURG	14 084	895	2 018	1 462	1 934	1 738	1 287	1 123	515
NIEDERSACHSEN									
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	2 302	90	409	281	385	299	256	162	102
2000 OLG CELLE	15 725	1 209	2 486	2 054	2 576	2 004	1 632	992	558
3000 OLG OLDENBURG	7 122	433	1 115	965	1 194	957	762	456	239
ZUSAMMEN	25 149	1 732	4 010	3 300	4 155	3 260	2 650	1 610	899
BREMEN									
1000 OLG BREMEN	2 988	185	517	400	496	371	286	188	118
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1000 OLG DUESSELDORF	23 895	1 223	3 713	2 880	3 865	2 802	2 563	1 712	894
2000 OLG DARMSTADT	34 609	1 546	5 748	4 532	5 960	4 434	3 720	2 448	1 185
3000 OLG KÖLN	20 892	1 102	3 582	2 734	3 508	2 422	2 085	1 352	767
ZUSAMMEN	79 396	3 671	13 043	10 146	13 333	9 658	8 368	5 512	2 846
HESSEN									
1000 OLG FRANKFURT	26 123	1 309	4 123	3 288	4 316	3 206	2 815	1 750	949
RHEINLAND-PFALZ									
2000 OLG KOBLENZ	8 587	559	1 376	1 079	1 409	1 067	966	536	301
3000 OLG ZWEIBRÜCKEN	4 650	277	749	600	774	548	511	313	172
ZUSAMMEN	13 237	836	2 125	1 679	2 183	1 615	1 477	849	473
BADEN-WÜRTTEMBERG									
1000 OLG KARLSRUHE	16 917	890	2 693	2 205	2 688	2 090	1 805	1 143	621
2000 OLG STUTTGART	17 838	671	2 719	2 243	2 861	2 269	1 985	1 259	681
ZUSAMMEN	34 755	1 561	5 412	4 448	5 549	4 359	3 790	2 402	1 302
BAYERN									
2000 OLG MÜNCHEN	26 983	1 039	4 005	3 234	4 144	3 287	2 836	1 984	1 009
3000 OLG MÜNCHEN	8 555	482	1 469	1 081	1 348	1 109	893	540	324
4000 OLG BAMBERG	5 452	257	861	689	903	710	651	344	231
ZUSAMMEN	40 990	1 778	6 335	5 004	6 395	5 106	4 380	2 868	1 564
SAARLAND									
1000 OLG SAARBRÜCKEN	4 809	198	832	654	833	617	544	308	174
BERLIN (WEST)									
1000 KAMMERGERICHT	12 657	1 126	1 769	1 491	1 841	1 789	1 278	828	429
BUNDESGBIET ANZAHL	263 271	13 886	41 701	32 969	42 637	32 884	27 836	18 016	9 543
PROZENT	100	5,3	15,8	12,5	16,2	12,5	10,6	6,8	3,6

5 ZIVILSACHEN VOR DEM LANDGERICHT IN DER
5.1 GESCHAEFTSANFALL UND ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN

Oberlandesgerichtsbezirk	Land Bund	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Berufungs- verfahrens SH	Anfall und Erledigung von Zivilprozessen					Armen- rechts- ver- fahren	Gewöhn- liche Prozesse		
			Uner- ledigte zu Beginn	Neuzuge- gangene	Erledigte		Uner- ledigte am Ende				
					insgesamt	darunter Handels- sachen					
										während	
										des Berichtesjahres	
1	2	3	4	5	6	7	8				
SCHLESWIG-HOLSTEIN		—	1 098	2 673	2 901	11	870	13	2 704		
1000 OLG SCHLESWIG		—	1 098	2 673	2 901	11	870	13	2 704		
HAMBURG		—	1 326	2 492	2 755	86	1 063	15	2 437		
1000 OLG HAMBURG		—	1 326	2 492	2 755	86	1 063	15	2 437		
NIEDERSACHSEN		6	327	750	900	—	177	5	889		
1000 OLG BRAUNSCHWEIG		2	1 879	4 469	5 100	7	1 248	20	4 692		
2000 OLG CELLE		—	1 204	2 055	2 324	4	935	1	2 295		
3000 OLG OLDENBURG		8	3 410	7 274	8 324	11	2 360	26	7 876		
ZUSAMMEN		—	219	557	586	9	190	4	532		
BREMEN		—	219	557	586	9	190	4	532		
1000 OLG BREMEN		—	3 152	6 058	7 087	69	2 123	12	6 446		
NORDRHEIN-WESTFALEN		1	2 588	8 332	8 637	162	2 283	42	8 095		
1000 OLG DUESSELDORF		1	1 929	4 802	4 791	34	1 940	6	4 501		
2000 OLG HAMM		2	7 669	19 192	20 515	265	6 346	60	19 042		
3000 OLG KOELN		6	3 155	5 683	6 572	48	2 266	16	6 052		
ZUSAMMEN		—	999	2 098	2 327	5	770	9	2 225		
HESSEN		—	698	1 458	1 620	3	536	8	1 586		
1000 OLG FRANKFURT		—	1 697	3 556	3 947	8	1 306	17	3 811		
RHEINLAND-PFALZ		—	1 697	3 556	3 947	8	1 306	17	3 811		
2000 OLG KOBLENZ		—	1 580	3 357	3 545	20	1 392	10	3 406		
3000 OLG ZWEIBRUECKEN		3	1 175	2 818	3 004	17	987	12	2 925		
ZUSAMMEN		3	2 753	6 175	6 549	37	2 379	22	6 331		
BADEN-WUERTEMBERG		—	2 143	4 215	4 688	26	1 670	29	4 477		
1000 OLG KARLSRUHE		—	897	1 644	1 973	16	568	10	1 873		
2000 OLG STUTTGART		—	325	1 093	1 150	3	268	3	1 112		
ZUSAMMEN		—	3 365	6 952	7 811	45	2 506	42	7 462		
SAARLAND		—	889	1 116	1 177	1	828	1	991		
1000 OLG SAARBRUECKEN		6	1 578	3 357	3 801	7	1 134	17	3 643		
BERLIN (WEST)		—	1 578	3 357	3 801	7	1 134	17	3 643		
1000 KAMMERGERICHT		25	27 159	59 027	64 938	528	21 248	233	60 881		
BUNDESGBIET ANZAHL		25	27 159	59 027	64 938	528	21 248	233	60 881		
PROZENT		—	—	—	—	—	—	0,4	98,2		

1) SUMME DER SPALTE 1 IN TABELLE 5.2 = 100.

ERSTER INSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
GEBUEHRENSTREIWERT UND NACH DER EINLEITUNG DES VERFAHRENS

Wechsel- oder Scheckprozesse, Klagen in und Baulandsehen einschließlich ... DM					Erledigte gewöhnliche Prozesse und Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse			Oberlandesgerichtsbezirk
25 000 - 30 000	30 000 - 50 000	50 000 - 100 000	100 000 - 1 Million	mehr als 1 Million	insgesamt	denen ein Mahnverfahren vorausgegangen	in denen ein Vollstrek- kungsbescheid erlassen	
10	11	12	13	14	15	16	17	Land
								Bund
228	449	359	247	11	8 554	2 688	140	SCHLESWIG-HOLSTEIN
460	971	900	745	36	11 752	3 161	162	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
53	125	79	58	3	2 164	779	57	1000 OLG HAMBURG
411	809	626	345	23	14 882	5 919	460	NIEDERSACHSEN
205	375	265	153	3	6 660	2 123	238	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
649	1 309	970	556	29	23 706	8 821	755	2000 OLG CELLE
76	161	115	70	5	2 756	904	79	3000 OLG OLDENBURG
727	1 460	1 134	875	47	21 964	9 094	643	ZUSAMMEN
1 071	1 903	1 357	875	30	32 937	11 552	635	BREMEN
602	1 180	895	627	36	19 406	7 317	495	1000 OLG BREMEN
2 400	4 543	3 386	2 377	113	74 307	27 963	1 773	NORDRHEIN-WESTFALEN
810	1 479	1 217	813	48	24 229	9 834	656	1000 OLG DUESSELDORF
221	501	362	202	8	7 901	3 094	312	2000 OLG KOBLENZ
139	268	171	119	9	4 366	1 706	172	3000 OLG ZWEIBRUECKEN
360	769	533	321	17	12 267	4 800	484	ZUSAMMEN
502	1 030	774	460	16	15 765	5 902	553	BADEN-WUERTTEMBERG
599	1 138	800	588	25	16 963	6 018	457	1000 OLG KARLSRUHE
1 101	2 168	1 574	1 048	41	32 728	11 920	1 010	2000 OLG STUTTGART
903	1 819	1 443	1 218	62	24 895	9 210	843	ZUSAMMEN
244	494	349	214	8	7 992	3 176	252	BAYERN
156	313	191	138	8	5 005	2 169	233	2000 OLG MUENCHEN
1 303	2 626	1 983	1 570	78	37 892	14 555	1 328	3000 OLG NUERNBERG
141	258	153	93	4	4 432	1 567	109	4000 OLG BAMBERG
504	693	497	384	28	11 129	2 576	202	ZUSAMMEN
8 052	15 426	11 687	8 224	410	243 752	88 789	6 698	SAARLAND
3,1	5,9	4,4	3,1	0,2	100	36,4	2,7	1000 OLG SAARBRUECKEN
								BERLIN (WEST)
								1000 KAMMERGERICHT
								BUNDESGBEIT ANZAHL
								PROZENT

BERUFUNGSINSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
NACH DEM GEGENSTAND DES VERFAHRENS

Von den erledigten Zivilprozeßsachen waren							Oberlandesgerichtsbezirk
Nichtigkeits- oder Restitutionsklagen	Urkund-, Wechsel-, Scheckprozesse	Klagen nach § 722 ZPO	Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines ausl. Urteils aufgrund Vollstreckungsvertrages	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen nach dem 8. Buch der ZPO (ohne Sp. 11, 12)	Arreste oder einstw. Verfügungen	Antr. auf Vollstreckbarerklärung, Schiedsapr. o. schieds. Vergl. oder Klagen nach § 1046 ZPO	
9	10	11	12	13	14	15	
7	3	-	-	1	49	-	SCHLESWIG-HOLSTEIN
2	5	-	-	2	10	1	1000 OLG SCHLESWIG
2	1	-	-	-	3	-	HAMBURG
4	6	-	-	-	30	-	1000 OLG HAMBURG
1	1	-	-	3	11	-	NIEDERSACHSEN
6	8	-	-	3	44	-	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
2	2	-	-	2	6	-	2000 OLG CELLE
11	13	-	-	8	70	-	3000 OLG OLDENBURG
10	10	-	-	9	88	-	ZUSAMMEN
7	8	-	-	1	15	-	BREMEN
28	31	-	-	18	173	-	1000 OLG BREMEN
5	9	-	1	2	54	-	NORDRHEIN-WESTFALEN
2	8	-	-	2	48	-	1000 OLG DUESSELDORF
2	1	-	-	5	19	-	2000 OLG KOBLENZ
6	9	-	-	7	67	-	3000 OLG ZWEIBRUECKEN
6	2	-	2	3	42	-	ZUSAMMEN
6	7	1	1	1	23	2	BADEN-WUERTTEMBERG
12	9	1	3	4	65	2	1000 OLG KARLSRUHE
3	9	-	3	23	58	-	2000 OLG STUTTGART
4	7	-	-	2	26	-	ZUSAMMEN
1	3	-	-	7	16	-	BAYERN
8	19	-	3	32	100	-	2000 OLG MUENCHEN
-	8	-	-	5	52	-	3000 OLG NUERNBERG
-	5	-	-	2	24	-	4000 OLG BAMBERG
72	108	1	7	78	644	3	ZUSAMMEN
0,1	0,2	0,0	0,0	0,1	1,0	0,0	SAARLAND
							1000 OLG SAARBRUECKEN
							BERLIN (WEST)
							1000 KAMMERGERICHT
							BUNDESGBEIT ANZAHL
							PROZENT

5 ZIVILSACHEN VOR DEM LANDGERICHT IN DER
5.2 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH DER ART

Oberlandesgerichtsbezirk	Land	insgesamt	streitiges Urteil (einschl. Vorbehalts- urteil)	Verdammnisurteil gegen den		Aner- kenntnis-	Vernicht-	Beschluß nach		sonst. Beschlüß (ohne Sp. 13 - 15)
				Berufungs- beklagten	Berufungs- kläger			§ 519 b ZPO	§ 91 a ZPO	
						urteil				
				Bund		1	2	3	4	5

ERLEDIGTE ZIVIL										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG	2 777	1 512	23	9	4	1	114	34	21	
1000 OLG HAMBURG NIEDERSACHSEN	2 472	1 206	18	8	6	—	191	30	35	
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	909	410	14	2	4	—	25	13	7	
2000 OLG CELLE	4 752	2 846	31	16	6	—	187	36	58	
3000 OLG OLDENBURG	2 311	1 555	9	4	1	—	78	15	14	
ZUSAMMEN	7 963	4 811	54	22	11	—	290	64	79	
BREMEN										
1000 OLG BREMEN	548	213	8	2	6	4	28	1	16	
NORDRHEIN-WESTFALEN										
1000 OLG DUESSELDORF	6 560	4 609	45	20	2	—	296	47	45	
2000 OLG HANN	8 254	4 218	43	20	13	—	374	61	83	
3000 OLG KOELN	4 538	2 389	25	18	17	—	161	35	39	
ZUSAMMEN	19 352	11 216	113	58	32	—	833	143	167	
HESSEN										
1000 OLG FRANKFURT	6 139	3 665	47	9	3	4	262	53	62	
RHEINLAND-PFALZ										
2000 OLG KOBLENZ	2 294	1 414	13	12	3	1	125	20	19	
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	1 619	796	9	5	—	—	80	9	9	
ZUSAMMEN	3 913	2 210	22	17	3	1	205	29	28	
BADEN-WUERTTEMBERG										
1000 OLG KARLSRUHE	3 471	2 232	19	12	2	1	114	41	34	
2000 OLG STUTTGART	2 978	1 335	21	5	9	1	91	19	65	
ZUSAMMEN	6 449	3 567	40	17	11	2	205	60	99	
BAYERN										
2000 OLG MUENCHEN	4 602	2 465	27	13	5	1	288	36	41	
3000 OLG NUERNBERG	1 922	1 161	9	7	4	—	80	14	17	
4000 OLG BAMBERG	1 142	580	2	4	1	—	81	6	3	
ZUSAMMEN	7 666	4 206	38	24	10	1	449	56	61	
SAARLAND										
1000 OLG SAARBRUECKEN	1 057	558	9	4	1	—	45	22	17	
BERLIN (WEST)										
1000 KAMMERGERICHT	3 691	1 736	36	8	36	—	97	36	63	
BUNDESGBIET ANZAHL	62 027	34 900	408	178	123	13	2 719	528	648	
PROZENT	100	56,3	0,7	0,3	0,2	0,0	4,4	0,9	1,0	

DARUNTER GEWOENN											
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1000 OLG SCHLESWIG			2 704	1 490	21	9	4	1	110	31	15
HAMBURG											
1000 OLG HAMBURG			2 437	1 195	18	8	6	—	187	29	25
NIEDERSACHSEN											
1000 OLG BRAUNSCHWEIG			889	409	13	2	4	—	25	12	4
2000 OLG CELLE			4 692	2 825	31	16	6	—	184	34	41
3000 OLG OLDENBURG			2 295	1 545	9	4	1	—	78	15	13
ZUSAMMEN			7 876	4 779	53	22	11	—	267	61	58
BREMEN											
1000 OLG BREMEN			532	212	8	2	6	4	27	1	12
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1000 OLG DUESSELDORF			6 446	4 562	43	17	2	—	283	43	36
2000 OLG HANN			8 095	4 172	43	20	13	—	362	59	52
3000 OLG KOELN			4 501	2 379	24	18	17	—	160	34	33
ZUSAMMEN			19 042	11 113	110	55	32	—	805	136	121
HESSEN											
1000 OLG FRANKFURT			6 052	3 635	46	9	3	4	257	52	44
RHEINLAND-PFALZ											
2000 OLG KOBLENZ			2 225	1 390	12	12	3	1	122	12	12
3000 OLG ZWEIBRUECKEN			1 586	785	9	5	—	—	78	8	2
ZUSAMMEN			3 811	2 175	21	17	3	1	200	20	14
BADEN-WUERTTEMBERG											
1000 OLG KARLSRUHE			3 406	2 200	18	12	2	1	112	36	26
2000 OLG STUTTGART			2 925	1 322	20	5	9	1	85	18	55
ZUSAMMEN			6 331	3 522	38	17	11	2	197	54	81
BAYERN											
2000 OLG MUENCHEN			4 477	2 415	27	13	5	1	281	31	12
3000 OLG NUERNBERG			1 873	1 148	9	7	4	—	79	10	9
4000 OLG BAMBERG			1 112	571	2	4	1	—	77	4	1
ZUSAMMEN			7 462	4 134	38	24	10	1	437	45	22
SAARLAND											
1000 OLG SAARBRUECKEN			991	538	7	4	1	—	40	16	12
BERLIN (WEST)											
1000 KAMMERGERICHT			3 643	1 727	35	8	36	—	94	34	45
BUNDESGBIET ANZAHL			60 881	34 520	395	175	123	13	2 641	479	449
PROZENT			100	56,7	0,6	0,3	0,2	0,0	4,3	0,8	0,7

BERUFUNGSGINSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
DER ENTSCHEIDUNG UND ZWISCHENERGEBNISSE

Zivilprozeßsachen erledigt (durch)							Zwischenergebnisse			Oberlandesgerichtsbezirk
Vergleich	Zurück- nahme der Klage oder d. Antrags	Zurück- nahme der Berufung	Ruhe d. Verfahrens od. Nicht- betrieb	Abgabe an ein anderes Gericht	Verbindung mit einer anderen Sache	auf andere Weise	Streitige Teil-, Grund-, Zwischen- urteile	Teilver- gleiche, wider- rufene Vergleiche	Beschluß nach §922 od. §936 ZPO	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	

PROZESSACHEN INSGESAMT

396	12	534	13	4	18	82	2	18	—	SCHLESWIG-HOLSTEIN
372	19	509	45	5	1	27	14	16	—	1000 OLG SCHLESWIG
176	3	217	10	2	1	16	2	2	—	HAMBURG
585	18	752	39	13	22	143	19	54	—	1000 OLG HAMBURG
162	9	373	16	10	17	48	9	7	—	NIEDERSACHSEN
923	30	1 342	65	25	40	207	30	63	—	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
89	19	151	3	4	—	4	3	2	—	2000 OLG CELLE
386	37	885	84	9	20	75	36	32	—	3000 OLG OLDENBURG
1 465	40	1 728	50	25	38	94	5	27	—	ZUSAMMEN
560	51	1 139	35	5	11	53	6	20	—	BREMEN
2 411	128	3 752	169	39	69	222	47	79	—	1000 OLG BREMEN
739	23	1 043	56	16	47	110	30	134	—	NORDRHEIN-WESTFALEN
281	4	365	24	2	5	6	11	66	—	1000 OLG DUESSELDORF
371	1	307	13	6	5	8	6	91	—	2000 OLG HAMM
652	5	672	37	8	10	14	17	157	—	3000 OLG KOELN
406	25	498	33	19	12	23	6	56	—	ZUSAMMEN
678	25	637	32	24	19	17	3	48	—	HESSEN
1 084	50	1 135	65	43	31	40	9	104	—	1000 OLG FRANKFURT
778	38	782	52	30	14	32	11	203	—	RHEINLAND-PFALZ
278	21	297	8	4	6	16	5	65	—	2000 OLG KOBLENZ
241	7	201	4	1	3	8	—	74	—	3000 OLG ZWEIBRUECKEN
1 297	66	1 280	64	35	23	56	16	342	—	ZUSAMMEN
175	2	203	10	2	2	7	3	38	—	BADEN-WUERTTEMBERG
613	49	824	38	86	16	53	13	38	—	1000 OLG KARLSRUHE
8 751	403	11 445	565	267	257	822	184	991	—	2000 OLG STUTTGART
14,1	0,6	18,5	0,9	0,4	0,4	1,3	—	—	—	ZUSAMMEN
									9	BAYERN
										2000 OLG MUENCHEN
										3000 OLG NUERNBERG
										4000 OLG BAMBERG
										ZUSAMMEN
										SAARLAND
										1000 OLG SAARBRUECKEN
										BERLIN (WEST)
										1000 KAMMERGERICHT
										BUNDESGBIET ANZAHL
										PROZENT

NICHT PROZESSE

386	11	517	12	4	18	75	2	18	—	SCHLESWIG-HOLSTEIN
371	17	505	44	5	1	26	13	16	—	1000 OLG SCHLESWIG
175	1	216	9	2	1	16	2	2	—	HAMBURG
584	14	742	39	13	22	141	19	54	—	1000 OLG HAMBURG
161	9	370	16	10	17	47	8	7	—	NIEDERSACHSEN
920	24	1 328	64	25	40	204	29	63	—	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
87	19	144	3	4	—	3	3	2	—	2000 OLG CELLE
380	33	867	81	9	19	71	36	31	—	3000 OLG OLDENBURG
1 446	33	1 698	49	22	38	88	5	26	—	ZUSAMMEN
556	50	1 130	33	5	11	51	6	20	—	BREMEN
2 382	116	3 695	163	36	68	210	47	77	—	1000 OLG BREMEN
731	21	1 027	55	15	45	108	30	133	—	NORDRHEIN-WESTFALEN
269	4	354	21	2	5	6	11	65	—	1000 OLG DUESSELDORF
365	1	302	13	6	5	7	6	90	—	2000 OLG HAMM
634	5	656	34	8	10	13	17	155	—	3000 OLG KOELN
400	24	490	33	17	12	23	6	56	—	ZUSAMMEN
671	23	626	32	24	19	15	3	48	—	BADEN-WUERTTEMBERG
1 071	47	1 116	65	41	31	38	9	104	—	1000 OLG KARLSRUHE
768	35	765	51	27	14	32	11	200	—	2000 OLG STUTTGART
274	20	283	8	3	6	13	5	65	—	ZUSAMMEN
237	6	194	4	—	3	8	—	72	—	BAYERN
1 279	61	1 242	63	30	23	53	16	337	—	2000 OLG MUENCHEN
165	2	187	9	2	2	6	3	38	—	3000 OLG NUERNBERG
610	48	818	38	86	16	48	13	38	—	4000 OLG BAMBERG
8 636	371	11 235	550	256	254	784	182	981	—	ZUSAMMEN
14,2	0,6	18,5	0,9	0,4	0,4	1,3	—	—	—	SAARLAND
										1000 OLG SAARBRUECKEN
										BERLIN (WEST)
										1000 KAMMERGERICHT
										BUNDESGBIET ANZAHL
										PROZENT

5 ZIVILSACHEN VOR DEM LANDGERICHT IN DER
5.3 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSSACHEN

Oberlandesgerichtsbezirk	Erledigte									
	ohne Rücksicht auf die Art der Erledigung							durch		
	davon waren anhängig mehr als ... bis einschl. ... Monate							davon waren anhängig		
	Land	insgesamt	bis einschl. 3	3 - 6	6 - 12	12 - 24	24 - 36	mehr als 36	insgesamt	bis einschl. 3
Bund	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
GEWOENNLICHE										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG	2 704	1 234	1 086	325	49	9	1	1 490	479	752
1000 OLG HAMBURG	2 437	706	920	559	225	26	1	1 195	132	533
NIEDERSACHSEN										
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	889	326	433	104	22	2	2	409	79	260
2000 OLG CELLE	4 692	1 625	2 029	765	232	31	10	2 825	549	1 522
3000 OLG OLDENBURG	2 295	697	675	782	132	7	2	1 545	236	541
ZUSAMMEN	7 876	2 648	3 137	1 651	386	40	14	4 779	864	2 323
BREMEN										
1000 OLG BREMEN	532	258	209	52	13	—	—	212	68	116
NORDRHEIN-WESTFALEN										
1000 OLG DUESSELDORF	6 446	1 723	2 336	1 889	445	44	9	4 562	592	1 896
2000 OLG HAMM	8 095	4 643	2 499	760	175	14	4	4 172	2 155	1 476
3000 OLG KOELN	4 501	1 721	1 325	1 200	234	15	6	2 379	539	782
ZUSAMMEN	19 042	8 087	6 160	3 849	854	73	19	11 113	3 286	4 154
HESSEN										
1000 OLG FRANKFURT RHEINLAND-PFALZ	6 052	1 751	2 280	1 589	391	34	7	3 635	499	1 673
2000 OLG KOBLENZ	2 225	604	1 031	479	97	10	4	1 390	129	791
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	1 586	471	548	525	42	—	—	785	80	271
ZUSAMMEN	3 811	1 075	1 579	1 004	139	10	4	2 175	209	1 062
BADEN-WUERTEMBERG										
1000 OLG KARLSRUHE	3 406	975	1 366	913	141	9	2	2 200	293	1 047
2000 OLG STUTTGART	2 925	1 018	1 075	761	69	—	2	1 322	258	581
ZUSAMMEN	6 331	1 993	2 441	1 674	210	9	4	3 522	551	1 628
BAYERN										
2000 OLG MUENCHEN	4 477	1 515	1 575	1 145	218	21	3	2 415	483	996
3000 OLG MUERNBERG	1 873	548	712	446	154	13	—	1 148	202	493
4000 OLG BAMBERG	1 112	577	421	97	16	1	—	571	201	288
ZUSAMMEN	7 462	2 640	2 708	1 688	388	35	3	4 134	886	1 777
SAARLAND										
1000 OLG SAARBRUECKEN	991	163	77	401	338	9	3	538	5	23
BERLIN (WEST)										
1000 KAMMERGERICHT	3 643	975	2 116	449	91	9	3	1 727	259	1 101
BUNDESGBIET ANZAHL	60 881	21 530	22 713	13 241	3 084	254	59	34 520	7 238	15 142
PROZENT	100	35,4	37,3	21,7	5,1	0,4	0,1	100	21,0	43,9

URKUNDEN-, WECHSEL-

SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG		3	2	1	—	—	—	—	—	—	—
1000 OLG HAMBURG		5	1	1	3	—	—	—	4	1	1
NIEDERSACHSEN											
1000 OLG BRAUNSCHWEIG		1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
2000 OLG CELLE		6	3	2	—	1	—	—	2	—	1
3000 OLG OLDENBURG		1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
ZUSAMMEN		8	3	3	1	1	—	—	2	—	1
BREMEN											
1000 OLG BREMEN		2	—	2	—	—	—	—	1	—	1
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1000 OLG DUESSELDORF		13	6	1	6	—	—	—	8	3	1
2000 OLG HAMM		10	3	6	1	—	—	—	7	1	5
3000 OLG KOELN		8	4	4	—	—	—	—	2	—	2
ZUSAMMEN		31	13	11	7	—	—	—	17	4	8
HESSEN											
1000 OLG FRANKFURT		9	2	4	2	1	—	—	6	1	2
RHEINLAND-PFALZ											
2000 OLG KOBLENZ		8	3	3	2	—	—	—	4	1	1
3000 OLG ZWEIBRUECKEN		1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
ZUSAMMEN		9	3	4	2	—	—	—	4	1	1
BADEN-WUERTTEMBERG											
1000 OLG KARLSRUHE		2	—	1	1	—	—	—	2	—	1
2000 OLG STUTTGART		7	3	2	2	—	—	—	3	—	2
ZUSAMMEN		9	3	3	3	—	—	—	5	—	3
BAYERN											
2000 OLG MUENCHEN		9	2	3	3	1	—	—	8	2	2
3000 OLG MUERNBERG		7	3	3	1	—	—	—	2	—	1
4000 OLG BAMBERG		3	2	1	—	—	—	—	2	1	1
ZUSAMMEN		19	7	7	4	1	—	—	12	3	4
SAARLAND											
1000 OLG SAARBRUECKEN		8	1	1	4	2	—	—	4	—	—
BERLIN (WEST)											
1000 KAMMERGERICHT		5	2	3	—	—	—	—	2	—	2
BUNDESGBIET ANZAHL		108	37	40	26	5	—	—	57	10	23
PROZENT		100	34,3	37,0	24,1	4,6	—	—	100	17,5	40,4

BERUFUNGSINSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
NACH DER DAUER DES VERFAHRENS

Verfahren				durch Vergleich							Oberlandesgerichtsbezirk	
streitiges Urteil				davon waren anhängig mehr als ... bis einschl. ... Monate								
mehr als ... bis einschl. ... Monate				insgesamt	davon waren anhängig mehr als ... bis einschl. ... Monate							
6 - 12	12 - 24	24 - 36	mehr als 36		bis einschl. 3	3 - 6	6 - 12	12 - 24	24 - 36	mehr als 36		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	Land	Bund

PROZESSE

221	32	6	—	386	165	164	47	8	2	—	SCHLESWIG-HOLSTEIN
369	141	19	1	371	125	140	66	39	1	—	1000 OLG SCHLESWIG
55	12	2	1	175	66	86	20	2	—	—	HAMBURG
569	158	22	5	584	164	275	99	40	5	1	1000 OLG HAMBURG
662	101	4	1	161	45	53	52	7	3	1	NIEDERSACHSEN
1 286	271	28	7	920	275	414	171	49	8	3	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
22	6	—	—	87	33	39	14	1	—	—	2000 OLG CELLE
1 640	389	38	7	380	72	153	126	26	3	—	3000 OLG OLDENBURG
437	96	7	1	1 446	623	586	183	47	5	2	ZUSAMMEN
855	190	12	1	556	182	225	129	18	—	2	BREMEN
2 932	675	57	9	2 382	877	964	438	91	8	4	1000 OLG BREMEN
1 130	302	26	5	731	158	264	255	48	6	—	WÜRTTEMBERG
392	71	4	3	269	65	128	58	14	4	—	1000 OLG RHEINLAND-PFALZ
397	37	—	—	365	104	168	89	4	—	—	2000 OLG KOBLENZ
789	108	4	3	634	169	296	147	18	4	—	3000 OLG ZWEIBRÜCKEN
741	112	5	2	400	112	172	102	13	1	—	ZUSAMMEN
444	38	—	1	671	186	281	183	20	—	1	BADEN-WÜRTTEMBERG
1 185	150	5	3	1 071	298	453	285	33	1	1	1000 OLG KARLSRUHE
776	145	13	2	768	175	327	231	30	5	—	2000 OLG STUTTGART
326	119	8	—	274	53	107	81	29	4	—	ZUSAMMEN
72	10	—	—	237	126	91	17	3	—	—	BAYERN
1 174	274	21	2	1 279	354	525	329	62	9	—	2000 OLG MÜNCHEN
262	243	3	2	165	2	15	84	60	3	—	3000 OLG NUERNBERG
293	67	6	1	610	107	419	73	10	1	—	4000 OLG BAMBERG
9 663	2 269	175	33	8 636	2 563	3 693	1 909	419	43	9	ZUSAMMEN
28,0	6,6	0,5	0,1	100	29,7	42,8	22,1	4,9	0,5	0,1	SAARLAND
											1000 OLG SAARBRÜCKEN
											BERLIN (WEST)
											1000 KAMMERGERICHT
											BUNDESGBIET ANZAHL
											PROZENT

JND SHECKPROZESSE

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	SCHLESWIG-HOLSTEIN
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1000 OLG SCHLESWIG
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	HAMBURG
—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1000 OLG HAMBURG
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	NIEDERSACHSEN
—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2000 OLG CELLE
—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	3000 OLG OLDENBURG
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	ZUSAMMEN
4	—	—	—	2	1	—	1	—	—	—	BREMEN
1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1000 OLG BREMEN
5	—	—	—	4	2	1	1	—	—	—	WÜRTTEMBERG
2	1	—	—	2	1	1	—	—	—	—	1000 OLG RHEINLAND-PFALZ
2	—	—	—	3	1	2	—	—	—	—	2000 OLG KOBLENZ
2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	3000 OLG ZWEIBRÜCKEN
1	—	—	—	4	1	3	—	—	—	—	ZUSAMMEN
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	BADEN-WÜRTTEMBERG
1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1000 OLG KARLSRUHE
2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	2000 OLG STUTTGART
3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	ZUSAMMEN
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	BAYERN
4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2000 OLG MÜNCHEN
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3000 OLG NUERNBERG
3	1	—	—	3	—	1	1	1	—	—	4000 OLG BAMBERG
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	ZUSAMMEN
20	4	—	—	16	4	7	4	1	—	—	SAARLAND
35,1	7,0	—	—	100	25,0	43,8	25,0	6,3	—	—	1000 OLG SAARBRÜCKEN
											BERLIN (WEST)
											1000 KAMMERGERICHT
											BUNDESGBIET ANZAHL
											PROZENT

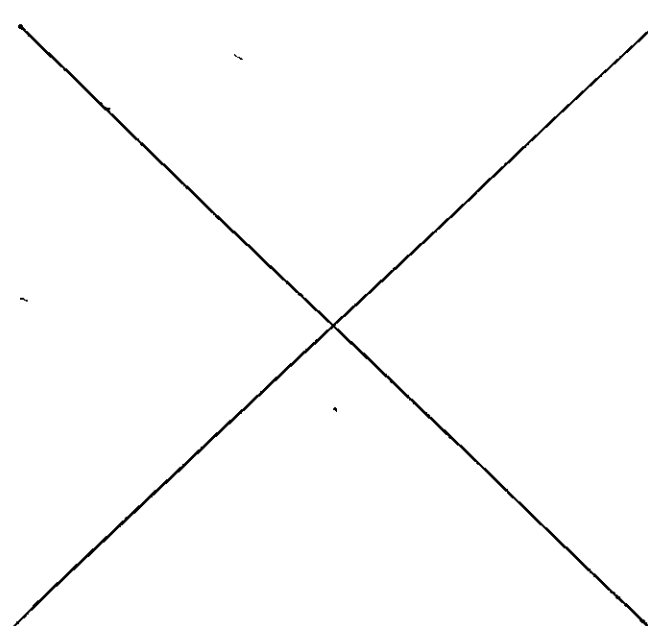
5 ZIVILSACHEN VOR DEM LANDGERICHT IN DER
5.4 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH DER GESAMTDAUER

Oberlandesgerichtsbezirk	ohne Rücksicht auf die Art der Erledigung							Erledigte durch		
	davon waren anhängig mehr als ... bis einschl. ... Jahr(e)							davon waren anhängig		
	insgesamt	bis einschl. 1	1 - 2	2 - 3	3 - 4	4 - 5	mehr als 5	insgesamt	bis einschl. 1	1 - 2
		1	3	4	5	6	7		1	10
Land										
Bund										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
1000 OLG SCHLESWIG	2 777	1 501	984	223	56	9	4	1 512	762	584
HAMBURG										
1000 OLG HAMBURG	2 472	1 121	976	260	73	19	23	1 206	413	578
NIEDERSACHSEN										
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	900	504	328	43	14	6	5	410	207	160
2000 OLG CELLE	4 752	2 212	1 901	458	124	26	31	2 846	1 214	1 220
3000 OLG OLDENBURG	2 311	1 006	983	254	50	6	12	1 555	585	736
ZUSAMMEN	7 963	3 722	3 212	755	188	38	48	4 811	2 006	2 116
BREMEN										
1000 OLG BREMEN	548	336	171	26	9	1	5	213	119	72
NORDRHEIN-WESTFALEN										
1000 OLG DUESSELDORF	6 560	2 654	2 923	736	170	45	32	4 609	1 551	2 260
2000 OLG HAMM	8 254	4 635	2 837	594	127	38	23	4 218	2 279	1 524
3000 OLG KOELN	4 538	1 661	2 060	596	159	38	24	2 389	713	1 164
ZUSAMMEN	19 352	8 950	7 820	1 926	456	121	79	11 216	4 543	4 948
HESSEN										
1000 OLG FRANKFURT	6 139	2 365	2 821	691	165	38	39	3 665	1 180	1 860
RHEINLAND-PFALZ										
2000 OLG KOBLENZ	2 294	937	1 001	241	68	28	19	1 414	475	703
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	1 619	607	747	204	39	14	8	796	248	404
ZUSAMMEN	3 913	1 544	1 748	445	107	42	27	2 210	723	1 107
BADEN-WUERTTEMBERG										
1000 OLG KARLSRUHE	3 471	1 451	1 621	314	71	9	5	2 232	785	1 145
2000 OLG STUTTGART	2 978	1 558	1 182	195	30	6	7	1 335	639	581
ZUSAMMEN	6 449	3 009	2 803	509	101	15	12	3 567	1 424	1 726
BAYERN										
2000 OLG MUENCHEN	4 602	2 154	1 813	474	125	16	20	2 465	1 039	1 034
3000 OLG NUERNBERG	1 922	855	783	223	42	5	14	1 161	470	513
4000 OLG BAMBERG	1 142	678	387	57	16	2	2	580	318	218
ZUSAMMEN	7 666	3 687	2 983	754	183	23	36	4 206	1 827	1 765
SAARLAND										
1000 OLG SAARBRUECKEN	1 057	165	489	319	64	17	3	558	22	284
BERLIN (WEST)										
1000 KAMMERGERICHT	3 691	2 194	1 290	149	38	10	10	1 736	931	684
BUNDESGBIET ANZAHL	62 027	28 614	25 297	6 057	1 440	333	286	34 900	13 950	15 724
PROZENT	100	46,1	40,8	9,8	2,3	0,5	0,5	100	40,0	45,1

5.5 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH ARMENRECHTSENTSCHEIDUNGEN UND ERLEDIGTE

Oberlandesgerichtsbezirk	Erledigte Zivilprozesse					durch streitiges					
	Das Armenrecht wurde					davon nach streitig und Beweis					
	bewilligt dem					oder Beweis					
	abgelehnt dem										
	(Berufungs-)										
	klager) (beklagten) klager) (beklagten)										
Land	insgesamt	Klager	Beklagten	Klager	Beklagten	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt
Bund											
	1	2	3	4	5	6	% Sp. 1	7	8	% Sp. 6	9
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1000 OLG SCHLESWIG	2 777	60	54	57	7	2 704	97,4	1 490	55,1	531	35,6
HAMBURG											
1000 OLG HAMBURG	2 472	37	54	29	6	2 437	98,6	1 195	49,0	468	39,2
NIEDERSACHSEN											
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	900	32	29	19	1	889	98,8	409	46,0	179	43,8
2000 OLG CELLE	4 752	80	96	76	10	4 692	98,7	2 825	60,2	567	20,1
3000 OLG OLDENBURG	2 311	17	21	16	1	2 295	99,3	1 545	67,3	602	39,0
ZUSAMMEN	7 963	129	146	111	12	7 876	98,9	4 779	60,7	1 348	28,2
BREMEN											
1000 OLG BREMEN	548	14	14	17	5	532	97,1	212	39,8	77	36,3
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1000 OLG DUESSELDORF	6 560	73	91	60	13	6 446	98,3	4 562	70,8	878	19,2
2000 OLG HAMM	8 254	93	109	84	6	8 095	98,1	4 172	51,5	1 056	25,3
3000 OLG KOELN	4 538	26	25	28	6	4 501	99,2	2 379	52,9	577	24,3
ZUSAMMEN	19 352	192	225	172	19	19 042	98,4	11 113	58,4	2 511	22,6
HESSEN											
1000 OLG FRANKFURT	6 139	36	39	42	6	6 052	98,6	3 635	60,1	786	21,6
RHEINLAND-PFALZ											
2000 OLG KOBLENZ	2 294	43	52	41	2	2 225	97,0	1 390	62,5	318	22,9
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	1 619	26	35	31	1	1 586	98,0	785	49,5	323	41,1
ZUSAMMEN	3 913	69	87	72	2	3 811	97,4	2 175	57,1	641	29,5
BADEN-WUERTTEMBERG											
1000 OLG KARLSRUHE	3 471	26	43	32	6	3 406	98,1	2 200	64,6	745	33,9
2000 OLG STUTTGART	2 978	22	16	28	1	2 925	98,2	1 322	45,2	437	33,1
ZUSAMMEN	6 449	48	59	60	7	6 331	98,2	3 522	55,6	1 182	33,6
BAYERN											
2000 OLG MUENCHEN	4 602	46	67	78	10	4 477	97,3	2 415	53,9	540	22,4
3000 OLG NUERNBERG	1 922	41	47	28	2	1 873	97,5	1 148	61,3	413	36,0
4000 OLG BAMBERG	1 142	9	10	10	2	1 112	97,4	571	51,3	220	38,5
ZUSAMMEN	7 666	96	124	116	14	7 462	97,3	4 134	55,4	1 173	28,4
SAARLAND											
1000 OLG SAARBRUECKEN	1 057	23	27	22	2	991	93,8	538	54,3	122	22,7
BERLIN (WEST)											
1000 KAMMERGERICHT	3 691	53	66	44	6	3 643	98,7	1 727	47,4	284	16,4
BUNDESGBIET ANZAHL	62 027	757	895	742	86	60 881	98,2	34 320	56,7	9 123	26,4
PROZENT	100	1,2	1,4	1,2	0,1						

BERUFUNGSGINSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
DES VERFAHRENS (AB EINGANG IN DER ERSTEN INSTANZ)

Verfahren				1	Oberlandesgerichtsbezirk	
streitiges Urteil						
mehr als ... bis einschli. ... Jahr(e)						
2 - 3	3 - 4	4 - 5	mehr als 5			
11	12	13	14			Land
						Bund
129	34	3	—			SCHLESWIG-HOLSTEIN
144	52	11	8			1000 OLG SCHLESWIG
28	9	3	3			HAMBURG
301	75	17	19			1000 OLG HAMBURG
181	40	2	11			NIEDERSACHSEN
510	124	22	33			1000 OLG BRAUNSCHWEIG
16	3	1	2			2000 OLG CELLE
599	140	37	22			3000 OLG OLDENBURG
323	63	20	9			ZUSAMMEN
366	110	26	10			BREMEN
1 288	313	83	41			1000 OLG BREMEN
470	105	29	21			NORDRHEIN-WESTFALEN
164	42	20	10			1000 OLG DUESSELDORF
117	16	7	4			2000 OLG HAMM
281	58	27	14			3000 OLG KOELN
236	57	6	3			ZUSAMMEN
99	12	3	1			HESSEN
335	69	9	4			1000 OLG FRANKFURT
296	73	11	12			RHEINLAND-PFALZ
138	30	3	7			2000 OLG KOBLENZ
33	9	2	—			3000 OLG ZWEIBRUECKEN
467	112	16	19			ZUSAMMEN
195	45	9	3			BADEN-WUERTTEMBERG
96	18	5	2			1000 OLG KARLSRUHE
3 931	933	215	147			2000 OLG STUTTGART
11,3	2,7	0,6	0,4			ZUSAMMEN
				BAYERN		
				2000 OLG MUENCHEN		
				3000 OLG MUERNBERG		
				4000 OLG BAMBERG		
				ZUSAMMEN		
				SAARLAND		
				1000 OLG SAARBRUECKEN		
				BERLIN (WEST)		
				1000 KAMMERGERICHT		
				BUNDESGEBIET ANZAHL		
				PROZENT		

GEWOEHNLICHE PROZESSE NACH DEM STAND DES VERFAHRENS IM ZEITPUNKT DER ERLEDIGUNG

Erledigte gewöhnliche Prozesse												Oberlandesgerichtsbezirk
Urteil		durch Vergleich										
tiger Verhandlung		ingesamt				vor streitiger Verhandlung		nach streitiger Verhandlung				
ohne								urd		ohne		
anordnung								Beweisanordnung				
und								oder				
erhebung								Beweiserhebung				
Anzahl	% Sp. 8	Anzahl	% Sp. 6	Anzahl	% Sp. 14	Anzahl	% Sp. 14	Anzahl	% Sp. 14	Anzahl	% Sp. 14	
12	15	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
												SCHLESWIG-HOLSTEIN
959	64,4	386	14,3	111	28,8	275	71,2	58	15,0	217	56,2	1000 OLG SCHLESWIG
727	60,8	371	15,2	10	2,7	361	97,3	70	18,9	291	78,4	HAMBURG
230	56,2	175	19,7	11	6,3	164	93,7	39	22,3	125	71,4	1000 OLG HAMBURG
2 258	79,9	584	12,4	53	9,1	531	90,9	124	21,2	407	69,7	NIEDERSACHSEN
943	61,0	161	7,0	25	15,5	136	84,5	56	34,8	80	49,7	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
3 431	71,8	920	11,7	89	9,7	831	90,3	219	23,8	612	66,5	2000 OLG CELLE
135	63,7	87	16,4	44	50,6	43	49,4	10	11,5	33	37,9	3000 OLG OLDENBURG
3 684	80,8	380	5,9	36	9,5	344	90,5	120	31,6	224	58,9	ZUSAMMEN
3 116	74,7	1 446	17,9	803	55,5	643	44,5	216	14,9	427	29,5	BREMEN
1 802	75,7	556	12,4	47	8,5	509	91,5	165	29,7	344	61,9	1000 OLG BREMEN
8 602	77,4	2 382	12,5	886	37,2	1 496	62,8	501	21,0	995	41,8	NORDRHEIN-WESTFALEN
2 849	78,4	731	12,1	166	22,7	565	77,3	114	15,6	451	61,7	1000 OLG DUESSELDORF
1 072	77,1	269	12,1	57	21,2	212	78,8	79	29,4	133	49,4	2000 OLG HAMM
462	58,9	365	23,0	10	2,7	355	97,3	144	39,5	211	57,8	3000 OLG KOELN
1 534	70,5	634	16,6	67	10,6	567	89,4	223	35,2	344	54,3	ZUSAMMEN
1 455	66,1	400	11,7	32	8,0	368	92,0	134	33,5	234	58,5	BADEN-WUERTTEMBERG
885	66,9	671	22,9	160	23,8	511	76,2	124	18,5	387	57,7	1000 OLG KARLSRUHE
2 340	66,4	1 071	16,9	192	17,9	879	82,1	258	24,1	621	58,0	2000 OLG STUTTGART
1 875	77,6	768	17,2	135	17,6	633	82,4	162	21,1	471	61,3	ZUSAMMEN
735	64,0	274	14,6	105	38,3	169	61,7	76	27,7	93	33,9	BAYERN
351	61,5	237	21,3	40	16,9	197	83,1	60	25,3	137	57,8	2000 OLG MUENCHEN
2 961	71,6	1 279	17,1	280	21,9	999	78,1	298	23,3	701	54,8	3000 OLG MUERNBERG
416	77,3	165	16,6	117	70,9	48	29,1	26	15,8	22	13,3	4000 OLG BAMBERG
1 443	83,6	610	16,7	510	83,6	100	16,4	25	4,1	75	12,3	ZUSAMMEN
25 397	73,6	8 636	14,2	2 472	28,6	6 164	71,4	1 802	20,9	4 362	50,5	SAARLAND
												1000 OLG SAARBRUECKEN
												BERLIN (WEST)
												1000 KAMMERGERICHT
												BUNDESGEBIET ANZAHL
												PROZENT

5 ZIVILSACHEN VOR DEM LANDGERICHT IN DER
5.6 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH DEM HOECHSTEN GEBUEHRENTREITWERT, NACH

Oberlandesgerichtsbezirk	Erledigte gewöhnliche Prozesse, Nichtigkeitkeits- und Restitutionsklagen, Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse, Klagen in Zwangsvollstreckungssachen, Arrente oder einstweilige Verfügungen						
	Land	davon mit einem Gebührentreitwert von mehr als ... bis einschl. ... DM					
		insgesamt	bis einschl. 500	500 - 1 000	1 000 - 2 000	2 000 - 3 000	3 000 - 5 000
Bund		1	2	3	4	5	6
SCHLESWIG-HOLSTEIN							
1000 OLG SCHLESWIG		2 764	134	821	898	511	199
HAMBURG							
1000 OLG HAMBURG		2 456	113	632	799	563	173
NIEDERSACHSEN							
1000 OLG BRAUNSCHWEIG		895	19	286	280	152	66
2000 OLG CELLE		4 732	142	1 355	1 570	975	318
3000 OLG OLDENBURG		2 310	73	730	749	455	152
ZUSAMMEN		7 937	234	2 371	2 599	1 582	536
BREMEN							
1000 OLG BREMEN		544	33	150	182	128	31
NORDRHEIN-WESTFALEN							
1000 OLG DUESSELDORF		6 548	172	1 885	2 173	1 282	489
2000 OLG MAMM		8 212	226	2 202	2 926	1 696	610
3000 OLG KOELN		4 532	96	1 341	1 599	923	266
ZUSAMMEN		19 292	494	5 428	6 698	3 901	1 365
HESSEN							
1000 OLG FRANKFURT		6 122	226	1 718	2 122	1 161	409
RHEINLAND-PFALZ							
2000 OLG KOBLENZ		2 285	58	639	771	475	154
3000 OLG ZWEIBRUECKEN		1 611	56	441	544	294	140
ZUSAMMEN		3 896	114	1 080	1 315	769	294
BADEN-WUERTTEMBERG							
1000 OLG KARLSRUHE		3 459	105	902	1 219	738	247
2000 OLG STUTTGART		2 962	74	794	1 047	674	179
ZUSAMMEN		6 421	179	1 696	2 266	1 412	426
BAYERN							
2000 OLG MUENCHEN		4 570	153	1 232	1 610	919	275
3000 OLG MUERNBERG		1 912	68	589	700	389	88
4000 OLG BAMBERG		1 139	47	354	413	232	56
ZUSAMMEN		7 621	268	2 175	2 723	1 540	419
SAARLAND							
1000 OLG SAARBRUECKEN		1 056	44	296	379	229	55
BERLIN (WEST)							
1000 KAMMERGERICHT		3 674	119	1 035	1 200	662	310
BUNDESGBIET ANZAHL		61 783	1 958	17 402	21 181	12 458	4 217
PROZENT		100	3,2	28,2	34,3	20,2	6,8

6 ZIVILSACHEN VOR DEM LANDGERICHT IN DER
6.1 GESCHAFTSENTWICKLUNG DER BESCHWERDESACHEN UND ERLEDIGTE BESCHWERDEN

Oberlandesgerichtsbezirk	Geschäftsentwicklung der Beschwerdesachen				den Gegenstand des			
	Unerledigte zu Beginn	Neuzugegangene	Erledigte	Unerledigte am Ende	Armenrechts-	Entmündigungs-	Vollstrek- kungs- oder Vollstrek- kungsrechts-	Konkurs- oder Vergleichs-
		während						
	des Berichtsjahres			sachen				
Land	1	2	3	4	5	6	7	8
Bund								
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1000 OLG SCHLESWIG	531	2 794	2 881	444	128	6	407	29
HAMBURG								
1000 OLG HAMBURG	395	1 657	1 750	302	28	1	287	22
NIEDERSACHSEN								
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	82	911	924	69	11	5	244	14
2000 OLG CELLE	566	3 771	3 936	401	80	5	624	63
3000 OLG OLDENBURG	502	1 727	1 881	348	43	8	358	28
ZUSAMMEN	1 150	6 409	6 741	818	134	18	1 226	105
BREMEN								
1000 OLG BREMEN	130	608	648	90	27	7	173	
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1000 OLG DUESSELDORF	697	4 580	4 683	594	94	10	1 033	17
2000 OLG MAMM	1 321	7 306	7 282	1 345	162	38	1 648	52
3000 OLG KOELN	496	3 320	3 363	453	12	3	1 058	44
ZUSAMMEN	2 514	15 206	15 328	2 392	268	51	3 739	113
HESSEN								
1000 OLG FRANKFURT	873	5 865	6 121	617	110	11	1 033	186
RHEINLAND-PFALZ								
2000 OLG KOBLENZ	197	1 856	1 897	156	51	4	627	35
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	130	1 022	1 056	96	48	1	338	19
ZUSAMMEN	327	2 878	2 953	252	99	5	965	54
BADEN-WUERTTEMBERG								
1000 OLG KARLSRUHE	450	2 742	2 824	368	67	11	675	67
2000 OLG STUTTGART	392	2 553	2 597	348	71	5	773	45
ZUSAMMEN	842	5 295	5 421	716	138	16	1 448	112
BAYERN								
2000 OLG MUENCHEN	796	5 111	5 371	536	121	21	1 468	74
3000 OLG MUERNBERG	240	1 740	1 811	169	42	12	411	18
4000 OLG BAMBERG	107	1 162	1 128	141	23	1	234	28
ZUSAMMEN	1 143	8 013	8 310	846	186	34	2 113	120
SAARLAND								
1000 OLG SAARBRUECKEN	195	635	610	220	8	1	116	8
BERLIN (WEST)								
1000 KAMMERGERICHT	520	2 763	2 811	472	61	—	538	14
BUNDESGBIET ANZAHL ¹⁾	8 620	52 123	53 574	7 169	1 187	150	12 045	743
PROZENT					2,3	0,3	23,2	1,5

1) SUMME DER SPALTE 1 IN TABELLE 6.2 = 100.

BERUFUNGSINSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
 AUSGEWAHLTEN VERFAHRENSGEGENSTÄNDEN UND NACH DER ART DER ENTSCHEIDUNG

Erledigte gewöhnliche Prozesse darunter waren					Erledigte Zivilprozesse die Berufung					Oberlandesgerichtsbezirk
insgesamt	Klagen auf Räumung von Wohnraum o. Fortsetzung d. Mietver- hältnisses	Rechtstreitigkeiten		Sonstige Unterhalts- streitig- keiten	insgesamt (ohne Armen- rechts- verfahren)	führte zur		wurde als		
		aus Absah- lungsge- schaften	Über Unter- halt nicht- ehelicher Kinder			Aufhebung und Zurückver- weisung	Änderung u. eigenen Sachent- scheidung	unbegründet zurückge- wiesen	unzulässig verworfen	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	Land Bund
2 704	316	99	9	47	2 764	68	651	824	107	SCHLESWIG-HOLSTEIN
2 437	79	228	3	31	2 457	110	497	729	93	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
889	50	6	5	63	895	6	194	227	25	1000 OLG HAMBURG NIEDERSACHSEN
4 692	213	99	13	106	4 732	110	1 120	1 662	187	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
2 295	49	12	14	22	2 310	242	645	664	96	2000 OLG CELLE
7 876	312	117	32	191	7 937	358	1 959	2 553	308	3000 OLG OLDENBURG ZUSAMMEN
532	22	19	4	6	544	18	97	114	32	BREMEN 1000 OLG BREMEN
6 446	426	172	10	141	6 548	123	1 903	2 615	331	NORDRHEIN-WESTFALEN 1000 OLG DUESSELDORF
8 095	649	329	22	113	8 212	113	1 570	2 581	406	2000 OLG HAMM
4 501	621	728	10	19	4 532	105	932	1 383	190	3000 OLG KOELN
19 042	1 696	1 229	42	273	19 292	341	4 405	6 579	927	ZUSAMMEN
6 052	473	521	12	67	6 123	97	1 522	2 137	234	HESSEN 1000 OLG FRANKFURT
2 225	112	65	13	28	2 285	41	516	876	135	RHEINLAND-PFALZ 2000 OLG KOBLENZ
1 586	68	24	3	28	1 611	22	322	463	83	3000 OLG ZWEIBRUECKEN
3 811	180	89	16	56	3 896	63	838	1 339	218	ZUSAMMEN
3 406	402	221	19	62	3 461	80	916	1 254	130	BADEN-WÜRTTEMBERG 1000 OLG KARLSRUHE
2 925	175	368	16	71	2 966	35	621	712	94	2000 OLG STUTTGART
6 331	577	589	35	133	6 427	115	1 537	1 966	224	ZUSAMMEN
4 477	279	55	30	127	4 573	88	893	1 500	318	BAYERN 2000 OLG MUENCHEN
1 873	68	37	12	23	1 912	49	475	646	91	3000 OLG NUERNBERG
1 112	40	6	7	4	1 139	25	209	352	82	4000 OLG BAMBERG
7 462	387	98	49	154	7 624	162	1 577	2 498	491	ZUSAMMEN
991	64	21	7	35	1 056	13	235	311	47	SAARLAND 1000 OLG SAARBRUECKEN
3 643	328	12	17	132	3 674	130	767	910	106	BERLIN (WEST) 1000 KAMMERGERICHT
60 881	4 434	3 022	226	1 125	61 794	1 475	14 085	19 960	2 787	BUNDESGBIET ANZAHL
100	7,3	5,0	0,4	1,8	100	2,4	22,8	32,3	4,5	PROZENT

BESCHWERDEINSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
 NACH DEM GEGENSTAND DES VERFAHRENS UND NACH DER ART DER ERLEDIGUNG

Erledigte Beschwerden nach										Oberlandesgerichtsbezirk
Verfahrens-		Angel.d.d.frei- Gerichtsbarkm- einschl.d. Ko- stensa.a.dies- Gebiet u.Beschw- nach §156 KostO	Beschluss		Vergleich	Zurücknahme		Auf andere Weise		
Kosten-	Sonstige		nach § 91 a ZPO	Sonstiger		des Antrags	der Be- schwerde			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	Land Bund	
347	768	1 112	38	2 165	4	25	301	264	SCHLESWIG-HOLSTEIN	
260	819	212	7	1 391	10	10	96	115	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG	
162	151	335	1	608	1	12	74	226	1000 OLG HAMBURG	
638	1 062	1 351	14	3 232	13	14	293	257	NIEDERSACHSEN	
315	442	606	1	1 548	5	7	115	124	1000 OLG BRAUNSCHWEIG	
1 115	1 655	2 292	16	5 388	19	33	482	607	2000 OLG CELLE	
73	78	261	2	534	1	5	43	34	3000 OLG OLDENBURG	
697	1 251	1 347	11	3 759	8	30	261	380	ZUSAMMEN	
854	2 076	2 231	25	5 627	31	39	702	637	BREMEN	
357	909	877	6	2 654	11	12	301	276	1000 OLG BREMEN	
1 908	4 236	4 455	42	12 040	50	81	1 264	1 293	NORDRHEIN-WESTFALEN	
709	1 258	2 555	21	5 008	9	23	317	484	1000 OLG DUESSELDORF	
367	342	396	8	1 547	5	3	179	80	2000 OLG HAMB	
189	158	297	5	838	9	—	135	63	3000 OLG KOELN	
556	500	693	13	2 385	14	3	314	143	ZUSAMMEN	
567	772	631	19	2 425	12	13	172	149	HESSEN	
574	383	710	17	2 211	10	12	178	133	1000 OLG FRANKFURT	
1 141	1 155	1 341	36	4 636	22	25	350	282	RHEINLAND-PFALZ	
724	584	2 266	11	4 379	20	33	407	408	2000 OLG KOBLENZ	
138	354	812	3	1 462	5	8	182	127	3000 OLG ZWEIBRUECKEN	
199	165	471	1	930	7	1	116	66	ZUSAMMEN	
1 061	1 103	3 549	15	6 771	32	42	705	601	BADEN-WÜRTTEMBERG	
114	142	218	4	511	—	1	29	62	1000 OLG KARLSRUHE	
405	548	1 217	4	2 054	4	8	441	272	2000 OLG STUTTGART	
7 689	12 262	17 905	198	42 883	165	256	4 342	4 137	ZUSAMMEN	
14,8	23,6	34,4	0,4	82,5	0,3	0,5	8,3	8,0	BAYERN	
									2000 OLG MUENCHEN	
									3000 OLG NUERNBERG	
									4000 OLG BAMBERG	
									ZUSAMMEN	
									SAARLAND	
									1000 OLG SAARBRUECKEN	
									BERLIN (WEST)	
									1000 KAMMERGERICHT	
									BUNDESGBIET ANZAHL	
									PROZENT	

6 ZIVILSACHEN VOR DEM LANDGERICHT IN DER
6.2 ERLEDIGTE BESCHWERDEN NACH DER DAUER

Oberlandesgerichtsbezirk	Erledigte Beschwerden							
	insgesamt	davon waren anhängig mehr als ... bis einschl. ... Monate						
		bis einschl. 1	1 - 2	2 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	mehr als 12
Land								
Bund								
	1	2	3	4	5	6	7	8
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1000 OLG SCHLESWIG	2 797	1 551	554	241	229	92	53	77
HAMBURG								
1000 OLG HAMBURG	1 629	915	318	106	120	50	20	100
NIEDERSACHSEN								
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	922	665	131	48	59	10	3	6
2000 OLG CELLE	3 823	2 532	595	247	243	90	49	67
3000 OLG OLDENBURG	1 800	971	304	168	180	94	39	44
ZUSAMMEN	6 545	4 168	1 030	463	482	194	91	117
BREMEN								
1000 OLG BREMEN	619	389	89	44	55	15	7	20
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1000 OLG DUESSELDORF	4 449	2 836	765	322	296	112	58	60
2000 OLG DARMSTADT	7 061	3 775	1 356	598	786	240	139	167
3000 OLG KÖLN	3 260	1 879	597	231	385	72	51	45
ZUSAMMEN	14 770	8 490	2 718	1 151	1 467	424	248	272
HESSEN								
1000 OLG FRANKFURT	5 862	3 934	888	396	391	99	41	113
RHEINLAND-PFALZ								
2000 OLG KOBLENZ	1 822	1 279	335	79	83	21	9	16
3000 OLG ZWEIBRÜCKEN	1 050	734	141	51	80	23	13	6
ZUSAMMEN	2 872	2 015	476	130	163	44	22	22
BADEN-WÜRTTEMBERG								
1000 OLG KARLSRUHE	2 790	1 477	631	265	245	71	37	64
2000 OLG STUTTGART	2 561	1 429	515	235	231	89	27	35
ZUSAMMEN	5 351	2 906	1 146	500	476	160	64	99
BAYERN								
2000 OLG MÜNCHEN	5 258	3 407	939	358	350	96	50	58
3000 OLG ERLANGEN	1 787	1 169	319	116	94	42	15	32
4000 OLG BAMBERG	1 121	661	244	84	101	16	6	9
ZUSAMMEN	8 166	5 237	1 502	558	545	154	71	99
SAARLAND								
1000 OLG SAARBRÜCKEN	607	292	74	45	87	43	23	43
BERLIN (WEST)								
1000 KAMMERGERICHT	2 783	1 581	526	226	262	77	36	75
BUNDESGEBIET ANZAHL	52 001	31 478	9 321	3 860	4 277	1 352	676	1 037
PROZENT	100	60,5	17,9	7,4	8,2	2,6	1,3	2,0

BESCHWERDEINSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
DES VERFAHRENS UND NACH BESCHLUSSERGEBNISSEN

Durch Beschluß (außer nach § 91a ZPO) erledigte Beschwerden					Entscheidungen				Oberlandesgerichtsbezirk
insgesamt	davon				insgesamt	darunter wegen			
	führten zur		wurden als			Geistes- krankheit oder Geistes- schwache	Trunksucht	Ver- schwen- dung	
	Aufhebung u. Zurück- verweisung	Aenderung u. eig. Sach- entscheidung	unbegründet zurück- gewiesen	unzulässig verworfen					
9	10	11	12	13	14	15	16	17	Land Bund
2 165	362	465	1 090	240	6	1	1	—	SCHLESWIG-HOLSTEIN
1 391	386	262	604	122	1	1	—	—	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
608	36	191	343	38	5	—	—	—	1000 OLG HAMBURG
3 232	438	658	1 819	305	5	—	2	—	NIEDERSACHSEN
1 548	318	361	734	128	8	—	1	—	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
5 388	792	1 210	2 896	471	18	—	3	—	2000 OLG CELLE
									3000 OLG OLDENBURG
									ZUSAMMEN
534	65	86	323	54	7	2	1	—	BREMEN
									1000 OLG BREMEN
3 759	506	737	2 106	390	10	—	—	—	NORDRHEIN-WESTFALEN
5 627	887	1 322	2 869	537	38	7	4	—	1000 OLG DUESSELDORF
2 654	234	600	1 580	231	3	—	—	—	2000 OLG HANN
12 040	1 627	2 659	6 555	1 158	51	7	4	—	3000 OLG KOELN
									ZUSAMMEN
5 008	801	913	2 861	428	11	4	—	—	HESSEN
									1000 OLG FRANKFURT
1 547	192	254	960	139	4	2	1	—	RHEINLAND-PFALZ
838	81	218	440	93	1	1	—	—	2000 OLG KOBLENZ
2 385	273	472	1 400	232	5	3	1	—	3000 OLG ZWEIBRUECKEN
									ZUSAMMEN
2 425	227	539	1 370	279	11	2	—	—	BADEN-WUERTTEMBERG
2 211	280	508	1 173	244	5	1	—	—	1000 OLG KARLSRUHE
4 636	507	1 047	2 543	523	16	3	—	—	2000 OLG STUTTGART
									ZUSAMMEN
4 379	273	953	2 387	563	21	1	—	—	BAYERN
1 462	195	238	928	100	12	—	—	—	2000 OLG MUENCHEN
930	135	181	514	98	1	—	—	—	3000 OLG MUERNBERG
6 771	603	1 372	4 029	761	34	1	—	—	4000 OLG BAMBERG
									ZUSAMMEN
511	55	159	246	50	1	—	—	—	SAARLAND
									1000 OLG SAARBRUECKEN
2 054	243	549	1 036	225	—	—	—	—	BERLIN (WEST)
									1000 KAMMERGERICHT
42 883	5 714	9 194	23 583	4 264	150	22	10	—	BUNDESGEBIET ANZAHL
100	13,3	21,4	55,0	9,9	100	14,7	6,7	—	PROZENT

7 ZIVILSACHEN (OHNE FAMILIENSACHEN) VOR DEM OBERLANDESGERICHT
7.1 GESCHAFTSANFALL UND ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN

Oberlandesgericht Land Bund	Anträge außerhalb eines in der Beru- fungseinstanz abhängigen Verfahrens	Anfall und Erledigung von Zivilprozessen					Armen- rechts- ver- fahren	Gewöhn- liche Prozesse	Nichtig- keits- oder Restitu- tions- klagen	Urkunden Wechsel-, oder Scheck- Prozesse		
		Uner- ledigte zu Beginn	Neuzuge- gangene	Erledigte		Uner- ledigte am Ende						
				insgesamt	darunter Handels- sachen							
											während	
											des Berichtsjahres	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
SCHLESWIG-HOLSTEIN	—	1 963	1 779	1 893	4	1 849	16	1 429	—	1		
1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG	17	1 564	2 093	2 395	420	1 262	14	2 031	6	25		
NIEDERSACHSEN	—	206	487	480	51	213	5	341	1	1		
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	—	2 106	2 994	3 234	67	1 866	34	2 717	—	29		
2000 OLG CELLE	—	567	1 372	1 337	7	602	15	1 188	—	2		
3000 OLG OLDENBURG ZUSAMMEN	—	2 879	4 853	5 051	125	2 681	54	4 246	1	32		
BREMEN	—	205	425	481	72	149	5	419	1	—		
1000 OLG BREMEN NORDRHEIN-WESTFALEN	—	2 985	4 681	5 033	18	2 633	13	4 166	8	13		
1000 OLG DUESSELDORF	200	3 005	5 031	5 214	21	2 822	15	4 866	8	82		
2000 OLG KAMM	—	2 263	3 445	3 714	1	1 994	4	2 998	4	6		
3000 OLG KOELN ZUSAMMEN	200	8 253	13 157	13 961	40	7 449	32	12 030	20	101		
HESSEN	—	4 259	4 246	4 813	531	3 692	17	4 290	3	72		
1000 OLG FRANKFURT RHEINLAND-PFALZ	—	2 802	1 857	2 462	169	2 197	7	1 321	1	20		
2000 OLG KOBLENZ	—	564	901	952	80	513	5	596	—	5		
3000 OLG ZWEIBRUECKEN ZUSAMMEN	—	3 366	2 758	3 414	249	2 710	12	1 917	1	25		
BADEN-WUERTTEMBERG	7	2 583	2 932	3 106	34	2 409	11	2 772	5	8		
1000 OLG KARLSRUHE	—	892	2 110	2 235	161	767	10	1 957	4	10		
2000 OLG STUTTGART ZUSAMMEN	7	3 475	5 042	5 341	195	3 176	21	4 729	9	18		
BAYERN	14	2 943	5 281	5 780	598	2 444	26	4 136	6	45		
2000 OLG MUENCHEN	—	839	1 476	1 666	123	649	20	1 422	2	17		
3000 OLG NUERNBERG	—	367	675	794	64	248	8	682	—	9		
4000 OLG BAMBERG ZUSAMMEN	14	4 149	7 432	8 240	785	3 341	54	6 240	8	71		
SAARLAND	—	1 114	1 040	1 216	109	938	3	910	2	24		
1000 OLG SAARBRUECKEN BERLIN (WEST)	—	1 799	2 788	3 135	144	1 452	12	2 456	2	3		
1000 KAMMERGERICHT	—											
BUNDESGEBIET ANZAHL	238	33 026	45 613	49 940	2 674	28 699	240	40 697	53	372		
PROZENT 1)							0,5	88,9	0,1	0,8		

7.2 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH DER ART DER ERLEDIGUNG

Oberlandesgericht Land Bund	Erledigte Zivilprozesssachen davon erledigt (durch)												
	ins- gesamt	Streit- tiges Urteil	Vorläufigsurteil gegen den Berufungs-		Aner- kenntnis-	Ver- sichts-	Beschluss nach		Sonst. Beschluss (ohne §§ 13 - 15)	Vergleich	Zurücknahme der		
			be- klagten	kläger			Urteil	§ 519 b			§ 91 a	Klage oder d. Antrags	Be- rufung
								ZPO					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
ERLEDIGTE ZIVIL													
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG	1 512	590	13	22	1	—	39	11	19	373	9	362	
1000 OLG HAMBURG NIEDERSACHSEN	2 223	1 189	4	10	1	1	50	19	18	456	21	360	
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	382	198	1	2	1	—	8	1	8	70	—	80	
2000 OLG CELLE	3 087	1 789	15	65	5	—	47	14	45	417	16	611	
3000 OLG OLDENBURG	1 257	814	8	10	1	—	24	10	17	71	3	280	
ZUSAMMEN	4 726	2 801	24	77	7	—	79	25	70	558	19	971	
BREMEN													
1000 OLG BREMEN	464	168	2	2	3	—	14	7	5	101	6	151	
NORDRHEIN-WESTFALEN													
1000 OLG DUESSELDORF	4 710	2 990	39	50	1	—	122	26	20	560	33	725	
2000 OLG HAMM	5 118	2 611	36	75	9	—	72	34	30	1 001	23	1 081	
3000 OLG KOELN	3 468	2 068	25	40	4	—	93	16	13	505	33	572	
ZUSAMMEN	13 296	7 669	100	165	14	—	287	76	63	2 066	89	2 378	
HESSEN													
1000 OLG FRANKFURT	4 659	2 318	49	49	6	3	105	25	35	964	19	875	
RHEINLAND-PFALZ													
2000 OLG KOBLENZ	2 235	1 572	10	22	1	—	37	7	14	212	11	253	
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	872	456	4	2	3	—	26	2	13	235	5	100	
ZUSAMMEN	3 107	2 028	14	24	4	—	63	9	27	447	16	353	
BADEN-WUERTTEMBERG													
1000 OLG KARLSRUHE	2 889	1 487	9	6	—	—	67	16	16	685	14	493	
2000 OLG STUTTGART	2 128	868	4	10	6	—	41	16	14	632	15	459	
ZUSAMMEN	5 017	2 355	13	16	6	—	108	32	30	1 317	29	952	
BAYERN													
2000 OLG MUENCHEN	4 742	2 381	7	16	5	—	130	42	24	1 013	51	896	
3000 OLG NUERNBERG	1 540	794	3	4	—	—	27	8	17	405	7	242	
4000 OLG BAMBERG	760	331	2	1	—	1	20	6	8	215	3	153	
ZUSAMMEN	7 042	3 506	12	21	5	1	177	56	49	1 633	61	1 291	
SAARLAND													
1000 OLG SAARBRUECKEN	1 000	584	4	9	1	—	32	3	5	136	7	182	
BERLIN (WEST)													
1000 KAMMERGERICHT	2 709	1 186	14	13	21	1	45	20	19	597	25	644	
BUNDESGEBIET ANZAHL	45 755	24 394	249	408	69	6	999	283	340	8 648	301	8 519	
PROZENT	100	53,3	0,5	0,9	0,2	0,0	2,2	0,6	0,7	18,9	0,7	18,6	

1) SUMME DER SPALTE 1 IN TABELLE 7.2 = 100.

IN DER BERUFUNGSINSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
NACH DEM GEGENSTAND DES VERFAHRENS

Von den erledigten Zivilprozessen waren											Oberlandesgericht Land Bund
Kind- schafts- sachen nach § 640 ZPO	Anfech- tungs od. Wiederauf- hebungs- klagen in Ent- scheidungs- sachen	Klagen nach § 722 ZPO	Anträge auf Vollstreck- barer Klä- rung eines ausländ. Ur- teils auf- grund eines Vollstreck- ungsvertr.	Klagen in Zwangs- vollstreck- ungssachen nach dem 8. Buch der ZPO (ohne Sp. 13 und 14)	Arreste oder einste- weilige Ver- fügungen	Anfech- tungskla- gen gegen das Aus- schlußurteil in Aufge- botsver- fahren	Anträge auf Vollstreck- barer Klä- rung eines Schieds- spruchs od. schiedsrich- terl. Ver- gleichs od. Klagen nach § 1046 ZPO	Bauplan-	Entschä- digungs- sachen	Rück- erstat- tungs- sachen	
34	-	-	-	-	21	-	-	5	6	-	SCHLESWIG-HOLSTEIN
9	1	-	-	-	99	-	2	1	35	-	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
14	-	-	-	2	16	-	-	2	-	-	1000 OLG HAMBURG
80	2	-	-	2	18	-	-	8	197	-	NIEDERSACHSEN
32	-	-	-	-	8	-	-	12	-	-	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
126	2	-	-	4	42	-	-	22	197	-	2000 OLG CELLE
17	-	-	-	-	17	-	-	4	1	-	3000 OLG OLDENBURG
67	1	-	-	-	92	-	-	8	342	-	ZUSAMMEN
108	2	-	-	-	25	-	-	12	-	-	BREMEN
56	-	-	-	-	43	-	-	6	351	-	1000 OLG BREMEN
231	3	-	-	-	160	-	-	26	693	-	NORDRHEIN-WESTFALEN
41	-	-	1	1	85	-	-	15	134	-	1000 OLG DUESSELDORF
39	1	-	1	-	27	-	-	15	803	-	2000 OLG HAMB
10	-	-	-	-	21	-	-	4	231	-	3000 OLG KOELENZ
49	1	-	1	-	48	-	-	19	1 034	-	1000 OLG ZWEIBRUECKEN
25	5	-	-	4	45	-	-	13	1	-	ZUSAMMEN
34	5	-	1	4	47	-	-	4	52	-	BADEN-WUERTTEMBERG
59	10	-	1	8	92	-	-	17	53	-	1000 OLG KARLSRUHE
60	3	-	-	29	145	-	-	5	287	-	2000 OLG STUTTGART
30	2	-	-	16	30	-	-	1	-	-	ZUSAMMEN
22	-	1	-	14	13	-	-	11	-	-	SAARLAND
112	5	1	-	59	188	-	-	17	287	-	1000 OLG SAARBRUECKEN
15	2	-	-	-	36	-	-	2	6	-	BERLIN (WEST)
14	-	1	-	7	65	-	-	2	147	-	1000 KAMMERGERICHT
707	24	2	3	79	853	-	2	130	2 593	-	BUNDESGBIET ANZAHL
1,5	0,1	0,0	0,0	0,2	1,9	-	0,0	0,3	5,7	-	PROZENT

ARMENRECHTSENTSCHEIDUNGEN UND ZWISCHENERGEBNISSE

Rufen des Verfahrens o. Nicht- betrieb				Des Armenrecht wurde				Zwischenergebnisse			Oberlandesgericht
				beilligt dem		abgelehnt des		Streitige Teil-, Grund-, Zwischen- urteile	Teilvergleiche, wider- rufene Vergleiche	Beschluss nach § 922 oder § 936 ZPO	
				kläger	be- klagten	kläger	be- klagten				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	Land Bund

PROZESSACHEN INSGESAMT

50	-	4	19	136	157	54	6	16	22	-	SCHLESWIG-HOLSTEIN
64	-	3	27	29	50	37	4	14	10	3	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
10	1	-	2	8	10	10	-	10	-	-	1000 OLG HAMBURG
35	-	13	15	85	120	87	10	46	30	-	NIEDERSACHSEN
13	-	-	6	30	40	22	1	10	8	-	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
58	1	13	23	123	170	119	11	66	38	-	2000 OLG CELLE
4	-	-	1	12	23	13	1	3	4	-	3000 OLG OLDENBURG
93	-	17	34	95	116	58	11	65	22	-	ZUSAMMEN
57	-	22	67	116	111	42	11	22	8	-	BREMEN
70	1	1	27	38	83	34	4	38	12	-	1000 OLG BREMEN
220	1	40	128	249	310	134	26	125	42	-	NORDRHEIN-WESTFALEN
139	4	18	50	67	70	44	4	49	66	1	1000 OLG DUESSELDORF
71	-	15	10	54	73	40	5	58	13	-	2000 OLG HAMB
22	-	-	4	34	34	24	5	3	63	-	3000 OLG KOELENZ
93	-	15	14	88	107	64	10	61	76	-	1000 OLG ZWEIBRUECKEN
68	-	8	20	33	39	34	10	17	36	-	ZUSAMMEN
44	-	10	9	45	60	37	1	3	32	14	BADEN-WUERTTEMBERG
112	-	18	29	78	99	71	11	20	68	14	1000 OLG KARLSRUHE
123	12	16	26	43	100	65	2	18	253	-	2000 OLG STUTTGART
26	2	-	5	43	57	38	5	5	42	-	ZUSAMMEN
18	1	-	1	17	30	21	-	1	58	-	SAARLAND
167	15	16	32	103	187	124	7	24	353	-	1000 OLG SAARBRUECKEN
23	-	7	7	6	20	11	3	10	11	-	BERLIN (WEST)
66	-	39	19	40	63	21	3	10	45	-	1000 KAMMERGERICHT
996	21	173	349	931	1 256	692	86	398	735	18	BUNDESGBIET ANZAHL
2,2	0,0	0,4	0,8	2,0	2,7	1,5	0,2				PROZENT

7 ZIVILSACHEN (OHNE FAMILIENSACHEN) VOR DEM OBERLANDESGERICHT
7.2_ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH DER ART DER ERLEDIGUNG.

Oberlandesgericht Land Bund	Erledigte Zivilprozesssachen davon erledigt (durch)											
	ins- gesamt	Strei- tiges Urteil	Versöhnungsurteil gegen den Berufungs-		Aner- kenntnis- Urteil	Ver- sichts- Urteil	Beschluss nach		Sonst. Beschluss (ohne Sp 13 - 15)	Vergleich	Zurücknahme der	
			be- klagten	klager			§ 519 b	§ 91 a			Klage oder d. Antrags	Be- rufung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
DARUNTER GEWOHN												
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG	1 429	562	13	20	1	—	35	9	4	368	5	342
1000 OLG HAMBURG	2 031	1 085	4	7	1	—	45	15	8	443	15	326
NIEDERSACHSEN												
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	341	178	1	2	1	—	7	1	3	66	—	72
2000 OLG CELLE	2 717	1 568	14	57	5	—	33	13	8	406	11	541
3000 OLG OLDENBURG	1 188	786	8	10	1	—	18	6	2	70	3	266
ZUSAMMEN	4 246	2 532	23	69	7	—	58	20	13	542	14	879
BREMEN												
1000 OLG BREMEN	419	155	1	2	3	—	13	4	—	97	5	134
NORDRHEIN-WESTFALEN												
1000 OLG DUESSELDORF	4 166	2 630	39	42	1	—	101	18	6	509	32	665
2000 OLG HANN	4 866	2 497	30	72	8	—	62	32	8	984	17	1 016
3000 OLG KOELN	2 998	1 747	24	40	4	—	59	14	7	457	31	527
ZUSAMMEN	12 030	6 874	93	154	13	—	222	64	21	1 950	80	2 208
HESSEN												
1000 OLG FRANKFURT	4 290	2 137	48	48	6	2	89	20	16	901	19	812
RHEINLAND-PFALZ												
2000 OLG KOBLENZ	1 321	841	10	21	1	—	28	7	1	145	10	188
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	596	268	4	2	3	—	7	1	4	202	3	86
ZUSAMMEN	1 917	1 109	14	23	4	—	35	8	5	347	13	274
BADEN-WUERTTEMBERG												
1000 OLG KARLSRUHE	2 772	1 433	9	6	—	—	59	14	11	671	11	472
2000 OLG STUTTGART	1 957	791	4	8	4	—	31	12	2	602	12	432
ZUSAMMEN	4 729	2 224	13	14	4	—	90	26	13	1 273	23	904
BAYERN												
2000 OLG MUENCHEN	4 136	2 065	6	16	5	—	103	34	2	907	38	814
3000 OLG MUERNBERG	1 422	731	3	4	—	—	22	6	3	385	6	234
4000 OLG BAMBERG	682	304	1	1	—	1	11	5	—	204	2	135
ZUSAMMEN	6 240	3 100	10	21	5	1	136	45	5	1 496	46	1 183
SAARLAND												
1000 OLG SAARBRUECKEN	910	536	4	8	1	—	27	3	2	121	7	165
BERLIN (WEST)												
1000 KAMMERGERICHT	2 456	1 050	14	13	21	1	38	16	5	564	22	600
BUNDESGBIET ANZAHL	40 697	21 364	237	379	66	4	788	230	92	8 102	249	7 827
PROZENT	100	52,5	0,6	0,9	0,2	0,0	1,9	0,6	0,2	19,9	0,6	19,2

KIND												
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
1000 OLG SCHLESWIG	34	14	-	2	-	-	4	-	1	-	2	10
HAMBURG												
1000 OLG HAMBURG	9	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	3
NIEDERSACHSEN												
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	14	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
2000 OLG CELLE	80	41	-	7	-	-	9	-	4	1	1	17
3000 OLG OLDENBURG	32	16	-	-	-	-	5	1	-	-	-	9
ZUSAMMEN	126	64	-	7	-	-	14	1	4	1	1	32
BREMEN												
1000 OLG BREMEN	17	8	1	-	-	-	-	-	-	-	1	7
NORDRHEIN-WESTFALEN												
1000 OLG DUESSELDORF	67	34	-	6	-	-	6	-	1	-	-	18
2000 OLG HANN	108	54	6	2	1	-	6	1	9	-	-	27
3000 OLG KOELN	56	39	-	-	-	-	3	-	1	-	-	12
ZUSAMMEN	231	127	6	8	1	-	15	1	11	-	-	57
HESSEN												
1000 OLG FRANKFURT	41	23	-	-	-	-	3	-	-	1	-	9
RHEINLAND-PFALZ												
2000 OLG KOBLENZ	39	29	-	1	-	-	1	-	-	-	-	6
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	10	7	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2
ZUSAMMEN	49	36	-	1	-	-	1	-	1	-	-	8
BADEN-WUERTTEMBERG												
1000 OLG KARLSRUHE	25	14	-	-	-	-	3	-	-	-	-	7
2000 OLG STUTTGART	34	19	-	2	-	-	3	-	1	-	1	7
ZUSAMMEN	59	33	-	2	-	-	6	-	1	-	1	14
BAYERN												
2000 OLG MUENCHEN	60	27	-	-	-	-	6	-	-	-	-	21
3000 OLG MUERNBERG	30	28	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
4000 OLG BAMBERG	22	11	-	-	-	-	5	-	-	-	-	6
ZUSAMMEN	112	66	-	-	-	-	12	-	-	-	-	28
SAARLAND												
1000 OLG SAARBRUECKEN	15	9	-	-	-	-	1	-	-	-	-	5
BERLIN (WEST)												
1000 KAMMERGERICHT	14	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
BUNDESGBIET ANZAHL	707	394	7	21	1	-	56	2	18	2	5	178
PROZENT	100	55,7	1,0	3,0	0,1	-	7,9	0,3	2,5	0,3	0,7	25,2

IN DER BERUFUNGSINSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
ARMENRECHTSENTSCHEIDUNGEN UND ZWISCHENERGEBNISSE

				Des Armenrecht wurde				Zwischenergebnisse			Oberlandesgericht Land Bund
Ruhe des Ver- fahrens o. Nicht- betrieb	Abgabe an ein anderes Gericht	Verbin- dung mit einer anderen Sache	auf andere Weise	beeilligt den		abgelehnt den		Streitige Teil- Grund- Zwischen- urteile	Teilver- gleiche, wider- rufene Vergleiche	Beschluss nach § 922 oder § 936 ZPO	
				Berufungs-							
				klager	be- klagten	klager	be- klagten				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
48	-	4	18	66	91	33	4	16	22	-	SCHLESWIG-HOLSTEIN
55	-	3	24	26	45	22	3	13	10	3	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
9	-	-	1	5	5	5	-	10	-	-	1000 OLG HAMBURG
34	-	12	15	66	82	45	8	45	30	-	NIEDERSACHSEN
13	-	-	5	20	27	9	1	10	7	-	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
56	-	12	21	91	114	59	9	65	37	-	2000 OLG CELLE
4	-	-	1	8	9	9	-	2	4	-	3000 OLG OLDENBURG
80	-	14	29	85	81	38	7	64	22	-	ZUSAMMEN
54	-	22	64	80	67	26	8	22	8	-	BREMEN
67	1	1	19	28	55	27	3	37	12	-	1000 OLG BREMEN
201	1	37	112	193	203	91	18	123	42	-	NORDRHEIN-WESTFALEN
132	3	18	39	50	55	30	3	49	66	-	1000 OLG DUESSELDORF
47	-	14	8	39	43	22	5	50	11	-	2000 OLG HAMB
13	-	-	3	31	26	15	4	3	52	-	3000 OLG KOELN
60	-	14	11	70	69	37	9	53	63	-	ZUSAMMEN
65	-	7	14	26	33	20	8	17	36	-	BADEN-WUERTTEMBERG
42	-	9	8	33	43	27	-	3	30	14	1000 OLG KARLSRUHE
107	-	16	22	59	76	47	8	20	66	14	2000 OLG STUTTGART
105	8	13	20	36	73	29	-	17	240	-	ZUSAMMEN
22	2	-	4	32	38	21	5	5	39	-	BAYERN
16	1	-	1	11	20	13	-	1	55	-	2000 OLG MUENCHEN
143	11	13	25	79	131	63	5	23	334	-	3000 OLG NUERNBERG
22	-	7	7	3	15	9	2	10	9	-	4000 OLG BAMBERG
55	-	39	18	36	57	13	2	10	42	-	ZUSAMMEN
883	15	163	298	681	865	413	63	384	695	17	SAARLAND
2,2	0,0	0,4	0,7	1,7	2,1	1,0	0,2				1000 OLG SAARBRUECKEN
											BERLIN (WEST)
											1000 KAMMERGERICHT
											BUNDESGBIET ANZAHL
											PROZENT

SCHAFTSSACHEN

1	-	-	-	67	63	6	1	-	-	-	SCHLESWIG-HOLSTEIN
-	-	-	-	1	4	1	-	-	-	-	1000 OLG SCHLESWIG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	HAMBURG
-	-	-	1	3	4	-	-	-	-	-	1000 OLG HAMBURG
-	-	-	-	18	37	10	-	-	-	-	NIEDERSACHSEN
-	-	-	1	10	13	1	-	-	-	-	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
-	-	-	2	31	54	11	-	-	-	-	2000 OLG CELLE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3000 OLG OLDENBURG
-	-	-	-	4	14	1	-	-	-	-	ZUSAMMEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BREMEN
-	-	-	2	9	34	10	4	-	-	-	1000 OLG BREMEN
1	-	-	1	32	41	8	2	-	-	-	NORDRHEIN-WESTFALEN
1	-	-	1	8	28	1	1	-	-	-	1000 OLG DUESSELDORF
1	-	-	4	49	103	19	7	-	-	-	2000 OLG HAMB
2	-	-	3	13	13	1	-	-	-	-	3000 OLG KOELN
1	-	-	1	12	29	5	-	-	-	-	ZUSAMMEN
-	-	-	-	2	8	3	-	-	-	-	HESSEN
1	-	-	1	14	37	8	-	-	-	-	1000 OLG FRANKFURT
1	-	-	-	6	6	4	1	-	-	-	RHEINLAND-PFALZ
-	-	-	-	10	17	2	1	-	-	-	2000 OLG KOBLENZ
1	-	-	1	16	23	6	2	-	-	-	3000 OLG ZWEIBRUECKEN
1	4	1	-	6	25	5	1	-	-	-	ZUSAMMEN
-	-	-	-	6	19	2	-	-	-	-	BADEN-WUERTTEMBERG
1	4	1	-	3	10	-	-	-	-	-	1000 OLG KARLSRUHE
-	-	-	-	15	54	7	1	-	-	-	2000 OLG STUTTGART
-	-	-	-	2	5	-	1	-	-	-	ZUSAMMEN
-	-	-	-	4	5	3	-	-	-	-	BAYERN
7	4	2	10	216	375	63	12	5	-	-	2000 OLG MUENCHEN
1,0	0,6	0,3	1,4	30,6	53,0	8,9	1,7				3000 OLG NUERNBERG
											4000 OLG BAMBERG
											ZUSAMMEN
											SAARLAND
											1000 OLG SAARBRUECKEN
											BERLIN (WEST)
											1000 KAMMERGERICHT
											BUNDESGBIET ANZAHL
											PROZENT

7 ZIVILSACHEN (OHNE FAMILIENSACHEN VOR DEM OBERLANDESGERICHT
7.3 ERLEDIGTE GEWOEHNLICHE PROZESSE NACH DEM

Oberlandesgericht Land Bund	ins- gesamt	Erledigte					
		streitiges Urteil					
		davon nach streitiger Verhandlung					
		und			ohne		
		Beweisanordnung			oder		
		Beweiserhebung			und		
Anzahl		% Sp. 1		Anzahl		% Sp. 2	
1	2	3	4	5	6	7	8
SCHLESWIG-HOLSTEIN							
1000 OLG SCHLESWIG	1 429	562	39,3	279	49,6	283	50,4
HAMBURG							
1000 OLG HAMBURG	2 031	1 085	53,4	304	28,0	781	72,0
NIEDERSACHSEN							
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	341	178	52,2	56	31,5	122	68,5
2000 OLG CELLE	2 717	1 568	57,7	320	20,4	1 248	79,6
3000 OLG OLDENBURG	1 188	786	66,2	126	16,0	660	84,0
ZUSAMMEN	4 246	2 532	59,6	502	19,8	2 030	80,2
BREMEN							
1000 OLG BREMEN	419	155	37,0	59	38,1	96	61,9
NORDRHEIN-WESTFALEN							
1000 OLG DUESSELDORF	4 166	2 630	63,1	502	19,1	2 128	80,9
2000 OLG HAMM	4 866	2 497	51,3	1 418	56,8	1 079	43,2
3000 OLG KOELN	2 998	1 747	58,3	467	26,7	1 280	73,3
ZUSAMMEN	12 030	6 874	57,1	2 387	34,7	4 487	65,3
HESSEN							
1000 OLG FRANKFURT	4 290	2 137	49,8	841	39,4	1 296	60,6
RHEINLAND-PFALZ							
2000 OLG KOBLENZ	1 321	841	63,7	257	30,6	584	69,4
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	596	268	45,0	105	39,2	163	60,8
ZUSAMMEN	1 917	1 109	57,9	362	32,6	747	67,4
BADEN-WUERTTEMBERG							
1000 OLG KARLSRUHE	2 772	1 433	51,7	527	36,8	906	63,2
2000 OLG STUTTGART	1 957	791	40,4	214	27,1	577	72,9
ZUSAMMEN	4 729	2 224	47,0	741	33,3	1 483	66,7
BAYERN							
2000 OLG MUENCHEN	4 136	2 065	49,9	514	24,9	1 551	75,1
3000 OLG MUERNBERG	1 422	731	51,4	315	43,1	416	56,9
4000 OLG BAMBERG	682	304	44,6	75	26,7	229	75,3
ZUSAMMEN	6 240	3 100	49,7	904	29,2	2 196	70,8
SAARLAND							
1000 OLG SAARBRUECKEN	910	536	58,9	172	32,1	364	67,9
BERLIN (WEST)							
1000 KAMMERGERICHT	2 456	1 050	42,8	306	29,1	744	70,9
BUNDESGBEIT	40 697	21 364	52,5	6 857	32,1	14 507	67,9

7.4 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN

Oberlandesgericht Land Bund	ohne Rücksicht auf die Art der Erledigung							Erledigte	
	davon waren anhängig							durch	
	mehr als ... bis einschließl. ... Monate							mehr als	
	insgesamt	bis einschließl. 3	3 - 6	6 - 12	12 - 24	24 - 36	mehr als 36	insgesamt	bis einschließl. 3
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
GEWOEHNLICHE									
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1000 OLG SCHLESWIG	1 429	231	202	369	483	123	21	562	13
HAMBURG									
1000 OLG HAMBURG	2 031	360	609	666	325	50	21	1 085	89
NIEDERSACHSEN									
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	341	71	154	68	34	11	3	178	12
2000 OLG CELLE	2 717	440	488	1 406	299	62	22	1 568	17
3000 OLG OLDENBURG	1 188	309	579	252	40	2	6	786	55
ZUSAMMEN	4 246	820	1 221	1 726	373	75	31	2 532	84
BREMEN									
1000 OLG BREMEN	419	216	148	36	12	4	3	155	48
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1000 OLG DUESSELDORF	4 166	652	1 342	1 669	394	66	43	2 630	63
2000 OLG HAMM	4 866	827	1 488	1 954	495	76	26	2 497	116
3000 OLG KOELN	2 998	468	1 166	989	280	60	35	1 747	24
ZUSAMMEN	12 030	1 947	3 996	4 612	1 169	202	104	6 874	203
HESSEN									
1000 OLG FRANKFURT	4 290	568	710	1 501	1 299	169	43	2 137	48
RHEINLAND-PFALZ									
2000 OLG KOBLENZ	1 321	90	94	288	630	161	58	841	2
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	596	84	201	250	54	6	1	268	4
ZUSAMMEN	1 917	174	295	538	684	167	59	1 109	6
BADEN-WUERTTEMBERG									
1000 OLG KARLSRUHE	2 772	381	540	938	738	154	21	1 433	22
2000 OLG STUTTGART	1 957	560	1 029	306	46	13	3	791	127
ZUSAMMEN	4 729	941	1 569	1 244	784	167	24	2 224	149
BAYERN									
2000 OLG MUENCHEN	4 136	744	1 624	1 285	362	89	32	2 065	109
3000 OLG MUERNBERG	1 422	322	652	302	118	22	6	731	72
4000 OLG BAMBERG	682	171	351	124	28	7	1	304	36
ZUSAMMEN	6 240	1 237	2 627	1 711	508	118	39	3 100	217
SAARLAND									
1000 OLG SAARBRUECKEN	910	109	65	200	448	71	17	536	3
BERLIN (WEST)									
1000 KAMMERGERICHT	2 456	328	849	926	296	38	19	1 050	43
BUNDESGBEIT ANZAHL	40 697	6 931	12 291	13 529	6 381	1 184	381	21 364	903
PROZENT	100	17,0	30,2	33,2	15,7	2,9	0,9	100	4,2

IN DER BERUFUNGSINSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
STAND DER VERFAHREN IM ZEITPUNKT DER ERLEDIGUNG

gewöhnliche Prozesse die erledigt wurden durch										Oberlandesgericht Land Bund
Vergleich										
insgesamt		vor streitiger Verhandlung		insgesamt		nach streitiger Verhandlung				
						und		ohne		
						Beweisanordnung		Beweiserhebung		
						oder		und		
Anzahl	% Sp. 1	Anzahl	% Sp. 2	Anzahl	% Sp. 3	Anzahl	% Sp. 4	Anzahl	% Sp. 5	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
368	25,8	211	57,3	157	42,7	67	18,2	90	24,5	SCHLESWIG-HOLSTEIN
443	21,8	77	17,4	366	82,6	101	22,8	265	59,8	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
66	19,4	3	4,5	63	95,5	18	27,3	45	68,2	1000 OLG HAMBURG NIEDERSACHSEN
406	14,9	30	7,4	376	92,6	76	18,7	300	73,9	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
70	5,9	3	4,3	67	95,7	10	14,3	57	81,4	2000 OLG CELLE
542	12,8	36	6,6	506	93,4	104	19,2	402	74,2	3000 OLG OLDENBURG ZUSAMMEN
97	23,2	57	58,8	40	41,2	12	12,4	28	28,9	BREMEN
509	12,2	35	6,9	474	93,1	153	30,1	321	63,1	1000 OLG BREMEN NORDRHEIN-WESTFALEN
984	20,2	70	7,1	914	92,9	547	55,6	367	37,3	1000 OLG DUESSELDORF
457	15,2	17	3,7	440	96,3	126	27,6	314	68,7	2000 OLG HAMB.
1 950	16,2	122	6,3	1 828	93,7	826	42,4	1 002	51,4	3000 OLG KOELN ZUSAMMEN
901	21,0	197	21,9	704	78,1	280	31,1	424	47,1	HESSEN
145	11,0	8	5,5	137	94,5	57	39,3	80	55,2	1000 OLG FRANKFURT RHEINLAND-PFALZ
202	33,9	19	9,4	183	90,6	31	15,3	152	75,2	2000 OLG KOBLENZ
347	18,1	27	7,8	320	92,2	88	25,4	232	66,9	3000 OLG ZWEIBRUECKEN ZUSAMMEN
671	24,2	18	2,7	653	97,3	261	38,9	392	58,4	BADEN-WUERTTEMBERG
602	30,8	122	20,3	480	79,7	92	15,3	388	64,5	1000 OLG KARLSRUHE
1 273	26,9	140	11,0	1 133	89,0	353	27,7	780	61,3	2000 OLG STUTTGART ZUSAMMEN
907	21,9	245	27,0	662	73,0	281	31,0	381	42,0	BAYERN
385	27,1	136	35,3	249	64,7	147	38,2	102	26,5	2000 OLG MUENCHEN
204	29,9	16	7,8	188	92,2	46	22,5	142	69,6	3000 OLG MUERNBERG
1 496	24,0	397	26,5	1 099	73,5	474	31,7	625	41,8	4000 OLG BAMBERG ZUSAMMEN
121	13,3	45	37,2	76	62,8	27	22,3	49	40,5	SAARLAND
564	23,0	436	77,3	128	22,7	54	9,6	74	13,1	1000 OLG SAARBRUECKEN BERLIN (WEST)
8 102	19,9	1 745	21,5	6 357	78,5	2 386	29,4	3 971	49,0	1000 KAMMERGERICHT BUNDESGBIET

NACH DER DAUER DES VERFAHRENS

Verfahren										Oberlandesgericht	
streitiges Urteil				insgesamt	durch Vergleich						
davon waren anhangig					davon waren anhangig						
... bis einschl. ... Monate					mehr als ... bis einschl. ... Monate						
6 - 12	12 - 24	24 - 36	mehr als 36		bis einschl. 3	3 - 6	6 - 12	12 - 24	24 - 36	mehr als 36	Land
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	Bund

PROZESSE

183	233	61	14	368	12	47	102	167	36	4	SCHLESWIG-HOLSTEIN
387	179	36	13	443	42	111	187	93	8	2	1000 OLG SCHLESWIG
47	22	9	3	66	7	32	18	8	1	—	HAMBURG
1 017	202	48	10	406	11	96	223	60	9	7	1000 OLG HAMBURG
212	28	2	4	70	5	37	22	6	—	—	NIEDERSACHSEN
1 276	252	59	17	542	23	165	263	74	10	7	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
21	6	—	1	97	54	29	8	3	2	1	2000 OLG CELLE
1 275	298	49	28	509	33	170	230	57	11	8	3000 OLG OLDENBURG
1 170	306	52	15	984	34	321	490	115	16	8	ZUSAMMEN
727	196	33	18	457	38	185	168	44	17	5	BREMEN
3 172	800	134	61	1 950	105	676	888	216	44	21	1000 OLG BREMEN
890	736	116	32	901	22	178	371	294	32	4	NORDRHEIN-WESTFALEN
180	485	119	44	145	1	2	36	74	25	7	1000 OLG DUESSELDORF
146	38	6	—	202	7	97	86	11	—	1	2000 OLG HAMBURG
326	523	125	44	347	8	99	122	85	25	8	3000 OLG ZWEIBRUECKEN
567	517	90	11	671	43	155	271	147	47	8	ZUSAMMEN
157	31	6	1	602	146	350	92	10	3	1	BADEN-WUERTTEMBERG
724	548	96	12	1 273	189	505	363	157	50	9	1000 OLG KARLSRUHE
810	231	49	17	907	126	381	286	76	30	8	2000 OLG STUTTGART
202	70	17	3	385	76	185	77	39	5	3	ZUSAMMEN
78	17	4	1	204	34	131	29	8	2	—	BAYERN
1 090	318	70	21	1 496	236	697	392	123	37	11	2000 OLG MUENCHEN
138	323	45	12	121	3	8	25	67	15	3	3000 OLG MUERNBERG
442	170	25	11	564	34	202	247	71	6	4	4000 OLG BAMBERG
8 649	4 088	767	238	8 102	728	2 717	2 968	1 350	265	74	ZUSAMMEN
40,5	19,1	3,6	1,1	100	9,0	33,5	36,6	16,7	3,3	0,9	SAARLAND
											1000 OLG SAARBRUECKEN
											BERLIN (WEST)
											1000 KAMMERGERICHT
											BUNDESGBIET ANZAHL
											PROZENT

7 ZIVILSACHEN (OHNE FAMILIENSACHEN) VOR DEM OBERLANDESGERICHT
7.4 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN

Oberlandesgericht	ohne Rücksicht auf die Art der Erledigung							Erledigte durch			
	Land	insgesamt	davon waren anhängig mehr als ... bis einschließl. ... Monate					insgesamt	mehr als		
			bis einschl. 3	3 - 6	6 - 12	12 - 24	24 - 36		mehr als 36	bis einschl. 3	3 - 6
Bund	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

URKUNDEN-, WECHSEL-

SCHLESWIG-HOLSTEIN	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-
1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG	25	5	14	3	1	2	-	16	1	10
NIEDERSACHSEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	29	4	9	14	2	-	-	21	-	7
2000 OLG CELLE	2	1	-	-	1	-	-	1	-	-
3000 OLG OLDENBURG	32	6	9	14	3	-	-	22	-	7
ZUSAMMEN										
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1000 OLG BREMEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN	13	1	8	3	1	-	-	8	-	5
1000 OLG DUESSELDORF	82	16	30	22	6	8	-	38	2	10
2000 OLG HAMM	6	-	3	3	-	-	-	5	-	3
3000 OLG KOELN	101	17	41	28	7	8	-	51	2	18
ZUSAMMEN										
HESSEN										
1000 OLG FRANKFURT	72	24	10	27	8	1	2	24	1	3
RHEINLAND-PFALZ										
2000 OLG KOBLENZ	20	-	2	8	7	2	1	15	-	1
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	5	-	4	1	-	-	-	2	-	1
ZUSAMMEN	25	-	6	9	7	2	1	17	-	2
BADEN-WUERTTEMBERG										
1000 OLG KARLSRUHE	8	2	-	1	5	-	-	4	-	-
2000 OLG STUTTGART	10	2	3	4	1	-	-	4	-	1
ZUSAMMEN	18	4	3	5	6	-	-	8	-	1
BAYERN										
2000 OLG MUENCHEN	45	23	17	2	3	-	-	20	4	11
3000 OLG NUERNBERG	17	4	8	4	1	-	-	8	1	5
4000 OLG BAMBERG	9	3	4	1	1	-	-	4	-	2
ZUSAMMEN	71	30	29	7	5	-	-	32	5	18
SAARLAND										
1000 OLG SAARBUECKEN	24	3	5	2	13	1	-	11	-	1
BERLIN (WEST)										
1000 KAMMERGERICHT	3	-	2	1	-	-	-	1	-	-
BUNDESGBIET ANZAHL	372	89	119	96	50	15	3	183	9	60
PROZENT	100	23,9	32,0	25,8	13,4	4,0	0,8	100	4,9	32,8

KINDSCHAFTS											
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1000 OLG SCHLESWIG		34	3	7	13	7	4	-	24	1	3
HAMBURG											
1000 OLG HAMBURG		9	2	1	4	-	1	1	6	-	1
NIEDERSACHSEN											
1000 OLG BRAUNSCHWEIG		14	4	4	4	2	-	-	7	-	3
2000 OLG CELLE		80	25	21	14	16	3	1	41	1	10
3000 OLG OLDENBURG		32	14	7	5	6	-	-	16	-	6
ZUSAMMEN		126	43	32	23	24	3	1	64	1	19
BREMEN											
1000 OLG BREMEN		17	5	3	5	4	-	-	8	2	1
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1000 OLG DUESSELDORF		67	20	21	12	8	4	2	34	-	11
2000 OLG HAMM		108	33	15	26	21	6	7	54	3	7
3000 OLG KOELN		56	12	14	10	9	4	7	39	-	12
ZUSAMMEN		231	65	50	48	38	14	16	127	3	30
HESSEN											
1000 OLG FRANKFURT		41	13	5	7	9	5	2	23	-	3
RHEINLAND-PFALZ											
2000 OLG KOBLENZ		39	5	3	6	14	9	2	29	-	1
3000 OLG ZWEIBRUECKEN		10	1	2	6	1	-	-	7	1	1
ZUSAMMEN		49	6	5	12	15	9	2	36	1	2
BADEN-WUERTTEMBERG											
1000 OLG KARLSRUHE		25	3	6	3	6	5	2	14	1	1
2000 OLG STUTTGART		34	8	5	8	7	2	4	19	1	2
ZUSAMMEN		59	11	11	11	13	7	6	33	2	3
BAYERN											
2000 OLG MUENCHEN		60	30	17	8	4	1	-	27	6	12
3000 OLG NUERNBERG		30	2	9	11	7	-	1	28	1	9
4000 OLG BAMBERG		22	5	5	5	2	-	1	11	-	4
ZUSAMMEN		112	37	35	24	13	1	2	66	7	25
SAARLAND											
1000 OLG SAARBUECKEN		15	4	-	2	7	1	1	9	-	-
BERLIN (WEST)											
1000 KAMMERGERICHT		14	-	5	6	-	3	-	9	-	4
BUNDESGBIET ANZAHL		707	189	154	155	130	48	31	405	17	91
PROZENT		100	26,7	21,8	21,9	18,4	6,8	4,4	100	4,2	22,5

IN DER BERUFUNGSINSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
NACH DER DAUER DES VERFAHRENS

Verfahren											Oberlandesgericht
streitiges Urteil					durch Vergleich						
davon waren anhängig					davon waren anhängig						
... bis einschl. ... Monate					mehr als ... bis einschl. ... Monate						
6 - 12	12 - 24	24 - 36	mehr als 36	insgesamt	bis einschl. 3	3 - 6	6 - 12	12 - 24	24 - 36	mehr als 36	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	

UND SHECKPROZESSE

-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	SCHLESWIG-HOLSTEIN
2	1	2	-	3	1	2	-	-	-	-	1000 OLG SCHLESWIG
-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	HAMBURG
13	1	-	-	2	-	1	-	1	-	-	1000 OLG HAMBURG
13	2	-	-	3	1	1	-	1	-	-	NIEDERSACHSEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
2	5	-	-	12	-	8	4	-	-	-	2000 OLG CELLE
13	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	3000 OLG OLDENBURG
17	6	8	-	13	-	8	5	-	-	-	ZUSAMMEN
16	3	-	1	13	-	4	7	2	-	-	BREMEN
6	6	2	-	2	-	-	-	1	-	-	1000 OLG BREMEN
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NORDRHEIN-WESTFALEN
7	6	2	-	2	-	-	-	1	-	-	1000 OLG DUESSELDORF
1	3	-	-	2	-	2	1	2	-	-	2000 OLG HAMM
3	-	-	-	4	-	2	1	1	-	-	3000 OLG KOELN
4	3	-	-	6	-	2	1	3	-	-	ZUSAMMEN
2	3	-	-	4	3	1	-	-	-	-	BADEN-WUERTTEMBERG
1	1	-	-	5	1	1	3	-	-	-	1000 OLG KARLSRUHE
1	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	2000 OLG STUTTGART
4	5	-	-	10	4	3	3	-	-	-	ZUSAMMEN
1	9	-	-	3	-	-	-	2	1	-	BAYERN
1	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	2000 OLG MUENCHEN
65	35	13	1	55	6	22	16	9	1	1	3000 OLG NUERNBERG
35,5	19,1	7,1	0,5	100	10,9	40,0	29,1	16,4	1,8	1,8	4000 OLG BAMBERG
											ZUSAMMEN
											SAARLAND
											1000 OLG SAARBRUECKEN
											BERLIN (WEST)
											1000 KAMMERGERICHT
											BUNDESGBIET ANZAHL
											PROZENT

SACHEN

9	7	4	-								SCHLESWIG-HOLSTEIN
3	-	1	1								1000 OLG SCHLESWIG
3	1	-	-								HAMBURG
10	16	3	1								1000 OLG HAMBURG
4	6	-	-								NIEDERSACHSEN
17	23	3	1								1000 OLG BRAUNSCHWEIG
2	3	-	-								2000 OLG CELLE
10	7	4	2								3000 OLG OLDENBURG
17	16	6	5								ZUSAMMEN
9	7	4	7								BREMEN
36	30	14	14								1000 OLG BREMEN
5	9	5	1								NORDRHEIN-WESTFALEN
4	13	9	2								1000 OLG DUESSELDORF
4	1	-	-								2000 OLG HAMM
8	14	9	2								3000 OLG KOELN
2	5	3	2								ZUSAMMEN
6	5	2	3								BADEN-WUERTTEMBERG
8	10	5	5								1000 OLG KARLSRUHE
5	3	1	-								2000 OLG STUTTGART
10	7	-	1								ZUSAMMEN
4	2	-	1								BAYERN
19	12	1	2								2000 OLG MUENCHEN
2	5	1	1								3000 OLG NUERNBERG
4	-	1	-								4000 OLG BAMBERG
113	113	44	27								ZUSAMMEN
27,9	27,9	10,9	6,7								SAARLAND
											1000 OLG SAARBRUECKEN
											BERLIN (WEST)
											1000 KAMMERGERICHT
											BUNDESGBIET ANZAHL
											PROZENT

7 ZIVILSACHEN (OHNE FAMILIENSACHEN) VOR DEM OBERLANDESGERICHT
7.5 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH DER GESAMTDAUER

Oberlandesgericht	Erledigte durch									
	ohne Rücksicht auf die Art der Erledigung							davon waren anhängig		
	davon waren anhängig mehr als ... als einschl. ... Jahr(e)							davon waren anhängig		
	insgesamt	bis einschl. 1	1 - 2	2 - 3	3 - 4	4 - 5	mehr als 5	insgesamt	bis einschl. 1	1 - 2
Bund	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG	1 512	251	440	421	250	93	57	665	50	229
1000 OLG HAMBURG	2 223	611	863	395	179	87	88	1 190	299	477
NIEDERSACHSEN										
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	382	150	151	50	16	10	5	198	70	79
2000 OLG CELLE	3 087	537	1 418	578	275	155	124	1 789	176	895
3000 OLG OLDENBURG	1 257	412	546	175	72	35	17	814	210	376
ZUSAMMEN	4 726	1 099	2 115	803	363	200	146	2 801	456	1 350
BREMEN										
1000 OLG BREMEN	464	238	149	42	22	4	9	168	71	65
NORDRHEIN-WESTFALEN										
1000 OLG DUESSELDORF	4 710	1 029	2 070	830	412	172	197	2 990	473	1 423
2000 OLG HAMM	5 118	1 341	2 299	852	349	167	110	2 611	573	1 240
3000 OLG KOELN	3 468	533	1 524	734	328	159	190	2 068	224	945
ZUSAMMEN	13 296	2 903	5 893	2 416	1 089	498	497	7 669	1 270	3 608
HESSEN										
1000 OLG FRANKFURT	4 659	687	1 781	1 195	530	260	206	2 318	199	879
RHEINLAND-PFALZ										
2000 OLG KOBLENZ	2 235	141	540	630	387	228	309	1 572	32	325
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	872	202	300	154	71	43	102	456	67	150
ZUSAMMEN	3 107	343	840	784	458	271	411	2 028	99	475
BADEN-WUERTTEMBERG										
1000 OLG KARLSRUHE	2 889	565	1 121	656	327	124	96	1 487	191	581
2000 OLG STUTTGART	2 128	1 024	706	219	84	48	47	868	400	304
ZUSAMMEN	5 017	1 589	1 827	875	411	172	143	2 355	591	885
BAYERN										
2000 OLG MUENCHEN	4 742	1 443	1 789	704	340	187	279	2 381	618	993
3000 OLG NUERNBERG	1 540	524	586	219	107	48	56	794	233	315
4000 OLG BAMBERG	760	326	264	103	36	19	12	331	119	139
ZUSAMMEN	7 042	2 293	2 639	1 026	483	254	347	3 506	970	1 447
SAARLAND										
1000 OLG SAARBRUECKEN	1 000	80	204	279	236	150	51	584	36	90
BERLIN (WEST)										
1000 KAMMERGERICHT	2 709	719	1 269	402	145	61	113	1 186	259	583
BUNDESGBIET ANZAHL	45 755	10 813	18 020	8 638	4 166	2 050	2 068	24 470	4 300	10 088
PROZENT	100	23,6	39,4	18,9	9,1	4,5	4,5	100	17,6	41,2

IN DER BERUFUNGSINSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
DES VERFAHRENS (AB EINGANG IN DER ERSTEN INSTANZ)

Verfahren					Oberlandesgericht
streitiges Urteil					
mehr als ... bis einschl. ... Jahr(e)					
2 - 3	3 - 4	4 - 5	mehr als 5		
11	12	13	14		Land Bund
196	121	41	28		SCHLESWIG-HOLSTEIN
222	90	45	57		1000 OLG SCHLESWIG
31	7	7	4		HAMBURG
358	184	101	75		1000 OLG HAMBURG
140	47	30	11		NIEDERSACHSEN
529	238	138	90		1000 OLG BRAUNSCHWEIG
15	12	-	5		2000 OLG CELLE
580	270	109	135		3000 OLG OLDENBURG
457	186	92	63		ZUSAMMEN
471	206	103	119		BREMEN
1 508	662	304	317		1000 OLG BREMEN
671	304	149	116		NORDRHEIN-WESTFALEN
518	302	170	225		1000 OLG DUESSELDORF
103	44	31	61		2000 OLG HAMB
621	346	201	286		3000 OLG KOELN
410	190	69	46		ZUSAMMEN
87	31	22	24		HESSEN
497	221	91	70		1000 OLG FRANKFURT
379	171	93	127		RHEINLAND-PFALZ
127	55	29	35		2000 OLG KOBLENZ
44	14	8	7		3000 OLG ZWEIBRUECKEN
550	240	130	169		ZUSAMMEN
182	153	94	29		BADEN-WUERTTEMBERG
190	68	32	54		1000 OLG KARLSRUHE
5 181	2 455	1 225	1 221		2000 OLG STUTTGART
21,2	10,0	5,0	5,0		ZUSAMMEN
					2000 OLG MUENCHEN
					3000 OLG NUERNBERG
					4000 OLG BAMBERG
					ZUSAMMEN
					SAARLAND
					1000 OLG SAARBRUECKEN
					BERLIN (WEST)
					1000 KAMMERGERICHT
					BUNDESGBIET ANZAHL PROZENT

7 ZIVILSACHEN (OHNE FAMILIENSACHEN) VOR DEM OBERLANDESGERICHT
7.6 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH

Oberlandesgericht	Land	Bund	insgesamt	davon mit einem Gebührensatreitwert							Erledigte	
				bis einschl. 500	500 — 1 000	1 000 — 2 000	2 000 — 3 000	3 000 — 5 000	5 000 — 6 000	6 000 — 8 000	8 000 — 10 000	10 000 — 15 000
				1	2	3	4	5	6	7	8	9
ERLEDIGTE GEWOEHNLICHE PROZESSE, NICHTIGKEITS- ODER RESTITUTIONSKLAGEN, URKUNDEN-, WECHSEL- ODER SCHECKPROZESSE,												
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
1000 OLG SCHLESWIG	1 456	5	169	90	93	288	81	108	120	126		
HAMBURG												
1000 OLG HAMBURG	2 162	1	21	72	94	409	116	164	156	184		
NIEDERSACHSEN												
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	363	2	3	9	12	93	19	30	32	35		
2000 OLG CELLE	2 774	6	77	120	168	538	166	261	244	291		
3000 OLG OLDENBURG	1 210	2	26	61	65	274	75	112	94	121		
ZUSAMMEN	4 347	10	106	190	245	905	260	403	370	447		
BREMEN												
1000 OLG BREMEN	441	2	11	20	29	91	27	30	35	48		
NORDRHEIN-WESTFALEN												
1000 OLG DUESSELDORF	4 287	17	121	182	264	816	259	389	331	423		
2000 OLG HANN	4 993	5	77	184	250	1 030	326	459	464	500		
3000 OLG KOELN	3 057	2	36	119	145	634	197	297	248	307		
ZUSAMMEN	12 337	24	234	485	659	2 480	782	1 145	1 043	1 230		
HESSEN												
1000 OLG FRANKFURT	4 466	5	58	147	217	888	264	393	386	470		
RHEINLAND-PFALZ												
2000 OLG KOBLENZ	1 384	5	27	64	87	271	83	140	126	132		
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	626	—	10	35	36	121	32	55	52	75		
ZUSAMMEN	2 010	5	37	99	123	392	115	195	178	207		
BADEN-WUERTTEMBERG												
1000 OLG KARLSRUHE	2 847	3	22	109	147	601	172	260	224	333		
2000 OLG STUTTGART	2 026	4	23	77	85	380	125	173	192	194		
ZUSAMMEN	4 873	7	45	186	232	981	297	433	416	527		
BAYERN												
2000 OLG MUENCHEN	4 366	4	42	119	147	720	236	356	400	423		
3000 OLG NUERNBERG	1 488	—	24	68	81	313	77	155	109	138		
4000 OLG BAMBERG	729	—	13	29	45	143	41	63	57	70		
ZUSAMMEN	6 583	4	79	216	273	1 176	354	574	566	651		
SAARLAND												
1000 OLG SAARBRUECKEN	974	6	15	56	69	225	64	101	69	87		
BERLIN (WEST)												
1000 KAMMERGERICHT	2 535	12	43	105	130	484	169	225	236	254		
BUNDESGEBIET ANZAHL	42 184	81	818	1 666	2 164	8 319	2 529	3 771	3 575	4 231		
PROZENT	100	0,2	1,9	3,9	5,1	19,7	6,0	8,9	8,5	10,0		

DURCH STREITIGES URTEIL ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN (OHNE DIE URTEILE)

SCHLESWIG-HOLSTEIN												
1000 OLG SCHLESWIG	654	4	23	44	38	188	39	46	54	54		
HAMBURG												
1000 OLG HAMBURG	1 113	2	5	33	49	221	65	83	80	83		
NIEDERSACHSEN												
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	188	1	1	6	8	52	13	13	11	23		
2000 OLG CELLE	1 636	1	29	85	106	353	100	153	136	155		
3000 OLG OLDENBURG	810	1	17	46	43	194	46	67	65	78		
ZUSAMMEN	2 634	3	47	137	157	599	159	233	212	256		
BREMEN												
1000 OLG BREMEN	166	—	5	6	9	36	7	11	16	14		
NORDRHEIN-WESTFALEN												
1000 OLG DUESSELDORF	2 684	1	51	131	179	569	178	254	196	263		
2000 OLG HANN	2 597	1	38	118	150	621	152	210	219	248		
3000 OLG KOELN	1 799	1	23	81	95	402	119	168	142	171		
ZUSAMMEN	7 080	3	112	330	424	1 592	449	632	557	682		
HESSEN												
1000 OLG FRANKFURT	2 199	2	29	77	125	450	133	204	178	227		
RHEINLAND-PFALZ												
2000 OLG KOBLENZ	897	1	19	51	72	196	56	94	81	78		
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	277	—	4	19	20	60	18	22	17	35		
ZUSAMMEN	1 174	1	23	70	92	256	74	116	98	113		
BADEN-WUERTTEMBERG												
1000 OLG KARLSRUHE	1 462	—	10	66	76	326	94	128	116	170		
2000 OLG STUTTGART	820	—	12	38	51	175	54	67	77	71		
ZUSAMMEN	2 282	—	22	104	127	499	148	195	193	241		
BAYERN												
2000 OLG MUENCHEN	2 135	2	17	70	94	384	119	178	183	197		
3000 OLG NUERNBERG	779	—	16	36	42	182	37	90	56	80		
4000 OLG BAMBERG	325	—	6	18	23	78	15	23	25	31		
ZUSAMMEN	3 239	2	39	124	159	644	171	291	264	308		
SAARLAND												
1000 OLG SAARBRUECKEN	559	2	7	31	47	134	40	63	46	45		
BERLIN (WEST)												
1000 KAMMERGERICHT	1 066	3	14	45	67	210	57	103	99	98		
BUNDESGEBIET ANZAHL	22 166	22	326	1 001	1 294	4 829	1 342	1 977	1 797	2 121		
PROZENT	100	0,1	1,5	4,5	5,8	21,8	6,1	8,9	8,1	9,6		

IN DER BERUFUNGSINSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
DEM HOECHSTEN GEBUEHRENSTREITWERT

Verfahren von mehr als ... bis einschl. ... DM										Oberlandesgericht Land Bund
15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 40 000	40 000 - 50 000	50 000 - 100 000	100 000 - 250 000	250 000 - 500 000	500 000 - 1 Mill.	mehr als 1 Mill.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	

KLAGEN IN ZWANGSVOLLSTRECKUNGSSACHEN, ARRESTE ODER EINSTWEILIGE VERFUEGUNGEN UND BAULANDSACHEN

87	48	31	41	48	60	41	13	5	2	SCHLESWIG-HOLSTEIN
157	76	90	100	104	201	123	50	26	18	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
27	15	17	16	14	19	15	4	1	-	1000 OLG HAMBURG NIEDERSACHSEN
184	98	89	114	93	179	96	26	15	9	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
76	54	58	42	37	62	36	10	4	1	2000 OLG CELLE
287	167	164	172	144	260	147	40	20	10	3000 OLG OLDENBURG ZUSAMMEN
23	20	15	21	12	29	17	5	5	1	BREMEN
293	163	133	155	147	306	175	77	22	14	1000 OLG BREMEN NORDRHEIN-WESTFALEN
372	204	189	188	187	286	181	59	23	9	1000 OLG DUESSELDORF
209	138	80	154	105	192	116	39	25	14	2000 OLG HAMB
874	505	402	497	439	784	472	175	70	37	3000 OLG KOELN ZUSAMMEN
278	213	161	221	168	318	188	53	28	10	HESSEN
92	67	53	50	49	65	53	10	7	3	1000 OLG FRANKFURT RHEINLAND-PFALZ
40	28	33	26	19	27	26	9	2	-	2000 OLG KOBLENZ
132	95	86	76	68	92	79	19	9	3	3000 OLG ZWEIBRUECKEN ZUSAMMEN
187	99	85	129	124	204	93	37	16	2	BADEN-WUERTTEMBERG
133	96	82	91	71	152	96	30	19	3	1000 OLG KARLSRUHE
320	195	167	220	195	356	189	67	35	5	2000 OLG STUTTGART ZUSAMMEN
309	206	164	217	212	372	276	99	28	36	BAYERN
86	55	56	83	56	97	45	16	5	4	2000 OLG MUENCHEN
63	46	19	34	20	45	30	6	2	3	3000 OLG MUERNBERG
458	307	239	334	288	514	351	121	35	43	4000 OLG BAMBERG ZUSAMMEN
58	31	32	54	26	50	22	6	2	1	SAARLAND
165	115	94	96	79	151	116	40	13	8	1000 OLG SAARBRUECKEN BERLIN (WEST)
2 839	1 772	1 481	1 832	1 571	2 815	1 745	589	248	138	1000 KAMMERGERICHT
6,7	4,2	3,5	4,3	3,7	6,7	4,1	1,4	0,6	0,3	BUNDESGBEIT ANZAHL PROZENT

UEBER ARRESTE, EINSTWEILIGE VERFUEGUNGEN, RUECKERSTATTUNGS- UND ENTSCHAEDIGUNGSSACHEN)

40	19	12	17	25	28	20	2	1	-	SCHLESWIG-HOLSTEIN
76	39	39	60	58	110	57	30	14	9	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
5	7	8	8	8	14	8	2	-	-	1000 OLG HAMBURG NIEDERSACHSEN
110	52	56	58	53	102	62	12	8	5	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
49	37	39	28	28	42	24	3	2	1	2000 OLG CELLE
164	96	103	94	89	158	94	17	10	6	3000 OLG OLDENBURG ZUSAMMEN
9	9	3	6	6	14	9	2	4	-	BREMEN
176	100	75	98	78	174	98	47	10	6	1000 OLG BREMEN NORDRHEIN-WESTFALEN
124	93	85	96	96	141	87	29	11	3	1000 OLG DUESSELDORF
499	270	209	289	228	422	240	92	30	20	2000 OLG HAMB
133	113	73	99	74	146	85	26	18	7	3000 OLG KOELN ZUSAMMEN
56	43	30	28	23	34	29	2	3	1	HESSEN
14	13	12	7	7	10	12	5	2	-	1000 OLG FRANKFURT RHEINLAND-PFALZ
70	56	42	35	30	44	41	7	5	1	2000 OLG KOBLENZ
96	57	33	68	54	91	49	19	9	-	3000 OLG ZWEIBRUECKEN ZUSAMMEN
42	29	32	34	24	58	33	13	11	1	BADEN-WUERTTEMBERG
138	86	65	102	78	149	82	32	20	1	1000 OLG KARLSRUHE
135	102	76	107	94	183	117	45	15	17	2000 OLG STUTTGART ZUSAMMEN
44	25	27	42	23	42	24	8	3	2	BAYERN
19	18	7	13	11	20	13	2	-	3	2000 OLG MUENCHEN
198	145	110	162	128	245	154	55	18	22	3000 OLG MUERNBERG
33	17	17	25	10	25	13	2	1	1	4000 OLG BAMBERG ZUSAMMEN
72	41	29	45	37	59	59	16	7	5	SAARLAND
1 432	891	702	934	763	1 400	854	281	128	72	1000 OLG SAARBRUECKEN BERLIN (WEST)
6,5	4,0	3,2	4,2	3,4	6,3	3,9	1,3	0,6	0,3	1000 KAMMERGERICHT
										BUNDESGBEIT ANZAHL PROZENT

7 ZIVILSACHEN (OHNE FAMILIENSACHEN) VOR DEM OBERLANDESGERICHT
7.6 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH

Oberlandesgericht	insgesamt	Erledigte									
		davon mit einem Gebührentreitwert									
		bis einschl. 500	500 — 1 000	1 000 — 2 000	2 000 — 3 000	3 000 — 5 000	5 000 — 6 000	6 000 — 8 000	8 000 — 10 000	10 000 — 15 000	
Land	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Bund											
DURCH STREITIGES URTEIL											
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1000 OLG SCHLESWIG	562	1	21	44	38	131	29	40	47	52	
HAMBURG											
1000 OLG HAMBURG	1 085	1	5	33	48	215	63	83	79	79	
NIEDERSACHSEN											
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	178	1	1	6	7	45	13	13	10	22	
2000 OLG CELLE	1 568	1	28	82	105	310	99	150	132	153	
3000 OLG OLDENBURG	786	1	17	46	42	182	46	65	63	77	
ZUSAMMEN	2 532	3	46	134	154	537	158	228	205	252	
BREMEN											
1000 OLG BREMEN	155	—	5	6	9	28	7	10	16	14	
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1000 OLG DUESSELDORF	2 630	1	51	129	176	537	175	251	194	261	
2000 OLG HAMM	2 497	1	38	117	148	562	147	205	215	244	
3000 OLG KOELN	1 747	1	22	80	86	370	119	167	140	170	
ZUSAMMEN	6 874	3	111	326	410	1 469	441	623	549	675	
HESSEN											
1000 OLG FRANKFURT	2 137	2	29	76	125	422	130	201	178	224	
RHEINLAND-PFALZ											
2000 OLG KOBLENZ	841	1	18	51	64	175	53	88	77	75	
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	268	—	3	19	19	54	18	22	17	34	
ZUSAMMEN	1 109	1	21	70	83	229	71	110	94	109	
BADEN-WUERTTEMBERG											
1000 OLG KARLSRUHE	1 433	—	10	66	73	310	94	128	115	167	
2000 OLG STUTTGART	791	—	12	37	47	162	50	67	75	70	
ZUSAMMEN	2 224	—	22	103	120	472	144	195	190	237	
BAYERN											
2000 OLG MUENCHEN	2 065	2	17	69	87	358	116	176	181	194	
3000 OLG NUERNBERG	731	—	15	36	41	154	35	85	56	78	
4000 OLG BAMBERG	304	—	5	18	21	67	15	23	23	29	
ZUSAMMEN	3 100	2	37	123	149	579	166	284	260	301	
SAARLAND											
1000 OLG SAARBRUECKEN	536	2	7	29	44	121	38	63	46	45	
BERLIN (WEST)											
1000 KAMMERGERICHT	1 050	2	14	45	66	202	57	102	95	98	
BUNDESGEBIET ANZAHL	21 364	17	318	989	1 246	4 405	1 304	1 939	1 759	2 086	
PROZENT	100	0,1	1,5	4,6	5,8	20,6	6,1	9,1	8,2	9,8	

7.7 ERLEDIGTE ZIVILPROZESSACHEN NACH DER ART DER

Oberlandesgericht	Land	Bund	Erledigte Zivilprozeßsachen					in Zivilprozeßsachen (o. die Urteile über Arreste, einstweilige Verfügungen u. in Rückerstattungssachen mit der Revision anfechtbar)			
			insgesamt (ohne Armen- rechtsver- fahren)	Die Berufung		unbegründet zurück- gewiesen	unzulässig verworfen	insgesamt	aufgrund Zulassung	weil Wert der Beschwer- über 40 000 DM	nach § 547 ZPO
				führte zur	wurde als						
1	2	3	4	5	6	7	8	9			
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1000 OLG SCHLESWIG	1 496	27	339	306	16	654	9	62	1		
HAMBURG											
1000 OLG HAMBURG	2 209	69	359	773	55	1 135	14	172	—		
NIEDERSACHSEN											
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	377	9	98	90	10	188	5	30	1		
2000 OLG CELLE	3 053	49	895	888	46	1 775	39	218	2		
3000 OLG OLDENBURG	1 242	33	397	398	25	810	4	89	2		
ZUSAMMEN	4 672	91	1 390	1 376	81	2 773	48	337	5		
BREMEN											
1000 OLG BREMEN	459	7	56	100	5	166	2	33	2		
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1000 OLG DUESSELDORF	4 697	77	1 456	1 534	134	2 936	20	410	7		
2000 OLG HARM	5 103	170	1 260	1 277	84	2 597	17	352	—		
3000 OLG KOELN	3 464	169	833	1 104	77	2 049	95	201	—		
ZUSAMMEN	13 264	416	3 549	3 915	295	7 582	132	963	7		
HESSEN											
1000 OLG FRANKFURT	4 642	115	1 041	1 217	82	2 278	33	207	3		
RHEINLAND-PFALZ											
2000 OLG KOBLENZ	2 228	39	488	1 052	60	1 556	10	93	21		
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	867	16	130	313	29	447	3	32	3		
ZUSAMMEN	3 095	55	618	1 365	89	2 003	13	125	24		
BADEN-WUERTTEMBERG											
1000 OLG KARLSRUHE	2 878	56	588	839	69	1 462	18	212	7		
2000 OLG STUTTGART	2 118	27	329	511	35	846	17	121	6		
ZUSAMMEN	4 996	83	917	1 350	104	2 308	35	333	13		
BAYERN											
2000 OLG MUENCHEN	4 716	94	887	1 407	149	2 294	20	458	10		
3000 OLG NUERNBERG	1 520	30	285	484	28	779	11	102	1		
4000 OLG BAMBERG	752	14	120	194	18	325	6	46	2		
ZUSAMMEN	6 988	138	1 292	2 085	195	3 398	37	606	13		
SAARLAND											
1000 OLG SAARBRUECKEN	997	23	216	354	35	559	11	52	5		
BERLIN (WEST)											
1000 KAMMERGERICHT	2 697	32	522	643	46	1 153	25	147	3		
BUNDESGEBIET ANZAHL											
PROZENT	45 515	1 056	10 299	13 484	1 003	24 009	359	3 037	76		
	100	2,3	22,6	29,6	2,2	100	1,5	12,6	0,3		

IN DER BERUFUNGSINSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
DEM HOECHSTEN GEBUEHRENSTREITWERT

Verfahren										Oberlandesgericht
von mehr als ... bis einschl. ... DM										
15 000	20 000	25 000	30 000	40 000	50 000	100 000	250 000	500 000		
20 000	25 000	30 000	40 000	50 000	100 000	250 000	500 000	1 Mill.	1 Mill.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	Land
										Bund

ERLEDIGTE GEWOEHNLICHE PROZESSE

38	19	11	16	25	27	20	2	1	-	SCHLESWIG-HOLSTEIN
74	39	38	58	57	106	55	30	14	8	1000 OLG SCHLESWIG
5	7	8	8	8	14	8	2	-	-	HAMBURG
107	51	56	57	53	99	61	12	7	-	1000 OLG HAMBURG
48	34	38	28	28	42	23	3	2	5	NIEDERSACHSEN
160	92	102	93	89	155	92	17	9	1	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
9	9	3	6	6	14	9	1	3	6	2000 OLG CELLE
175	99	75	97	77	173	96	47	10	-	3000 OLG OLDENBURG
190	91	85	95	95	137	84	29	11	6	ZUSAMMEN
124	76	48	94	53	107	54	16	9	3	BREMEN
489	266	208	286	225	417	234	92	30	11	1000 OLG BREMEN
133	110	71	95	72	139	80	25	18	20	NORDRHEIN-WESTFALEN
55	40	29	26	23	32	28	2	3	6	1000 OLG DUESSELDORF
14	13	12	7	7	10	12	5	2	3	2000 OLG DUESSELDORF
69	53	41	33	30	42	40	7	5	11	3000 OLG HAMB
95	56	33	67	54	90	49	17	9	20	3000 OLG KOELN
41	29	32	34	24	57	31	12	10	1	ZUSAMMEN
136	85	65	101	78	147	80	29	19	1	BADEN-WUERTTEMBERG
134	97	72	107	91	178	111	44	14	-	1000 OLG KARLSRUHE
42	25	27	39	21	41	24	7	3	1	2000 OLG KARLSRUHE
19	17	7	13	11	20	12	2	-	1	1000 OLG STUTTGART
195	139	106	159	123	239	147	53	17	1	ZUSAMMEN
32	17	17	24	10	25	12	2	1	1	SAARLAND
72	41	29	45	37	59	59	15	7	5	1000 OLG SAARBRUECKEN
1 407	870	691	916	752	1 370	828	273	124	70	BERLIN (WEST)
6,6	4,1	3,2	4,3	3,5	6,4	3,9	1,3	0,6	0,3	1000 KAMMERGERICHT
										BUNDESGBIET ANZAHL
										PROZENT

ENTSCHEIDUNG UND NACH DER STATTHAFTIGKEIT DER REVISION

Streitige Urteile								Oberlandesgericht
in gewöhnlichen Prozessen				in Kindschaftssachen		in Entscheidungssachen		
insgesamt	mit der Revision anfechtbar			insgesamt	mit der Revision anfechtbar	insgesamt	mit der Revision anfechtbar	
	aufgrund Zulassung	weil Wert der Beschwer über 40 000 DM	nach § 547 ZPO					
10	11	12	13	14	15	16	17	Land
								Bund
562	9	61	1	89	-	-	-	SCHLESWIG-HOLSTEIN
1 085	14	166	-	6	-	22	-	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
178	5	30	1	7	-	-	-	1000 OLG HAMBURG
1 568	18	213	2	41	1	139	20	NIEDERSACHSEN
786	3	88	2	16	-	-	-	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
2 532	26	331	5	64	1	139	20	2000 OLG CELLE
155	2	31	2	8	-	-	-	3000 OLG OLDENBURG
2 630	19	406	4	34	3	252	1	ZUSAMMEN
2 497	17	344	-	54	-	-	-	BREMEN
1 747	93	200	-	39	-	250	2	1000 OLG BREMEN
6 874	129	950	4	127	3	502	3	NORDRHEIN-WESTFALEN
2 137	33	205	3	23	-	79	-	1000 OLG DUESSELDORF
841	8	90	2	29	1	659	19	2000 OLG DUESSELDORF
268	3	32	2	7	1	170	-	3000 OLG HAMB
1 109	11	122	4	36	2	829	19	ZUSAMMEN
1 433	18	209	7	14	-	-	-	BADEN-WUERTTEMBERG
791	13	118	6	19	2	26	1	1000 OLG KARLSRUHE
2 224	31	327	13	33	2	26	1	2000 OLG KARLSRUHE
2 065	20	446	9	27	-	159	1	ZUSAMMEN
731	11	98	1	28	-	-	-	SAARLAND
304	6	44	2	11	-	-	-	1000 OLG SAARBRUECKEN
3 100	37	588	12	66	-	159	1	3000 OLG SAARBRUECKEN
536	9	51	5	9	2	-	-	4000 OLG BAMBERG
1 050	23	146	3	9	-	87	2	ZUSAMMEN
21 364	324	2 978	52	470	10	1 843	46	BAWARIEN
100	1,5	13,9	0,2	100	2,1	100	2,5	1000 OLG MUENCHEN
								3000 OLG MUERNBERG
								4000 OLG BAMBERG
								ZUSAMMEN
								SAARLAND
								1000 OLG SAARBRUECKEN
								BERLIN (WEST)
								1000 KAMMERGERICHT
								BUNDESGBIET ANZAHL
								PROZENT

8 ZIVILSACHEN (OHNE FAMILIENSACHEN) VOR DEM OBERLANDESGERICHT
8.1 ERLEDIGTE BESCHWERDEN NACH DER ART DER ERLEDIGUNG

Oberlandesgericht	Erledigte Beschwerden										
	insgesamt	wurden erledigt (durch)							davon		
		Beschluß		Vergleich	Zurücknahme		auf andere Weise	mehr als ...			
		nach § 91 a ZPO	sonstigen		des Antrages	der Beschwerden		bis einschl. 1	1 - 2	2 - 3	
Land											
Bund											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1000 OLG SCHLESWIG	932	7	826	4	5	66	24	401	137	82	
HAMBURG											
1000 OLG HAMBURG	1 206	1	1 073	5	6	50	71	827	189	69	
NIEDERSACHSEN											
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	223	—	196	1	—	12	14	116	46	32	
2000 OLG CELLE	1 441	—	1 325	7	—	73	36	1 057	188	85	
3000 OLG OLDENBURG	668	—	616	3	1	32	16	379	143	58	
ZUSAMMEN	2 332	—	2 137	11	1	117	66	1 552	377	175	
BREMEN											
1000 OLG BREMEN	234	2	204	—	—	26	2	144	60	18	
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1000 OLG DÜSSELDORF	1 568	3	1 445	1	—	70	49	996	314	93	
2000 OLG HAMM	2 233	8	1 956	8	6	194	61	982	451	277	
3000 OLG KOELN	1 313	—	1 138	7	3	100	65	752	294	120	
ZUSAMMEN	5 114	11	4 539	16	9	364	175	2 730	1 059	490	
HESSEN											
1000 OLG FRANKFURT	2 237	18	1 980	7	3	164	65	1 342	425	212	
RHEINLAND-PFALZ											
2000 OLG KOBLENZ	642	—	578	1	—	45	18	459	105	25	
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	368	1	347	—	2	13	5	250	53	25	
ZUSAMMEN	1 010	1	925	1	2	58	23	709	158	50	
BADEN-WÜRTTEMBERG											
1000 OLG KARLSRUHE	1 191	24	1 074	4	4	68	17	513	262	150	
2000 OLG STUTTGART	1 201	5	1 066	1	4	60	65	671	226	101	
ZUSAMMEN	2 392	29	2 140	5	8	128	82	1 184	488	251	
BAYERN											
2000 OLG MUENCHEN	2 344	1	1 940	7	4	239	153	1 641	391	148	
3000 OLG MUERNBERG	638	1	572	1	—	32	32	365	117	56	
4000 OLG BAMBERG	380	—	343	3	1	25	8	267	76	22	
ZUSAMMEN	3 362	2	2 855	11	5	296	193	2 273	584	226	
SAARLAND											
1000 OLG SAARBRUECKEN	283	3	260	—	1	17	2	190	39	28	
BERLIN (WEST)											
1000 KAMMERGERICHT	1 260	5	980	13	13	190	59	591	269	108	
BUNDESGEBIET ANZAHL	20 362	79	17 919	73	53	1 476	762	11 943	3 785	1 709	
PROZENT	100	0,4	88,0	0,4	0,3	7,2	3,7	58,7	18,6	8,4	
AUSSERDEM: BAYER. OBERSTES LANDESGERICHT	424	1	375	—	3	18	27	150	73	29	
BAYERN EINSCHL. BAYER. OBERSTES LANDESGERICHT	3 786	3	3 230	11	8	314	220	2 423	657	255	

8.2 GESCHAEFTSENTWICKLUNG DER BESCHWERDESACHEN UND ERLEDIGTE BESCHWERDEN NACH DEM GEGENSTAND DES VERFAHRENS

Oberlandesgericht	Geschäftsentwicklung d. Beschwerden				Von den erledigten Beschwerden waren										Land-wirt-schafts-	Rücker-stat-tungen-
	Land	Uner-ledigte zu Beginn	Neu-zuge-gangene	Erle-digte	Uner-ledigte am Ende	Armen-rechts-	Entmündigungs-	Vollstrek-kungs- o. Vollstrek-kungs-schutz-	Konkurs-o. Ver-gleiche-	Kosten-	Sonstige-	Angelegenh.- d. freiw.- gerichtsh.- einschl. d. Kosten- u. d. Gebiet.	Angelegenheiten d. d. Beschw.- Streit-Gerichtsbark. u. d. Beschw. d. d. Beschw.	sachen		
		Bund	während													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13			
SCHLESWIG-HOLSTEIN																
1000 OLG SCHLESWIG	263	989	999	253	153	1	76	4	252	251	149	46	—			
HAMBURG																
1000 OLG HAMBURG	161	1 221	1 254	128	31	3	12	—	380	728	50	1	1			
NIEDERSACHSEN																
1000 OLG BRAUNSCHWEIG	40	256	241	55	32	—	13	5	83	56	25	9	—			
2000 OLG CELLE	172	1 509	1 499	182	88	2	75	2	513	520	150	90	1			
3000 OLG OLDENBURG	94	698	691	101	77	3	47	1	340	96	48	56	—			
ZUSAMMEN	306	2 463	2 431	338	197	5	135	8	936	672	223	155	1			
BREMEN																
1000 OLG BREMEN	35	242	241	36	40	1	6	—	112	45	30	—	—			
NORDRHEIN-WESTFALEN																
1000 OLG DUESSELDORF	219	1 716	1 696	239	86	3	139	—	600	606	129	2	3			
2000 OLG HAMM	475	2 275	2 283	467	70	—	132	8	805	813	339	66	—			
3000 OLG KOELN	234	1 473	1 429	278	30	—	4	2	477	668	96	36	—			
ZUSAMMEN	928	5 464	5 408	984	186	3	275	10	1882	2087	564	104	3			
HESSEN																
1000 OLG FRANKFURT	266	2 334	2 321	279	175	—	150	10	990	565	331	15	1			
RHEINLAND-PFALZ																
2000 OLG KOBLENZ	63	721	693	91	55	—	44	1	198	282	—	62	—			
3000 OLG ZWEIBRUECKEN	44	401	391	54	62	—	40	—	128	74	64	—	—			
ZUSAMMEN	107	1 122	1 084	145	117	—	84	1	326	356	64	62	—			
BADEN-WÜRTTEMBERG																
1000 OLG KARLSRUHE	279	1 225	1 226	278	68	1	40	6	512	491	59	14	—			
2000 OLG STUTTGART	170	1 272	1 222	220	98	2	108	6	637	225	90	34	1			
ZUSAMMEN	449	2 497	2 448	498	166	3	148	12	1149	716	149	48	1			
BAYERN																
2000 OLG MUENCHEN	202	2 491	2 501	192	210	2	187	14	1267	657	1	6	—			
3000 OLG MUERNBERG	91	648	662	77	116	2	59	3	273	178	—	4	3			
4000 OLG BAMBERG	31	379	385	25	42	—	27	—	227	82	1	1	—			
ZUSAMMEN	324	3 518	3 548	294	368	4	273	17	1767	917	2	11	3			
SAARLAND																
1000 OLG SAARBRUECKEN	29	293	301	21	19	—	3	1	118	125	14	3	—			
BERLIN (WEST)																
1000 KAMMERGERICHT	333	1 349	1 328	354	38	—	68	3	417	518	163		53			
BUNDESGBEIT	3 201	21 492	21 363	3 330	1 490	20	1230	66	8329	6980	1739	445	63			
AUSSERDEM: BAYER. OBERSTES LANDESGERICHT	215	400	448	167	1	—	—	—	—	21	397	5	—			
BAYERN EINSCHL. BAYER. OBERSTES LANDESGERICHT	539	3 918	3 996	461	369	4	273	17	1767	938	399	16	3			

IN DER BESCHWERDEINSTANZ NACH OLG-BEZIRKEN 1978
UND DER DAUER DES VERFAHRENS SOWIE BESCHLUSSERGEBNISSE

				Durch Beschluß (außer nach § 91a ZPO) erledigte Beschwerden					Oberlandesgericht Land Bund
waren anhängig bis einschl. ... Monate				insgesamt	davon				
					führten zur		wurden als		
3 - 6	6 - 9	9 - 12	mehr als 12		Aufhebung und Zurück- verweisung	Aenderung u.eig.Sach- entscheidung	unbegründet zurück- gewiesen	unzu- lässig verworfen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	
142	67	47	56	826	40	200	446	140	SCHLESWIG-HOLSTEIN
70	20	13	18	1 073	40	273	685	75	1000 OLG SCHLESWIG HAMBURG
16	3	6	4	196	16	54	118	8	1000 OLG HAMBURG
66	28	9	8	1 325	121	318	705	181	NIEDERSACHSEN
72	14	—	2	616	34	152	358	72	1000 OLG BRAUNSCHWEIG
154	45	15	14	2 137	171	524	1 181	261	2000 OLG CELLE
8	2	1	1	204	32	34	116	22	3000 OLG OLDENBURG
130	27	4	4	1 445	114	323	803	205	ZUSAMMEN
265	126	62	70	1 956	139	471	1 001	345	BREMEN
82	31	18	16	1 138	101	317	608	112	1000 OLG BREMEN
477	184	84	90	4 539	354	1 111	2 412	662	NORDRHEIN-WESTFALEN
207	33	10	8	1 980	147	476	1 112	245	1000 OLG DUESSELDORF
34	10	6	3	578	40	128	325	85	2000 OLG KOBLENZ
29	8	2	1	347	27	61	189	70	3000 OLG HANNOVER
63	18	8	4	925	67	189	514	155	3000 OLG KÖLN
166	54	21	25	1 074	61	281	628	104	ZUSAMMEN
103	57	27	16	1 066	40	262	614	150	BADEN-WÜRTTEMBERG
269	111	48	41	2 140	101	543	1 242	254	1000 OLG KARLSRUHE
126	26	5	7	1 940	67	466	1 151	256	2000 OLG STUTTGART
59	32	4	5	572	20	139	341	72	ZUSAMMEN
13	2	—	—	343	9	79	222	33	BAYERN
198	60	9	12	2 855	96	684	1 714	361	2000 OLG MÜNCHEN
12	7	3	4	260	31	66	143	20	3000 OLG NUERNBERG
135	60	27	70	980	36	192	615	137	4000 OLG BAMBERG
1 735	607	265	318	17 919	1 115	4 292	10 180	2 332	ZUSAMMEN
8,5	3,0	1,3	1,6	100	6,2	24,0	56,8	13,0	SAARLAND
43	35	27	67	375	67	21	209	78	1000 OLG SAARBRUECKEN
241	95	36	79	3 230	163	705	1 923	439	BERLIN (WEST)
									1000 KAMMERGERICHT
									BUNDESGBIET ANZAHL PROZENT
									AUSSERDEM: BAYER. OBERSTES LANDESGERICHT
									BAYERN EINSCHL. BAYER. OBERSTES LANDESGERICHT

9 Zivilsachen in der Revisionsinstanz vor dem Bayerischen Obersten Landesgericht

Lfd. Nr.	Gegenstand	1977	1978
<u>1 Geschäftsentwicklung der Revisionssachen</u>			
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	22	42
2	Neuzugänge	308	291
3	Erledigte Verfahren	288	303
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	42	30
5	Nachfolgender Auswertung als erledigt zugrunde gelegte Verfahren	281	295
	Die mögliche Differenz zu lfd. Nr. 3 erklärt sich durch		
	a) Abgaben innerhalb des Gerichts	7	8
	b) unerledigte Rückfragen des Statistischen Landesamtes im Berichtszeitraum	-	-
	c) beantwortete Rückfragen aus früheren Berichtszeiträumen	-	-
<u>2 Erledigte Revisionssachen</u>			
<u>2.1 Gegenstand des Verfahrens</u>			
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 5) waren			
6	Armenrechtsverfahren	8	5
7	Gewöhnliche Prozesse	266/94,7	285/96,6
8	Nichtigkeits- oder Restitutionsklagen	1	-
9	Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	1	2
10	Ehesachen	2/0,7	-
11	Anfechtungen der Ehelichkeit	-	-
12	Abstammungsklagen	-	-
13	Sonstige Kindschaftssachen nach § 640 ZPO	-	-
14	Anfechtungs- oder Wiederaufhebungsklagen in Entmündigungssachen	-	-
15	Klagen nach § 722 ZPO	-	-
16	Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils aufgrund eines Vollstreckungsvertrages	-	-
17	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen nach dem 8. Buch der ZPO (ohne lfd. Nrn. 15 und 16)	3	3
18	Anfechtungsklagen gegen das Ausschußurteil im Aufgebotsverfahren	-	-
19	Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines Schiedsspruchs oder schiedsrichterlichen Vergleichs oder Klagen nach § 1046 ZPO	-	-
<u>2.2 Art des Ergebnisses</u>			
20	Erledigte Verfahren insgesamt	281	295
	davon wurden erledigt durch		
21	streitiges Urteil	3/1,1	4/1,4
22	Versäumnisurteil gegen den Revisionsbeklagten	-	-
23	Versäumnisurteil gegen den Revisionsklager	-	-
24	Anerkenntnis-/Verzichtsurteil	-	-
25	Ablehnungsbeschuß nach § 554 b Abs. 1, § 566 a Abs. 3 Satz 1 ZPO	-	1
26	Beschluß nach § 91 a ZPO	-	-
27	Beschluß nach § 554 a ZPO	-	-
28	Sonstigen Beschuß (ohne lfd. Nrn. 32 - 34)	7	6
29	Vergleich	-	-
30	Zurücknahme der Klage oder des Antrages	-	1
31	Zurücknahme der Revision	5	9
32	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	-	-
33	Beschluß nach § 7 Abs. 2 Satz 4 EG ZPO	261	270
34	Verbindung mit einer anderen Sache	-	-
35	auf andere Weise	5	4
<u>2.3 Art der Zwischenergebnisse vor Erledigung des Verfahrens</u>			
36	Streitige Teilurteile, Grundurteile, Zwischenurteile	-	-
37	Teilvergleiche, widerrufene Vergleiche	-	-
<u>2.4 Dauer des Verfahrens</u>			
38	Erledigte Verfahren insgesamt	281	295
	davon waren anhängig		
39	bis einschließlich 3 Monate	276	287
40	mehr als 3 bis einschließlich 6 Monate	2	1
41	mehr als 6 bis einschließlich 12 Monate	2	5
42	mehr als 12 bis einschließlich 24 Monate	1	2
43	mehr als 24 bis einschließlich 36 Monate	-	-
44	mehr als 36 Monate	-	-

9 Zivilsachen in der Revisionsinstanz vor dem Bayerischen Obersten Landesgericht

Lfd. Nr.	Gegenstand	1977	1978
45	Durch streitige Urteile erledigte Verfahren insgesamt	3	4
	davon waren anhängig		
46	bis einschließlich 3 Monate	1	-
47	mehr als 3 bis einschließlich 6 Monate	1	-
48	mehr als 6 bis einschließlich 12 Monate	1	2
49	mehr als 12 bis einschließlich 24 Monate	-	2
50	mehr als 24 bis einschließlich 36 Monate	-	-
51	mehr als 36 Monate	-	-
<u>2.5 Gewöhnliche Prozesse (lfd. Nr. 7) nach dem Stand des Verfahrens im Zeitpunkt der Erledigung</u>			
52	Gewöhnliche Prozesse insgesamt	266	285
	davon wurden erledigt		
53	nach streitiger Verhandlung durch streitiges Urteil	3	4
54	durch übrige Erledigungstatbestände insgesamt	263	281
	davon		
55	vor streitiger Verhandlung	263/100	281/100
56	nach streitiger Verhandlung	-	-
<u>2.6 Verfahrensdauer ausgewählter Verfahrensgegenstände</u>			
57	Durch streitige Urteile in gewöhnlichen Prozessen (lfd. Nr. 53) erledigten Verfahren insgesamt	3	4
	davon waren anhängig		
58	bis einschließlich 3 Monate	1	-
59	mehr als 3 bis einschließlich 6 Monate	1	-
60	mehr als 6 bis einschließlich 12 Monate	1	2
61	mehr als 12 bis einschließlich 24 Monate	-	2
62	mehr als 24 bis einschließlich 36 Monate	-	-
63	mehr als 36 Monate	-	-
<u>2.7 Streitwert ausgewählter Verfahren</u>			
64	Erledigte gewöhnliche Prozesse, Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse (lfd. Nrn. 7 und 9) insgesamt	267	287
	davon mit einem Streitwert		
65	bis einschließlich 1 500 DM	-	3
66	von 1 501 bis einschließlich 2 000 DM	-	-
67	von 2 001 bis einschließlich 3 000 DM	-	1
68	von 3 001 bis einschließlich 5 000 DM	-	1
69	von 5 001 bis einschließlich 10 000 DM	1	5
70	von 10 001 bis einschließlich 15 000 DM	1	1
71	von 15 001 bis einschließlich 20 000 DM	3	2
72	von 20 001 bis einschließlich 25 000 DM	2	2
73	von 25 001 bis einschließlich 30 000 DM	2	3
74	von 30 001 bis einschließlich 50 000 DM	68	58
75	von 50 001 bis einschließlich 100 000 DM	80	89
76	von 100 001 bis einschließlich 1 Mill. DM	98	113
77	von mehr als 1 Million DM	12	9
<u>2.8 Armenrechtsentscheidungen</u>			
	Das Armenrecht wurde bewilligt		
78	dem Revisionskläger	1	1
79	dem Revisionsbeklagten	-	-
	Das Armenrecht wurde abgelehnt		
80	dem Revisionskläger	8	4
81	dem Revisionsbeklagten	-	-
<u>2.9 Zulässigkeit der Revision</u>			
	Das Urteil der Vorinstanz war mit der Revision anfechtbar		
82	aufgrund Zulassung	2,1	2,0
83	weil der Wert der Beschwerde 40 000 DM überstieg	94,0	91,5
84	weil die Berufung durch Urteil ganz oder teilweise als unzulässig verworfen wurde	0,7	0,3
85	nach § 566 a ZPO	-	0,3
<u>2.10 Ergebnis der Revisionsentscheidung</u>			
86	Durch streitige Urteile (lfd. Nr. 21) erledigte Verfahren insgesamt	3	4
	davon wurden erledigt durch		
87	Verwerfung als in vollem Umfang unzulässig	-	-
88	Zurückweisung als unbegründet	-	50,0
89	Änderung und eigene Sachentscheidung	-	-
90	Aufhebung und Zurückverweisung	100	50,0

Quelle: Bayer. Staatsministerium der Justiz.

10 Familien
10.1 Familiensachen vor dem

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Bamberg	Niedersachsen				Bremen	Nordrhein-	
					OLG-Besirk			zu- sammen		OLG-Besirk	
					Braun- schweig	Celle	Olden- burg			Düssel- dorf	Bonn
1 Geschäftsentwicklung											
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes .	121 683	5 780	4 963	1 705	7 615	3 436	12 756	1 875	12 936	16 522
	Laufende Bereinigung des Bestandes der unerledigten Verfahren innerhalb des Berichtszeitraumes	- 601	4	- 2	5	- 4	- 588	- 587	-	1	26
	Bereinigung des Bestandes der unerledigten Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	- 94	-	2	-	- 1	13	12	-	2	- 67
2	Neuzugänge	257 444	12 141	10 542	4 749	17 042	7 530	29 321	4 044	26 284	39 675
3	Erledigte Verfahren	199 351	8 602	6 712	3 857	13 409	5 822	23 088	3 444	20 434	32 285
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	179 175	9 323	8 791	2 602	11 244	4 556	18 402	2 475	18 787	23 938
	Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber lfd. Nr. 1	57 492	3 543	3 828	897	3 629	1 120	5 646	600	5 851	7 416
5	Nachfolgender Auswertung als erledigt zugrunde gelegte Verfahren 1)	189 707	8 275	6 527	3 718	12 867	5 280	21 865	3 044	19 834	31 300
2 Erledigte Verfahren											
2.1 Gegenstand des Verfahrens											
6	Erledigte Verfahren insgesamt, davon:	189 707	8 275	6 527	3 718	12 867	5 280	21 865	3 044	19 834	31 300
7	Eheverfahren	68 025	2 677	2 423	1 373	4 497	1 659	7 529	790	7 558	12 566
8	Scheidungsverfahren	65 918	2 588	2 408	1 337	4 464	1 613	7 414	768	7 243	12 209
9	Andere Eheverfahren	2 107	89	15	36	33	46	115	22	315	357
10	Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen	1 037	2	23	79	144	11	234	4	54	336
11	Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen ..	117 340	5 410	4 030	2 150	7 866	3 538	13 554	2 205	11 960	17 623
12	Armenrechtsverfahren	3 305	186	51	116	360	72	548	45	262	775
2.2 Scheidungsverfahren											
13	Unter den Scheidungsverfahren waren nur mit Versorgungsausgleich anhängig	32 898	1 510	934	538	2 067	862	3 467	569	3 577	5 701
14	Mit den Scheidungsverfahren waren an Folgesachen anhängig	142 882	4 962	5 703	3 426	10 516	3 352	17 294	1 123	15 198	28 112
	davon betrafen:										
15	Regelung der elterlichen Gewalt	21 929	713	963	531	1 698	565	2 794	152	2 509	4 237
16	Regelung des persönlichen Verkehrs	2 604	48	35	56	241	101	398	16	278	570
17	Herausgabe eines Kindes	175	3	9	9	12	11	32	3	22	37
18	Unterhalt für ein Kind	10 165	305	431	304	855	264	1 423	42	915	2 127
19	Unterhalt für den Ehegatten ..	17 982	555	741	484	1 332	356	2 172	63	1 768	3 862
20	Versorgungsausgleich	65 918	2 588	2 408	1 337	4 464	1 613	7 414	768	7 243	12 209
21	Wohnung/Hausrat	14 796	443	749	424	1 125	308	1 857	42	1 561	3 071
22	Eheliches Güterrecht	9 313	307	367	281	789	134	1 204	37	902	1 999
2.3 Allein anhängige andere Familiensachen nach dem Gegenstand											
23	Insgesamt	128 968	5 985	4 226	2 313	8 657	3 968	14 938	2 365	13 309	19 930
	davon betrafen:										
24	Regelung der elterlichen Gewalt	30 038	1 418	1 080	392	1 968	1 002	3 362	615	2 792	3 730
25	Regelung des persönlichen Verkehrs	13 302	631	337	162	989	410	1 561	204	1 283	1 968

1) Der Unterschied zu den Zahlen in Lfd. Nr. 3 ergibt sich vor allem durch Abgaben innerhalb des Gerichts.

gerichte

Amtsgericht nach OLG-Bezirken 1978

Westfalen		Hessen	Rheinland-Pfalz			Baden-Württemberg			Bayern				Saar- land	Berlin (West)	Lfd. Nr.
Köln	zu- sammen		OLG-Bezirk		zu- sammen	OLG-Bezirk		zu- sammen	OLG-Bezirk			zu- sammen			
			Koblenz	Zwei- brücken		Karls- ruhe	Stutt- gart		München	Nürn- berg	Bamberg				
10 708	40 166	11 151	4 332	2 286	6 618	6 100	6 213	12 313	8 324	3 875	2 392	14 597	3 822	7 648	1
- 8	19	17	9	- 1	8	- 74	18	- 56	- 1	1	5	5	- 9	-	
- 35	- 100	5	-	-	-	- 7	- 12	- 19	3	-	1	4	-	2	
16 980	82 939	21 965	9 950	5 143	15 093	12 910	15 694	28 604	19 589	8 580	5 499	33 668	5 616	13 511	2
14 588	67 307	16 988	7 740	4 045	11 785	9 158	11 663	20 821	15 362	7 199	4 573	27 134	4 172	9 298	3
13 092	55 817	16 145	6 551	3 383	9 934	9 778	10 262	20 040	12 550	5 257	3 323	21 130	5 257	11 861	4
2 384	15 651	4 994	2 219	1 097	3 316	3 678	4 049	7 727	4 226	1 382	931	6 539	1 435	4 213	
14 028	65 162	16 023	7 056	3 907	10 963	8 995	10 984	19 979	13 224	6 815	4 517	24 556	4 136	9 177	5
14 028	65 162	16 023	7 056	3 907	10 963	8 995	10 984	19 979	13 224	6 815	4 517	24 556	4 136	9 177	6
4 442	24 566	5 253	2 799	1 473	4 272	3 130	4 728	7 858	4 326	2 191	1 487	8 004	1 415	3 238	7
4 106	23 558	5 198	2 691	1 413	4 104	3 021	4 473	7 494	4 221	2 150	1 401	7 772	1 398	3 216	8
336	1 008	55	108	60	168	109	255	364	105	41	86	232	17	22	9
66	456	94	28	29	57	29	69	98	10	20	5	35	14	20	10
9 407	38 990	10 456	4 119	2 339	6 458	5 736	6 064	11 800	8 690	4 366	2 801	15 857	2 690	5 890	11
113	1 150	220	110	66	176	100	123	223	198	238	224	660	17	29	12
2 520	11 798	2 852	1 156	531	1 687	1 588	2 030	3 618	2 009	1 018	539	3 566	635	2 262	13
7 724	51 034	10 992	6 767	3 785	10 552	6 018	10 255	16 273	8 926	4 598	3 294	16 818	3 235	4 896	14
940	7 686	1 342	928	535	1 463	1 001	1 650	2 651	1 569	790	601	2 960	566	639	15
119	967	124	187	114	301	71	129	200	167	141	65	373	90	52	16
6	65	6	9	8	17	8	6	14	9	9	3	21	2	3	17
417	3 459	700	505	350	855	410	871	1 281	634	311	279	1 224	243	202	18
905	6 535	1 513	1 007	572	1 579	671	1 317	1 988	1 124	522	427	2 073	420	343	19
4 106	23 558	5 198	2 691	1 413	4 104	3 021	4 473	7 494	4 221	2 150	1 401	7 772	1 398	3 216	20
801	5 433	1 251	822	477	1 299	488	1 111	1 599	749	426	302	1 477	331	315	21
430	3 331	858	618	316	934	348	698	1 046	453	249	216	918	185	126	22
10 169	43 408	11 383	4 501	2 596	7 097	6 297	6 668	12 965	9 522	4 840	3 152	17 514	3 094	5 993	23
2 779	9 301	3 162	1 089	546	1 635	1 506	1 392	2 898	2 479	1 002	713	4 194	822	1 551	24
857	4 108	1 276	524	312	836	669	744	1 413	1 156	539	441	2 136	274	526	25

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen				Bremen	Nordrhein-	
					OLG-Besirk			zu-		OLG-Besirk	
					Braun-schweig	Celle	Olden-burg			-sammen	Düssel-dorf
26	Herausgabe eines Kindes	1 456	71	32	34	103	49	186	12	157	182
27	Unterhalt für ein Kind	45 113	2 252	1 687	911	3 108	1 415	5 434	851	4 257	6 620
28	Unterhalt für den Ehegatten ..	29 846	1 200	896	596	1 868	865	3 329	535	3 748	5 779
29	Versorgungsausgleich	1 544	57	33	33	52	14	99	20	288	244
30	Wohnung/Hausrat	5 279	227	95	118	396	174	688	91	569	1 009
31	Eheliches Güterrecht	2 390	129	66	67	173	39	279	37	215	398
3 Eheverfahren											
3.1 Art der Erledigung											
32	Erledigte Eheverfahren insgesamt	68 025	2 677	2 423	1 373	4 497	1 659	7 529	790	7 558	12 566
davon erledigt (durch):											
33	Urteil	34 194	1 108	1 180	794	2 632	832	4 258	295	3 273	6 825
34	Beschluß ¹⁾	780	82	8	23	33	36	92	21	98	144
35	Zurücknahme des Antrags oder der Klage	13 024	633	647	207	756	328	1 291	155	1 367	2 282
36	Auf andere Weise	20 027	854	588	349	1 076	463	1 888	319	2 820	3 315
3.2 Zahl der Termine											
In den Eheverfahren fanden statt:											
37	1 Termin	38,6	33,3	41,9	45,4	47,4	35,1	44,3	20,6	34,6	42,1
38	Bis 3 Termine	60,5	50,5	57,4	71,8	66,8	60,5	66,3	50,1	55,4	65,2
39	Bis 5 Termine	62,7	52,0	58,6	73,9	68,0	63,4	68,1	53,8	57,5	67,5
40	Mehr als 5 Termine	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,8	0,3	0,5	0,4	0,2
41	Kein Termin	37,0	47,9	41,2	25,9	31,9	35,7	31,6	45,7	42,1	32,2
42	Zahl der Termine insgesamt ...	67 511	2 048	1 995	1 569	4 284	1 843	7 696	835	7 004	13 259
In den Verfahren, die mit Scheidungsurteil endeten (lfd. Nr. 59), fanden statt:											
43	1 Termin	57,8	65,4	68,8	59,1	68,2	49,4	62,9	19,4	55,7	58,5
44	Bis 3 Termine	95,2	96,3	97,2	96,5	98,0	91,4	96,4	88,2	95,0	95,8
45	Bis 5 Termine	99,0	98,9	99,5	99,9	99,8	96,3	99,1	97,9	99,0	99,6
46	Mehr als 5 Termine	0,5	0,4	0,3	0,1	0,2	1,2	0,4	1,4	0,9	0,4
47	Kein Termin	0,5	0,7	0,2	-	0,0	2,5	0,5	0,7	0,2	0,1
48	Zahl der Termine insgesamt ...	53 623	1 600	1 663	1 210	3 614	1 392	6 216	647	5 257	10 772
3.3 Dauer der Verfahren											
Von den Eheverfahren waren anhängig:											
49	Bis einschl. 6 Monate	40 829	1 534	1 485	866	2 664	965	4 495	332	4 553	8 036
50	Bis einschl. 12 Monate	62 178	2 415	2 247	1 265	4 065	1 491	6 821	698	6 895	11 714
51	Bis einschl. 24 Monate	67 987	2 677	2 421	1 372	4 493	1 659	7 524	790	7 549	12 561
52	Mehr als 24 Monate	38	-	2	1	4	-	5	-	9	5
Von den Verfahren, die mit Scheidungsurteil endeten (lfd. Nr. 59), waren anhängig:											
53	Bis einschl. 6 Monate	16 625	465	515	409	1 418	392	2 219	66	1 476	3 699
54	Bis einschl. 12 Monate	28 818	915	1 015	681	2 239	672	3 592	228	2 656	5 984
55	Bis einschl. 24 Monate	33 217	1 087	1 160	767	2 551	801	4 119	289	3 161	6 673
56	Mehr als 24 Monate	19	-	-	1	2	-	3	-	5	3
3.4 Urteile											
57	Urteile insgesamt	34 194	1 108	1 180	794	2 632	832	4 258	295	3 273	6 825
58	darunter rechtskräftige Urteile	32 917	1 078	1 150	771	2 517	806	4 094	293	3 181	6 599

1) Ohne Beschluß wegen Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetriebs; Abgabe an ein anderes Gericht; Verbindung mit einer anderen Sache.

Gerichte

Amtsgericht nach OLG-Bezirken 1978

Westfalen		Hessen	Rheinland-Pfalz			Baden-Württemberg			Bayern				Saar- land	Berlin (West)	Lfd. Nr.
Köln	zu- sammen		OLG-Bezirk		zu- sammen	OLG-Bezirk		zu- sammen	OLG-Bezirk			zu- sammen			
			Koblenz	Zwei- brücken		Karls- ruhe	Stutt- gart		München	Nürn- berg	Bamberg				
113	452	152	51	37	88	74	97	171	109	53	36	198	25	69	26
3 473	14 350	3 627	1 429	930	2 359	2 292	2 710	5 002	3 171	1 688	1 087	5 946	920	2 685	27
2 346	11 873	2 254	1 027	590	1 617	1 338	1 266	2 604	2 084	1 136	623	3 843	840	855	28
89	621	120	86	12	98	38	78	116	128	100	61	289	43	48	29
387	1 965	573	203	118	321	216	208	424	253	195	119	567	120	208	30
125	738	219	92	51	143	164	173	337	142	127	72	341	50	51	31
4 442	24 566	5 253	2 799	1 473	4 272	3 130	4 728	7 858	4 326	2 191	1 487	8 004	1 415	3 238	32
1 861	11 959	2 763	1 467	735	2 202	1 548	2 710	4 258	2 370	1 237	868	4 475	682	1 014	33
53	295	79	11	14	25	27	57	84	42	31	5	78	12	4	34
808	4 457	829	578	354	932	621	790	1 411	791	429	229	1 449	246	974	35
1 720	7 855	1 582	743	370	1 113	934	1 171	2 105	1 123	494	385	2 002	475	1 246	36
35,2	38,5	44,7	43,5	42,2	43,0	35,3	39,5	37,8	40,6	31,1	27,2	35,5	35,4	26,8	37
49,1	59,3	61,1	61,6	65,4	62,9	58,8	68,0	64,3	67,5	68,4	73,0	68,8	53,6	38,1	38
50,6	61,4	62,8	63,0	70,3	65,5	61,3	71,0	67,1	70,2	72,4	76,5	72,0	57,0	39,0	39
0,4	0,3	0,2	0,3	0,7	0,5	0,5	0,3	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	0,8	0,2	40
49,0	38,3	36,9	36,7	28,9	34,0	38,1	28,7	32,5	29,4	27,1	23,0	27,6	42,3	60,9	41
3 354	23 617	4 729	2 556	1 797	4 353	3 218	5 639	8 857	5 000	2 955	2 180	10 135	1 367	1 879	42
67,7	59,2	68,0	67,7	55,7	63,7	52,0	50,4	51,0	51,5	32,9	23,1	41,0	59,2	68,1	43
95,9	95,6	94,1	97,1	90,1	94,8	94,4	94,5	94,4	94,7	93,2	93,7	94,1	92,6	97,7	44
98,8	99,3	96,7	99,4	98,3	99,1	98,7	99,1	99,0	99,2	99,1	99,2	99,2	98,7	99,9	45
0,7	0,5	0,3	0,6	1,4	0,8	0,9	0,5	0,6	0,7	0,8	0,8	0,7	1,3	0,1	46
0,6	0,2	3,0	-	0,3	0,1	0,5	0,4	0,4	0,1	0,1	-	0,1	-	-	47
2 654	18 683	3 708	2 098	1 289	3 387	2 598	4 592	7 190	3 937	2 305	1 714	7 956	1 150	1 423	48
2 353	14 942	3 284	1 858	968	2 826	1 831	2 775	4 606	2 391	1 289	779	4 459	673	2 193	49
3 992	22 601	4 817	2 599	1 361	3 960	2 813	4 320	7 133	3 877	1 995	1 353	7 225	1 225	3 036	50
4 440	24 550	5 246	2 798	1 471	4 269	3 129	4 728	7 857	4 325	2 191	1 487	8 003	1 415	3 235	51
2	16	7	1	2	3	1	-	1	1	-	-	1	-	3	52
885	6 060	1 504	849	450	1 299	730	1 339	2 069	1 024	451	316	1 791	277	360	53
1 516	10 156	2 370	1 290	644	1 934	1 270	2 333	3 603	1 915	994	712	3 621	547	837	54
1 800	11 634	2 673	1 444	715	2 159	1 506	2 665	4 171	2 279	1 161	827	4 267	676	982	55
1	9	3	-	1	1	1	-	1	1	-	-	1	-	1	56
1 861	11 959	2 763	1 467	735	2 202	1 548	2 710	4 258	2 370	1 237	868	4 475	682	1 014	57
1 819	11 599	2 682	1 427	673	2 100	1 482	2 629	4 111	2 211	1 132	821	4 164	668	978	58

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Niedersachsen				Bremen	Nordrhein-	
					OLG-Besirk			zu- sammen		OLG-Besirk	
					Braun- schweig	Celle	Olden- burg			Düssel- dorf	Rheinl.
59	Scheidungsurteile	33 236	1 087	1 160	768	2 553	801	4 122	289	3 166	6 676
60	darunter rechtskräftige Urteile	32 223	1 061	1 134	753	2 460	781	3 994	287	3 108	6 483
61	Mit dem Scheidungsurteil wurden Folgesachen ent- schieden	30 879	903	1 106	670	2 338	942	3 950	337	2 807	5 520
	davon betrafen:										
62	Regelung der elterlichen Gewalt	13 298	424	373	373	1 193	371	1 937	95	1 144	2 848
63	Regelung des persönlichen Verkehrs	1 077	12	9	30	116	62	208	2	125	191
64	Herausgabe eines Kindes	8	-	-	-	-	-	-	-	-	2
65	Unterhalt für ein Kind	798	18	11	14	104	29	147	3	69	101
66	Unterhalt für den Mann	37	1	-	1	5	1	7	-	2	7
67	Unterhalt für die Frau	1 108	39	27	22	114	44	180	6	98	173
68	Versorgungsausgleich	13 655	386	656	216	735	387	1 338	223	1 298	2 083
69	Wohnung/Hausrat	622	16	23	9	50	43	102	2	56	83
70	Eheliches Güterrecht	276	7	7	5	21	5	31	6	15	32
	3.5 Vergleiche										
	Durch gerichtlichen Vergleich wurden vor der Scheidung (lfd. Nr. 59) Regelungen über Folgesachen getroffen										
71	Insgesamt	45 273	1 386	1 818	1 312	3 403	807	5 522	131	4 161	9 431
	davon betrafen:										
72	Unterhalt für ein Kind	6 350	205	206	238	534	164	936	21	464	1 349
73	Unterhalt für den Ehegatten ..	13 486	431	508	404	981	250	1 635	42	1 169	2 875
74	Versorgungsausgleich	5 915	120	333	27	293	64	384	19	668	1 196
75	Wohnung/Hausrat	11 526	361	458	381	909	220	1 510	29	1 081	2 340
76	Eheliches Güterrecht	7 996	269	313	262	686	109	1 057	20	779	1 671
	3.6 Betreibender Teil										
	Von den durch Urteil (lfd. Nr. 57) erledigten Ehever- fahren wurden betrieben:										
77	Vom Mann (ohne Zustimmung der Frau)	5 230	156	183	155	389	107	651	44	443	925
78	Vom Mann mit Zustimmung der Frau	7 561	240	238	146	529	206	881	92	812	1 532
79	Von der Frau (ohne Zustimmung des Mannes)	7 018	198	262	202	614	138	954	26	596	1 416
80	Von der Frau mit Zustimmung des Mannes	11 705	412	418	192	862	329	1 383	125	1 125	2 341
81	Von beiden	2 662	101	78	99	237	52	388	7	295	607
82	Von der Staatsanwaltschaft ...	18	1	1	-	1	-	1	1	2	4
	3.7 Höhe des Streitwertes										
	Von den erledigten Ehever- fahren (lfd. Nr. 32) hatten einen Gebührenstreitwert:										
83	Von 4 000 DM (Mindestge- bührenstreitwert)	31,8	45,5	21,2	24,2	31,2	42,6	32,4	39,2	35,6	31,3
84	Bis einschl. 6 000 DM ...	48,9	61,0	37,6	43,5	47,1	58,6	49,0	61,9	54,2	49,8
85	Bis einschl. 10 000 DM ...	76,2	82,5	64,1	74,9	72,3	83,7	75,3	86,1	80,2	77,1
86	Bis einschl. 50 000 DM ...	98,8	99,0	98,8	99,0	98,5	99,3	98,8	99,5	99,0	99,0
87	Bis einschl. 100 000 DM ...	99,5	99,6	99,7	99,6	99,6	99,8	99,6	99,7	99,5	99,6
88	Mehr als 100 000 DM	0,5	0,4	0,3	0,4	0,4	0,2	0,4	0,3	0,5	0,4

gerichte

Amtsgericht nach OLG-Bezirken 1978

Westfalen		Hessen	Rheinland-Pfalz			Baden-Württemberg			Bayern				Saar- land	Berlin (West)	Lfd. Nr.
Köln	zu- sammen		OLG-Bezirk		zu- sammen	OLG-Bezirk		zu- sammen	OLG-Bezirk			zu- sammen			
			Koblenz	Zwei- brücken		Karls- ruhe	Stutt- gart		München	Nurn- berg	Bamberg				
1 801	11 643	2 676	1 444	716	2 160	1 507	2 665	4 172	2 280	1 161	827	4 268	676	983	59
1 770	11 361	2 618	1 410	661	2 071	1 452	2 598	4 050	2 158	1 080	788	4 026	665	956	60
1 467	9 794	1 989	1 346	673	2 019	1 490	2 536	4 026	2 627	1 385	1 041	5 053	572	1 130	61
616	4 608	1 005	571	283	854	579	1 115	1 694	882	438	366	1 686	349	273	62
64	380	81	61	38	99	29	39	68	67	34	14	115	80	23	63
-	2	-	-	2	2	2	1	3	-	-	-	-	-	1	64
24	194	61	64	22	86	52	77	129	60	36	32	128	4	17	65
6	15	4	4	1	5	-	2	2	1	-	-	1	-	2	66
42	313	61	105	29	134	56	52	108	93	54	38	185	13	42	67
653	4 034	742	383	257	640	727	1 207	1 934	1 488	794	576	2 858	120	724	68
45	184	25	88	24	112	31	33	64	23	20	11	54	5	35	69
17	64	10	70	17	87	14	10	24	13	9	4	26	1	13	70
2 396	15 988	4 656	2 527	1 358	3 885	1 837	3 833	5 670	2 380	1 065	964	4 409	1 095	713	71
311	2 124	561	300	211	511	252	580	832	361	152	163	676	188	90	72
753	4 797	1 350	735	409	1 144	514	1 067	1 581	788	330	292	1 410	348	240	73
251	2 115	735	396	175	571	378	590	968	266	138	119	523	103	44	74
684	4 105	1 192	621	328	949	386	948	1 334	576	267	220	1 063	294	231	75
397	2 847	818	475	235	710	307	648	955	389	178	170	737	162	108	76
297	1 665	214	119	76	195	286	465	751	557	327	271	1 155	94	122	77
432	2 776	857	444	171	615	267	547	814	408	222	100	730	90	228	78
407	2 419	285	155	158	313	451	624	1 075	636	302	231	1 169	146	171	79
637	4 103	1 303	680	280	960	445	884	1 329	619	304	185	1 108	152	412	80
88	990	103	69	49	118	98	190	288	146	82	80	308	200	81	81
-	6	1	-	1	1	1	-	1	4	-	1	5	-	-	82
39,9	34,2	37,9	26,4	24,2	25,6	28,2	22,0	24,5	28,6	20,5	17,5	24,3	41,6	38,0	83
58,3	52,7	50,4	44,2	40,6	42,9	48,7	40,2	43,6	42,6	33,7	33,1	38,4	56,3	55,3	84
81,9	78,9	77,7	74,0	69,0	72,3	77,3	72,7	74,5	70,0	63,7	68,5	68,0	81,2	84,8	85
99,0	99,0	99,0	98,7	98,3	98,6	98,7	98,5	98,6	97,5	97,8	98,5	97,8	98,8	99,3	86
99,6	99,6	99,6	99,6	99,5	99,6	99,4	99,5	99,5	98,7	99,3	99,5	99,0	99,7	99,7	87
0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,4	0,6	0,5	0,5	1,3	0,7	0,5	1,0	0,3	0,3	88

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen				Bremen	Nordrhein-	
					OLG-Bezirk			zusammen		OLG-Bezirk	
					Braunschweig	Celle	Oldenburg			Düsseldorf	Hamm
3.8 Art der Entscheidung											
In den durch Urteil (lfd. Nr. 57) erledigten Eheverfahren lautete die Entscheidung auf:											
Scheidung											
89	- nach § 1565 Abs. 1 BGB i. V. mit § 1565 Abs. 2 BGB (vor einjähriger Trennung) .	6 180	167	188	167	571	73	811	22	628	1 450
90	- nach § 1565 Abs. 1 BGB (nicht einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung)	8 521	309	222	305	661	239	1 205	108	852	1 558
91	- nach § 1565 Abs. 1 BGB i. V. mit § 1566 Abs. 1 BGB (einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung) .	12 930	486	563	203	947	384	1 534	73	1 220	2 471
92	- nach § 1565 Abs. 1 BGB i. V. mit § 1566 Abs. 2 BGB (nach dreijähriger Trennung)	5 079	121	183	92	363	105	560	82	440	939
93	- auf Grund anderer Vorschriften	526	4	4	1	11	-	12	4	26	258
94	Aufhebung der Ehe	79	2	1	-	2	1	3	2	4	12
95	Erklärung der Nichtigkeit der Ehe	37	2	1	-	1	2	3	1	2	5
96	Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens einer Ehe	9	1	-	-	-	-	-	-	-	3
97	Herstellung des ehelichen Lebens	15	-	1	-	-	-	-	-	1	2
Abweisung des Scheidungsantrags											
98	- nach § 1565 Abs. 2 BGB (vor einjähriger Trennung) .	636	8	12	19	58	23	100	2	85	100
99	- nach § 1568 BGB (Härteklause)l	23	-	-	1	3	-	4	-	1	4
100	- aus anderen Gründen	117	5	4	4	14	2	20	1	11	19
101	Abweisung (soweit nicht lfd. Nrn. 98 - 100)	42	3	1	2	1	3	6	-	3	4
4 Verfahren über abgetrennte Folgesachen und allein abhängige andere Familiensachen sowie Armenrechtsverfahren											
4.4 Art der Erledigung											
102	Verfahren (lfd. Nrn. 10 - 12) insgesamt	121 682	5 598	4 104	2 345	8 370	3 621	14 336	2 254	12 276	18 734
davon erledigt (durch):											
103	Urteil	27 090	1 465	880	624	1 964	745	3 333	489	2 876	4 429
104	Beschluß ¹⁾	37 782	1 765	1 217	647	2 780	1 238	4 665	731	3 671	5 360
105	Vergleich	20 987	775	868	412	1 322	529	2 263	415	1 986	3 017
106	Zurücknahme des Antrags oder der Klage	12 463	474	393	286	778	336	1 400	239	1 132	2 052
107	Auf andere Weise	23 360	1 119	746	376	1 526	773	2 675	380	2 611	3 876
4.2 Zahl der Termine											
108	Verfahren (lfd. Nrn. 10 u. 11) insgesamt	118 377	5 412	4 053	2 229	8 010	3 549	13 788	2 209	12 014	17 959
109	1 Termin	39,2	34,6	40,5	48,2	40,3	35,9	40,5	28,3	39,2	42,2
110	Bis 3 Termine	53,9	49,4	54,0	61,9	55,4	51,0	55,3	39,9	56,1	57,4
111	Bis 5 Termine	55,7	51,3	54,7	63,1	56,9	52,8	56,9	41,3	58,2	59,2
112	Mehr als 5 Termine	0,3	0,3	0,0	0,1	0,2	0,5	0,3	0,1	0,3	0,2
113	Kein Termin	44,0	48,3	45,3	36,8	42,9	46,7	42,9	58,6	41,5	40,6
114	Zahl der Termine insgesamt ...	96 851	4 253	2 991	1 889	6 498	2 900	11 287	1 350	10 596	15 299

1) Ohne Beschluß wegen: Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb; Abgabe an das Gericht der Ehesache oder an ein anderes Gericht; Verbindung mit einer anderen Sache.

gerichte

Amtsgericht nach OLG-Bezirken 1978

Westfalen		Hessen	Rheinland-Pfalz			Baden-Württemberg			Bayern				Saar- land	Berlin (West)	Lfd. Nr.
Köln	zu- sammen		OLG-Besirk		zu- sammen	OLG-Besirk		zu- sammen	OLG-Besirk			zu- sammen			
			Koblenz	Zwei- brücken		Karls- ruhe	Stutt- gart		München	Nürn- berg	Bamberg				
271	2 349	247	388	147	535	301	679	980	331	217	120	668	89	124	89
585	2 995	629	283	247	530	391	559	950	597	284	204	1 085	132	356	90
654	4 345	1 396	608	248	856	549	1 007	1 556	884	343	243	1 470	319	332	91
283	1 662	376	154	71	225	240	353	593	433	304	256	993	116	168	92
8	292	28	11	3	14	26	67	93	35	13	4	52	20	3	93
11	27	10	5	1	6	7	6	13	3	4	3	10	-	5	94
3	10	4	-	1	1	3	1	4	6	-	3	9	-	2	95
-	3	1	-	-	-	1	-	1	-	2	-	2	-	1	96
1	4	5	-	-	-	1	1	2	1	-	2	3	-	-	97
25	210	59	13	12	25	18	29	47	63	60	27	150	3	20	98
2	7	-	2	-	2	-	2	2	4	3	-	7	1	-	99
10	40	7	2	4	6	9	6	15	7	5	3	15	1	3	100
8	15	1	1	1	2	2	-	2	6	2	3	11	1	-	101
9 586	40 596	10 770	4 257	2 434	6 691	5 865	6 256	12 121	8 898	4 624	3 030	16 552	2 721	5 939	102
2 029	9 384	1 837	797	499	1 296	1 161	1 516	2 677	1 789	989	554	3 332	460	1 937	103
3 158	12 189	3 784	1 276	652	1 928	1 780	1 749	3 529	3 075	1 418	895	5 388	897	1 689	104
1 570	6 573	1 874	809	558	1 367	1 346	1 241	2 587	1 523	997	687	3 207	520	538	105
916	4 100	1 125	505	282	787	583	647	1 230	921	483	370	1 774	282	659	106
1 863	8 350	2 150	870	443	1 313	995	1 103	2 098	1 590	737	524	2 851	562	1 116	107
9 473	39 446	10 550	4 147	2 368	6 515	5 765	6 133	11 898	8 700	4 386	2 806	15 892	2 704	5 910	108
33,6	39,2	37,3	41,2	42,9	41,8	44,8	46,5	45,7	36,6	38,2	46,5	38,8	35,7	34,6	109
49,3	55,1	49,6	54,3	61,0	56,7	57,8	62,6	60,2	49,6	55,8	59,9	53,1	49,1	49,0	110
52,0	57,1	50,7	55,8	63,7	58,7	59,1	64,0	61,6	51,0	58,3	61,9	54,9	51,7	50,4	111
0,6	0,4	0,2	0,5	1,0	0,7	0,4	0,2	0,3	0,4	0,6	0,3	0,4	0,6	0,2	112
47,4	42,5	49,1	43,7	35,3	40,6	40,5	35,8	38,1	48,6	41,1	37,8	44,6	47,7	49,5	113
8 074	33 969	7 422	3 338	2 435	5 773	4 715	5 490	10 205	6 494	4 077	2 442	13 013	2 207	4 381	114

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen				Bremen	Nordrhein-	
					OLG-Bezirk			zusammen		OLG-Bezirk	
					Braunschweig	Celle	Oldenburg			Düsseldorf	Hamm
4.3 Dauer der Verfahren											
Verfahren (lfd. Nrn. 10 u. 11)											
115	Bis einschl. 6 Monate	94 633	4 244	3 338	1 972	6 336	2 986	11 294	1 792	9 638	14 811
116	Bis einschl. 12 Monate	115 132	5 251	3 995	2 189	7 787	3 490	13 466	2 161	11 648	17 557
117	Bis einschl. 24 Monate	118 241	5 412	4 049	2 228	8 006	3 547	13 781	2 208	11 988	17 943
118	Mehr als 24 Monate	136	-	4	1	4	2	7	1	26	16
4.4 Höhe des Streitwertes											
Gebührenstreitwert der Verfahren (lfd. Nrn. 10 u. 11)											
119	Bis einschl. 3 000 DM ... %	40,3	44,6	47,1	55,0	40,7	35,8	41,7	39,2	40,8	39,5
120	Bis einschl. 5 000 DM ... %	80,4	82,5	82,7	79,9	81,7	83,5	81,9	83,6	81,0	78,4
121	Bis einschl. 10 000 DM ... %	94,0	95,2	94,9	94,8	94,8	95,6	95,0	95,7	94,2	93,4
122	Bis einschl. 50 000 DM ... %	99,7	99,7	99,7	99,9	99,7	99,9	99,8	99,7	99,7	99,7
123	Bis einschl. 100 000 DM ... %	99,9	99,9	99,8	99,9	99,9	99,9	99,9	99,9	99,9	99,9
124	Mehr als 100 000 DM	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
5 Verfahren über den Versorgungsausgleich											
5.1 Art des Verfahrens											
125	Durch Urteil/Beschluß/Ver- gleich erledigte Verfahren insgesamt	34 981	1 196	1 037	903	2 813	858	4 574	320	3 526	7 251
davon:											
126	Im Scheidungsprozeß	33 398	1 171	998	812	2 658	844	4 314	311	3 347	6 916
127	Als abgetrennte Folgesache (§ 628 ZPO)	783	-2	17	75	129	9	213	1	37	219
128	Als allein anhängige Familien- sache	800	23	22	16	26	5	47	8	142	116
5.2 Dauer der Verfahren											
Verfahren nach lfd. Nr. 126											
129	Bis einschl. 6 Monate	16 974	522	423	445	1 501	429	2 375	83	1 610	3 887
130	Bis einschl. 12 Monate	29 060	991	866	724	2 338	715	3 777	250	2 836	6 219
131	Bis einschl. 24 Monate	33 379	1 171	998	811	2 656	844	4 311	311	3 342	6 913
132	Mehr als 24 Monate	19	-	-	1	2	-	3	-	5	3
Verfahren nach lfd. Nrn. 127 u. 128											
133	Bis einschl. 6 Monate	798	15	15	29	78	8	115	4	133	189
134	Bis einschl. 12 Monate	1 341	19	30	70	143	13	226	6	161	295
135	Bis einschl. 24 Monate	1 581	25	39	91	155	14	260	9	179	334
136	Mehr als 24 Monate	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1
5.3 Art des Ergebnisses											
In den Verfahren nach lfd. Nr. 125 hat das Gericht:											
137	Anwartschaften aus einer ge- setzlichen Rentenversicherung übertragen (§ 1587 b Abs. 1 BGB)	7 370	128	339	135	409	115	659	199	694	1 161
138	Anwartschaften in einer ge- setzlichen Rentenversicherung begründet (§ 1587 b Abs. 2 BGB)	1 486	61	54	29	106	34	169	16	100	164

gerichte
Amtsgericht nach OLG-Bezirken 1978 ,

Westfalen		Hessen	Rheinland-Pfalz			Baden-Württemberg			Bayern				Saar- land	Berlin (West)	Lfd. Nr.
Köln	zu- sammen		OLG-Bezirk		zu- sammen	OLG-Bezirk		zu- sammen	OLG-Bezirk			zu- sammen			
			Koblenz	Zwei- brücken		Karls- ruhe	Stutt- gart		München	Nürn- berg	Bamberg				
6 749	31 198	8 351	3 220	1 966	5 186	4 722	4 978	9 700	6 855	3 534	2 375	12 764	1 932	4 834	115
9 029	38 234	10 128	4 023	2 325	6 348	5 654	5 994	11 648	8 455	4 262	2 759	15 476	2 591	5 834	116
9 464	39 395	10 499	4 143	2 368	6 511	5 764	6 130	11 894	8 696	4 382	2 803	15 881	2 704	5 907	117
9	51	51	4	-	4	1	3	4	4	4	3	11	-	3	118
34,7	38,7	42,9	41,9	46,2	43,5	40,3	50,4	45,5	32,7	38,5	32,3	34,2	27,3	43,9	119
79,9	79,6	81,6	82,6	81,9	82,4	79,9	80,8	79,9	77,0	76,3	75,2	76,5	77,7	86,6	120
93,5	93,7	94,1	94,4	94,4	94,4	93,7	92,7	93,2	92,7	92,4	93,9	92,8	93,6	96,2	121
99,6	99,7	99,6	99,8	99,7	99,8	99,6	99,6	99,6	99,4	99,4	99,6	99,5	99,8	99,8	122
99,8	99,9	99,9	99,9	100,0	99,9	99,9	99,8	99,9	99,8	99,7	100,0	99,8	100,0	99,9	123
0,2	0,1	0,1	0,1	-	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,3	-	0,2	-	0,1	124
1 948	12 725	2 963	886	494	1 380	1 587	2 857	4 444	2 472	1 324	894	4 690	609	1 043	125
1 873	12 136	2 814	832	461	1 293	1 553	2 739	4 292	2 378	1 245	857	4 480	581	1 008	126
46	302	85	13	24	37	18	61	79	9	14	3	26	9	12	127
29	287	64	41	9	50	16	57	73	85	65	34	184	19	23	128
929	6 426	1 611	503	284	787	762	1 397	2 159	1 098	528	340	1 966	245	377	129
1 584	10 639	2 502	754	406	1 160	1 311	2 406	3 717	2 011	1 078	742	3 831	465	862	130
1 872	12 127	2 811	832	460	1 292	1 552	2 739	4 291	2 377	1 245	857	4 479	581	1 007	131
1	9	3	-	1	1	1	-	1	1	-	-	1	-	1	132
40	362	53	30	17	47	15	60	75	36	37	15	88	13	11	133
68	524	117	45	28	73	24	110	134	73	61	30	164	21	27	134
74	587	149	54	33	87	34	118	152	94	79	37	210	28	35	135
1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	136
246	2 101	488	173	110	283	402	810	1 212	711	516	440	1 667	64	230	137
55	319	119	44	28	72	97	122	219	183	127	77	387	19	51	138

10 Familien
10.1 Familiensachen vor dem

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Niedersachsen				Bremen	Nordrhein-	
					OLG-Bezirk			zu- sammen		OLG-Bezirk	
					Braun- schweig	Celle	Olden- burg			Düssel- dorf	Ramm
139	die Verpflichtung ausgesprochen, Beiträge zur Begründung von Anwartschaften in einer gesetzlichen Rentenversicherung zu entrichten (§ 1587 b Abs. 3 BGB) - auch wenn das Ruhen einer solchen Verpflichtung angeordnet wurde (§ 1587 d Abs. 1 BGB)	430	4	9	10	9	6	25	3	28	58
140	den Ausgleich in anderer Weise geregelt (§ 1587 b Abs. 4 BGB)	417	18	8	10	16	6	32	8	34	77
141	die Verpflichtung zur Zahlung einer Ausgleichsrente, zu einer Abtretung oder Abfindung ausgesprochen - schuldrechtlicher Versorgungsausgleich (§§ 1587 f bis n BGB)	190	6	3	6	12	1	19	2	14	35
142	eine Vereinbarung der Ehegatten genehmigt (§ 1587 o Abs. 2 Satz 2, 3 BGB)	8 972	130	342	30	530	167	727	22	842	1 698
143	eine Verpflichtung verneint oder keine Anordnung getroffen	16 743	849	298	701	1 744	530	2 975	75	1 866	4 119

gerichte
Amtsgericht nach OLG-Bezirken 1978

Westfalen		Hessen	Rheinland-Pfalz			Baden-Württemberg			Bayern				Saar- land	Berlin (West)	Lfd. Nr.
KStn	zu- sammen		OLG-Bezirk		zu- sammen	OLG-Bezirk		zu- sammen	OLG-Bezirk			zu- sammen			
			Koblenz	Zwei- brücken		Karls- ruhe	Stutt- gart		München	Nürn- berg	Bamberg				
16	102	20	6	4	10	25	43	68	50	58	57	165	7	17	139
18	129	79	32	17	49	14	25	39	13	21	4	38	6	11	140
9	58	16	10	6	16	6	13	19	18	7	15	40	4	7	141
375	2 915	968	438	225	663	671	1 106	1 777	436	209	151	796	482	150	142
1 250	7 235	1 297	188	113	301	414	816	1 230	1 134	475	241	1 850	42	591	143

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Niedersachsen				Bremen	Nordrhein-	
					Oberlandesgericht			zu- sammen		Oberlandes	
					Braun- schweig	Celle	Olden- burg			Düssel- dorf	Rhein-
	1 Geschäftsentwicklung										
1	Un erledigte Verfahren zu Be- ginn des Berichtszeitraumes	4 581	197	222	33	400	141	574	61	597	677
	Laufende Bereinigung des Bestandes der unerledig- ten Verfahren innerhalb des Berichtszeitraumes	- 98	-	- 2	-	- 99	-	- 99	-	- 2	2
	Bereinigung des Bestandes der unerledigten Verfahren zu Beginn des Berichtszeit- raumes	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Neuzugänge	13 969	615	656	267	1 168	427	1 862	153	1 456	2 232
3	Erledigte Verfahren	12 314	298	590	219	1 035	423	1 677	157	1 314	2 057
4	Un erledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	6 138	514	286	81	434	145	660	57	737	854
	Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber lfd. Nr. 1	1 557	317	64	48	34	4	86	- 4	140	177
5	Nachfolgender Auswertung als erledigt zugrunde gelegte Verfahren 1)	10 973	288	435	206	1 010	421	1 637	155	1 123	1 726
	2 Erledigte Verfahren										
	2.1 Gegenstand des Verfahrens										
6	Erledigte Verfahren insgesamt davon:	10 973	288	435	206	1 010	421	1 637	155	1 123	1 726
7	Scheidungsverfahren (soweit nicht lfd. Nr. 9)	1 650	3	54	14	153	44	211	21	135	210
8	Andere Eheverfahren	453	-	3	5	15	1	21	3	17	9
9	Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen und allein anhängige andere Familiensachen	8 677	278	378	186	806	355	1 347	131	968	1 467
10	Armenrechtsverfahren	193	7	-	1	36	21	58	-	3	40
	2.2 Art des Rechtsmittels										
11	Berufung/Beschwerde (§ 629 a Abs. 2 ZPO) gegen ein die Scheidung aussprechendes Urteil	1 670	5	57	14	169	45	228	21	135	215
12	Berufung/Beschwerde gegen eine sonstige Endentscheidung	9 110	276	378	191	805	355	1 351	134	985	1 471
	2.3 Gegenstand der Berufung/ Beschwerde										
	Verfahren nach lfd. Nr. 11										
13	Sowohl Scheidungssache als auch Folgesachen	140	-	-	1	6	1	8	2	1	21
14	Nur Scheidungssache	1 427	3	54	13	142	43	198	19	133	186
15	Nur Folgesachen	103	2	3	-	21	1	22	-	1	8
	Die Verfahren nach lfd. Nr. 13 hatten an Folgesachen zum Gegenstand										
16	Insgesamt davon betrafen:	177	-	-	1	11	1	13	2	1	35
17	Regelung der elterlichen Gewalt	32	-	-	-	3	-	3	-	-	13
18	Regelung des persönlichen Verkehrs	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	Herausgabe eines Kindes	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20	Unterhalt für ein Kind	16	-	-	-	3	-	3	-	-	4
21	Unterhalt für den Ehegatten	50	-	-	1	3	-	4	-	-	7
22	Versorgungsausgleich	53	-	-	-	2	1	3	2	1	9
23	Wohnung/Baustat	18	-	-	-	-	-	-	-	-	1
24	Eheliches Güterrecht	5	-	-	-	-	-	-	-	-	1

1) Der Unterschied zu den Zahlen in lfd. Nr. 3 ergibt sich vor allem durch Abgaben innerhalb des Gerichts.

gerichte

mittelinstanz vor dem Oberlandesgericht 1978
Beschwerden gegen Endentscheidungen

Westfalen		Hessen	Rheinland-Pfalz			Baden-Württemberg			Bayern				Saar- land	Berlin (West)	Lfd. Nr.
gericht	zu- sammen		Oberlandesgericht		zu- sammen	Oberlandesgericht		zu- sammen	Oberlandesgericht			zu- sammen			
			Koblenz	Zwei- brücken		Karls- ruhe	Stutt- gart		München	Nurn- berg	Bamberg				
259	1 533	397	151	84	235	263	164	427	435	140	84	659	144	132	1
3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
759	4 447	1 029	263	319	582	655	708	1 363	1 340	543	280	2 163	351	748	2
618	3 989	929	230	299	529	571	632	1 203	1 267	457	290	2 014	332	596	3
403	1 994	497	184	104	288	347	240	587	508	226	74	808	163	284	4
144	461	100	33	20	53	84	76	160	73	86	- 10	149	19	152	
578	3 427	886	226	235	461	501	599	1 100	1 009	454	289	1 752	265	567	5
578	3 427	886	226	235	461	501	599	1 100	1 009	454	289	1 752	265	567	6
121	466	148	78	19	97	200	66	266	146	56	33	235	90	59	7
209	235	11	2	1	3	98	3	101	43	-	1	44	3	29	8
248	2 683	712	141	209	350	202	524	726	801	381	247	1 429	168	475	9
-	43	15	5	6	11	1	6	7	19	17	8	44	4	4	10
122	472	113	78	7	85	202	68	270	166	66	34	266	91	62	11
456	2 912	758	143	222	365	298	525	823	824	371	247	1 442	170	501	12
-	22	1	2	-	2	82	2	84	17	-	1	18	2	1	13
119	438	108	76	6	82	118	64	182	111	55	32	198	87	58	14
3	12	4	-	1	1	2	2	4	38	11	1	50	2	3	15
-	36	1	4	-	4	86	4	90	24	-	3	27	2	2	16
-	13	-	2	-	2	3	1	4	8	-	1	9	-	1	17
-	-	-	-	-	-	1	-	1	2	-	-	2	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	4	-	-	-	-	7	-	7	-	-	1	1	-	1	20
-	7	1	-	-	-	35	-	35	1	-	1	2	1	-	21
-	10	-	2	-	2	21	2	23	12	-	-	12	1	-	22
-	1	-	-	-	-	16	-	16	1	-	-	1	-	-	23
-	1	-	-	-	-	3	1	4	-	-	-	-	-	-	24

10 Familien
10.2 Familiensachen in der Rechts
10.2.1 Berufungsverfahren und

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Niedersachsen				Bremen	Nordrhein-	
					Oberlandesgericht			zu- sammen		Oberlandes	
					Braun- schweig	Celle	Olden- burg			Düssel- dorf	Hann
	Die Verfahren nach lfd. Nr. 15 hatten an Folgesachen zum Gegenstand										
25	Insgesamt	110	2	3	-	24	1	25	-	1	8
	davon betrafen:										
26	Regelung der elterlichen Gewalt	15	1	-	-	4	-	4	-	-	2
27	Regelung des persönlichen Verkehrs	6	-	-	-	-	-	-	-	1	-
28	Herausgabe eines Kindes	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
29	Unterhalt für ein Kind	12	1	1	-	1	-	1	-	-	2
30	Unterhalt für den Ehegatten ..	31	-	2	-	10	1	11	-	-	1
31	Versorgungsausgleich	42	-	-	-	8	-	8	-	-	3
32	Wohnung/Hausrat	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	Eheliches Güterrecht	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Die Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen und allein anhängige andere Familiensachen (lfd. Nr. 9) hatten an Folgesachen/ Familiensachen zum Gegenstand										
34	Insgesamt	9 341	289	390	193	902	404	1 499	137	1 007	1 647
	davon betrafen:										
35	Regelung der elterlichen Gewalt	1 597	77	82	33	144	63	240	22	173	224
36	Regelung des persönlichen Verkehrs	928	47	34	18	93	41	152	12	88	155
37	Herausgabe eines Kindes	67	4	5	1	7	3	11	2	8	17
38	Unterhalt für ein Kind	2 553	88	96	43	267	128	438	41	188	478
39	Unterhalt für den Ehegatten ..	3 319	55	142	78	305	139	522	56	469	630
40	Versorgungsausgleich	274	7	13	6	28	7	41	2	21	27
41	Wohnung/Hausrat	309	6	10	10	20	15	45	2	35	66
42	Eheliches Güterrecht	294	5	8	4	38	8	50	-	25	50
	2.4 Art der Erledigung										
	Verfahren nach lfd. Nr. 5 Erledigung (durch):										
43	Urteil	3 408	52	82	46	311	161	518	43	380	545
44	Beschluß ¹⁾	3 034	130	127	61	312	148	521	34	291	428
45	Vergleich	1 593	17	94	39	136	31	206	36	126	260
46	Zurücknahme	2 502	72	102	51	212	72	335	42	281	440
47	Auf andere Weise	436	17	30	9	39	9	57	-	45	53
	Von den Verfahren waren im Zeitpunkt der Erledigung										
48	dem Einzelrichter zur Vorbereitung zugewiesen	554	-	153	3	10	4	17	-	8	17
49	bei dem Familiensenat anhängig darunter:	10 419	288	282	203	1 000	417	1 620	155	1 115	1 709
50	Nach Vorbereitung durch den Einzelrichter	1 219	-	240	1	15	10	26	-	82	328
	2.5 Zahl der Termine										
	Verfahren nach lfd. Nr. 5										
51	1 Termin	46,0	21,5	46,4	44,7	42,4	43,0	42,8	49,0	44,2	49,7
52	Bis 3 Termine	54,2	25,3	61,4	52,4	49,4	49,2	49,7	65,8	53,5	55,7
53	Bis 5 Termine	54,7	25,3	62,1	52,4	49,4	49,2	49,7	65,8	54,2	55,9
54	Mehr als 5 Termine	0,1	-	0,5	-	-	-	-	0,6	0,1	-
55	Kein Termin	45,2	74,7	37,5	47,6	50,6	50,8	50,3	33,5	45,7	44,1
56	Zahl der Termine insgesamt ...	7 279	85	370	124	575	233	932	141	764	1 087

1) Ohne Beschluß wegen: Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb; Abgabe an ein anderes Gericht; Verbindung mit einer anderen Sache.

gerichte
mittelinstanz vor dem Oberlandesgericht 1978
Beschwerden gegen Endentscheidungen

Westfalen		Hessen	Rheinland-Pfalz			Baden-Württemberg			Bayern				Saar- land	Berlin (West)	Lfd. Nr.
gericht	zu- sammen		Oberlandesgericht		zu- sammen	Oberlandesgericht		zu- sammen	Oberlandesgericht			zu- sammen			
			Koblenz	Zwei- brücken		Karls- ruhe	Stutt- gart		München	Nurn- berg	Bamberg				
Köln															
3	12	4	-	1	1	2	2	4	40	12	2	54	2	3	25
2	4	1	-	-	-	-	-	-	4	1	-	5	-	-	26
-	1	1	-	-	-	-	-	-	2	1	-	3	1	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	2	1	-	-	-	-	1	1	3	-	-	3	1	1	29
-	1	1	-	1	1	2	-	2	9	1	1	11	-	2	30
-	3	-	-	-	-	-	-	-	21	9	1	31	-	-	31
1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	33
264	2 918	728	158	225	383	226	558	784	878	413	257	1 548	183	482	34
43	440	159	1	31	32	30	123	153	157	59	54	270	23	99	35
17	260	90	1	25	26	11	12	23	133	35	35	203	16	65	36
1	26	6	1	2	3	-	2	2	4	-	2	6	-	2	37
118	784	146	54	63	117	67	163	230	202	125	68	395	47	171	38
71	1 170	231	81	90	171	88	190	278	295	144	70	509	75	110	39
4	52	26	1	1	2	3	38	41	40	19	17	76	2	12	40
8	109	32	3	4	7	16	15	31	24	14	5	43	5	19	41
2	77	38	16	9	25	11	15	26	23	17	6	46	15	4	42
265	1 190	214	149	44	193	161	191	352	211	176	68	455	138	171	43
102	821	258	9	65	74	99	178	277	304	138	115	557	54	181	44
73	459	149	18	66	84	123	83	206	181	32	41	254	21	67	45
125	846	183	45	52	97	105	135	240	264	89	60	413	46	126	46
13	111	82	5	8	13	13	12	25	49	19	5	73	6	22	47
24	49	184	-	-	-	108	-	108	37	3	-	40	-	3	48
554	3 378	702	226	235	461	393	599	992	972	451	289	1 712	265	564	49
157	567	125	4	1	5	82	3	85	20	15	-	35	3	133	50
58,5	49,4	40,4	66,4	51,5	58,8	40,7	50,8	46,2	42,8	43,4	34,6	41,6	58,9	51,9	51
66,4	56,8	50,7	75,7	57,9	66,6	62,9	55,8	59,0	49,3	52,0	42,9	48,9	65,3	54,5	52
67,0	57,2	51,8	77,0	59,1	67,9	64,1	56,3	59,8	49,4	53,5	43,3	49,4	66,4	54,5	53
0,2	0,1	0,1	0,9	0,4	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	54
32,9	42,7	48,1	22,1	40,4	31,5	35,9	43,7	40,2	50,6	46,5	56,7	50,6	33,6	45,1	55
457	2 308	612	220	175	395	464	383	847	572	314	161	1 047	203	339	56

10 Familien
10.2 Familiensachen in der Rechts
10.2.1 Berufungsverfahren und

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Niedersachsen				Bremen	Nordrhein-	
					Oberlandesgericht			zu- sammen		Oberlandes	
					Braun- schweig	Celle	Olden- burg			Düssel- dorf	Rheinl.
2.6 Dauer der Verfahren											
Ab Eingang beim OLG											
Verfahren nach lfd. Nr. 5											
57	Bis einschl. 6 Monate	8 124	220	304	185	786	370	1 341	134	816	1 315
58	Bis einschl. 12 Monate	10 649	283	405	205	984	416	1 605	154	1 107	1 659
59	Bis einschl. 24 Monate	10 952	288	434	206	1 008	421	1 635	155	1 123	1 719
60	Mehr als 24 Monate	21	-	1	-	2	-	2	-	-	7
Verfahren, die einen Versor- gungsausgleich zum Gegen- stand hatten											
61	Bis einschl. 6 Monate	300	5	13	6	27	8	41	4	21	34
62	Bis einschl. 12 Monate	338	7	13	6	30	8	44	4	22	38
63	Bis einschl. 24 Monate	340	7	13	6	30	8	44	4	22	38
64	Mehr als 24 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ab Eingang in der 1. Instanz Verfahren nach lfd. Nr. 5											
65	Bis einschl. 1 Jahr	5 193	155	198	137	531	226	894	92	471	877
66	Bis einschl. 2 Jahre	9 410	262	360	189	895	383	1 467	145	957	1 541
67	Bis einschl. 3 Jahre	10 407	280	394	197	971	412	1 580	151	1 061	1 658
68	Mehr als 3 Jahre	566	8	41	9	39	9	57	4	62	68
Verfahren, die einen Versor- gungsausgleich zum Gegen- stand hatten											
69	Bis einschl. 1 Jahr	126	3	8	5	14	6	25	1	10	13
70	Bis einschl. 2 Jahre	315	7	12	6	28	8	42	4	21	35
71	Bis einschl. 3 Jahre	332	7	13	6	30	8	44	4	22	36
72	Mehr als 3 Jahre	8	-	-	-	-	-	-	-	-	2
2.7 Höhe des Streitwertes											
Gebührenstreitwert der Verfahren (lfd. Nrn. 7 - 9)											
73	Bis einschl. 3 000 DM ... %	38,5	58,7	59,1	41,0	43,8	46,8	44,2	43,2	45,4	30,2
74	Bis einschl. 5 000 DM ... %	75,4	86,5	82,8	71,2	75,5	81,5	76,4	75,5	77,3	79,6
75	Bis einschl. 10 000 DM ... %	92,3	96,1	94,9	93,2	92,3	93,0	92,6	94,2	93,3	94,9
76	Bis einschl. 50 000 DM ... %	99,4	98,9	99,8	100,0	99,5	100,0	99,7	100,0	99,4	99,6
77	Bis einschl. 100 000 DM ... %	99,8	98,9	99,8	100,0	99,8	100,0	99,9	100,0	99,8	99,9
78	Mehr als 100 000 DM	0,2	1,1	0,2	-	0,2	-	0,1	-	0,2	0,1
2.8 Art der Entscheidung											
79	Durch Urteil (lfd. Nr. 43) oder Beschluß (lfd. Nr. 44 teilweise) erledigte Ver- fahren insgesamt	5 920	161	194	100	552	276	928	73	650	883
Die Berufung/Beschwerde in diesen Verfahren											
80	führte zur Aufhebung und Zu- rückverweisung	502	13	15	8	41	18	67	6	59	79
81	führte zur Änderung und eigen- en Sachentscheidung	2 932	52	78	35	314	147	496	37	322	484
82	wurde als unbegründet zurück- gewiesen	2 132	76	97	50	172	90	312	25	207	282
83	wurde als unzulässig verworfen	354	20	4	7	25	21	53	5	62	38
Das Urteil oder der Beschluß (lfd. Nr. 79) war mit der Revision oder der weiteren Beschwerde anfechtbar, weil das Oberlandesgericht											
84	das Rechtsmittel gegen seine Entscheidung zugelassen hatte	92	1	1	1	3	1	5	-	2	23
85	Die Berufung oder die Be- schwerde ganz oder teil- weise als unzulässig ver- worfen hatte	364	16	-	9	42	13	64	7	79	30

gerichte

mittelinstanz vor dem Oberlandesgericht 1978

Beschwerden gegen Endentscheidungen

Westfalen		Hessen	Rheinland-Pfalz			Baden-Württemberg			Bayern				Saar- land	Berlin (West)	Lfd. Nr.
gericht	zu- sammen		Oberlandesgericht		zu- sammen	Oberlandesgericht		zu- sammen	Oberlandesgericht			zu- sammen			
			Koblenz	Zwei- brücken		Karls- ruhe	Stutt- gart		München	Mün- chen- berg	Bamberg				
KStn															
318	2 449	628	54	167	221	316	541	857	745	406	243	1 394	134	442	57
558	3 324	826	213	230	443	481	592	1 073	978	450	287	1 715	261	560	58
577	3 419	877	226	235	461	501	599	1 100	1 009	454	289	1 752	265	566	59
1	8	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	60
5	60	24	3	-	3	19	38	57	45	18	15	78	3	12	61
11	71	26	3	1	4	27	40	67	51	19	17	87	3	12	62
11	71	26	3	1	4	28	40	68	52	19	17	88	3	12	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64
174	1 522	387	43	113	156	192	333	525	485	261	173	919	74	271	65
415	2 913	723	155	202	357	417	542	959	871	413	265	1 549	176	499	66
522	3 241	832	196	223	419	476	580	1 056	956	442	283	1 681	237	536	67
56	186	54	30	12	42	25	19	44	53	12	6	71	28	31	68
4	27	12	1	1	2	8	10	18	17	8	3	28	-	2	69
8	64	23	3	1	4	23	38	61	50	18	17	85	3	10	70
11	69	25	3	1	4	25	40	65	52	18	17	87	3	11	71
-	2	1	-	-	-	3	-	3	-	1	-	1	-	1	72
37,4	36,5	40,3	27,1	36,2	31,8	24,0	49,4	37,8	30,6	34,6	23,5	30,4	26,4	40,7	73
73,0	77,7	77,0	74,2	68,1	71,1	59,0	72,2	66,1	73,6	69,6	71,2	72,2	79,7	73,9	74
92,9	94,0	90,9	92,8	87,8	90,2	90,4	90,9	90,7	89,4	86,7	91,5	89,1	94,3	92,7	75
99,7	99,5	99,1	98,2	98,3	98,2	98,8	99,0	98,9	99,8	98,9	98,9	99,4	100,0	99,1	76
100,0	99,9	99,4	98,6	100,0	99,3	99,8	99,3	99,5	99,9	99,8	100,0	99,9	100,0	99,8	77
-	0,1	0,6	1,4	-	0,7	0,2	0,7	0,5	0,1	0,2	-	0,1	-	0,2	78
349	1 882	441	150	97	247	237	352	589	466	271	163	900	184	321	79
18	156	46	9	12	21	17	32	49	57	19	15	91	11	27	80
242	1 048	188	107	34	141	133	136	269	191	122	66	379	102	142	81
80	569	151	30	47	77	81	161	242	187	117	77	381	62	140	82
9	109	56	4	4	8	6	23	29	31	13	5	49	9	12	83
-	25	9	-	-	-	4	14	18	18	4	4	26	3	4	84
4	113	34	6	10	16	8	23	31	33	2	15	50	10	23	85

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Niedersachsen				Bremen	Nordrhein-	
					Oberlandesgericht			zu- sammen		Oberlandes	
					Braun- schweig	Celle	Olden- burg			Düssel- dorf	Rhein-
	1 Geschäftsentwicklung										
1	Unerledigte Verfahren zu Be- ginn des Berichtszeitraumes	1 455	48	70	13	63	21	97	30	152	258
	Laufende Bereinigung des Bestandes der unerledig- ten Verfahren innerhalb des Berichtszeitraumes	- 3	-	- 1	-	-	-	-	-	-	- 1
	Bereinigung des Bestandes der unerledigten Verfahren zu Beginn des Berichtszeit- raumes	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Neuzugänge	11 701	670	342	157	770	453	1 380	164	1 323	1 853
3	Erledigte Verfahren	11 529	582	373	157	744	426	1 327	176	1 363	1 840
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1 624	136	38	13	89	48	150	18	112	270
	Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber lfd. Nr. 1	169	88	- 32	-	26	27	53	- 12	- 40	12
5	Nachfolgender Auswertung als erledigt zugrunde gelegte Verfahren 1)	10 914	570	325	154	723	419	1 296	173	1 301	1 646
	2 Erledigte Verfahren										
	2.1 Gegenstand des Verfahrens										
6	Gegenstände insgesamt	10 955	573	325	154	726	419	1 299	173	1 301	1 665
	davon:										
7	Armenrechtssache	5 074	291	209	88	392	205	685	104	655	956
	Einstweilige Anordnung (§ 620 c EPO) über										
8	- die elterliche Gewalt	941	42	11	5	54	22	81	14	64	72
9	- die Herausgabe eines Kindes	140	8	1	3	10	3	16	1	16	17
10	- die Ehescheidung	282	22	9	1	17	6	24	4	31	41
11	Aussetzung des Scheidungsver- fahrens	63	-	-	-	4	1	5	-	14	15
12	Wert des Verfahrensgegen- standes	693	32	17	5	51	7	63	3	37	137
13	Kostenangelegenheit	1 380	46	45	37	92	86	215	20	219	142
14	Sonstige Angelegenheit	2 382	132	33	15	106	89	210	27	265	285
	2.2 Art der Erledigung										
	Verfahren nach lfd. Nr. 5 Erledigung (durch):										
15	Beschluß (soweit nicht lfd. Nr. 16)	9 540	509	277	130	644	370	1 144	149	1 185	1 392
16	Beschluß gemäß § 91 a EPO	12	1	-	-	-	-	-	-	-	2
17	Vergleich	21	-	4	-	2	-	2	3	-	-
18	Zurücknahme	816	29	21	20	41	28	89	17	47	184
19	Auf andere Weise	525	31	23	4	36	21	61	4	69	68
	2.3 Dauer der Verfahren										
	Verfahren nach lfd. Nr. 5										
20	Bis einschl. 1 Monat	6 456	372	146	102	612	338	1 052	139	1 058	694
21	Bis einschl. 3 Monate	9 701	522	244	144	710	409	1 263	166	1 273	1 318
22	Bis einschl. 9 Monate	10 832	565	318	153	723	418	1 294	172	1 300	1 633
23	Mehr als 9 Monate	82	5	7	1	-	1	2	1	1	13

1) Der Unterschied zu den Zahlen in lfd. Nr. 3 ergibt sich vor allem durch Abgaben innerhalb des Gerichts.

gerichte

Mittelinstanz vor dem Oberlandesgericht 1978

Beschwerden

Westfalen		Hessen	Rheinland-Pfalz			Baden-Württemberg			Bayern				Saar- land	Berlin (West)	Lfd. Nr.
gericht	zu- sammen		Oberlandesgericht		zu- sammen	Oberlandesgericht		zu- sammen	Oberlandesgericht			zu- sammen			
			Koblenz	Zwei- brücken		Karls- ruhe	Stutt- gart		München	Murn- berg	Bamberg				
KSlm															
132	542	203	83	15	98	88	39	127	113	48	20	181	10	49	1
- 1	- 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
689	3 865	926	555	272	827	497	479	976	1 007	468	205	1 680	192	679	2
745	3 948	973	521	263	784	474	444	918	951	467	199	1 617	181	650	3
75	457	156	117	24	141	111	74	185	169	49	26	244	21	78	4
- 57	- 85	- 47	34	9	43	23	35	58	56	1	6	63	11	29	
676	3 623	946	519	247	766	453	426	879	876	466	197	1 539	178	619	5
679	3 645	946	523	247	770	460	426	886	878	466	197	1 541	178	619	6
193	1 804	389	200	136	336	93	172	265	389	222	82	693	67	231	7
74	210	68	77	13	90	173	68	241	81	36	13	130	12	42	8
41	74	9	-	-	-	3	2	5	7	5	2	14	4	8	9
16	88	17	5	8	13	27	11	38	29	12	6	47	5	15	10
6	35	4	1	2	3	3	2	5	3	4	2	9	1	1	11
48	222	67	50	19	69	47	12	59	31	44	23	98	15	48	12
34	395	182	54	32	86	47	39	86	159	46	39	244	29	32	13
267	817	210	136	37	173	67	120	187	179	97	30	306	45	242	14
601	3 178	790	482	234	716	400	379	779	703	431	178	1 312	163	523	15
-	2	7	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	16
2	2	1	-	-	-	2	4	6	3	-	-	3	-	-	17
43	274	76	28	9	37	27	25	52	116	24	15	155	4	62	18
30	167	72	9	4	13	23	18	41	54	11	4	69	10	34	19
440	2 192	430	302	196	498	188	256	444	418	292	87	797	131	455	20
613	3 204	721	478	237	715	339	394	733	756	448	170	1 374	165	594	21
670	3 603	915	519	246	765	448	424	872	872	466	197	1 535	177	616	22
6	20	31	-	1	1	5	2	7	4	-	-	4	1	3	23

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Niedersachsen				Bremen	Nordrhein-	
					Oberlandesgericht			zu- sammen		Oberlandes	
					Braun- schweig	Celle	Olden- burg			Düssel- dorf	Hamm
	2.4 Art der Entscheidung										
24	Durch Beschluß (lfd. Nr. 15) erledigte Beschwerden insgesamt	9 540	509	277	130	644	370	1 144	149	1 185	1 392
	davon:										
25	führten zur Aufhebung und Zurückverweisung	940	52	23	3	49	46	98	16	219	110
26	führten zur Änderung und eigenen Sachentscheidung	2 823	167	114	38	185	85	308	32	234	504
27	wurden als unbegründet zurück- gewiesen	4 823	228	131	83	350	172	605	95	592	685
28	wurden als unbegründet ver- worfen	954	62	9	6	60	67	133	6	140	93

gerichte

Mittelinstantz vor dem Oberlandesgericht 1978

Beschwerden

Westfalen		Bessen	Rheinland-Pfalz			Baden-Württemberg			Bayern				Saar- land	Berlin (West)	Lfd. Nr.
gericht	zu- sammen		Oberlandesgericht		zu- sammen	Oberlandesgericht		zu- sammen	Oberlandesgericht			zu- sammen			
Köln			Koblenz	Zwei- brücken		Karls- ruhe	Stutt- gart		München	Mün- berg	Bamberg				
601	3 178	790	482	234	716	400	379	779	703	431	178	1 312	163	523	24
46	375	89	88	31	119	24	35	59	33	12	5	50	26	33	25
211	949	208	88	52	140	124	161	285	232	127	67	426	39	155	26
291	1 568	412	247	128	375	213	143	356	371	240	85	696	81	276	27
53	286	81	59	23	82	39	40	79	67	52	21	140	17	59	28

11 Zivilsachen vor dem
11.1 Übersicht über den Geschäftstag bei

Lfd. Nr.	Zivil- senate	Anhängige Verfahren am Jahresanfang												
		Revi- sionen	Beru- fungen in Patent- sachen	Weitere Be- schwer- den (§ 28 FGG, § 79 GBO, § 18 VHG, § 621e Abs.2 ZPO)	Rechts- beschwer- den in Patent- u. Land- wirt- schafts- sachen	Rechts- beschwer- den in Kartell- verwal- tungs- sachen	Nichtzu- las- sungs- beschwer- den (§ 220 BEG § 74 GWB)	Verwaltungs- streitverfahren		son- stige Be- schwer- den	Ge- richts- stands bestim- mungen	zu- sammen	Revi- sionen	Beru- fungen in Patent- sachen
								erst- instanz- liche Anträge	Be- schwer- den					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	1. Senat	175	-	-	13	-	-	-	-	1	34	223	192	-
2	2. Senat	191	-	-	-	-	-	-	-	1	-	192	246	-
3	3. Senat	235	-	-	-	-	-	-	-	2	-	237	181	-
4	4. Senat	165	-	11	-	-	-	-	-	26	3	205	205	-
5	5. Senat	280	-	2	6	-	-	-	-	2	1	291	181	-
6	6. Senat	258	-	-	-	-	-	-	-	4	-	262	275	-
7	7. Senat	186	-	-	-	-	-	-	-	14	-	200	329	-
8	8. Senat	208	-	1	-	-	-	-	-	9	-	218	332	-
9	9. Senat	388	-	-	-	-	1 251	-	-	6	-	1 645	106	-
10	10. Senat	55	79	-	20	-	-	-	-	-	-	154	42	47
11	Kartellsenat	27	-	-	-	6	-	-	-	2	-	35	21	-
12	Dienstgericht	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	7	-
13	Notarsenat	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-
14	Anwaltsenat	-	-	-	-	-	-	-	11	-	-	11	-	-
15	Patentanwaltsenat	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-
16	Insgesamt ...	2 173	79	14	39	6	1 251	-	15	67	38	3 682	2 117	47

Lfd. Nr.	Zivil- senate	Erledigungen 1)															
		Weitere Beschwerden (§ 28 FGG, § 79 GBO, § 18 VHG, § 621e Abs. 2 ZPO)		Rechts- beschwerden in Patent- und Landwirt- schafts- sachen		Rechts- beschwerden in Kartell- verwal- tungssachen		Nicht- zulassungs- beschwerden (§ 220 BEG, § 74 GWB)		Verwaltungsstreitverfahren				sonstige Beschwerden		Ge- richts- stands- bestim- mungen	zu- sammen
		ins- gesamt	dar. durch Be- schluß	ins- gesamt	dar. durch Be- schluß	ins- gesamt	dar. durch Be- schluß	ins- gesamt	dar. durch Be- schluß	erst- instanzliche Anträge		Beschwerden					
										ins- gesamt	dar. durch Be- schluß	ins- gesamt	dar. durch Be- schluß				
		28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43
1	1. Senat	-	-	6	4	-	-	-	-	-	-	-	-	5	4	199	348
2	2. Senat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	12	-	266
3	3. Senat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29	24	-	228
4	4. Senat	47	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	108	68	61	382
5	5. Senat	11	11	27	18	-	-	-	-	-	-	-	-	20	17	2	339
6	6. Senat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	16	-	308
7	7. Senat	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	30	-	347
8	8. Senat	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56	33	-	396
9	9. Senat	-	-	-	-	-	-	786	722	-	-	-	-	11	11	-	950
10	10. Senat	-	-	23	17	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	103
11	Kartellsenat	-	-	-	-	4	4	1	-	-	-	-	-	2	2	-	33
12	Dienstgericht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
13	Notarsenat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	8	-	-	-	9
14	Anwaltsenat	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	40	40	-	-	-	41
15	Patentanwaltsenat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	2
16	Insgesamt ...	61	58	56	39	4	4	787	722	1	1	51	50	299	218	262	3 759

1) Soweit sich in den nachfolgenden Tabellen der Erledigungsstatistik geringfügige Abweichungen von den Angaben dieser Übersicht (Bilanzstatistik)

ergeben, beruhen diese auf dem unterschiedlichen Zeitpunkt der statistischen Erfassung.

Bundesgerichtshof 1978
den Zivilsenaten des Bundesgerichtshofes

Neueingänge									Erledigungen 1)					Lfd. Nr.
Weitere Be- schwer- den (§ 28 PGG, § 79 GBO, § 18 VHG, § 621e Abs. 2 ZPO)	Rechts- beschwer- den in Patent- u. Land- wirt- schafts- sachen	Rechts- beschwer- den in Kartell- verwal- tungs- sachen	Nichtzu- las- sungs- beschwer- den (§ 220 BEG § 74 GNB)	Verwaltungs- streitverfahren		son- stige Be- schwer- den	Ge- richts- stands- bestim- mungen	zu- sam- men	Revisionen			Berufungen in Patentsachen		
				erst- instanz- liche Anträge	Be- schwer- den				ins- ge- sam- t	durch Urteil	durch Beschluss gem. Art. 1 Nr. 2 EntlG	ins- ge- sam- t	dar- durch Urteil	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
-	6	-	-	-	-	5	197	400	138	56	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	13	-	259	253	96	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	30	-	211	199	96	6	-	-	3
68	-	-	-	-	-	103	76	452	166	67	2	-	-	4
10	42	-	-	-	-	20	1	254	279	69	27	-	-	5
-	-	-	-	-	-	16	-	291	289	85	10	-	-	6
3	-	-	-	-	-	24	-	356	310	63	6	-	-	7
5	-	-	-	-	-	53	-	390	339	95	-	-	-	8
-	-	-	551	-	-	5	-	662	153	143	1	-	-	9
-	19	-	-	-	-	2	-	110	35	13	-	44	15	10
-	-	4	1	-	-	-	-	26	26	18	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	7	7	6	-	-	-	12
-	-	-	-	-	9	-	-	9	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	1	34	-	-	35	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
86	67	4	552	1	43	271	274	3 462	2 194	807	52	44	15	16

Anhängige Verfahren am Jahresende											Be- schlüsse auf Ver- weigerung des Armen- rechts außerhalb der Re- visions- verfahren	Sit- zungs- tage	Münd- liche Ver- hand- lungen	Son- stige Sit- zungen	Lfd. Nr.
Revi- sionen	Beru- fungen in Patent- sachen	Weitere Be- schwer- den (§ 28 PGG, § 79 GBO, § 18 VBG, § 621e Abs. 2 ZPO)	Rechts- be- schwer- den in Patent- u. Land- wirt- schafts- sachen	Rechts- be- schwer- den in Kartell- verwal- tungs- sachen	Nichtzu- las- sungs- beschwer- den (§ 220 BEG, § 74 GWB)	Verwaltungs- streitverfahren		son- stige Be- schwer- den	Ge- richts- stands- bestim- mungen	zu- sammen					
						erst- instanz- liche Anträge	Be- schwer- den								
44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	
229	-	-	13	-	-	-	-	1	32	275	2	30	60	3	1
184	-	-	-	-	-	-	-	1	-	185	2	30	98	-	2
217	-	-	-	-	-	-	-	3	-	220	-	30	97	-	3
204	-	32	-	-	-	-	-	21	18	275	9	34	79	-	4
182	-	1	21	-	-	-	-	2	-	206	9	33	71	-	5
244	-	-	-	-	-	-	-	1	-	245	8	36	89	-	6
205	-	1	-	-	-	-	-	3	-	209	1	23	63	-	7
201	-	5	-	-	-	-	-	6	-	212	3	39	96	-	8
341	-	-	-	-	1 016	-	-	-	-	1 357	-	23	148	-	9
62	82	-	16	-	-	-	-	1	-	161	-	34	34	6	10
22	-	-	-	6	-	-	-	-	-	28	-	9	24	-	11
5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	5	2	3	12
-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	2	7	1	13
-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	5	-	10	25	6	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	15
2 096	82	39	50	6	1 016	-	7	39	50	3 385	34	340	895	19	16

11 Zivilsachen vor dem Bundesgerichtshof 1978

11.2 Erledigte Verfahren nach der Art des Verfahrens vor dem Bundesgerichtshof und nach der Statthaftigkeit des Rechtsmittels

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl
<u>Zivilprozeß- und Entschädigungssachen</u>	3 302	Rechtsbeschwerden nach § 10 Abs. 5 des Gebrauchs- mustergesetzes	-
Revisionen in Zivilprozeßsachen	2 034	Rechtsbeschwerden nach § 13 Abs. 5 des Waren- zeichengesetzes	6
Revisionen nach § 554 b ZPO	1 497	Rechtsbeschwerden nach § 46 Abs. 1 des Sorten- schutzgesetzes	-
Wertrevisionen (§ 546 ZPO)	160	Rechtsbeschwerden in Geschmacksmustersachen	-
zugelassene Revisionen (§ 546 ZPO) in vermögensrechtlichen Streitigkeiten	343	<u>Kartellverwaltungssachen (§ 95 Abs. 1 Nr. 1 GWB)</u>	5
in nichtvermögensrechtlichen Streitigkeiten	14	Rechtsbeschwerden nach §§ 73, 75 GWB	4
unbeschränkt zulässige Revisionen (§ 547 ZPO) in vermögensrechtlichen Streitigkeiten	9	Nichtzulassungsbeschwerden nach § 74 GWB	1
in nichtvermögensrechtlichen Streitigkeiten	3	<u>Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit</u>	108
Sprungrevisionen (§ 566 a ZPO)	8	Weitere Beschwerden nach § 28 FGG	15
Beschwerden nach § 519 b Abs. 2 ZPO	118	Weitere Beschwerden nach § 79 GBO	11
Vorlagen in Mietrechtssachen (Art III Abs. 1 Satz 3 MRandG)	-	Weitere Beschwerden nach § 18 VHG	-
Nichtigkeits- und Restitutionsklagen (§ 584 Abs. 1 ZPO)	-	Rechtsbeschwerden in Landwirtschaftssachen	27
Revisionen in Entschädigungssachen	153	vom OLG zugelassene Rechtsbeschwerden (§ 24 Abs. 1 LWVG)	1
vom OLG zugelassene Revisionen (§ 219 BEG)	60	Rechtsbeschwerden nach § 24 Abs. 2 LWVG	26
vom BGH zugelassene Revisionen (§ 220 BEG)	92	Verwaltungsstreitverfahren vor dem Senat für Anwaltssachen	43
unbeschränkt zulässige Revisionen (§ 221 BEG)	1	Verwaltungsstreitverfahren vor dem Senat für Notarsachen	9
Nichtzulassungsbeschwerden nach § 220 BEG	785	Verwaltungsstreitverfahren nach §§ 23 ff., 29 EGGVG	1
Sonstige Beschwerden in bürgerlichen Rechts- streitigkeiten	212	Sonstige Angelegenheiten der freiwilligen Gerichts- barkeit	2
<u>Richterdienstsachen</u>	7	<u>Armenrechtsverfahren - außerhalb eines Revisions- verfahrens -</u>	53
Revisionen in Richterdienstsachen (§ 62 Abs. 2 DRiG)	7	<u>Gerichtsstandsbestimmungen</u>	262
erstinstanzliche Versetzungs- und Prüfungs- verfahren (§ 62 Abs. 1 DRiG)	-	<u>Sonstige Verfahren</u>	18
<u>Angelegenheiten des gewerblichen Rechtsschutzes und des Urheberrechts</u>	73		
Berufungen in Patentsachen (§ 42 PatG)	44		
Rechtsbeschwerden in Patentsachen (§ 41 p PatG)	23		
Sonstige Beschwerden in Patentsachen (§ 42 m PatG)	-		

11.3 Erledigte Revisionen nach der Art des Verfahrens im ersten Rechtszug

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	Gegenstand der Nachweisung	Anzahl
Nichtigkeits- oder Restitutionsklage	5	Klage in einer Zwangsvollstreckungssache nach dem 8. Buch der ZPO (ohne Klagen nach § 722 ZPO und An- träge auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils aufgrund eines Vollstreckungsvertrages)	-
Gewöhnlicher Prozeß	1 984	Klage nach § 722 ZPO	-
Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozeß	1	Antrag auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils aufgrund eines Vollstreckungsvertrages	1
Ehesache	11	Antrag auf Vollstreckbarerklärung eines Schiedsspruchs oder schiedsrichterlichen Vergleichs oder Klage nach § 1046 ZPO	5
Anfechtung der Ehelichkeit	2	Baulandsache	16
Abstammungsklage	6	Entschädigungssache	154
Sonstige Kindschaftssache	1	Im ersten Rechtszug hat eine Kammer für Handels- sachen entschieden	354
Anfechtungs- oder Wiederaufhebungsklage in einer Entmundigungssache	-		
Anfechtungsklage gegen das Ausschußurteil in einem Aufgebotsverfahren	1		

11 Zivilsachen vor dem Bundesgerichtshof 1978
11.4 Erledigte Revisionen nach Rechtsmaterien

Rechtsmaterie	Anzahl der Revisionen	Rechtsmaterie	Anzahl der Revisionen
Urheber- und Verlagsrecht	16	Familienrecht	39
Geschmacksmusterrecht	1	Zugewinnsgemeinschaft	4
Gewerblicher Rechtsschutz (UWG, Rabattgesetze, Zugabe VO)	48	Versicherungsverhältnisse	42
Warenzeichen	15	Makler, Handelsmakler, Ansprüche aus HGB § 354	39
Firmen- und Namensrecht (Verwechslungsgefahr im geschäftlichen Verkehr)	2	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	208
Firmenrecht im Übrigen	-	Landpachtverträge	3
Sortenschutzgesetz	-	Dingliche Rechte an Grundstücken	67
Kontokorrente (HGB § 355)	5	Nachbarrecht	5
Kommissionsgeschäfte (HGB § 383 ff)	1	Zwangsvollstreckung in Grundstücke	7
Speditions-, Lager-, Frachtgeschäfte	19	Schadensersatzansprüche wegen Amtspflichtverletzung von Grundbuchbeamten einschl. der Rückgriffsansprüche	-
Anspruch aus Erwerb eines Handelsgeschäftes	5	Kirchenrechtliche Verhältnisse	-
Schiffahrtssachen	29	Schuldbaulasten, Grabstätten	-
Versicherungen von Schiffen, Güterversicherungen für See- und Flußtransport	9	Familiengüter, Lehen	-
Rechte an Schiffen und Schiffsbauwerken (einschl. Zwangsvollstreckung)	3	Unerlaubte Handlung, Schadensersatzansprüche aus Heilbehandlung	130
Wertpapiere (Kauf, Tausch, Besitz, Eigentum, Nießbrauch, Pfandrecht)	6	Recht am eigenen Bild	-
Börsengesetz	-	Unfälle (Luftfahrzeug, Kraftfahrzeug, Eisenbahn, Straßenbahn)	112
Gesellschaftsverhältnisse, Gemeinschaften (BGB § 705 ff., 741 ff.)	19	Schadensersatzansprüche gegen Rechtsanwälte, Patentanwälte und Notare	37
Handelsgesellschaften, stille Gesellschaften, Genossenschaften, GmbH-Recht, Vereine	129	Besondere Schadensersatzansprüche	8
Wechsel, Scheck, Kaufmännische Anweisungen	32	Werkverträge	244
Auftragsverhältnisse im Bankbereich	26	Dienstverhältnisse der Architekten	10
Schadensersatzansprüche gegen Beamte und jur. Personen des Öffentl. Rechts (außer Pflichtverletzung von Notaren und Grundbuchbeamten)	36	Allgemeine Dienstverhältnisse	4
Schadensersatzansprüche aus Verletzung der Straßenunterhalts- und Verkehrssicherungspflicht	-	Auftragsverhältnisse, Geschäftsführung ohne Auftrag	63
Schadensersatzansprüche betr. Wasserstraßen	-	Ungerechtfertigte Bereicherung	20
Entschädigung wegen Enteignung einschl. enteignungsähnlicher Eingriffe sowie wegen Maßnahmen enteignungsähnlicher Art	36	Schiedsverträge, Schiedssprüche	6
Ansprüche aus dem Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm	-	Handelsvertreter	25
Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen	2	Kauf, Tausch von beweglichen Sachen und Rechten	154
Aufopferung, Öffentl.-rechtl. Verwahrung	3	Miete, Pacht	98
Ansprüche aus Menschenrechtskonvention	-	Leihe, Verwahrung	3
Baulandbeschaffungsgesetz, Bundesbaugesetz	16	Bürgschaften	27
Erbrecht, Erbschaftskäufe	38	Besitz, Eigentum an beweglichen Sachen; Ansprüche aus Funden; Vorlegung von Sachen	22
Schenkungen	5	Nießbrauch, Pfandrecht an beweglichen Sachen und Rechten	-
Stiftungen	2	Zwangsvollstreckung in beweglichen Sachen	12
Nießbrauch am Vermögen	-	Zwangsvollstreckung im Übrigen	-
Leibrenten	-	Anfechtung inner- und außerhalb des Konkurses	26
Darlehen, abstrakte Schuldverhältnisse	73	Entschädigungssachen (BEG)	153
Bergrecht	2	Rückgriffssachen (REG)	-
Wasserrecht	4	Patentrecht	27
Jagd-, Fischereirecht	4	Gebrauchsmusterrecht	1
Personenrecht	-	Geheimverfahren, Verwertung nicht geschützter gewerblicher Erzeugnisse	2
		Arbeitnehmererfindungen	5
		Kartellsachen	26
		Sonstige Rechtssachen	8

11 Zivilsachen vor dem Bundesgerichtshof 1978

11.5 Erledigte Revisionen in Zivilprozeßsachen nach örtlicher Herkunft und Statthaftigkeit

OLG-Bezirk	Revisionen in Zivilprozeßsachen											
	insgesamt	davon										
		Revisionen nach § 554 b ZPO	Wertrevisionen (ohne Sprungrevisionen)	zugelassene Revisionen				unbeschränkt zulässige Revisionen (§ 547 ZPO)			Sprungrevisionen	
				insgesamt (§ 546 ZPO)	in vermögensrechtlichen Streitigkeiten	in nichtvermögensrechtlichen Streitigkeiten						
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Karlsruhe	105	5,2	77	5,1	5	3,1	23	6,4	22	1	-	-
Stuttgart	97	4,8	73	4,9	6	3,8	18	5,0	18	-	-	-
Bamberg	31	1,5	20	1,3	3	1,9	8	2,2	8	-	-	-
München	249	12,2	196	13,1	25	15,6	27	7,6	25	2	1	8,3
Nürnberg	55	2,7	44	2,9	4	2,5	7	2,0	7	-	-	-
Berlin	124	6,1	79	5,3	11	6,9	32	9,0	31	1	2	16,7
Bremen	23	1,1	12	0,8	3	1,9	8	2,2	8	-	-	-
Hamburg	123	6,0	93	6,2	11	6,9	17	4,8	17	-	1	8,3
Frankfurt	214	10,5	158	10,6	16	10,0	37	10,4	34	3	1	8,3
Braunschweig	19	0,9	12	0,8	2	1,3	4	1,1	4	-	1	8,3
Celle	114	5,6	84	5,6	5	3,1	24	6,7	24	-	1	8,3
Oldenburg	48	2,4	43	2,9	1	0,6	3	0,8	3	-	1	8,3
Düsseldorf	250	12,3	198	13,2	11	6,9	39	10,9	36	3	2	16,7
Hamm	234	11,5	165	11,0	31	19,4	37	10,4	35	2	-	-
Köln	158	7,8	113	7,5	15	9,4	27	7,6	26	1	2	16,7
Koblenz	83	4,1	62	4,1	3	1,9	18	5,0	18	-	-	-
Zweibrücken	14	0,7	13	0,9	-	-	1	0,3	1	-	-	-
Saarbrücken	30	1,5	19	1,3	3	1,9	5	1,4	5	-	-	-
Schleswig	63	3,1	36	2,4	5	3,1	22	6,2	21	1	-	-
Insgesamt ...	2 034	100	1 497	100	160	100	357	100	343	14	12	100
% ...		100		73,6		7,9		17,6		16,9		0,7
												0,6
												0,4

11.6 Erledigte Verfahren nach Armenrechtsentscheidungen

Armenrechtsgesuche innerhalb und außerhalb eines Rechtsmittelverfahrens	Armenrechtsentscheidungen insgesamt	Armenrecht wurde							
		bewilligt dem				abgelehnt dem			
		Rechtsmittel-		Anschlußrechtsmittel-		Rechtsmittel-		Anschlußrechtsmittel-	
		fürher (Antragsteller)	gegner	fürher	gegner	fürher (Antragsteller)	gegner	fürher	gegner
Armenrechtsgesuche innerhalb eines Rechtsmittelverfahrens	167	23	59	-	-	82	3	-	-
davon:									
Revisionen in Zivilprozeßsachen	139	18	57	-	-	61	3	-	-
Revisionen in Entschädigungssachen	2	2	-	-	-	-	-	-	-
Berufungen in Patentsachen	3	2	1	-	-	-	-	-	-
Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit	1	-	-	-	-	1	-	-	-
Sonstige Verfahren	22	1	1	-	-	20	-	-	-
Armenrechtsgesuche außerhalb eines Rechtsmittelverfahrens	43	10	-	-	-	33	-	-	-
Insgesamt	210	33	59	-	-	115	3	-	-
%		100	15,7	28,1	-	54,8	1,4	-	-

11 Zivilsachen vor dem Bundesgerichtshof 1978

11.7 Erledigte Revisionen in Zivilprozessen nach dem höchsten Gebührenstreitwert

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Erledigte Revisionen									
		insgesamt	davon mit einem Gebührenstreitwert von mehr als ... bis einschließlich ... DM								
			bis einschl. 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 3 000	3 000 - 5 000	5 000 - 6 000	6 000 - 8 000	8 000 - 10 000	10 000 - 12 000	12 000 - 15 000
Revisionen in Zivilprozessen insgesamt	Anzahl %	2 034 100	26 1,3	13 0,6	23 1,1	78 3,8	29 1,4	32 1,6	46 2,3	18 0,9	26 1,3
davon:											
Revisionen nach § 554 b ZPO	Anzahl %	1 497 100	9 0,6	-	4 0,3	11 0,7	-	7 0,5	6 0,4	4 0,3	7 0,5
Wertrevisionen (ohne Sprungrevisionen)	Anzahl %	160 100	-	-	-	2 1,3	-	-	-	-	-
zugelassene Revisionen (§ 546 ZPO)	Anzahl %	357 100	15 4,2	12 3,4	19 5,3	61 17,1	29 8,1	24 6,7	39 10,9	13 3,6	19 5,3
in vermögensrechtlichen Streitigkeiten	Anzahl %	343 100	15 4,4	12 3,5	19 5,2	55 16,0	28 8,2	22 6,4	36 10,5	13 3,8	19 5,5
in nichtvermögensrechtlichen Streitigkeiten	Anzahl %	14 100	-	-	1 7,1	6 42,9	1 7,1	2 14,3	3 21,4	-	-
unbeschränkt zulässige Revisionen (§ 547 ZPO)	Anzahl %	12 100	2 16,7	1 8,3	-	3 25,0	-	1 8,3	1 8,3	1 8,3	-
Sprungrevisionen	Anzahl %	8 100	-	-	-	1 12,5	-	-	-	-	-

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Erledigte Revisionen									
		davon mit einem Gebührenstreitwert von mehr als ... bis einschließlich ... DM									
		15 000 - 20 000	20 000 - 25 000	25 000 - 30 000	30 000 - 40 000	40 000 - 50 000	50 000 - 100 000	100 000 - 250 000	250 000 - 500 000	500 000 - 1 Mill.	mehr als 1 Mill.
Revisionen in Zivilprozessen insgesamt	Anzahl %	29 1,4	37 1,8	54 2,7	62 3,0	322 15,8	551 27,1	431 21,2	134 6,6	73 3,6	50 2,5
davon:											
Revisionen nach § 554 b ZPO	Anzahl %	8 0,5	11 0,7	11 0,7	23 1,5	287 19,2	496 33,1	385 25,7	124 8,3	64 4,3	40 2,7
Wertrevisionen (ohne Sprungrevisionen)	Anzahl %	1 0,6	-	16 10,0	21 13,1	22 13,8	43 26,9	33 20,6	5 3,1	9 5,6	8 5,0
zugelassene Revisionen (§ 546 ZPO)	Anzahl %	20 5,6	25 7,0	27 7,6	18 5,0	11 3,1	10 2,8	9 2,5	4 1,1	-	2 0,6
in vermögensrechtlichen Streitigkeiten	Anzahl %	19 5,5	25 7,3	27 7,9	18 5,2	11 3,2	10 2,9	9 2,6	4 1,2	-	2 0,6
in nichtvermögensrechtlichen Streitigkeiten	Anzahl %	1 7,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
unbeschränkt zulässige Revisionen (§ 547 ZPO)	Anzahl %	-	1 8,3	-	-	-	1 8,3	1 8,3	-	-	-
Sprungrevisionen	Anzahl %	-	-	-	-	2 25,0	1 12,5	3 37,5	1 12,5	-	-

11 Zivilsachen vor dem
11.8 Erledigte Verfahren nach der Art und dem Zeitpunkt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Erledigte davon wurden					
		ins- gesamt	streit- tiges Urteil	Ver- zümnis- Aner- kenntnis- oder Verzichts- urteil	Beschluss gemäß		
					§ 91 a ZPO	§ 554 a ZPO	§ 554 b oder § 566 a Abs. 3 Satz 1 ZPO
		1	2	3	4	5	6
1	Revisionen insgesamt	2 194	803	4	1	91	779
2	Revisionen in Zivilprozeßsachen	2 034	654	4	-	90	779
3	Revisionen nach § 554 b ZPO	1 497	249	1	-	87	777
4	Wertrevisionen (ohne Sprungrevi- sionen)	160	79	-	-	-	-
5	zugelassene Revisionen (§ 546 ZPO)	357	312	3	-	3	-
6	in vermögensrechtlichen Streitig- keiten	343	299	3	-	2	-
7	in nichtvermögensrechtlichen Streitigkeiten	14	13	-	-	1	-
8	unbeschränkt zulässige Revisionen (§ 547 ZPO)	12	8	-	-	-	-
9	in vermögensrechtlichen Streitig- keiten	9	6	-	-	-	-
10	in nichtvermögensrechtlichen Streitigkeiten	3	2	-	-	-	-
11	Sprungrevisionen (§ 566 a ZPO)	8	6	-	-	-	2
12	Revisionen in Entschädigungssachen	153	143	-	1	1	-
13	vom OLG zugelassene Revisionen (§ 219 BEG)	60	55	-	1	-	-
14	vom BGH zugelassene Revisionen (§ 220 BEG)	92	87	-	-	1	-
15	unbeschränkt zulässige Revisionen (§ 221 BEG)	1	1	-	-	-	-
16	Revisionen in Richterdienstsachen (§ 62 Abs. 2 DRiG)	7	6	-	-	1	-
17	Berufungen in Patentsachen	44	15	-	1	-	-
	Rechtsbeschwerden	-	-	-	-	-	-
18	in Kartellverwaltungssachen	4	-	-	-	-	-
19	in Landwirtschaftssachen	27	-	-	-	-	-
20	gegen Entscheidungen des Bundes- patentgerichts	29	-	-	-	-	-
	Nichtzulassungsbeschwerden	-	-	-	-	-	-
21	nach § 220 BEG	785	-	-	-	-	-
22	nach § 74 GNB	1	-	-	-	-	-
23	Verwaltungsstreitverfahren (Ver- fahren nach §§ 23 ff., 29 EGGVG, Anwalts-, Patentanwalts- und Notarsachen sowie Sachen des Dienstgerichts des Bundes ohne Revisionen in Richterdienstsachen)	53	-	-	-	-	-
24	Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkheit (soweit nicht unter lfd. Nr. 19 und 23 erfaßt)	28	-	-	-	-	-
25	Beschwerden nach § 519 b ZPO	118	-	-	-	1	-
26	Sonstige Beschwerden	212	-	-	-	-	-
27	Vorlagen in Mietrechtsachen	-	-	-	-	-	-
28	Gerichtsstandsbestimmungen	262	-	-	-	-	-

Bundesgerichtshof 1978
der Verfahrensbeendigung sowie nach dem Ergebnis

Verfahren erledigt (durch)										Das Verfahren wurde erledigt		Das Rechtsmittel					Lfd. Nr.
sonstigen Be- schluß (ohne Sp. 4-7 Sp. 14 - 16)	Rechts- entscheid- gem. Art. III Abs. 1 Satz 3 des 3. MRandG	Ver- gleich	Zurücknahme			Ruhe des Ver- fahrens oder Nicht- be- trieb	Ver- wei- sung an ein an- dres Ge- richt	Ver- bin- dung mit einer an- deren Sache	auf an- dere Weise	ohne	nach	münd- liche (r) Ver- handlung	führte zur		wurden als		
			der Klage oder des An- trags	der Re- vision im Zusam- menhang mit Art. 1 Nr. 2 EntlG	des Rechts- mittels im übrigen								Auf- he- bung und Zurück- ver- wei- sung	Ände- rung und eigen- en Sach- ent- schei- dung	Zu- lassung der Revi- sion/ der Rechts- be- schwer- de	unbe- grün- det zu- rück- ge- wiesen	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
6	-	10	9	14	391	24	-	4	6	1 387	807	325	147	-	390	97	1
6	-	10	9	14	386	23	-	3	5	1 372	662	261	111	-	340	96	2
5	-	5	9	-	346	12	-	2	4	1 246	251	117	46	-	89	92	3
1	-	4	-	14	4	7	-	-	-	78	82	46	12	-	73	1	4
-	-	1	-	-	32	4	-	1	1	42	315	92	52	-	171	3	5
-	-	1	-	-	32	4	-	1	1	41	302	88	51	-	163	2	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	13	4	1	-	8	1	7
-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	4	8	5	1	-	2	-	8
-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	3	6	4	1	-	1	-	9
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	2	1	-	-	1	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	6	1	-	-	5	-	11
-	-	-	-	-	5	1	-	1	-	10	143	64	33	-	47	1	12
-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	5	55	13	14	-	29	-	13
-	-	-	-	-	3	-	-	1	-	5	87	50	19	-	18	1	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	5	2	-	3	-	3	-	16
-	-	1	13	-	13	-	-	-	1	26	18	-	9	-	6	-	17
4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	1	-	2	-	18
18	-	-	-	-	9	-	-	-	-	27	-	4	-	-	3	11	19
21	-	-	-	-	8	-	-	-	-	26	3	1	-	-	17	3	20
721	-	-	-	-	54	5	-	5	-	785	-	-	-	50	662	9	21
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	22
51	-	-	-	-	-	1	-	-	1	26	27	-	8	-	37	6	23
27	-	-	-	-	-	-	-	-	1	28	-	14	7	-	4	2	24
112	-	-	1	-	3	-	-	-	1	118	-	16	25	-	65	7	25
129	-	-	1	-	11	1	-	1	69	212	-	9	5	-	10	107	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
217	-	-	24	-	-	11	4	-	6	262	-	-	-	-	-	1	28

11 Zivilsachen vor dem Bundesgerichtshof 1978
11.9 Erledigte Revisionsverfahren nach ihrer Dauer vor dem Bundesgerichtshof

Revisionen nach Art der Erledigung	Einheit	ins- gesamt	Erledigte Verfahren davon waren anhängig											
			bis einschl. 1 Monat	mehr als										mehr als 36
				bis einschließlich										
				1	2	3	6	9	12	18	24			
				2	3	6	9	12	18	24	36			
Monate														
Durch streitiges Urteil erledigte Revisionsverfahren														
vom Tage des Eingangs der Revisionschrift bis zur Urteilsverkündung	Anzahl %	803 100	- -	- -	- -	8 1,0	34 4,2	118 14,7	229 28,5	172 21,4	139 17,3	103 12,8		
vom Tage des Eingangs der Revisionsbegründungschrift bis zur Urteilsverkündung	Anzahl %	803 100	- -	3 0,4	3 0,4	54 6,7	134 16,7	137 17,1	194 24,2	108 13,4	81 10,1	89 11,1		
Auf andere Weise erledigte Revisionsverfahren	Anzahl %	1 391 100	26 1,9	26 1,9	70 5,0	404 29,0	467 33,6	181 13,0	98 7,0	24 1,7	53 3,8	42 3,0		
Revisionsverfahren insgesamt	Anzahl %	2 194 100	26 1,2	26 1,2	70 3,2	412 18,8	501 22,8	299 13,6	327 14,9	196 8,9	192 8,8	145 6,6		

11.10 Erledigte andere Verfahren nach ihrer Dauer vor dem Bundesgerichtshof

Andere Verfahren (ohne Revisionen)	Einheit	ins- gesamt	Erledigte Verfahren davon waren anhängig vom Tage des Eingangs der Sache bis zur Entscheidung (Erledigung)											
			bis einschl. 1 Monat	mehr als										mehr als 36
				bis einschließlich										
				1	2	3	6	9	12	18	24			
				2	3	6	9	12	18	24	36			
		Monate												
Berufungen in Patentsachen	Anzahl %	44 100	- -	1 2,3	- -	10 22,7	2 4,5	2 4,5	2 4,5	3 6,8	8 18,2	16 36,4		
Rechtsbeschwerden														
in Kartellverwaltungssachen	Anzahl %	4 100	- -	- -	- -	- -	- -	2 50,0	1 25,0	1 25,0	- -	- -		
in Landwirtschaftssachen	Anzahl %	27 100	4 14,8	2 7,4	- -	7 25,9	6 22,2	6 22,2	2 7,4	- -	- -	- -		
gegen Entscheidungen des Bundes- patentgerichts	Anzahl %	29 100	1 3,4	1 3,4	2 6,9	5 17,2	3 10,3	5 17,2	10 34,5	1 3,4	1 3,4	- -		
Nichtzulassungsbeschwerden	Anzahl %	786 100	15 1,9	14 1,8	18 2,3	44 5,6	50 6,4	48 6,1	36 4,6	25 3,2	483 61,5	53 6,7		
Verwaltungsstreitverfahren (Verfahren nach §§ 23 ff., 29 EGGVG, Anwalts-, Patentanwalts- und Notar- sachen sowie Sachen des Dienstgerichts des Bundes ohne Revisionen in Richter- dienstsachen)	Anzahl %	53 100	1 1,9	5 9,4	12 22,6	27 50,9	5 9,4	1 1,9	1 1,9	- -	1 1,9	- -		
Angelegenheiten der freiwilligen Ge- richtsbarkheit (soweit nicht bei Land- wirtschaftssachen und Verwaltungs- streitverfahren erfaßt)	Anzahl %	28 100	- -	1 3,6	1 3,6	5 17,9	10 35,7	6 21,4	2 7,1	2 7,1	1 3,6	- -		
Sonstige Beschwerden	Anzahl %	330 100	89 27,0	103 31,2	47 14,2	69 20,9	18 5,5	4 1,2	- -	- -	- -	- -		

**11.11 Gesamtdauer der erledigten Verfahren in Zivilprozeßsachen vom Eingang der Klage im ersten Rechtszug
bis zur Erledigung der Revision sowie Dauer nach ausgewählten Verfahrensabschnitten**

Verfahrensabschnitte	Einheit	Erledigte Zivilprozeßsachen (ohne Entschädigungssachen)															
		insgesamt	bis einschl. 1 Monat	davon waren anhängig													
				mehr als													
				bis einschließlich													
				1	2	3	6	9	12	18	24	3	4	5	6	mehr als 6	
Monate												Jahre					
Dauer der Verfahren vom Tage des Eingangs der Klage bis zur Erledigung der Revision	Anzahl %	2 034 100	- -	- -	- -	- -	1 0,2	4 2,7	54 10,2	207 27,1	551 24,9	507 15,9	324 7,9	160 7,9	226 11,1		
Zeitraum zwischen der Urteilsverkündung im ersten Rechtszug bis zum Eingang der Berufungsbegründung	Anzahl ¹⁾ %	2 026 100	34 1,7	139 6,9	331 16,3	1 250 61,7	242 11,9	18 0,9	7 0,3	2 0,1	2 0,1	- -	- -	- -	1 -		
Zeitraum zwischen der Urteilsverkündung in der Berufungsinanz (bei Sprungrevisionen in der ersten Instanz) bis zum Eingang der Revisionsbegründung	Anzahl %	1 623 100	5 0,3	10 0,6	16 1,0	708 43,6	716 44,1	138 8,5	25 1,5	1 0,1	- -	1 0,1	3 0,2	- -	- -		
Dauer der Verfahren vom Tage des Eingangs der Klage bis zur Urteilsverkündung																	
in der ersten Instanz	Anzahl %	658 100	7 1,1	27 4,1	46 7,0	154 23,4	106 16,1	75 11,4	110 16,7	50 7,6	53 8,1	9 1,4	4 0,6	9 1,4	8 1,2		
in der Berufungsinanz	Anzahl %	652 100	- -	- -	- -	1 0,2	25 3,8	44 6,7	145 22,2	128 19,6	169 25,9	68 10,4	24 3,7	11 1,7	37 5,7		
in der Revisionsinstanz	Anzahl %	658 100	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 0,2	29 4,4	154 23,4	213 32,4	123 18,7	63 9,6	75 11,4		
Dauer der Verfahren vom Tage des Eingangs der Sache bis zur Urteilsverkündung																	
in der Berufungsinanz	Anzahl %	652 100	- -	2 0,3	8 1,2	113 17,3	187 28,7	108 16,6	109 16,7	55 8,4	39 6,0	13 2,0	7 1,1	4 0,6	7 1,1		
in der Revisionsinstanz	Anzahl %	658 100	- -	- -	- -	3 0,5	22 3,3	105 16,0	219 33,3	161 24,5	121 18,4	17 2,6	5 0,8	3 0,5	2 0,3		

1) Ohne Sprungrevisionen.

11 Zivilsachen vor dem Bundesgerichtshof 1978

11.12 Ergebnis der Revisionen (ohne Sprungrevisionen), Armenrechtsanträge und Nichtzulassungsbeschwerden

11.12.1 Revisionen nach § 554 b ZPO

OLG-Bezirk	Erledigte Revisionen								Erfolg-lose Re- visionen (Sp. 3+4 + 8)	Anträge auf Festsetzung des Wertes der Beschwer auf einen 40 000 DM übersteigenden Betrag			Ableh- nungsbe- schlüsse nach § 554 b ZPO
	ins- gesamt (Sp. 2+8)	Urteil	davon wurden erledigt (durch)							auf andere Weise			
			davon										
			als unzu- lässig ver- worfen	als unbe- gründet zurück- ge- wie- sen	auf- gehoben und zu- rück- ver- wiesen	auf- ge- hoben und durch- er- kannt							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Karlsruhe	77	15	-	6	7	2		62	68	-	-	-	39
Stuttgart	73	11	-	5	6	-		62	67	1	-	-	46
Bamberg	20	4	-	2	2	-		16	18	-	-	-	11
München	196	25	-	4	15	6		171	175	2	4	-	117
Nürnberg	44	8	-	2	5	1		36	38	-	-	-	25
Berlin	79	13	-	4	7	2		66	70	-	-	-	45
Bremen	12	2	-	2	-	-		10	12	-	1	-	5
Hamburg	93	20	-	12	3	5		73	85	-	2	-	45
Frankfurt	158	23	-	7	9	7		135	142	2	5	-	86
Braunschweig	12	2	-	-	1	1		10	10	-	-	-	6
Celle	84	11	-	1	7	3		73	74	-	-	-	52
Oldenburg	43	10	-	2	7	1		33	35	1	-	-	18
Düsseldorf	198	31	-	13	12	6		167	180	-	3	-	96
Hann	165	25	-	9	10	6		140	149	1	3	-	75
Köln	113	24	-	10	12	2		89	99	1	-	-	51
Koblenz	62	11	-	4	6	1		51	55	-	2	-	26
Zweibrücken	13	5	-	1	4	-		8	9	-	1	-	5
Saarbrücken	19	2	-	-	2	-		17	17	1	-	-	10
Schleswig	36	8	-	3	2	3		28	31	-	1	-	19
Insgesamt ...	1 497	250	-	87	117	46		1 247	1 334	9	22	-	777

11.12.2 Unbeschränkt und nach dem Wert zulässige Revisionen

OLG-Bezirk	Erledigte Revisionen								Erfolg- lose Re- visionen (Sp. 3+4 +7 +8)
	ins- gesamt (Sp. 2+7) + 8)	Urteil	davon wurden erledigt (durch)						
			davon				Be- schluß gem. Art. 1 Nr. 2 EntlG.	auf andere Weise	
			als unsau- lässig ver- worfen	als unbe- gründet zurück- ge- wie- sen	auf- ge- hoben und zurück- ver- wiesen	auf- ge- hoben und durch- er- kannt			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Karlsruhe	5	4	-	1	3	-	1	-	2
Stuttgart	6	3	-	2	1	-	2	1	5
Bamberg	3	3	-	1	1	1	-	-	1
München	26	11	-	3	6	2	11	4	18
Nürnberg	4	-	-	-	-	-	3	1	4
Berlin	13	7	-	2	4	1	4	2	8
Bremen	3	1	-	1	-	-	1	1	3
Hamburg	12	6	-	1	2	3	3	3	7
Frankfurt	17	8	-	3	5	-	6	3	12
Braunschweig	3	1	-	-	1	-	1	1	2
Celle	6	3	-	-	2	1	2	1	3
Oldenburg	2	2	-	-	2	-	-	-	-
Düsseldorf	13	7	-	4	3	-	3	3	10
Hann	31	15	-	3	11	1	10	6	19
Köln	18	12	-	1	9	2	2	4	7
Koblenz	3	2	-	1	1	-	1	-	2
Zweibrücken	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarbrücken	3	1	-	-	-	1	-	2	2
Schleswig	5	2	-	-	1	1	1	2	3
Insgesamt ...	173	88	-	23	52	13	51	34	108

11 Zivilsachen vor dem Bundesgerichtshof 1978

11.12 Ergebnis der Revisionen (ohne Sprungrevisionen), Armenrechtsanträge und Nichtzulassungsbeschwerden

11.12.3 Zugelassene Revisionen

OLG-Bezirk	Erledigte Revisionen								Erfolgl lose Re- visionen (Sp. 3+4 +7 +8)
	ins- gesamt (Sp. 2+7) + 8)	davon wurden erledigt (durch)							
		Urteil	davon				Be- schluß gem. Art. 1 Nr. 2 EntlG.	auf andere Weise	
			als unzu- lässig ver- worfen	als unbe- gründet zurück- ge- wie- sen	auf- ge- hoben und zurück- ver- wiesen	auf- ge- hoben und durch- er- kannt			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Karlsruhe	24	18	-	9	6	3	-	6	15
Stuttgart	19	18	-	11	3	4	-	1	12
Bamberg	8	8	-	4	2	2	-	-	4
München	46	44	-	18	16	10	-	2	20
Nürnberg	7	6	-	3	3	-	-	1	4
Berlin	50	47	-	19	17	11	-	3	22
Bremen	8	7	-	4	-	3	-	1	5
Hamburg	17	16	-	11	2	3	-	1	12
Frankfurt	57	52	-	26	17	9	-	5	31
Braunschweig	4	4	-	-	3	1	-	-	-
Celle	33	30	-	19	9	2	-	3	22
Oldenburg	3	3	-	1	-	2	-	-	1
Düsseldorf	60	54	-	27	16	11	-	6	33
Hamm	38	32	-	17	9	6	-	6	23
Köln	57	53	-	28	13	12	-	4	32
Koblenz	51	40	-	10	25	5	1	10	21
Zweibrücken	6	6	-	2	3	1	-	-	2
Saarbrücken	6	6	-	4	2	-	-	-	4
Schleswig	22	19	-	7	9	3	-	3	10
Insgesamt ...	516	463	-	220	155	88	1	52	273

11.12.4 Revisionen, Armenrechtsanträge und Nichtzulassungsbeschwerden insgesamt

OLG-Bezirk	Erledigte Revisionen								Erfolg- lose Re- visionen (Sp. 3+4 +7+8)	Erfolg- lose Armen- rechts- anträge außerhalb eines Revi- sionsver- fahrens (Sp. 10+11)	Erfolg- lose Nichtzu- lassungs- be- schwerden nach § 220 BGB (Sp. 12)	Erledi- gungen in- gesamt (Sp. 1+10 + 11)	ins- gesamt erfolg- los (Sp. 9+10 + 11)	
	ins- gesamt (Sp. 2+7 + 8)	Urteil	davon wurden erledigt (durch)					Be- schluß gem. Art. 1 Nr. 2 EntlG.						auf andere Weise
			davon											
			als unzu- lässig ver- worfen	als unbe- gründet zurück- ge- wie- sen	auf- gehoben und zu- rück- ver- wiesen	auf- ge- hoben und durch- er- kannt								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Karlsruhe	106	37	-	16	16	5	1	68	85	2	-	108	87	
Stuttgart	98	32	-	18	10	4	2	64	84	2	13	113	99	
Bamberg	31	15	-	7	5	3	-	16	23	1	-	32	24	
München	268	80	-	25	37	18	11	177	213	1	98	367	312	
Nürnberg	55	14	-	5	8	1	3	38	46	1	-	56	47	
Berlin	142	67	-	25	28	14	4	71	100	2	60	204	162	
Bremen	23	10	-	7	-	3	1	12	20	-	1	24	21	
Hamburg	122	42	-	24	7	11	3	77	104	-	6	128	110	
Frankfurt	232	83	-	36	31	16	6	143	185	9	38	279	232	
Braunschweig	19	7	-	-	5	2	1	11	12	-	-	19	12	
Celle	123	44	-	20	18	6	2	77	99	1	44	168	144	
Oldenburg	48	15	-	3	9	3	-	33	36	2	-	50	38	
Düsseldorf	271	92	-	44	31	17	3	176	223	3	102	376	328	
Hamm	234	72	-	29	30	13	10	152	191	9	-	243	200	
Köln	188	89	-	39	34	16	2	97	138	1	72	261	211	
Koblenz	116	53	-	15	32	6	2	61	78	3	236	355	317	
Zweibrücken	19	11	-	3	7	1	-	8	11	2	64	85	77	
Saarbrücken	28	9	-	4	4	1	-	19	23	2	1	31	26	
Schleswig	63	29	-	10	12	7	1	33	44	2	-	65	46	
Insgesamt ...	2 186	801	-	330	324	147	52	1 333	1 715	43	735	2 964	2 493	

Fachserie 10: Rechtspflege

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung bietet eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aller Rechtspflegestatistiken, die sachlich und regional tiefer gegliedert in den Reihen 2 bis 5 nachgewiesen werden. Die zusammenfassenden Übersichten enthalten ausgewählte Angaben über die Tätigkeit der Gerichte, die polizeiliche Tatermittlung, die gerichtliche Strafverfolgung, den Strafvollzug und die Bewährungshilfe, die durch entsprechende Bezugszahlen über die strafmündige Bevölkerung abgerundet sind.

Reihe 2: Gerichte

2.1: Zivilgerichte

In diesem Jahresbericht werden in der Gliederung nach Instanzen der Geschäftsfall der Zivilgerichte und die erledigten Zivilprozeßsachen nach OLG Bezirken ausgewiesen. Ergänzend wird ein Überblick über Gerichte bzw. Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahl sowie über das Personal der Gerichte nach der Tätigkeit gegeben.

2.2: Strafgerichte

Dieser ebenfalls jährlich erscheinende Bericht enthält — analog zu Reihe 2.1 — Angaben über den Geschäftsfall der Strafgerichte, über Art und Erledigung von Strafsachen und Bußgeldverfahren sowie über Beteiligte und Urteile nach OLG-Bezirken. In dem auch hier enthaltenen Überblick über Gerichte bzw. Gerichtsbezirke ist zusätzlich zum Personal der Gerichte das der Staatsanwaltschaften aufgeführt.

Reihe 3: Strafverfolgung

In jährlich erscheinenden Veröffentlichungen wird über die abgeurteilten und verurteilten Personen (Erwachsene, Heranwachsende, Jugendliche) u. a. nach Straftat, Geschlecht und Art der Entscheidung berichtet. Die Gliederung der Verurteilten wird nach dem Alter zur Tatzeit sowie nach Art und Höhe der erkannten Strafen und der angeordneten Maßnahmen und Maßregeln vorgenommen. Ferner enthalten die Tabellen z. T. Nachweisungen über Nebenstrafen, Untersuchungshaft und Vorstrafen.

Reihe 4: Strafvollzug

Jährlicher Nachweis über Zahl und Art der Justizvollzugs- und Verwahranstalten sowie über ihre Belegungsfähigkeit und ihre tatsächliche Belegung.

In diesen Berichten werden Zahlen über die Gefangenen und Verwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Art und Dauer der Strafen oder Maßnahmen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen sowie über Wiedereinlieferungsabstände veröffentlicht.

Reihe 5: Bewährungshilfe

Die jährlichen Berichte informieren über die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen unterstellten Personen. Bei Beendigung der Unterstellung wird nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen sowie nach persönlichen, sozialen und kriminologischen Merkmalen differenziert.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag
W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach
42 11 20, 6500 Mainz 42, Tel. (06131) 59344, erhältlich.